



Gemeinde Ostbevern

-Entwurf-

Haushaltsplan 2024



Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	7
Leitbild der Gemeinde Ostbevern	10
Statistische Angaben	11
Haushaltsplan 2024	12
Vorbericht	15
Gesamtergebnisplan	70
Gesamtfinanzplan	71
Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte mit Teilplänen	73
<i>01 Innere Verwaltung</i>	74
010101 POLITISCHE GREMIEN	76
010201 VERWALTUNGSFÜHRUNG	78
010301 GLEICHSTELLUNG VON FRAU UND MANN	80
010401 BESCHÄFTIGTENVERTRETUNG/PERSONALRAT	82
010501 DURCHFÜHRUNG GESETZLICH VORGESCHRIEBENER UND ÜBERTRAGENER PRÜFUNGEN	84
0106 ZENTRALE DIENSTE	86
010601 ZENTRALE DIENSTE FÜR ORGANISATIONSEINHEITEN IM HAUSE UND DRITTER	87
010602 BAUHOF	91
010603 ZENTRALE DIENSTE FÜR BETEILIGUNGEN UND VERBUNDENE UNTERNEHMEN	95
010701 PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	97
010801 GEMEINDE-/STÄDTEPARTNERSCHAFTEN	99
010901 PERSONALMANAGEMENT	101
0110 FINANZMANAGEMENT UND RECHNUNGSWESEN	105
011001 FINANZMANAGEMENT UND GESCHÄFTSBUCHFÜHRUNG	106
011002 ZAHLUNGSABWICKLUNG UND VOLLSTRECKUNG	109
011003 STEUERVERANLAGUNG SOWIE WASSER- UND BODENVERBANDSGEBÜHREN	111
011101 DIENSTLEISTUNG IM BEREICH IT	113
0112 GRUNDSTÜCKS- UND GEBÄUDEMANAGEMENT	115
011201 BAUUNTERHALTUNG VON KOMMUNAL GENUTZTEN GEBÄUDEN	116
011202 BEREITSTELLUNG UND BEWIRTSCHAFTUNG VON GEBÄUDEN	119
011203 BAUMASSNAHMEN	121
011204 BEREITSTELLUNG UND BEWIRTSCHAFTUNG VON GRUNDSTÜCKEN	123
<i>02 Sicherheit und Ordnung</i>	128
020101 ALLGEMEINE GEFAHRENABWEHR	129
020201 GEWERBEWESEN	132
020301 VERKEHRSANGELEGENHEITEN	134
020401 EINWOHNERANGELEGENHEITEN	136
020501 STANDESAMTSWESEN	139
020601 WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN	141
020701 FEUER- UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ	143

03 Schulträgeraufgaben	147
0301 SCHULISCHE EINRICHTUNGEN UND SCHÜLERBEZOGENE LEISTUNGEN	148
030101 AMBROSIUS-GRUNDSCHULE	149
030102 FRANZ-VON-ASSISI-GRUNDSCHULE	152
030103 JOSEF-ANNEGARN-SCHULE	155
030104 OFFENE GANZTAGSGRUNDSCHULE, GANZTÄGIGE FÖRDER- UND BETREUUNGSANGEBOTE	159
030201 SCHÜLERBEFÖRDERUNG	162
030301 ZENTRALE LEISTUNGEN FÜR SCHÜLER/INNEN UND AM SCHULLEBEN BETEILIGTE	164
04 Kultur	166
040101 KULTURFÖRDERUNG, HEIMATPFLEGE	167
040201 VOLKSHOCHSCHULE UND SONSTIGE WEITERBILDUNG	170
040301 SCHULE FÜR MUSIK IM KREIS WARENDORF	172
05 Soziale Leistungen	174
0501 GESETZLICHE LEISTUNGEN	175
050102 LEISTUNGEN NACH DEM ASYLBEWERBERLEISTUNGSGESETZ	176
050103 LEISTUNGEN DER SOZIALHILFE NACH SGB XII	178
050201 ZUSCHÜSSE AN DRITTE IM BEREICH DES SOZIALEN LEBENS	180
050301 DIENSTLEISTUNG UND BERATUNG	183
050401 DEMOGRAPHIE	185
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	187
060101 UNTERSTÜTZUNG VON KINDERTAGESSTÄTTEN ANDERER TRÄGER	188
0602 KINDER- UND JUGENDARBEIT	191
060201 JUGENDZENTRUM UND UNTERSTÜTZUNG DRITTER IM BEREICH DER JUGENDARBEIT	192
060202 SPORTFREIANLAGEN UND KINDERSPIELPLÄTZE	195
08 Sportförderung	198
080101 BEVERHALLE, FÖRDERUNG DES VEREINS- UND BREITENSPO RTS	199
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	202
090101 RÄUMLICHE PLANUNG UND ENTWICKLUNG	203
0902 GRUNDSTÜCKSNEUORDNUNG UND GRUNDSTÜCKSBEZOGENE ORDNUNGSMASSNAHMEN	207
090201 GRUNDSTÜCKSNEUORDNUNG UND - ORDNUNGSMASSNAHMEN	208
090202 GRUNDSTÜCKSBEZOGENE INFORMATIONEN	211
10 Bauen und Wohnen	213
100101 MASSNAHMEN DER BAUORDNUNG	214
100201 DENKMALSCHUTZ UND DENKMALPFLEGE	216
100301 WOHNUNGSBAU- UND WOHNRAUMFÖRDERUNG, WOHNRAUMSICHERUNG UND -VERSORGUNG	218
100401 UNTERKUNFT FÜR FLÜCHTLINGE UND ASYLBEWERBER	220
11 Ver- und Entsorgung	223
110101 ABFALLBESEITIGUNG UND -ENTSORGUNG	224
12 Verkehrsflächen und -anlagen	226
1201 ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN UND VERKEHR SANLAGEN	227
120101 BAU VON STRASSEN, WEGEN, PLÄTZEN UND SONSTIGEN VERKEHR SANLAGEN	228
120102 UNTERHALTUNG VON STRASSEN, WEGEN, PLÄTZEN UND SONSTIGEN VERKEHR SANLAGEN	234
120201 ÖPNV	236
120301 STRASSENREINIGUNG	239
13 Natur- und Landschaftspflege	241
130101 NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZ	242

130201 ÖFFENTLICHE GRÜNANLAGEN	245
130301 FRIEDHOFS- UND BESTATTUNGSWESEN	248
14 Umweltschutz	251
140101 UMWELT- UND KLIMASCHUTZ	252
15 Wirtschaft und Tourismus	254
150101 WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	255
150102 TOURISTISCHE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	258
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	260
160101 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	261
Anlagen	265
Stellenplan und Stellenübersicht	267
Schlussbilanz 2022 (Entwurf)	274
Zuwendungen an Fraktionen	276
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	278
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	279
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	280
Wirtschaftsplan 2024 für die BBO und für die Abwasserbetrieb TEO AöR - Sparte Ostbevern	281

Haushaltssatzung 2024

- Entwurf -

Haushaltssatzung

-Entwurf-

der Gemeinde Ostbevern für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490), hat der Rat der Gemeinde Ostbevern mit Beschluss vom _____ folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	25.889.647 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	28.508.308 €
abzüglich globaler Minderaufwand	714.600 €
somit auf	27.793.708 €

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	22.619.351 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf (nachrichtlich: Globaler Minderaufwand von 714.600 € im Ergebnisplan)	25.807.365 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	8.650.900 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	19.594.300 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	10.800.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	575.400 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf
festgesetzt.

10.800.000 €

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf
festgesetzt.

16.150.000 €

§ 4

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplans wird auf festgesetzt. 1.904.061 €

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt. 10.000.000 €

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2024 gemäß der Steuerhebesatzung vom xx.xx.2024 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|--|-----------|
| 1. | Grundsteuern | |
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 259 v. H. |
| 1.2 | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 550 v. H. |
| 2. | Gewerbsteuer auf | 475 v. H. |

§ 7

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden die Erträge und Aufwendungen sowie die Ein- und Auszahlungen zu folgenden Budgets zusammengefasst:

1. Die Kostenstellen eines jeden Fachbereichs bilden ein Budget. Die Kostenstellen der Verwaltungsführung und der Stabstellen sind gemäß dem als Anlage beiliegenden Kostenstellenplan jeweils Fachbereichen zugeordnet.

Neben den vier Budgets der Fachbereiche gibt es für den Haushalt unabhängig fachbereichsübergreifend:

2. ein Budget für die allgemeinen Finanzen,
3. ein Budget für die Personal- und Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen,
4. ein Budget für die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und den Aufwendungen aus Abschreibungen und
5. ein Budget für die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen.

Innerhalb der Budgets ermächtigen Mehrerträge zu Mehraufwendungen. Das gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen für Investitionen.

Ostbevern, 19. Dezember 2023

aufgestellt:



Dr. Michael König
Kämmerer

bestätigt:



Karl Piochowiak
Bürgermeister

Leitbild der Gemeinde Ostbevern

Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat in seiner Sitzung am 15.12.2011 folgendes Leitbild beschlossen:

Wir sind Ostbevern.

Wir sind natürlich vielseitig.

Wir alle, die in Ostbevern leben, sind die Gemeinde und tragen gemeinsam Verantwortung für die weitere Entwicklung unseres Gemeinwesens. Die in Ostbevern lebenden Menschen mit ihren vielfältigen Bedürfnissen stehen im Mittelpunkt. Unser Zusammenleben ist geprägt von Mitmenschlichkeit, von Verständnis füreinander und Respekt voreinander. Wir sind eine l(i)ebenswerte, familienfreundliche Gemeinde, in der dem Schutz der Natur und Umwelt ein großer Stellenwert eingeräumt wird.

I. Wir sind sozial.

Jeder soll sich bei uns in Ostbevern wohlfühlen. Gemeinsamkeit und Zusammenarbeit prägen das soziale Klima in unserer Gemeinde und sind gute Voraussetzung für eine von sozialen Kontakten geprägte Lebensweise. Wir üben Toleranz gegenüber anderen Kulturen. Jede Generation hat ihren Platz in unserer Gemeinde. Die Familie als Gemeinschaft von Kindern und Erwachsenen ist die Grundlage unserer Gesellschaft. Wir schaffen familienfreundliche Grundlagen, damit alle Altersgruppen in einer guten Atmosphäre zusammen leben können.

II. Wir kümmern uns um Kinder und Jugendliche.

Kinder und Jugendliche sind die Zukunft unserer Gemeinde. Für unsere Kleinsten gibt es pädagogisch vielfältige und gut ausgestattete Kindertageseinrichtungen. Die Sicherung und Weiterentwicklung des umfassenden örtlichen Schulangebotes nimmt einen besonderen Stellenwert ein. Uns ist es ein Anliegen, dass die Jugendlichen soziale Kompetenz besitzen und gut für das Berufsleben qualifiziert werden. Wir verstehen uns als Gemeinde, in der kinder- und jugendgerechte sowie –fördernde Einrichtungen vorhanden sind.

III. Wir fördern die Angebote in Kultur, Freizeit und Sport.

Die Gemeinde bietet ein umfangreiches und vielfältiges Angebot an Kultur-, Freizeit- und Sportmöglichkeiten. Wir unterstützen das vielfältige Vereinsleben und fördern das ehrenamtliche Engagement als tragende Säule des gemeindlichen und gesellschaftlichen Lebens.

IV. Wir entwickeln unsere Gemeinde.

Wir fördern die Entwicklung Ostbeverns, um eine ökonomische und soziale Grundversorgung der Menschen weiterhin sicher zu stellen. Die Steigerung der Attraktivität des Ortszentrums liegt uns besonders am Herzen. Unsere nachhaltige Siedlungsentwicklung berücksichtigt demografische, ökologische und städtebauliche Gesichtspunkte.

V. Wir fördern unsere Wirtschaft.

Wir sind eine wirtschaftsfreundliche Gemeinde, die sich um die Belange der Unternehmen kümmert. Dem Erhalt sowie dem Ausbau einer ausgewogenen und leistungsfähigen Wirtschaftsstruktur (Industrie, Gewerbe, Handel, Landwirtschaft, Dienstleistung) kommt für die Sicherung der Arbeits- und Ausbildungsplätze entscheidende Bedeutung zu.

VI. Wir sind nachhaltig.

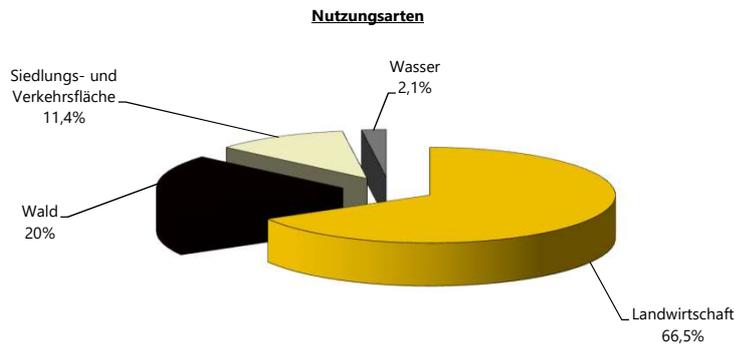
Wir schaffen und erhalten Infrastrukturen, die den Bedürfnissen der Einwohnerinnen und Einwohner gerecht werden und langfristig nutzbar sind. Wir wollen den nachfolgenden Generationen die natürliche Umwelt erhalten und dadurch Lebensqualität sichern. Ressourcen schonendes Handeln in allen Lebensfeldern und das Ausschöpfen regenerativer Energiepotenziale prägen die nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung unserer Gemeinde.

VII. Unsere Verwaltung ist bürgernah.

Unsere Verwaltung setzt sich für die Menschen in der Gemeinde ein und ist offen für deren Beteiligung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfüllen nicht nur die gesetzlichen Aufgaben, sondern erbringen serviceorientiert vielfältige Dienstleistungen. Sie erledigen alle Aufgaben zuverlässig, kompetent sowie effizient und verstehen sich als freundliche und leistungsfähige Partner aller Einwohnerinnen und Einwohner.

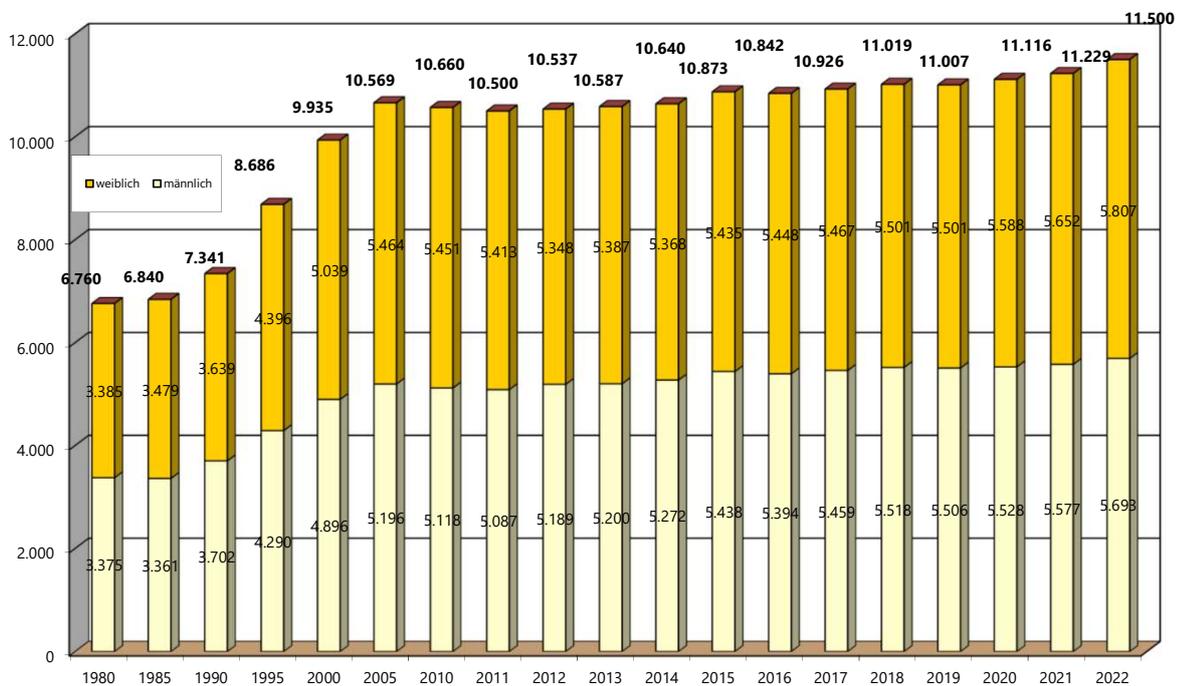
Statistische Angaben

1. Gemeindefläche insgesamt: 89,6 qkm



2. Bevölkerungsentwicklung

(Stand 31.12. d. J. gemäß IT.NRW, ab 2012 Fortschreibung entsprechend durchgeführtem Zensus)



3. Schulen

Schüler im Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Ambrosius-Grundschule	282	295	280	282	287	296	316
Franz-von-Assisi-Grundschule	193	182	183	185	177	187	194
Josef-Annegarn-Schule	586	557	562	573	557	537	511
davon:							
- Gemeinschaftshauptschule	141	94	93	51			
- Realschule	279	199	201	135			
- Sekundarschule	166	264	268	387	557	537	511
Collegium Johanneum Loburg (Gymnasium)	1.002	987	951	931	901	856	804
Gesamt	2.063	2.021	1.976	1.971	1.922	1.876	1.825

Haushaltsplan 2024

Vorbericht

zum Haushaltsplan 2024 der Gemeinde Ostbevern



	Seite
I. Allgemeines	14
1. Rechtliche Grundlagen	14
2. Zu den Jahresabschlüssen	17
3. Der Produkthaushalt	17
4. Die Budgets	18
II. Haushaltslage	19
1. Entwicklung des Eigenkapitals	19
2. Haushaltskonsolidierung	20
3. Jahresergebnis 2024	24
4. Rücklagen	26
5. Kredite für Investitionen und Liquiditätskredite	27
6. Verpflichtungsermächtigungen	27
III. Haushalt 2024	28
1. Gesamtüberblick	28
2. Ergebnisplan	29
2.1 Erträge	29
2.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	29
2.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30
2.1.3 Sonstige Transfererträge	31
2.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32
2.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	33
2.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33
2.1.7 Sonstige ordentliche Erträge	35
2.1.8 Finanzerträge	36
2.1.9 Außerordentliche Erträge	36
2.1.10 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	37
2.2 Aufwendungen	38
2.2.1 Personalaufwendungen	38
2.2.2 Versorgungsaufwendungen	39
2.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40
2.2.4 Bilanzielle Abschreibungen	49
2.2.5 Transferaufwendungen	49
2.2.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen	52
2.2.7 Zinsen	54
2.2.8 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54
2.2.9 Globaler Minderaufwand	55
3. Finanzplan	56
3.1 Allgemeines	56
3.2 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	56
3.3 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	58
3.4 Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit	64

I. Allgemeines

1. Rechtliche Grundlagen

Dieser Vorbericht gibt einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung sowie die Rahmenbedingungen werden erläutert (§ 7 Kommunalhaushaltsverordnung NRW – KomHVO).

Die für jedes Haushaltsjahr von der Gemeinde zu erlassende Haushaltssatzung bildet den rechtlichen Rahmen der Haushaltswirtschaft (§ 78 GO NRW). Die Haushaltssatzung enthält insbesondere die Festsetzung

- des Haushaltsplanes,
- der Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage und der Verringerung der allgemeinen Rücklage,
- des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung,
- der jährlichen Steuersätze und
- des Jahres mit wieder ausgeglichenem Haushalt.

Der Haushaltsplan bildet gemäß § 79 GO NRW die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Gemeinde. Der Haushaltsplan besteht aus

- dem Ergebnisplan,
- dem Finanzplan sowie
- den Teilergebnis- und Teilfinanzplänen.

Dem Haushaltsplan beigefügt sind

- das vom Rat beschlossene Leitbild,
- der Vorbericht,
- der Stellenplan,
- der Entwurf der Bilanz 2022,
- die Übersichten über
 - die Zuwendungen an Fraktionen,
 - die Verpflichtungsermächtigungen,
 - die voraussichtlichen Verbindlichkeiten,
 - die Entwicklung des Eigenkapitals,
- der Wirtschaftsplan 2024 der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH,
- der Wirtschaftsplan 2024 des Abwasserbetriebes TEO AöR,
- der Kostenstellenplan und
- die Budgets.

Das 2004 beschlossene Gesetz zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen verpflichtete die Kommunen, ein auf drei Säulen beruhendes Rechnungswesen aufzubauen:

Finanzen		Bilanz		Ergebnis	
Einzahlungen	Auszahlungen	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag
		Vermögen	Eigenkapital	Überschuss/ Fehlbetrag	
	Veränderung Zahlungsmittel	Liquide Mittel	Fremdkapital		

Nach der Erfassung und Bewertung der kommunalen Infrastruktur wurde das Vermögen der Gemeinde Ostbevern zum 1. Januar 2007 bilanziert.

Das Vermögen wird je nach Nutzungsdauer über die Jahre linear abgeschrieben. Auf der anderen Seite sind den Zuschreibungen im NKF enge Grenzen gesetzt; dies führt in der Praxis zum Beispiel bei den bilanzierten Straßen dazu, dass bei guter Straßenunterhaltung zwar faktisch die Nutzungsdauer einer Straße erhalten bleibt, der Straßenwert in der Bilanz jedoch kontinuierlich sinkt. Dieser Effekt hat alleine bei den Straßen für die Gemeinde Ostbevern jährlich grob eine Million Euro Eigenkapitalverlust zur Folge. Bei sinkendem Eigenkapital steigt die Gefahr, in eine Haushaltssicherung zu geraten, weil der Anteil eines gegebenen negativen Jahresergebnisses am Eigenkapital steigt und der 5%-Anteil Eigenkapitalverlust, der nach § 76 GO NRW nicht an zwei aufeinander folgenden Jahren überschritten werden darf, schneller erreicht wird. Auch dieser Effekt bewirkt, dass inzwischen einige Kommunen in NRW über gar kein bilanzielles Eigenkapital mehr verfügen.

Im Gesetz zur Einführung des NKF im Land Nordrhein-Westfalen wie auch im 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (1. NKFVG) aus dem Jahre 2012 ist die Pflicht zur Überprüfung der haushaltsrechtlichen Regelungen des NKF durch die Landesregierung unter Einbeziehung der kommunalen Spitzenverbände sowie der Fachverbände nach einem Erfahrungszeitraum von jeweils vier Jahren festgeschrieben. 2019 ist das 2. NKFVG in Kraft getreten. Zentrales Element ist hier die Einführung des Wirklichkeitsprinzips.

Was ist z. B. eine Straße wert? Da das Vermögen in der NKF-Bilanz nicht zu am Markt erzielbaren Veräußerungspreisen dargestellt werden kann, muss der Begriff „Vermögen“ anders als in der Privatwirtschaft betrachtet werden: Aus Steuerungssicht sollte die Bilanz die tatsächliche Wertentwicklung der Infrastruktur abbilden. Dabei ist die Einführung des Wirklichkeitsprinzips hilfreich. Die Aktivierungen von Erneuerungsinvestitionen rücken in den Blickpunkt. Da die Erneuerungsinvestitionen nun verstärkt aktiviert werden dürfen, wird dieser Betrag aus dem Aufwand (dem Ergebnisplan) her-

ausgerechnet und als investive Auszahlung (im Finanzplan) betrachtet.¹ Bei Anwendung des Wirklichkeitsprinzips spiegelt die Bilanz die tatsächliche Wertentwicklung der kommunalen Infrastruktur besser wider.

Auf der anderen Seite muss als Konsequenz in den politischen Gremien dem Finanzplan höhere Aufmerksamkeit geschenkt werden, da sich zwar das Ergebnis verbessert, die Liquidität aber selbstverständlich nicht. Sollte der Blick nicht auf die im Finanzplan abgebildete Liquiditätssituation gerichtet werden und im politischen Raum weiterhin nur der Haushaltsausgleich im Fokus stehen, besteht die gravierende Gefahr, die im Finanzplan lauernden Risiken zu unterschätzen. Entscheidender Indikator ist die Entwicklung der Verschuldung.

Um den Kommunen einen Haushaltsausgleich auch in der COVID-19-Pandemie und im Ukrainekrieg zu ermöglichen, hat das Land NRW 2020 mit dem NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG NRW) einen Sonderweg beschritten. Ausgefallene (Steuer-)Einnahmen sowie Mehraufwendungen werden als außerordentlicher Ertrag im Ergebnisplan berücksichtigt und als Vermögen (!) in der Bilanz abgebildet. Das NKF-CUIG ermöglicht es nicht nur, sondern schreibt es vor, die Mindererträge sowie Mehraufwendungen haushaltsrechtlich zu isolieren. Ab 2025 werden die aktivierten Beträge entweder linear über einen Zeitraum von 50 Jahren abgeschrieben oder über ein einmalig auszuübendes Recht erfolgsneutral über das Eigenkapital ausgebucht. Die Folgen der Pandemie werden dadurch in die Zukunft bzw. auf spätere Generationen verschoben. Mit dem Ende des Haushaltsjahres 2023 läuft das Gesetz aus.

Der Entwurf des 3. NKFVG soll im Februar 2024 vom Landtag verabschiedet werden. Angesichts der aktuell schlechten Haushaltslage in den NRW-Kommunen sollten nach Referentenentwurf die bei Verletzung der zuvor erwähnten 5%-Eigenkapitalverlust-Regel erforderlichen Haushaltssicherungen gestrichen werden. In § 76 (1) GO wird laut Gesetzesentwurf der 2. Aufzählungspunkt, der diese Regel normiert, allerdings nun **nicht** mehr gestrichen. Und im Gegenteil: § 89 GO wird verschärft. Kredite zur Liquiditätssicherung sollen innerhalb von höchstens 36 Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres, für das sie aufgenommen worden sind, vollständig getilgt werden. Gelockert wird das Haushaltsrecht durch die Heraufsetzung des globalen Minderaufwandes von 1 auf 2 Prozent und durch die neu eingeführte Möglichkeit, Verlustvorträge zu bilden.

¹ Im Zusammenhang mit dem § 36 Absatz 5 KomHVO hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung mit Erlass 304-48.01.02.946/19 (2) vom 28.06.2019 darauf hingewiesen, dass eine Erhaltungs- oder Instandsetzungsmaßnahme nur aktiviert werden kann, wenn

- sich die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes um mehr als 10 Prozent der ursprünglichen Nutzungsdauer verlängert und
 - die Größenordnung der Maßnahme 5 Prozent der Wiederbeschaffungskosten überschreitet und
 - der Vermögensgegenstand im Anschluss an die Maßnahme neu bewertet wird, so dass eine Maßnahme teilweise aktivierbar und teilweise Aufwand sein kann.
-

2. Zu den Jahresabschlüssen

Die Prüfung der NKF-Jahresabschlüsse 2007 bis 2011 erfolgte durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW. Die Prüfung der Jahresabschlüsse 2012 bis 2019 nahm die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON vor. Die Prüfung der Jahresabschlüsse 2020 bis 2022 führte die BDO CONCUNIA durch. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 durch den Rat ist für den 29. Februar 2024 vorgesehen.

Die Gemeindeordnung NRW sieht in kreisangehörigen Gemeinden nicht zwingend die Prüfung des Jahresabschlusses durch Dritte vor. Es ist auch zulässig, dass der Rechnungsprüfungsausschuss die Prüfung vornimmt und den erforderlichen Bestätigungsvermerk erteilt. Nach Vorberatungen in Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses sowie des Rates hat sich der Rat der Gemeinde Ostbevern in seiner Sitzung am 15. September 2016 dafür ausgesprochen, auch die künftigen Jahresrechnungen durch Wirtschaftsprüfungsgesellschaften bzw. Dritte prüfen zu lassen.

3. Der Produkthaushalt

Produkte definieren (Dienst-)Leistungen der Gemeinde, für die es am Ort oder auch hausintern eine Nachfrage gibt. Die Produkte werden zu Produktgruppen und diese wiederum zu Produktbereichen zusammengefasst. Der Gesetzgeber hat insgesamt 17 Produktbereiche vorgegeben, wovon bei der Gemeinde Ostbevern 16 Produktbereiche aufgrund entsprechender Produktbildung benötigt werden.

Der Haushaltsplan ist so aufgebaut, dass der Produktbeschreibung der Teilergebnisplan sowie der Teilfinanzplan mit den Investitionen folgen. Der Teilergebnisplan enthält die den Ressourcenverbrauch kennzeichnenden Erträge und Aufwendungen. Der Teilfinanzplan bildet Einzahlungen und Auszahlungen sowie Investitionen ab und bildet damit die Grundlage für die Liquiditätsplanung.

Ziel des „outputorientierten“ Produkthaushalts ist eine möglichst transparente Information zu den Fragen:

- Welche Leistungen erbringt die Gemeinde?
- Wie hoch ist der Aufwand?
- Welchen Umfang und welche Qualität haben die Leistungen?
- Für wen werden die Leistungen erbracht?
- Welche Ziele sollen künftig erreicht werden?

In den Produktbeschreibungen der Gemeinde Ostbevern werden der jeweils verantwortliche Fachbereich, der Produktverantwortliche sowie der/die zuständigen Sachbearbeiter/-innen aufgeführt. Die Produktbeschreibung enthält außerdem Angaben zum Umfang der zu erbringenden Leistung, die Auftragsgrundlagen sowie die zuständigen Gremien.

4. Die Budgets

Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat sich in seiner Sitzung am 30. Juni 2016 für die Ausweisung von Fachbereichsbudgets ausgesprochen, um die Fachbereichsleiter als Führungskräfte der Verwaltung stärker einzubinden. Gewünscht ist eine parallele Auswertung nach Kostenstellen sowie Produkten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 29. September 2016 den Beschluss gefasst, ab dem Haushalt 2018 die Ermittlung von Fachbereichsbudgets in der Weise abzubilden, dass die Budgets entsprechend der Bewirtschaftung bzw. Verantwortlichkeit zahlentechnisch im Haushalt abgebildet werden.

Grundsätzlich bilden sämtliche Kostenstellen eines Fachbereichs ein Budget. Eine Übersicht der Kostenstellen, die sich an der künftigen Organisation der Gemeindeverwaltung orientiert, ist als Anlage beigefügt. Das Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzen stellt ab 2021 ein eigenständiges Budget („Überschussbudget“) dar. Zusätzlich werden bestimmte Kostenarten jedoch aus den Fachbereichsbudgets herausgelöst und zentral betrachtet:

- Für die Personalaufwendungen ist ein Personalbudget eingerichtet. Der Personalaufwand wird dadurch produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Steuerung erfolgt durch den Fachbereich I / Personal.
- Bilanzielle Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind ebenfalls in einem Budget zusammengefasst. Die Steuerung erfolgt durch den Fachbereich V / Finanzen. Das gleiche gilt für interne Leistungsverrechnungen.

Die Budgetverantwortung obliegt den jeweiligen Fachbereichsleitern. Budgetüberschreitungen bedürfen der Zustimmung des Bürgermeisters oder des Kämmerers. Die Regelungen in der Zuständigkeitsordnung zu erheblichem und unerheblichem über- oder außerplanmäßigen Aufwand bleiben hiervon unberührt.

Gemäß § 21 Abs. 1 KomHVO ist in den Budgets die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Das Gleiche gilt für Investitionen. Auf der Grundlage von § 21 Abs. 2 KomHVO wird in der Haushaltssatzung festgelegt, dass Mehrerträge die Ermächtigung für Mehraufwendungen innerhalb eines Budgets erhöhen. Das gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mehrauszahlungen für Investitionen.

Von der Möglichkeit einer „automatisierten“ Ermächtigungsübertragung beim Jahreswechsel für nicht in Anspruch genommene Mittel wird kein Gebrauch gemacht. Die Übertragung von Ermächtigungen gemäß § 22 KomHVO aus dem Finanzplan von 2023 nach 2024 erfolgt – wie bisher auch – in Abstimmung mit dem Fachbereich V / Finanzen im Rahmen des Controllings, um mit Blick auf die Entwicklung der Gesamtsituation angemessen reagieren zu können.

II. Haushaltslage

1. Die Entwicklung des Eigenkapitals

Zur Bewertung der grundsätzlichen Haushaltslage der Gemeinde Ostbevern ist ein Rückblick auf die Entwicklung des Eigenkapitals seit der Einführung des NKF hilfreich:²

Jahr (jeweils zum 31.12.)	Jahres- ergebnis	Ausgleichs- rücklage	Allgemeine Rücklage	Eigenkapital insgesamt
Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007		3.375.556 €	46.901.709 €	50.277.265 €
2007	145.730 €	3.375.556 €	46.901.709 €	50.422.994 €
2008	1.027.202 €	3.375.556 €	47.174.796 €	51.577.554 €
2009	- 814.051 €	3.375.556 €	47.960.132 €	50.521.637 €
2010	-3.346.114 €	2.561.505 €	47.959.097 €	47.174.488 €
2011	-3.487.663 €	0 €	47.174.488 €	43.686.824 €
2012	461.565 €	0 €	43.310.167 €	43.771.733 €
2013	-1.890.163 €	1.634.497 €	42.169.785 €	41.914.118 €
2014	-2.865.167 €	0 €	41.914.118 €	39.048.951 €
2015	-113.513 €	0 €	39.289.953 €	39.176.441 €
2016	-225.589 €	0 €	39.128.737 €	38.903.147 €
2017	-125.981 €	0 €	38.914.023 €	38.788.042 €
2018	128.162 €	0 €	38.788.042 €	38.531.523 €
2019	670.291 €	0 €	38.531.523 €	39.228.494 €
2020	15.591 €	0 €	38.966.417 €	38.982.007 €
2021	776.733 €	15.591 €	39.033.357 €	39.825.681 €
2022 (Entwurf)	1.245.871 €	792.324 €	39.193.875 €	39.033.357 €
2023 (Prognose)	-2.797.197 €	2.038.195 €	39.033.357 €	38.274.356 €

Im Finanzbericht 2023 wird aufgrund des gegenüber dem Jahr 2022 um rd. 5 Mio. € verringerten Gewerbesteueraufkommens ein negatives Ergebnis 2023 prognostiziert.

Welches Ergebnis ist im Jahr 2024 zu erwarten? Aufgrund der Mittelanmeldungen und auch nach den darauffolgenden Abstimmungsgesprächen mit den Fachbereichen hatte sich ein geplantes Jahresergebnis 2024 von **-4,7 Mio. €** ergeben. Hauptursachen sind deutlich zurückbleibende Gewerbesteuern³ und eine steigende Kreisumlage.

In der mittelfristigen Finanzplanung bis 2027 zeichneten sich Defizite von 3,4 bis 4,7 Mio. € ab. Nach dem 3. NKFVG sollen Kassenkredite innerhalb von höchstens 36 Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres, für das sie aufgenommen worden sind, vollständig getilgt werden. Bei diesem Stand der Planung war das nicht möglich.

² Direkte Verrechnungen mit der Allgemeinen Rücklage, die das Eigenkapital auch verändern, sind in der Tabelle oben nicht gesondert ausgewiesen.

³ Mit einer Kompensation der gesunkenen Gewerbesteuereinnahmen durch steigende Schlüsselzuweisungen ist ab 2025 nur teilweise zu rechnen, da die Gewerbesteuern landesweit gefallen sind.

2. Haushaltskonsolidierung

Ziel der Verwaltung kann es nur sein, wenn schon keinen ausgeglichenen, dann aber wenigstens nach geltendem Recht genehmigungsfähigen Haushalt 2024 vorzulegen. Das ist mit Blick auf die Mittelanmeldungen und die erfolgten Gespräche in der Verwaltung durch verwaltungsinterne Kürzungen nicht zu erreichen. Deshalb wird im Folgenden eine Streichliste beschrieben, die schon in den vorgelegten Haushaltsentwurf eingerechnet ist. Sie ist eine Grundlage für erforderliche Beschlüsse in den politischen Gremien.

Bevor über zusätzliche Belastungen für Bürger und Unternehmen nachgedacht wird, welche der Verwaltung zusätzliche Erträge verschaffen, ist die Aufwandseite auf noch denkbare Kürzungen zu untersuchen. Im Rahmen des geplanten Workshops mit den Fraktionen und in den Haushaltsberatungen sind die vorgenommenen Kürzungen zu erklären und zu begründen und es ist zu hinterfragen, ob diese Streichungen akzeptabel sind oder weitere oder andere Kürzungen bzw. Veränderungen vorgenommen werden können.

Bei den Kürzungen steht nicht nur die Freiwilligkeit einer Aufgabe oder die Intensität der Wahrnehmung einer Pflichtaufgabe im Vordergrund. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass nicht aufgrund einer kurzfristig notwendigen Sparmaßnahme örtliche Strukturen zerstört werden, die dann langfristig nicht wieder reaktiviert werden können. Deshalb werden die laufenden Zuschüsse für Vereine nicht gekürzt oder wird auch nicht der Vorschlag gemacht, das Beverbad zu schließen.

Kürzungen bei den Personalkosten scheinen auf den ersten Blick nicht vorgenommen worden zu sein. Die Mittelanmeldungen sind hier zunächst unverändert in den Haushalt eingeflossen, um den vorgesehenen Stellenplan deutlich zu machen. Jedoch sind in den globalen Minderaufwand (siehe in diesem Abschnitt unten) neue und wieder zu besetzende Stellen eingerechnet. Da der globale Minderaufwand im Haushaltsentwurf das nach dem 3. NKFVG zulässige Maximum von 2 Prozent des ordentlichen Aufwandes (560 T€) überschreitet, muss der globale Minderaufwand (715 T€) des Haushaltsentwurfes im Rahmen der Haushaltsberatungen um 155 T€ reduziert werden. Eine Möglichkeit besteht darin, Stellen zu kürzen.

Hinter einem Wert in den folgenden Tabellen verbergen sich häufig mehrere Anpassungen von Ansätzen, die auch im Zusammenhang mit dem tatsächlichen Mittelbedarf früherer Jahre zu sehen sind.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden Kürzungen im Umfang von 684 T€ vorgeschlagen. Schwerpunkte sind die Gebäude- und die Straßenunterhaltung sowie der ÖPNV. Während die Streichungen in der Gebäude- und Straßenunterhaltung auch unter dem Gesichtspunkt einer Budgetierung noch verkräftbar erscheinen, bedeutet die Kürzung beim ÖPNV einen Einschnitt, den auch der Bürger spürt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€	Erläuterung
Gebäudeunterhaltung, Außenanlagen	-163	-20	-20	-20	Kürzung unspezifischer Ansätze, keine Renovierung Bastelladen KuWe, Verzicht Zaun JAS.
Straßenunterhaltung	-150	-120	-120	-120	Nutzung von Rückstellungen, Ausgaben der Vorjahre geringer.
Unterhaltung Wald-Park-,Gartenanlagen	-31	-9	-20	-20	Kürzung wg. Istwerten. Ökologische Aufwertung Friedhof im Jahr 2025.
TEO	-90	-30	-30	-30	Stundung KAB, Reduktion Ansatz Abwassergebühren.
IT	-27	-23	-25	-32	Kleinere Kürzungen; Citeq-Ansatz angepasst.
ÖPNV	-200	-200	-200	-200	Stündliche Taktung Linie 418.
Bauleitplanung	-20	0	0	0	Ansatz sonstiger Projekte reduziert.
Sonstiges	-0	-20	-20	-5	Friedhof, Tafeln Bodendenkmäler.
Gesamt	-684	-425	-438	-430	

Bei den Transferaufwendungen liegen die Streichungen hauptsächlich beim Energiebonus und bei der BBO. Beim Energiebonus könnte eine Ansatzverschiebung auf 2025 erfolgen oder alternativ eine Streichung der Ansätze 2024 und 2025. Bei der BBO pendelten die gemeindlichen Zuschüsse für das Bad bis 2021 um 300 T€. 2022 betrug der Zuschuss 538 T€ und die BBO konnte einen Überschuss von 187 T€ erzielen. Auch die steigenden Erträge aus der Beteiligung an den SO lassen einen Zuschuss der Gemeinde im Jahr 2024 in Höhe von 400 T€ ausreichend erscheinen, um den Badbetrieb zu sichern. Die für die gemeindlichen Gremien nicht beeinflussbare Senkung der Kreis- und Jugendamtsumlage ist nach der Mittelanmeldung erfolgt.

Transferaufwendungen	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€	Erläuterung
Vereine	-7	-0	-0	-0	Keine Kürzung bei den Vereinen, aber auch keine zusätzlichen Mittel.

Touristik	-15	-15	-15	-15	Reduktion Zuschuss.
Kinder- und Jugendwerk	-30	-30	-30	-30	Kürzung Ansatz auf Budget 2023.
Energiebonus	-135	+135	0	0	Verschiebung in 2025. Verzicht bedeutet: -220 T€ in 2024/2025.
Senkung Kreis- und Jugendamtsumlage	-123	-123	-123	-123	Anpassung Hebesatz auf 32% (Kreis) und 22,4% (Jugendamt).
BBO	-185	-195	-206	-210	Kürzung Zuschuss. Wirtschaftsplan BBO: Zuschuss Gemeinde 585 T€ plus Gewinne SO 292 T€.
Gesamt	-495	-228	-374	-378	

Bei den Sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist die Aufwandskürzung beim Glasfaserausbau buchungstechnischer Natur. Die gemeindlichen Eigenanteile können als Aktive Rechnungsabgrenzungsposten über eine Nutzungsdauer von 20 Jahren abgeschrieben werden und belasten den Haushalt dann noch mit dem jährlichen Abschreibungsbetrag. Der Klimafonds ist ein Platzhalter für aktuelle Maßnahmen: Lastenräder, gemeindliche Förderung von PV-Anlagen, Einzelprojekte im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes, Carsharing. Bis auf das vertragliche Carsharing sind in 2024 im Haushaltsentwurf keine Projekte im Rahmen des Klimafonds enthalten.

Sonstige ordentliche Aufwendungen	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€	Erläuterung
Politische Gremien	0	0	-36	-37	Verkleinerung Rat.
Prüfung, Beratung	-32	-22	-22	-22	Nutzung Rückstellungen, Kürzung bei Unternehmenskulturcheck, Reisekosten, Rechtsanwälten
Öffentlichkeitsarbeit	-15	-15	-15	-15	Budgetkürzung
Mitgliedschaften	-3	-3	-3	-3	Touristische AG "Parklandschaft Kreis WAF"
Öffentliche Grünanlagen	-44	0	0	0	Verzicht auf den Wasser-Wandel-Weg.
Gefahrenabwehr	-15	15	0	0	Verschiebung Aufbau Krisenstab.
Umwelt- und Klimaschutz	-139	-145	-145	-145	Wegfall aller nicht vertraglichen Projekte des Klimafonds

Wirtschaftsförderung	-159	-390	30	30	Glasfaser als Investition. „Graue Flecken“ drin, aber wirklich notwendig?
Sonstiges	-8	-8	-8	-8	Mieten f. Anlagen, Erstattungszinsen, Reisekosten Städtepartnerschaften.
Gesamt	-415	-568	-199	-200	

Über den globalen Minderaufwand werden den Fachbereichsleitern weitere Einsparziele gesetzt, die in den Budgets einzuhalten sind. Von den 715 T€ entfallen auf diese unkonkreten Einsparungen weitere 505 T€. In den Minderaufwand sind Personalkosten von 185 T€ eingerechnet. Da gesetzlich erlaubte Maximum 2024 nach dem Gesetzentwurf bei 2 Prozent, also circa 560 T€, liegt, müssen entweder bei den Personalkosten 155 T€ eingespart werden oder noch andere Kürzungen vorgenommen werden.

Globaler Minderaufwand	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€	Erläuterung
Nachbesetzungen	-70	-70	-70	-70	Grundstücksangelegenheiten, Bauhof.
Neue Stellen	-115	-115	-115	-115	Vergabestelle, Veranstaltungsmanagement.
Minderaufwand Gefahrenabwehr	-100	-100	-100	-100	Plan-Ist-Diskrepanz in Vorjahren.
Gesamt	-285	-285	-285	-285	

Damit wurden für das Haushaltsjahr 2024 Streichungen in Höhe von 1,9 Mio. € vorgenommen. Das geplante Jahresergebnis verbessert sich durch die oben aufgeführten Anpassungen von -4,7 Mio. € auf -2,8 Mio. €.

Diese Einsparungen reichen jedoch nicht aus, um das angestrebte Ziel, im Jahr 2024 weniger als 5% des Eigenkapitals abzubauen, zu erreichen. Deshalb sind im Haushaltsentwurf auch ertragsstärkende Elemente vorgesehen.

Ertragsverbesserungen	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€	Erläuterung
Grundsteuer B	-200	-200	-200	-200	Erhöhung Hebesatz von 493 v.H. auf 550 v.H.
Gewerbsteuer	-751	-700	-950	-1.200	Erhöhung Hebesatz 418 v.H. auf 475 v.H. und andere Effekte.

Schlüsselzuweisungen	0	-400	-400	-400	Sinkende Gewerbesteuern bewirken steigende Schlüsselzuweisungen, sofern die Steuerkraft nicht allgemein abnimmt.
Diverse Ertragsverbesserungen und -verschlechterungen	+21	-11	-10	-123	
Gesamt	-930	-1.311	-1.560	-1.923	

Folgende Verbesserungen werden durch die Einsparungen und Ertragssteigerungen im Planungszeitraum erreicht:

Konsolidierung	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Aufwandsverbesserungen	1.879	1.506	1.296	1.293
Ertragsverbesserungen	930	1.311	1.560	1.923
Gesamt	2.809	2.817	2.856	3.216

Durch den Abbau des Defizites um weitere 930 T€ wird ein geplantes Jahresergebnis von -1,9 Mio. € erreicht. Die 5%-Grenze für den Eigenkapitalabbau wird soeben eingehalten.

3. Jahresergebnis 2024

Im Vergleich der Plandaten 2024 mit 2023 lässt sich zusammengefasst feststellen:

1. Der positive Saldo der Allgemeinen Finanzen (im Wesentlichen: Steuern plus Schlüsselzuweisungen minus Kreisumlage) verschlechtert sich im Ergebnisplan deutlich von 10,6 Mio. € auf **8,3 Mio. €**. Kreis-/Jugendamtsumlagen steigen noch stärker als in den Vorjahren um zusammen 0,9 Mio. €.
2. Die Personalkosten steigen im Plan von 2023 auf 2024 um 0,4 Mio. € auf **5,1 Mio. €**.
3. Das Abschreibungsvolumen liegt bei 2,7 Mio. €. Da die ertragswirksam aufgelösten Sonderposten bei 1,9 Mio. € liegen, sind 2024 Nettoabschreibungen in Höhe von **0,8 Mio. €** zu erwarten.
4. Der Zuschussbedarf der Fachbereiche (ohne Personalkosten und Abschreibungen) reduziert sich von 2023 auf 2024 sehr deutlich von 6,1 Mio. € auf

4,3 Mio. €. Enthalten sind die Übernahme der Verluste des Beverbad (400 T€) sowie ein globaler Minderaufwand (715 T€).

5. In den Zuschussbedarfen der Fachbereiche sind die Erträge aus den Baugebieten enthalten. Der Verkauf der Grundstücke im Baugebiet Kohkamp III verlief 2023 schleppend und nicht nach Plan. Die geplanten Verkäufe 2024 lassen Erträge über Buchwert aus dem Baugebiet Kohkamp III von 1,1 Mio. € erwarten (Vorjahr: 1,3 Mio. €). Auch im Baugebiet Wischhausstraße, 2. Bauabschnitt, sollen im Jahr 2024 maßgebliche Verkäufe erfolgen. Die Erträge über Buchwert liegen hier bei 0,2 Mio. €. Verglichen mit dem Plan 2023 fallen die Erträge über Buchwert aus den Wohnbaugrundstücken in 2024 um 0,4 Mio. € niedriger aus und verschaffen der Gemeinde Erträge von **1,3 Mio. €**.
6. Nach den o.g. Zahlen schließt der Haushalt 2023 mit einem Verlust von **1,9 Mio. €** ab. Nach einigen Jahren mit ausgeglichenen Haushalten gelingt es seit 2022 trotz der Erträge aus Grundstücksverkäufen nicht, einen ausgeglichenen Haushaltsentwurf vorzulegen.

Zur mittelfristigen Perspektive der Haushalte 2023 und 2024 im Vergleich:

▪ **Mittelfristige Planung aus Sicht des Haushaltes 2023**

Im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltes für das Jahr 2023 hat der Rat auch die Finanzplanung 2024 bis 2026 zur Kenntnis genommen. Die Ansatzbildung für den Finanzplanungszeitraum erfolgte unter Berücksichtigung der ortsspezifischen Rahmenbedingungen sowie der Orientierungsdaten des Landes NRW. In der mittelfristigen Finanzplanung musste ein deutlicher Abbau von Eigenkapital eingeplant werden. Für den Haushalt 2023 sah das wie folgt aus:

Jahr	Jahresergebnis	Abbau/Zuführung Allgemeinen Rücklage
2024	-1.566.633 €	0,00 v. H.
2025	-1.234.436 €	-1,09 v. H.
2026	-1.932.455 €	-5,01 v. H.

Aus Sicht des Haushaltes 2023 muss aufgrund der vorhandenen Ausgleichsrücklage trotz negativem Jahresergebnis 2024 nicht auf die Allgemeine Rücklage zurückgegriffen werden. Gemäß § 76 GO NRW ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn durch Veränderung des Haushalts innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der Allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der Allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern. Aus Sicht des Jahres 2023 lagen die Voraussetzungen für die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nicht vor.

▪ **Die Entwicklung aus Sicht des Haushaltes 2024**

In den vergangenen Monaten haben sich wesentliche Parameter (Ukraine-Krieg, Rezessionserwartungen, Inflation) für die mittelfristige Finanzplanung noch einmal verschlechtert. Nach der Konsolidierung ergibt sich folgendes Bild:

Jahr	Jahresergebnis	Abbau/Zuführung Allgemeinen Rücklage
2024	-1.904.061 €	-4,98 v. H.
2025	-965.838 €	-2,66 v. H.
2026	-2.421.262 €	-6,84 v. H.
2027	-1.559.538 €	-4,73 v. H.

Da nicht in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren ein Eigenkapitalverzehr von über 5 v. H. zu verzeichnen ist, ergibt sich keine Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes. Dieses wird jedoch nur durch die Erträge aus den Grundstücksverkäufen erreicht. Insgesamt ist festzustellen, dass der Haushalt der Gemeinde Ostbevern aktuell trotz aller Sparmaßnahmen deutlich strukturell unausgeglichen ist.

Für das Jahr 2024 sind noch zu übertragende Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2023 zu berücksichtigen. Da diese das Jahresergebnis verschlechtern, werden Ermächtigungsübertragungen im Ergebnisplan äußerst restriktiv gehandhabt.

4. Rücklagen

Das in der Bilanz auf der Passiv-Seite auszuweisende Eigenkapital setzt sich wie folgt zusammen (§ 41 Abs. 4 GemHVO):

- Allgemeine Rücklage
- Sonderrücklagen
- Ausgleichsrücklage
- Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Die Allgemeine Rücklage entspricht dem Eigenkapitalanteil, der nicht in Sonderrücklagen oder der Ausgleichsrücklage gebunden ist. Zu beachten ist, dass es sich beim Eigenkapital nicht zwangsläufig um liquide Finanzmittel, sondern überwiegend um in Anlagegütern gebundene Mittel handelt.

Sonderrücklagen dürfen nach NKF nur gebildet werden, wenn dieses durch Gesetz oder Verordnung zulässig ist.

Die Ausgleichsrücklage war nach der Inanspruchnahme in 2013 in Höhe von rd. 1,6 Mio. € vollständig verbraucht, baut sich allerdings über die Jahresergebnisse

2020-2022 auf rd. 2 Mio. € wieder auf. Sie wird durch das Jahresergebnis 2023 voraussichtlich aufgezehrt. Die Allgemeine Rücklage wird Ende 2024 noch einen Bestand von rd. 39 Mio. € ausweisen.

Bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage von insgesamt 4 Mio. € veranschlagt.

Die Entwicklung des Eigenkapitals mit der Allgemeinen Rücklage sowie der Ausgleichsrücklage seit 2019 kann der dem Haushaltsplan als Anlage beigefügten Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals entnommen werden.

5. Kredite für Investitionen sowie Liquiditätskredite

Gemäß § 86 GO NRW dürfen Kredite nur für Investitionen und nur in Höhe des im Finanzplan ausgewiesenen negativen Saldos aus Investitionstätigkeit aufgenommen werden. Umschuldungen werden im Folgenden außer Acht gelassen.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen ohne Sondervermögen und Beteiligungen (jedoch einschließlich der bislang abgerufenen Mittel aus dem Kreditprogramm der NRW.Bank für Flüchtlingsunterkünfte von rd. 1,0 Mio. €, die haushaltsrechtlich nicht als Kredite, sondern als Verbindlichkeiten aus Transferleistungen auszuweisen sind) belaufen sich zum 31.12.2023 insgesamt voraussichtlich auf ungefähr 8,5 Mio. €. Das entspricht bei 11.639 Einwohnern (IT.NRW, Stand: 30.06.2023) einer Pro-Kopf-Verschuldung von rund 730 €.

6. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 16,15 Mio. € sind für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Produkt	Maßnahme	2025	2026	2027
03.01.02	Erweiterung Franz-von-Assisi-Schule	700 T€	1.500 T€	
03.01.03	Erweiterung Josef-Annegarn-Schule	5.100 T€		
12.01.01	Erneuerung Hauptstraße	1.600 T€		
12.01.01	Erschließung BG Wischhausstr. II. BA	300 T€		
12.01.01	Erschließung BG Kohkamp I	1.100 T€	1.100 T€	
12.01.01	Erschließung Gewerbegebiet	1.000 T€	1.000 T€	
12.02.01	Barrierefreier Bahnhof		1.650 T€	1.100 T€
	Summe:	9.800 T€	5.250 T€	1.100 T€

III. Haushalt 2024

1. Gesamtüberblick

Im NKF wird zwischen Gesamtergebnisplan und Gesamtfinanzplan unterschieden bzw. zwischen Teilergebnisplänen und Teilfinanzplänen. Letztere beziehen sich auf Teile des Haushaltes, z.B. die einzelnen Produkte. Die Teilpläne in Summe ergeben den jeweiligen Gesamtplan.

Der Gesamtergebnisplan und der Gesamtfinanzplan schließen mit einem Saldo ab. Ist der Saldo beim Gesamtergebnisplan „0“, ist der Haushalt ausgeglichen. Ist der Saldo größer als „0“, ergibt sich ein Überschuss. Ist der Saldo kleiner als „0“, ergibt sich ein Fehlbetrag. Für den Haushalt 2024 ergeben sich folgende Gesamtsummen:

Gesamtergebnisplan €		Gesamtfinanzplan €	
Ordentliche Erträge	25.539.647	Einzahlungen lfd. Verw. Tätigkeit	22.619.351
Ordentliche Aufwendungen	-28.198.308	Auszahlungen lfd. Verw. Tätigkeit	-25.807.365
Ordentliches Ergebnis	-2.658.661	Saldo aus Verwaltungstätigkeit	-3.188.014
		<u>Investitionen</u>	
Finanzerträge	350.000	Einzahlungen	8.650.900
Finanzaufwendungen	-310.000	Auszahlungen	-19.594.300
Finanzergebnis	40.000	Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.943.400
Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.618.661	Finanzmittel-Fehlbetrag	-14.131.414
Außerordentliche Erträge	0	Aufnahme von Darlehen	10.800.000
		Tilgungen	-575.400
Jahresergebnis	-2.618.661	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	10.224.600
Globaler Minderaufwand	714.600		
Ergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	-1.904.061	Änderung Finanzmittelbestand	-3.906.814

Der Gesamtergebnisplan schließt mit einem **Fehlbetrag von -1.904.061 €** ab.

Der Gesamtfinanzplan schließt mit einer **Verminderung des Finanzmittelbestandes von -3.906.814 €** ab.

2. Ergebnisplan

2.1 Erträge

2.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Steuerart (Kontengruppe 40)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Grundsteuer A	141	160	160	160	160	160
Grundsteuer B	1.585	1.740	1.990	2.000	2.010	2.020
Gewerbsteuer	9.737	7.100	5.470	5.900	6.400	6.900
Anteil Einkommensteuer	5.374	6.022	6.536	6.987	7.371	7.696
Anteil Umsatzsteuer	789	792	886	911	928	946
Vergnügungssteuer	58	50	60	60	60	60
Hundesteuer	68	65	66	66	66	66
Kompensationszahlungen	560	743	646	684	703	720
Gesamt	18.312	16.672	15.814	16.768	17.698	18.568

Unter den Steuerarten weist die bis 2023 ertragsstärkste Steuer, die Gewerbsteuer, die größte Schwankungsbreite auf. Denn ein guter Jahresabschluss eines Unternehmens in der Vergangenheit (i.d.R. das vorletzte Jahr) zieht erhöhte Gewerbesteuer-Vorauszahlungen für die Folgejahre nach sich, weil bei der Berechnung der Vorauszahlungen normalerweise eine gleichbleibende Geschäftslage unterstellt wird. Umgekehrt bewirkt ein verschlechterter Jahresabschluss auch die Herabsetzung von Vorauszahlungen. So schwanken die Gewerbesteuereinnahmen deutlich stärker als die Konjunktur.

Im Jahr 2023 erhält die Gemeinde in der Hauptsache Steuerfestsetzungen für die Jahresabschlüsse 2021. Corona-bedingt fallen diese Abschlüsse schwach aus. Waren 2022 noch Gewerbesteuereinnahmen von 9,7 Mio. € zu verzeichnen, sinken diese Einnahmen 2023 auf 4,8 Mio. €.⁴

Würde auch im Haushalt 2024 (basierend auf den Jahresabschlüssen des Corona- und Ukrainekriegs-Jahres 2022) eine Gewerbesteuereinnahme von 4,8 Mio. € eingeplant und die Grundsteuer B bei 1,7 Mio. € verbleiben, ergäbe sich im Vergleich zu 2022 ein Rückgang bei den Steuereinnahmen um 3,3 Mio. €. Dies vor dem Hintergrund deutlicher Tarifsteigerungen, erhöhter Baupreise und steigender Kreis- und Jugendamtsumlage.

⁴ Im Haushalt 2023 (siehe Tabelle oben) wurde von einem Rückgang um rund 25 Prozent auf einen Planwert von 7,1 Mio. € ausgegangen. Es war aufgrund fehlender Jahresabschlüsse kaum einschätzbar, wie sich Gewinner und Verlierer der Pandemie verteilen sowie Staatshilfen und örtliche Besonderheiten auf die Gewerbesteuer auswirken.

Eine geringfügige Anpassung der örtlichen Steuerhebesätze bei die Grundsteuer A von 254 v. H. auf den fiktiven Hebesatz von 259 v. H. (2 %, entspricht 3 T€), bei der Grundsteuer B von 493 v. H. auf 501 v. H. (1,6 %, entspricht 78 T€) und ein Verbleib der Gewerbesteuer bei 418 v. H. reicht angesichts dieser Finanzierungslücke nicht aus.

Eine Anhebung der örtlichen Steuerhebesätze bei der Grundsteuer B von 493 v. H. auf 550 v. H. sowie bei der Gewerbesteuer von 418 v. H. auf 475 v. H. erscheint – wenigstens befristet – erforderlich, um in Kombination mit Sparmaßnahmen auf der Aufwandsseite das geplante Defizit im derzeit geltenden gesetzlichen Rahmen zu halten.

Die Ansatzbildung beim Anteil an der Einkommensteuer und beim Anteil an der Umsatzsteuer basiert auf dem Runderlass zu den Orientierungsdaten des Landes NRW vom 27. Oktober 2023. Die Ist-Werte 2023 wurden hochgerechnet und mit den Steigerungsraten aus dem Erlass fortgeschrieben.

Auch die unterstellte Umsatzsteuerentwicklung im Haushalt beruht auf den Orientierungsdaten.

Die in der Tabelle aufgeführten Kompensationszahlungen gleichen die Mindererträge der Kommunen aus, die sich aufgrund geänderter steuerlicher Regelungen des Bundes zum Vorteil von Familien ergeben haben. Aus den Orientierungsdaten ergibt sich eine stabile Entwicklung der Kompensationszahlungen.

Die Vergnügungssteuer erreicht derzeit fast wieder das Niveau vor der Corona-Pandemie. Das Aufkommen wird 2023 circa 60 T€ betragen; dieser Wert wird auch für 2024 angesetzt.

Bei der Hundesteuer ergeben sich geringe Veränderungen.

2.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten 411, 413/4, 416)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Schlüsselzuweisung	1.722	1.955	2.095	2.589	2.712	2.811
Zuweisungen für lfd. Zwecke	1.351	757	676	674	687	700
Auflösung von Sonderposten	958	1.265	1.173	1.138	1.054	1.036
Gesamt	4.031	3.977	3.945	4.401	4.453	4.547

Das Niveau der Schlüsselzuweisungen, die sich für die Gemeinde Ostbevern aufgrund eines Kabinettsbeschlusses der Landesregierung von 2018 auf 2019 nahezu verdoppelt hatten, bleibt hoch. Die für das Jahr 2024 aus dem Steuerverbund verteilbare Finanz-

masse ist gestiegen, so dass die Schlüsselzuweisungen 2024 mit 2.095 T€ eingeplant werden können.

Der Ansatz bei den Zuweisungen für lfd. Zwecke in Höhe von 671 T€ beinhaltet:

- Mittel von Land und Kreis für die Offene Ganztagsgrundschule in Höhe von rd. 335 T€, im Rahmen des Digitalpaktes 13 T€, für die Schulsozialarbeit im Rahmen der 8-1-Betreuung 15 T€, Mittel für die Aus- und Fortbildung der Lehrer 5 T€ und für das Programm „Kultur und Schule“ 8 T€. Aufgrund des Gesetzes zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion ist für das Jahr 2024 eine zu erwartende Zuwendung in Höhe rd. 7 T€ veranschlagt. Ein jährlicher Heimatpreis wird mit 5 T€ gefördert. Gestrichen ist hier der geplante Wasser-Wandel-Weg, der bis zu 70 % über die Leader-Region finanziert könnte. Bei voraussichtlichen Kosten von 125 T€ waren Eigenmittel in Höhe von 44 T€ eingeplant.
- die Aufwands- und Unterhaltungspauschale für die kommunale Infrastruktur in Höhe von 277 T€ vom Land NRW, die seit 2019 zur Verfügung steht. Aus der Klima- und Forstpauschale fließen der Gemeinde rd. 5 T€ zu.
- Ebenso sind 1 T€ Spenden für die Feuerwehr und ein kleiner Betrag für Kriegsgräber eingeplant.

Sonderposten stellen Investitionszuschüsse dar, die die Gemeinde in der Vergangenheit pauschal oder konkret für bestimmte Baumaßnahmen erhalten hat. Die Sonderposten sind entsprechend den Abschreibungen – verteilt auf die Nutzungsdauer der jeweiligen Anlagegüter – aufzulösen und stellen somit Erträge dar. Sonderposten betreffen hauptsächlich die kommunalen Gebäude sowie Straßen und Wege. Unter die Sonderposten fallen aber auch die allgemeine Investitionspauschale, die Schulpauschale sowie die Feuerschutzpauschale.

Des Weiteren ist enthalten eine Auflösung von passivisch abgegrenzten Erträgen aus gezahlten Benutzungsgebühren für die Gräber auf den Friedhöfen. Weitere Auflösungsbeträge entfallen auf andere Positionen des Ergebnisplanes (siehe Ziffer 2.1.4 und 2.1.7). Insgesamt betragen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in 2024 rd. 1,9 Mio. €.

2.1.3 Sonstige Transfererträge

Transfererträge sind im Betrachtungszeitraum 2022 bis 2027 nicht entstanden oder geplant.

2.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Kontengruppe 43)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Verwaltungsgebühren	141	99	108	108	108	108
Elternbeiträge OGS	141	142	165	165	165	165
Gebühren für Übergangsheime	20	43	34	34	34	34
Straßenreinigungsgebühren	40	40	44	48	52	55
Abfallgebühren	1.001	1.200	1.250	1.350	1.400	1.400
Abfallgebühren Recyclinghof	73	80	75	80	85	85
Benutzungsgeb. Friedhöfe	56	60	62	62	62	62
Wasserverbandsgebühren	119	140	140	190	190	190
Marktstandgelder	11	10	10	10	10	10
Erstatt. f. Leist. d. Feuerwehr	2	5	5	5	5	5
Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und Gebühren	438	434	435	434	434	345
Gesamt	2.041	2.253	2.327	2.486	2.545	2.458

Verwaltungsgebühren sind veranschlagt für spezielle, entgeltpflichtige Verwaltungsleistungen in den Bereichen Meldewesen, allgemeine Gefahrenabwehr, Gewerbewesen und Standesamtswesen.

Bei den Gebühren für Übergangsheime handelt es sich um die Nutzungsentgelte einschließlich der Nebenkosten für die gemeindeeigenen Unterkünfte, vornehmlich für Flüchtlinge, in den Gebäuden Dorfbauerschaft 37 a und Schule Brock (interne Erstattung für die Bereitstellung der gemeindeeigenen Gebäude für die Unterbringung der Flüchtlinge durch das Produkt „Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz“, Ziffer 2.2.5).

Benutzungsgebühren sind veranschlagt für die Bereiche Straßenreinigung, Abfallbeseitigung und Friedhöfe. Die Kosten der Abfallbeseitigung sinken 2024 für den einzelnen Gebührenzahler. Steigende Erträge beruhen auf Zuzügen. Die Entsorgung von Abfällen wird für das Jahr 2025 neu ausgeschrieben.

Zu der Auflösung von Sonderposten siehe Ausführungen unter Ziffer 2.1.2.

2.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Entgelte (Konten 441-446)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Mieten inkl. Nebenkosten	296	359	386	306	306	306
Erbpacht	8	8	9	9	9	9
Jagdpacht	6	5	5	5	5	5
Erträge aus Verkäufen	1	0	0	0	0	0
Sonstige private Entgelte	17	12	13	13	13	13
Gesamt	328	385	413	333	333	334

Mieterträge resultieren aus der Vermietung von Räumlichkeiten im Rathaus an die Polizei und das Jobcenter des Kreises Warendorf sowie an die Träger der Kindergärten in der ehemaligen Schule Brock und im Neubaugebiet Kohkamp III, weiterhin aus der Vermietung einer Dienstwohnung und Standorten für Funkstationen auf der Kulturwerkstatt. Kalkuliert wurde auch die interne Erstattung für die Bereitstellung der derzeit 11 angemieteten Wohnungen, für die Asylbewerberunterkunft Bahnhofstraße 92 zur Unterbringung von Flüchtlingen durch das Produkt „Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz“ (siehe Ziffer 2.2.5).

Die sonstigen privatrechtlichen Entgelte betreffen Entgelte für Veranstaltungen und Beträge für Schadensabwicklungen.

2.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Der Bund erstattet 90 Prozent der Kosten für eine kommunale Wärmeplanung (32 T€).

Kosten für die Bundestagswahl 2021 und der Landtagswahl 2022 sind im Jahr 2022 erstattet worden. Für die Europawahl 2024, die Kommunal- und Bundestagswahl 2025 und die Landtagswahl 2027 sind Erstattungen vorgesehen.

Nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz erhält die Gemeinde Ostbevern eine monatliche Pauschale von 875,00 € je Flüchtling im laufendem Asylverfahren. Im ersten Halbjahr 2023 wurden im Schnitt für 65 Personen monatliche Pauschalen nach dem FlüAG gezahlt. Die Zahl ist jedoch konstant sinkend, sodass im Juni 2023 nur noch für 34 Personen Pauschalen erhalten wurden. Es wird davon ausgegangen, dass analog von Neuweisungen auch die Anzahl an Pauschalen wieder steigen wird. Im Jahr 2024 wird mit ca. 50 erstattungsfähigen Personen gerechnet. Diese abrechnungsfähige Personenzahl multipliziert mit 12 Monaten und 875 € ergibt einen Abrechnungsbetrag mit dem Land in Höhe von 525 T€.

Außerdem erhält die Kommune bei Eintritt der vollziehbaren Ausreisepflicht eine einmalige Pauschale in Höhe von 12 T€. Es wird damit gerechnet, dass Asylverfahren negativ entschieden werden. Dafür werden zwei dieser Einmalzahlungen eingeplant.

Im Jahr 2024 erhält die Gemeinde Ostbevern letztmalig eine nachträgliche Ausgleichszahlung für geduldete Flüchtlinge der Jahre 2018 bis 2020 in Höhe von 115 T€.

Die Bezirksregierung überprüft rückwirkend die gezahlten FlüAG-Pauschalen. Aktuell wird das Jahr 2020 geprüft. Ein Rückforderungsbescheid wurde noch nicht erlassen. Im Jahr 2023 wurde das Jahr 2019 überprüft und eine Summe in Höhe von 42 T€ zurückgefordert. Die Rückzahlung von rechtsgrundlos erhaltener Pauschalen erfolgt als negativer Aufwand auf dem Ertragskonto Kostenerst. Land f. Asylb.-Betreuung. Es ist davon auszugehen, dass im Jahr 2024 eine Überprüfung der FlüAG-Pauschalen des Jahres 2021 und ggf. auch des Jahres 2022 durch die Bezirksregierung erfolgen wird. Vorsorglich wird der Ansatz des Jahres 2024 um 100 T€ für die Rückforderung gemindert. Aus diesen Überlegungen ergibt sich 2024 ein Ansatz von 565 T€ (siehe Tabelle unten).

Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konten 448)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Erstattungen Bund	0	0	0	32	0	0
Erst. Bund u. Land für Wahlen	18	0	4	8	0	4
Erst. Land Flüchtlinge	980	540	565	565	565	565
Erst. Land Sonstiges	25	41	32	40	41	42
Erst v. Gemeinden und sonst. öffentlicher Bereich	67	4	4	4	4	4
Erst. der Eigengesellschaft	95	97	109	113	118	122
Erst. v. priv. Untern. / Vereinen	21	16	13	14	14	14
Erst. DSD/AWG	13	15	14	15	15	15
Erst. übrige Bereiche	244	29	83	83	83	83
Erst. für Essen in der Mensa und den OGS	48	62	61	61	61	61
Gesamt	1.510	803	884	934	900	910

Die sonstigen Erstattungen vom Land sind im Jahr 2024 nahezu ausschließlich Erstattungen für die Schulsozialarbeit an den gemeindlichen Schulen.

Unter Erstattungen von Gemeinden und dem sonstigen öffentlichen Bereich (4 T€) fallen kleine Erstattungen für Grünpflege an Kreisstraßen, für Gleichwellenrelais und Alarmierung sowie Waschplatznutzung bei der Feuerwehr.

Bei den Erstattungen der Eigengesellschaft (109 T€) handelt es sich um Aufwandserstattungen durch die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH; fast in Gänze als Personalkostenerstattung für Geschäftsführung und Sachbearbeitung.

Erstattungen von privaten Unternehmen / Vereinen (13 T€) sind Erstattungen für Bauleitplanungen, für welche die Veranlasser von Bebauungsplanänderungen zahlen, sofern mit der Änderung ein wirtschaftlicher Vorteil für den Veranlasser eintritt (5 T€). Für defekte Abfallbehälter (5 T€), für die PV-Anlage der JAS (1 T€), für den DRK-Raum (1 T€) und Sitzungsgelder sind weitere Erstattungen eingeplant.

Die Erstattungen der „Dualen System Deutschland GmbH (DSD)“ für die Gelbe Tonne sowie der Abfallwirtschaftsgesellschaft für den Kreis Warendorf betragen 14 T€.

Bei den Erstattungen von übrigen Bereichen (83 T€) handelt es sich um die Kommunalabgabe nach dem EEG (50 T€) und die Einspeisevergütung für von der Agenda 21 Ostbevern e. V. übertragene Photovoltaikanlagen (10 T€). Auch für ortsrechtliche Änderungen fallen Erstattungen an (5 T€). Weiterhin erstattet das Gymnasium Johanneum den gemeindlichen Aufwand für die Schülerbeförderung der Loburger Schülerinnen und Schüler (10 T€). Die Kirmes wird gesponsert (5 T€). Die Bediensteten erstatten die Kosten für Kaffee (2 T€). Für die Rückzahlung von Überzahlungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz werden 1 T€ veranschlagt.

2.1.7 Sonstige ordentliche Erträge

Sonstige ordentliche Erträge (Kontengruppe 45)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Konzessionsabgaben	455	469	470	470	470	470
Verkauf von Umlaufvermögen	2.030	1.718	1.340	2.036	603	50
Bußgelder / Säumniszuschläge	41	29	24	24	24	24
Auflösung sonstiger Sonderposten	289	288	287	275	275	249
Herabsetzung Rückstellungen	228	0	35	53	54	55
Gesamt	3.043	2.504	2.156	2.858	1.427	848

Die Konzessionsabgaben betreffen die Sparten Strom- (315 T€), Gas- (40 T€) und Wasserversorgung (115 T€).

Der Verkauf von Umlaufvermögen enthält in 2024 Erträge aus Grundstücksverkäufen im Baugebiet Kohkamp III (1,1 Mio. €) sowie von Grundstücken im Baugebiet Wischhausstraße (0,2 Mio. €).

Das Defizit aus dem Gewerbegebiet West, welches durch Verkleinerung zunächst deutlich reduziert werden konnte, ist nach den aktuellen Mittelanmeldungen im Bereich des Straßenbaus wiederum auf einen Betrag von 1,1 Mio. € gestiegen. Die Verluste aus dem Verkauf der Gewerbegrundstücke sind als Aufwand aus Grundstücksgeschäften überwiegend in 2025 berücksichtigt (siehe Abschnitt 2.2.6).

Zu der Auflösung von Sonderposten siehe Ausführungen unter Ziffer 2.1.2.

2.1.8 Finanzerträge

Finanzerträge (Kontengruppe 46)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Zinsen / Gewinnanteile (Abwasserbetrieb TEO AöR)	395	300	300	320	330	340
Zinsen (Kreditinstitute)	0	0	10	10	10	10
Sonstige Finanzerträge	38	40	40	40	40	40
Gesamt	433	340	350	370	380	390

Bei den Zinsen und Gewinnanteilen vom Abwasserbetrieb TEO AöR handelt es sich um die Verzinsung des von der Gemeinde dem Abwasserbetrieb zur Verfügung gestellten Stammkapitals (500 T€) und gemeindlicher freier Rücklagen (3.280 T€) mit einem Zinssatz von 3,02 % und um die Verzinsung eines langfristigen Darlehens (1.324 T€) mit 4 %. Bei Planeinhaltung entsteht ein Überschuss.

Guthabenzinsen von Kreditinstituten sind in Höhe von 10 T€ veranschlagt. Die sonstigen Finanzerträge beinhalten die Gewinnausschüttungen der Sparkasse Münsterland Ost, die in den letzten Jahren deutlich rückläufig sind.

2.1.9 Außerordentliche Erträge

Außerordentliche Erträge (Kontengruppe 49)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Außerordentliche Erträge	0	863	0	0	0	0
Gesamt	0	863	0	0	0	0

Das NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz, nach dem im Haushalt 2023 863 T€ als außerordentlicher Ertrag isoliert wurden, ist im Haushaltsjahr 2024 nicht mehr anzuwenden.

2.1.10 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Kontengruppe 48)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	198	217	230	233	237	237
Gesamt	198	217	230	233	237	237

Bei den internen Leistungsverrechnungen handelt es sich um Leistungen von Produkten für andere Produkte innerhalb des Gemeindehaushalts, insbesondere auch die Verrechnung der Personalaufwendungen zwischen den Produkten 10.04.01 „Unterkünfte für Asylbewerber“ und 05.01.02 „Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz“.

2.2 Aufwendungen

2.2.1 Personalaufwendungen

Personalaufwendungen	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Personalaufwendungen	3.928	4.320	4.785	4.976	5.175	5.382
Gesamt	3.928	4.320	4.785	4.976	5.175	5.382

Dem veranschlagten Personalaufwand liegt der Entwurf des Stellenplanes 2024 zugrunde, der als Anlage dem Haushaltsplan beigefügt ist. Dieser weist 8,0 Stellen für Beamtinnen und Beamte (1 davon künftig wegfallend) sowie 52,84 vollzeitverrechnete Stellen für tariflich Beschäftigte aus (einschl. Sozial- und Erziehungsdienst). Nicht im Stellenplan ausgewiesen sind die befristete Weiterbeschäftigung einer ehemaligen Fachbereichsleitung mit verringerter Stundenzahl, die befristeten Stellen von geringfügig Beschäftigten mit Aufgaben in den Bereichen Reinigung Kulturwerkstatt, Hausmeistertätigkeiten, Betreuung Friedhof im Ortsteil Brock, Durchführung der Kirmes sowie der Auszubildenden, die nach ihrer bestandenen Prüfung für mindestens ein Jahr übernommen werden.

Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich im Saldo eine Erhöhung um rd. 1 Stelle. Auch bedingt durch die Neuorganisation der Fachbereiche ist die Stelle eines Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsmanagers nicht mehr im Entwurf des Stellenplanes enthalten. Die schwerpunktmäßigen Aufwände, insbesondere im Zusammenhang mit der kommunalen Wärmeplanung, für Planungsverfahren Windenergie, Flächenphotovoltaik und ggf. Wasserstoff, werden im Fachbereich aufgefangen. Vorgesehen sind zusätzliche Stellen in den Bereichen Veranstaltungsmanagement sowie am gemeindlichen Bauhof. Die derzeit vakante Stelle im Bereich Grundstücksverwaltung erfährt im Stellenplan eine Aufwertung mit dem Schwerpunkt Ortsplanung. Stellen in den Bereichen Tiefbau und Steuern/Steuerung/Vergabe waren auch bereits im Stellenplan 2023 verankert, wurden jedoch noch nicht besetzt.

Bei der Ermittlung der Personalaufwendungen wurden bei den Beschäftigten neben Stufenerhöhungen die tariflich vereinbarten Erhöhungen berücksichtigt (Einmalzahlung von 220 € in den Monaten Januar und Februar, ab März Sockelbetrag sowie prozentuale Steigerung von 5,5 %, mind. 340 €). Für die Beamtinnen und Beamten wurden neben Stufenerhöhungen eine Besoldungserhöhung (analog Kreis WAF) von 7,5 % angenommen. Die sich hieraus ergebenden Veränderungen summieren sich auf rd. 300 T€.

Hinzu kommen die Aufwendungen für die Übernahme der Vollstreckungsaufgaben durch die Stadt Warendorf (64 T€), für die Übernahme der Datenschutzaufgaben durch die Kommunale Datenzentrale (6 €), für die Leistungen der Servicestelle Personal beim Kreis Warendorf (37 T€), für die Übernahme der Telefonserviceleistungen durch den

Kreis Warendorf (6 T€) und für die Übernahme der anteiligen Personalaufwendungen (19 T€) für einen bei der Stadt Telgte einzustellenden Mitarbeitenden für die feuerwehrspezifische IT-Technik der drei Feuerwehren im TEO-Verbund.

Die in der voranstehenden Übersicht enthaltenen Personalaufwendungen für die Mitarbeiter der Gemeinde, die teilweise Arbeiten für die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH erledigen, werden 2024 mit insgesamt rd. 105 T€ erstattet. Ebenso kalkuliert sind Erstattungen für die Mitarbeiterin im Bereich Schulsozialarbeit an der Josef-Annegarn-Schule (8 T€) sowie aus dem Digitalpakt Schule für den Mitarbeiter, der IT-Administration an den gemeindlichen Schulen durchführt (13 T€). Für den Beamten, der sich ab Mai 2024 in der Freistellungsphase der Altersteilzeit befinden wird, werden in 2024 die in der Arbeitsphase gebildete Rückstellungen in Höhe von rd. 35 T€ aufgelöst.

Die Orientierungsdaten 2024 bis 2027 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes NRW (Runderlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung) sind am 16.08.2023 veröffentlicht worden. Aufgrund der anhaltend hohen Inflation und der damit verbundenen außergewöhnlichen Umstände für die kommunale Aufgabenwahrnehmung wird auch in diesem Jahr darauf verzichtet, den Kommunen Orientierungs- bzw. Zielwerte für die Aufwendungen vorzugeben. Ebenso wie beim Kreis Warendorf wurde für den Finanzplanungszeitraum eine jährliche Steigerung von rd. 4,0 % kalkuliert.

2.2.2 Versorgungsaufwendungen

Versorgungsaufwendungen	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Versorgungsaufwendungen	547	335	366	378	388	398
Gesamt	547	335	366	378	388	398

Das Neue Kommunale Finanzmanagement sieht die Verpflichtung zur Bildung von Rückstellungen für Pensions- sowie Beihilfeverpflichtungen für die Pensionäre und die aktiven Beamtinnen und Beamten der Gemeinde vor. Aus den Rückstellungen sind die künftigen Pensionen sowie die Beihilfen zu finanzieren. Die Höhe der notwendigen Rückstellungen basieren auf den Berechnungen der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe. Während die Rückstellungen für die aktiven Beamtinnen und Beamten den Personalaufwendungen zuzuordnen sind, erfolgt die Veranschlagung der Rückstellungen für die Pensionäre bei den Versorgungsaufwendungen. Des Weiteren sind in dieser Position die zu zahlenden Versorgungsaufwendungen für die pensionierten Beamten veranschlagt.

2.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sach- und Dienstleistungen (Kontengruppe 52)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Gebäudeunterhaltung	1.151	1.066	707	669	669	669
Straßenunterhaltung	1.091	751	265	501	501	501
Gewässer und Biotope	7	5	5	5	5	5
Unterh. Ausgleichsflächen	3	5	5	5	5	5
Sportplatzunterhaltung	52	63	45	33	33	33
Spielplatzunterhaltung	25	64	53	43	43	43
Park- und Grünanlagen	37	69	49	69	69	69
Friedhöfe	48	70	52	58	47	47
Straßenbeleuchtung, Verkehrs- sicherungsanlagen	96	129	134	134	134	134
Kostenerstattung an Dritte	261	267	304	321	325	326
Strom	200	260	322	325	328	332
Gas	36	49	90	91	92	93
Nahwärme	100	194	170	171	173	174
Heizöl	15	15	0	0	0	0
Wasser	19	26	28	28	29	29
Abwassergebühren	266	338	316	316	317	317
Unterhaltsreinigung	286	366	373	375	379	382
Gebäudeversicherung	37	42	50	50	51	51
sonst. Bewirtschaftung	46	53	45	45	46	46
Reinig. d. Straßen / Bushaltest.	28	37	45	57	72	91
Bes. Aufwend. f. Grundstücke	5	15	15	15	15	15
Fahrzeughaltung	92	101	98	100	101	102
Geräte und Ausrüstung	152	140	160	97	97	97
Aufwendungen f. Beschäftigte	41	50	57	52	52	52
Lernmittelfreiheit	30	41	40	40	40	40
Schülerbeförderung	420	415	430	435	440	445
Lehr- und Unterrichtsmaterial	23	18	19	19	19	19
Schulwandern /-schwimmen	33	47	46	46	46	46
EDV-Aufwand	209	89	83	83	83	83
Entgelte citeq	142	201	185	195	197	196
Sonst. Betriebsaufwendungen	24	38	35	35	35	35
Fremde Dienstleistungen	349	651	480	394	403	418
Abfallbeseitigung	983	1.114	1.176	1.223	1.369	1.468
Bauleitplanung	56	60	70	50	50	50
Gesamt	6.361	6.846	5.949	6.077	6.262	6.411

Die Gebäudeunterhaltung umfasst die laufende Unterhaltung der gemeindlichen Grundstücke und baulichen Anlagen. Folgende maßgebliche Unterhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden und baulichen Anlagen sind mit einem Gesamtbetrag von 2.147 T€ im Haushaltsjahr 2024 vorgesehen, von denen 1.440 T€ aus Rückstellungen früherer Jahre gedeckt werden, so dass im Haushalt 2024 ein Betrag von 707 T€ zu Aufwand führt (siehe Tabelle Vorseite):

Objekt/Maßnahme	2024 T €	Gesamt T €
Bauhof		207
Dacherneuerung (inkl. Abdeckung und Entsorgung und Neueindeckung)	<i>Rückst.</i> 200	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	5	
Unterhaltung Außenanlagen	2	
Rathaus		108
Pauschale für Rathausunterhaltung	25	
Risse und Fugen	<i>Rückst.</i> 24	
Fahnen	1	
Akustikmaßnahmen im Bürgerservice	<i>Rückst.</i> 15	
Folierung Scheiben Besprechungsräume	<i>Rückst.</i> 12	
Parkettüberarbeitung Küchen	<i>Rückst.</i> 10	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	12	
Unterhaltung Außenanlagen (Wartung, Abdeckung für Wasserlauf u. a.)	9	
Ortsteil Brock (Kindergarten, Waschmuseum, Mehrzweckgebäude)		42
Kindergarten, Fußbodenerneuerung	<i>Rückst.</i> 5	
Kindergarten, Malerarbeiten	2	
Schulgebäude, Erneuerung Dachrinnen	<i>Rückst.</i> 5	
Schulgebäude, Blitzschutz	<i>Rückst.</i> 14	
Schulgebäude, Laufende Unterhaltungsarbeiten	<i>Rückst.</i> 7	
Schulgebäude. Unterhaltung Außenanlagen	1	
Mehrzweckgebäude, Verkabelung	3	
Mehrzweckgebäude, Lfd. Unterhaltungsarbeiten	4	
Mehrzweckgebäude, Unterhaltung Außenanlagen	1	
Ehem. Umspannwerk (Kinder- und Jugendwerk, Startbahn und Fairteiler)		28
Jugendwerk, Malerarbeiten	5	
Jugendwerk, Versiegelung Fußboden	7	
Fairteiler, innenliegende Dachrinne	10	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	5	
Unterhaltung Außenanlagen	1	

Hausmeisterwohnung		20
Umstellung Heizung auf Nahwärme	<i>Rückst.</i> 15	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	5	
Feuerwehr (Röntgenstraße, von-Braun-Straße und OT Brock)		27
Feuerwehr Ostbevern, Malerarbeiten	2	
Feuerwehr Ostbevern, Silikonfugen erneuern	1	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	23	
Unterhaltung Außenanlagen	1	
Ambrosius-Grundschule		207
Malerarbeiten	17	
Fußboden in 3 Klassen erneuern	<i>Rückst.</i> 10	
Austausch und Isolierung Heizkörper	<i>Rückst.</i> 20	
Fenster prüfen und einstellen	2	
Elektroarbeiten Schulleitungstrakt	<i>Rückst.</i> 10	
Akustikverbesserung	<i>Rückst.</i> 35	
Unterverteilung Hausmeisterbüro	<i>Rückst.</i> 15	
Bilder an der Fassade streichen	<i>Rückst.</i> 3	
Sonnenschutz für Kellerklassen	<i>Rückst.</i> 10	
Beleuchtung Flur Neubau	<i>Rückst.</i> 5	
Treppe Haupteingang erneuern	<i>Rückst.</i> 5	
Überarbeitung Turnhallen-Boden	3	
Umbau Musikraum zu Klassenraum	15	
WC-Deckel, zwei Matten erneuern	5	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	26	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	<i>Rückst.</i> 10	
Unterhaltung Außenanlagen (Baumpflege, Rasenmäharbeiten, Spielgeräte u.a.)	16	
Franz-von-Assisi-Grundschule		195
3 Klassen/Vorraum streichen	10	
Fenster streichen	3	
Parkett schleifen	7	
Akustikverbesserung	<i>Rückst.</i> 35	
Außenliegenden Sonnenschutz überarbeiten	2	
Erneuerung Fliesen und Silikonfugen	2	
Fenster/Türen einstellen	2	
Fußbodenpflege/PVC-Pflege	5	
LED-Beleuchtung Flur OGS	<i>Rückst.</i> 7	
Kletterschutz für das Dach	<i>Rückst.</i> 3	
Instandsetzung GLT	<i>Rückst.</i> 20	
Fenster Block 3 tauschen	<i>Rückst.</i> 70	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	21	
Unterhaltung Außenanlagen (Rasenmäharbeiten., Spielgeräte u. a.)	8	

Josef-Annegarn-Schule		1.051
Malerarbeiten	20	
Malerarbeiten Fenster	3	
Malerarbeiten Klassentüren	5	
Malerarbeiten Aula/Mensa	8	
Dachabklebung/Reparatur Dach	5	
Wartung/Instandsetzung PV-Anlage	4	
Sanierung der alten Aula	<i>Rückst.</i> 100	
Betonsanierung	<i>Rückst.</i> 10	
Fenster prüfen und einstellen	3	
Verdunkelung für eine Musterklasse	20	
Dachsanierung, 1.BA	<i>Rückst.</i> 600	
Elektroverteilung Hausmeisterbüro	<i>Rückst.</i> 20	
Parkett überarbeiten	<i>Rückst.</i> 10	
WC-Sitze/Armaturen erneuern	2	
Austausch Türklinken und Schließzylinder	3	
Renovierung Schulpavillons	5	
Fußböden erneuern	<i>Rückst.</i> 10	
Transponder f. versch. Räume ergänzen	3	
Reparatur der Beschattung	5	
Akustikverbesserung	<i>Rückst.</i> 35	
Beleuchtung Flur Sekundarschule	15	
Eingangstüren Aula/Mensa streichen	5	
Dehnungsfugen erneuern	10	
Neue Eingangstür Beverseite	10	
Regale in Sekundarschulklassen	15	
Netzwerkerweiterung	10	
Herrichtung Büro Schulsozialarbeiter	10	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	63	
Unterhaltung Außenanlagen (Rasenmäharbeiten, Spielgeräte, Zaun u. a.)	42	
Offene Ganztagschulen		25
Malerarbeiten	5	
Fluchtweg Ruheraum	5	
Fußboden schleifen/PVS einpflegen	4	
Außentüren einstellen und Fugen erneuern	2	
Lampen gegen LED tauschen	5	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	4	
Kulturwerkstatt, La Folie, Kirchplatz, Speicher Brock, Schützenplatz		17
La Folie, Balkonkraftwerk	1	
La Folie, Fußboden überarbeiten	4	
„Guck mal“, Renovierung Bastelladen	5	
KuWe, Umbau barrierefreies WC	2	

Laufende Unterhaltungsarbeiten	5	
Kindergärten		2
Außenanlagen	2	
Beverstadion		37
Malerarbeiten	5	
Reparatur PV-Anlage	4	
WC-Sitze erneuern	1	
Neue Beleuchtung Kabinen	7	
Neue Armaturen Waschbecken	4	
Armaturen tauschen	8	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	8	
Beverhalle		68
Malerarbeiten	10	
Sanierung Rampe	<i>Rückst.</i> 40	
Erneuerung Fliesen und Silikonfugen	2	
Fenster und Türen einstellen	2	
Erneuerung der Beleuchtung Duschen, Umkleiden	8	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	6	
Übergangswohnungen, Obdachlosenunterkünfte sowie angemietete Wohnungen		102
Malerarbeiten	18	
Dorfbauerschaft 37 a, Dachreparatur	2	
Dorfbauerschaft 37 a, Balkonkraftwerk	1	
Bahnhofstraße 92, Erneuerung Silikonfugen	1	
Bahnhofstraße 92, Umbau behindertengerechte Wohnung	<i>Rückst.</i> 50	
Laufende Unterhaltungsarbeiten	28	
Unterhaltung Außenanlagen	2	
Friedhof		2
Unterhaltung Friedhofshalle	2	

Die Straßenunterhaltung umfasst 2024 folgende bedeutsame Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 875 T€, von denen 610 T€ aus Rückstellungen bedient werden können, so dass im Haushalt 2024 265 T€ veranschlagt werden (siehe Tabelle ‚Sach- und Dienstleistungen‘):

Maßnahme	2024 T €	Gesamt T €
Straßenunterhaltung		875
Winterdienst	30	
Brückenprüfung, Brückensanierung	<i>Rückst.</i> 300	
Gehölzpflege/Baumkontrollen	45	
Unterhaltung von Wanderwegen und Mobiliar,		

Reitwege		15	
Pflege Straßenbegleitgrün		95	
Wildkrautbekämpfung		1	
Rasenflächen im Straßenbegleitgrün		16	
Fortschreibung Straßenkataster		3	
Neuanpflanzungen		12	
Bewässerung		5	
Fräsen und Baggern von Banketten		15	
Mobiliar		4	
Straßeneinlaufsanierung Bahnhofstraße		8	
EPS-Bekämpfung		5	
Wirtschaftswegeplanung		10	
Wurzelschadensanierung Außenbereich	Rückst.	60	
Wurzelschadensanierung Innenbereich	Rückst.	20	
Oberflächensanierung	Rückst.	100	
Schulwegsicherung Hanfgarten	Rückst.	100	
Entfernung Umlaufsperrn	Rückst.	30	

Für die Unterhaltung der Gewässer, Biotope und Ausgleichsflächen sind Beträge in Höhe von insgesamt 10 T€ veranschlagt.

Für die Unterhaltung der Spiel- und Bolzplätze, der Grünanlagen, der Friedhöfe und sonstiger öffentlicher Anlagen sowie der Straßenbeleuchtung und der Verkehrssicherungsanlagen sind vorgesehen:

Objekt/Maßnahme	2023 T €	Gesamt T €
Sport- und Bolzplätze		45
Lfd. Unterhaltung Beverstadion	33	
Lfd. Unterhaltung Bolzplätze	5	
Lfd. Unterhaltung Lintvenn	7	
Spielplätze		53
Rasenmäharbeiten	15	
Reparatur Spielgeräte	17	
Reparatur Zäune	1	
Baumkontrollen und Pflegemaßnahmen	10	
Ökologische Gestaltung von Spielplätzen	10	
Park- und Grünanlagen		49
Rasen schneiden	12	
Dünger	2	
Blumenwiesen	4	
Wechselbepflanzung	1	

Blumenzwiebeln	1	
Kriegsgräber	1	
Gehölzpflege/Baumkontrollen	10	
Wildkraut- und Schädlingsbekämpfung	1	
Mobiliar	3	
Bewässerung	3	
Pflege Grünanlagen	10	
Sonstiges	1	
Friedhof		52
Werkvertrag Gärtnerei	37	
Gemeinschaftsgrün Friedhöfe	4	
Ökologische Aufwertung (Friedhof Brock)	2	
Jährliche Baumkontrolle	1	
Beratung Grabauswahl	3	
Ökologische Aufwertung Friedhof Dorf	5	
Straßenbeleuchtung sowie Verkehrssicherungsanlagen		134
Reparaturen	15	
Wartung	75	
Nachrüsten Steuerungselemente f. LED-Laternen	30	
Maßnahmen Mobilitätskonzept	14	

Die Kostenerstattungen an Dritte (304 T€) umfassen Aufwendungen für das Mittagessen an den Offenen Ganztagschulen sowie an der Mensa der Josef-Annegarn-Schule (124 T€), für die Übernahme der Vollstreckungsaufgaben durch die Stadt Warendorf (64 T€), für die TEO-Gerätewartung der Feuerwehr in Telgte (47 T€), den TEO-IT-Mitarbeiter der Feuerwehr in Telgte (19 T€), für die allgemeine Gefahrenabwehr (8 T€), für die Stadtregion (7 T€), für den Zweckverband der Volkshochschule Warendorf (15 T€), für die Telefonzentrale beim Kreis Warendorf (6 T€), die Erstattung an den Bund für Einwohnerangelegenheiten (4 T€) sowie die Erstattung an die Loburg für die Schülerfahrtkosten im Rahmen des Schulschwimmens (9 T€).

Die Ermittlung der Ansätze für Strom, Gas, Wasser und Nahwärme für die gemeindlichen Objekte erfolgte anhand der in 2022 ermittelten Verbräuche und Abschläge für 2023. Der Aufwand für Unterhaltsreinigungen einschl. der Reinigungsmittel verteilt sich vorwiegend auf:

Objekt/Maßnahme	2024 T €	Gesamt T €
Unterhaltsreinigung		373
Rathaus	47	
Ambrosius-Grundschule mit Turnhalle	79	
Franz-von-Assisi-Grundschule	42	

Josef-Annegarn-Schule mit Turnhalle	107	
Offene Ganztagschule	13	
Beverhalle	24	
Unterkünfte für Flüchtlinge	18	
Bauhof (ab 2023 Fremdreinigung)	5	
Feuerwehr (ab 2023 Fremdreinigung)	16	
Mehrzweckgebäude (ab 2023 Fremdreinigung)	5	
Friedhof (ab 2023 Fremdreinigung)	10	
Sonstiges	7	

Zu den sonstigen Bewirtschaftungsaufwendungen (45 T€) zählen die von der Gemeinde für eigene Gebäude und Grundstücke zu zahlenden Entgelte für Schornsteinfeger und Straßenreinigung, vor allem aber die Kosten für die Durchführung von Beerdigungen, welchen entsprechende Erträge gegenüberstehen, da die Kosten vollständig erstattet werden (42 T€).

Die Kosten der Fahrzeughaltung umfassen die Aufwendungen für die Dienstwagen der Verwaltung sowie für die Fahrzeuge am Bauhof und der Freiwilligen Feuerwehr.

Der Ansatz für Geräte und Ausrüstungen liegt 2024 bei 160 T€. Hauptsächlich sind Beschaffungen für die Feuerwehr (55 T€), für den Bauhof (22 T€), für die Ersteinrichtung einer Klasse (15 T€) und für Flüchtlingsunterkünfte (26 T€) geplant.

Die Aufwendungen für Beschäftigte beinhalten die Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung sowie die Kosten für den Betriebsarzt und Sicherheitsingenieur.

Bei den Schülerbeförderungskosten kommt es derzeit nicht zu weiteren starken Ansatzerhöhungen.

Die Gemeinde zahlt für die Nutzung des Beverbades durch gemeindliche Schulklassen an die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH Entgelte in Höhe von 44 T€ sowie für Schulwanderungen 3 T€.

Der EDV-Aufwand (83 T€) setzt sich aus Aufwendungen für Hardware (35 T€), für Software (38 T€) und für fremde IT-Dienstleistungen (10 T€) zusammen.

Für die Nutzung und Pflege der umfangreichen EDV-Programme der citeq zahlt die Gemeinde Entgelte in Höhe von 185 T€. Die Einführung von Elster-Gewerbsteuerbescheiden wurde aus Kostengründen verschoben.

Unter die sonstigen Betriebsaufwendungen (35 T€) fallen die Aufwendungen für das Schulbudget, das Projekt „Kultur und Schule“, die Zuschüsse für Reitunterricht sowie

die Ausgaben für die Grenzgänger-Route, die Friedensroute, und der kommunale LEADER-Region-Eigenanteil.

Bei den Aufwendungen für fremde Dienstleistungen (480 T€) handelt es sich um die künftigen Aufwendungen aus dem Betrieb des ÖPNV-Linienbündels WAF 7 (285 T€) und für den Nachtbus (20 T€), die Übernahme der Aufgaben des Datenschutzbeauftragten durch das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (6 T€), um den Brandschutzbedarfsplan und Ausschreibungsunterstützung Feuerwehr (8 T€) und Kosten der AWG-Ausschreibung (6 T€).

Für den Natur- und Landschaftsschutz werden hier 96 T€ eingeplant, davon 20 T€ für Einzelprojekte im Rahmen des integrierten Mobilitätskonzeptes, 10 T€ für die Strategien zur Klimafolgeanpassung, 1 T€ für KEEN, 11 T€ für den eea-Prozess, 36 T€ für die kommunale Wärmeplanung, 15 T€ für das Pilotprogramm Quartierspeicher und 3 T€ für Maßnahmen für die Umsetzung des Dorfentwicklungskonzeptes Brock. Für ein Konzept zur Wasserrückhaltung werden 15 T€ und für das Starkregenmodell weitere 5 T€ in Ansatz gebracht.

Weiterhin werden für den Denkmalschutz (6 T€ für Tafeln Bodendenkmäler, Sanierungen auf dem Friedhof), für Gutachten und Grenzanzeigen sowie Grundbuchänderungen (11 T€) und für die Bestrebungen zur Gründung einer Wohnungsgesellschaft in der Stadtregion (22 T€) unter den fremden Dienstleistungen abgerechnet.

Die Aufwendungen der Abfallbeseitigung setzen sich vor allem aus den Transportkosten, den Deponiekosten sowie den Kosten für den Recyclinghof zusammen. Nach deutlichen Preiserhöhungen im Jahr 2020 beim Abtransport der Abfälle kam es im Jahr 2022 zu deutlichen Preissteigerungen für die Mülldeponierung.

Die Aufwendungen der Bauleitplanung in Höhe von 70 T€ beinhalten auch Neuveranschlagungen aus dem Vorjahr und betreffen folgende Planungen:

Maßnahme	2024 T €	Gesamt T €
Bauleitplanung		70
Freiflächen-Photovoltaik	15	
Überplanung Eichendorff-Siedlung	15	
Urbane Gebiete	30	
Sonstiges/Gutachten	10	

Den Aufwendungen stehen teilweise Erstattungen gegenüber (siehe Ziffer 2.1.6).

2.2.4 Bilanzielle Abschreibungen

Bilanzielle Abschreibungen (Kontengruppe 57)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Bilanzielle Abschreibungen	2.835	2.889	2.707	2.634	2.521	2.255
Gesamt	2.835	2.889	2.707	2.634	2.521	2.255

Die Abschreibungen bilden den Werteverzehr des Anlagevermögens ab. In der Anlagenbuchhaltung werden dazu die Anschaffungs- und Herstellungswerte jedes einzelnen Anlagegutes auf jedes Jahr seiner Nutzungsdauer gleichmäßig (linear) verteilt. Die bilanziellen Abschreibungen verteilen sich auf immaterielle Vermögensgegenstände (4 T€), auf Gebäude (901 T€), auf Infrastrukturvermögen (1.532 T€) und auf bewegliche Vermögensgegenstände (270 T€). Gemäß dem NKF-Weiterentwicklungsgesetz werden die sog. „Geringwertigen Wirtschaftsgüter“ (Wert unter 1.000 € netto) sofort als Aufwand verbucht.

Die Ansatzentwicklung bei den bilanziellen Abschreibungen ist von den getätigten bzw. geplanten Investitionen abhängig. Die Steigerungen haben ihre Ursache vor allem in den im Finanzplanungszeitraum vorgesehenen Investitionen (siehe Ziffer 3.3).

2.2.5 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen (Kontengruppe 53)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Wasser- u. Bodenverband	140	140	140	140	140	140
Zuschüsse an Kindertageseinr.	433	412	515	533	551	564
Zuschuss an das Kinder- und Jugendwerk	269	285	276	255	260	265
Zuschuss an die OGS	504	448	503	503	503	503
Zuschüsse für lfd. Zwecke	778	368	151	370	150	150
Sozialleistungen	604	685	607	607	607	607
Gewerbesteuerumlage	1.025	595	356	379	397	410
Beteil. Fonds Deutsche Einheit	0	0	0	0	0	0
Krankenhausinvestitionsuml.	168	180	200	210	220	230
Kreisumlage	8.382	8.996	9.887	10.177	10.377	10.577
Verlustübernahme BBO	538	529	400	420	440	460
Gesamt	12.841	12.638	13.035	13.595	13.646	13.907

Die von der Gemeinde an den Wasser- und Bodenverband Ostbevern zu entrichtende Umlage wird in Form der Wasserverbandgebühren satzungsgemäß auf die Grund-

stückseigentümer im seitlichen Einzugsgebiet der Bever einschließlich des kanalisierten Ortsgebiets verteilt.

Den Kindertageseinrichtungen wird vertragsgemäß der Trägeranteil zu den Betriebskosten in folgender Höhe erstattet:

Objekt/Maßnahme	2024 T€	Gesamt T€
Laufende Zuschüsse an Kindertageseinrichtungen		480
Kita St. Ambrosius und Kita St. Josef	64	
Kita Zauberburg	91	
Kita Bahnhofstraße	59	
Kita Grevener Damm	54	
Kita & More Brock	50	
Kita Biberbande	91	
Kita Bullerbü	71	

Die neue Kindertageseinrichtung an der Bahnhofstraße „Biberbande“ hat ihren Betrieb im Frühjahr 2023 aufgenommen. Die Übergangslösung an der Wagenbauerstraße wird bis zur Fertigstellung der neuen Kindertagesstätte „Bullerbü“ benötigt. Die Bauarbeiten hierzu haben im Oktober 2023 begonnen. Der Träger dieser Kita, AWO Unterbezirk Ruhr-Lippe-Ems beantragt einen Zuschuss zu den Ausstattungskosten (eigentlicher Trägeranteil) in Höhe von 10 % der Fördersumme, somit 35 T€.

Im Ortsteil Brock ergab sich die Notwendigkeit der Erweiterung der dortigen Kindertagesstätte. Die Baumaßnahmen werden Ende des Jahres 2023 abgeschlossen sein. In den Folgejahren ist mit höheren Betriebskostenzuschüssen, insbesondere aufgrund steigender Personalaufwendungen zu rechnen.

Die Aufwendungen für den Vereinszweck des Kinder- und Jugendwerkes Ostbevern e. V. (Förderung der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Ostbevern, einschl. Ortsteil Brock) werden von der Gemeinde Ostbevern erbracht.

Der erste Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2024 sieht einen Zuschuss für den Betrieb des Kinder- und Jugendcafés in Höhe von rd. 289 T€ und für die Durchführung der Spielstadt in Höhe von rd. 17 T€ vor, somit insgesamt einen Betrag in Höhe von rd. 306 T€. Der Beitrag des Kinder- und Jugendwerkes zur Haushaltskonsolidierung liegt bei 30 T€, sodass über den Haushalt 2024 276 T€ zur Verfügung gestellt werden.

Das Kinder- und Jugendwerk ist Träger des Projektes „Förderung von Maßnahmen zur Betreuung in besonderen Fällen (Betreuung von Kindern aus Flüchtlingsfamilien)“. Die Personal- und Sachaufwendungen des Jahres 2024 in Höhe von rd. 14 T€ werden in voller Höhe durch Landeszuweisungen gedeckt.

Das Kinder- und Jugendwerk ist ebenso Träger des Projektes „Gemeinsam sind WIR stark“, welches in Kooperation mit den gemeindlichen Grundschulen in der Zeit vom 01.08.2022 bis zum 31.07.2024 durchgeführt wird. Die Aufwendungen im Jahr 2024 belaufen sich auf rd. 19 T€.

Die Zuschüsse an die Träger der außerunterrichtlichen Angebote der Offenen Ganztagsgrundschulen, der Acht-bis-Eins-Betreuung und der Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule steigen aufgrund höherer Schülerzahlen und der eigenständigen Acht-bis-Eins-Betreuung an der Franz-von-Assisi-Schule auf rd. 503 T€. Den gegenüber dem Vorjahr gestiegenen Aufwendungen stehen größtenteils zusätzliche Landeszuschüsse und Elternbeiträge gegenüber.

Die Zuschüsse für lfd. Zwecke enthalten eine Vielzahl von Zuschüssen an Vereine und Verbände in den Bereichen Kultur, Bildung, Soziales, Sport, Touristik und Wirtschaftsförderung. Die vorgesehenen Zuschüsse sind bei den jeweiligen Produkten erläutert. Bei Errichtung eines Wohngebäudes der Energieeffizienzklasse A+ zahlt die Gemeinde einen Energiebonus. Für die Kaufverträge im Baugebiet Kohkamp III, die für die Jahre 2024 und 2025 vorgesehen sind, werden diese Energieboni unter den Zuschüssen für lfd. Zwecke im Jahr 2025 mit insgesamt 220 T€ veranschlagt. Für das Baugebiet Wischhausstraße II. BA sieht der Haushalt 2024 keinen Ansatz für einen Energiebonus vor. Der Zuschuss an die Touristik beträgt 2024 57 T€. Die kulturtragenden Vereine erhalten 25 T€. Weitere 20 T€ Zuschuss werden gemäß Sportförderrichtlinie gewährt.

Die Transferleistungen im Sozialbereich in Höhe von 607 T€ sind Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (siehe auch 2.1.6) Die Zahl der Asylanträge in Deutschland hat sich erhöht. Im Jahr 2022 wurden insgesamt doppelt so viele Asylanträge gestellt wie 2020. Hinzu kommt aufgrund des anhaltenden Ukraine-Krieges weiterhin Flüchtlinge aus der Ukraine, die direkt einen Aufenthaltstitel nach §24 AufenthG beantragen und keinen Asylantrag stellen. Für das Jahr 2024 wird hier mit monatlich 80 Leistungsempfängern kalkuliert. Bei einem Aufwand in Höhe von monatlich 475 € entspricht dies rund 460 T€. Die geplanten Leistungen für Flüchtlinge für Bildung und Teilhabe, zur gesetzlichen Krankenversicherung und zur Krankenhilfe betragen 147 T€.

Die von der Gemeinde Ostbevern zu zahlende Gewerbesteuerumlage beträgt unter der Annahme von 5,4 Mio. € Einnahmen aus der Gewerbesteuer 454 T€.

Die Krankenhausinvestitionsumlage 2024 beruht auf der Fortschreibung der Ist-Zahlungen 2023.

Im Haushalt 2024 des Kreises Warendorf wird der Hebesatz der Kreisumlage bei 32 % und der Hebesatz der Jugendamtsumlage bei 22,4 % liegen. Die Kreisumlage (allgemeine Kreisumlage und Jugendamtsumlage) steigt 2024 auf insgesamt rund 9,9 Mio. € und ist mit einem Anteil von rd. 39 v. H. an den ordentlichen Erträgen die mit Abstand

größte Aufwandsposition im Haushaltsplan. Die Steigerung der Umlage (900 T€) von 2023 auf 2024 übertrifft sogar noch die des Vorjahres (600 T€).

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplans 2024 liegt der Entwurf des Wirtschaftsplans der BBO für das Jahr 2024 vor. Für 2024 ist hier ein Verlustausgleich von 585 T€ vorgesehen. Über diesen Verlustausgleich hinaus fließt auch ein geplanter Jahresüberschuss der Stadtwerke SO in Höhe von 292 T€ in die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft ein. Damit beträgt der geplante Gesamtzuschuss der Gemeinde zum Bad faktisch 877 T€. Unter Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2022 (+187 T€) und der deutlich geringeren Zuschüsse früherer Jahre ist im Haushalt ein Ansatz von lediglich 400 T€ eingeplant.

2.2.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige Aufwendungen (Kontengruppe 54)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Sonst. Personalaufwendungen	56	35	40	40	40	43
Aufwendungen Ratsmitglieder	161	162	165	169	137	140
Ehrenamtliche Tätigkeiten	2	2	2	2	2	2
Aufwendungen Feuerwehr	67	93	111	104	105	106
Mieten und Pachten	429	414	364	243	242	241
Leasing eines Fahrzeugs	0	0	0	0	0	0
Prüfungsaufwendungen/ Gerichts – und Sachverständ.	168	148	70	50	50	50
Geschäftsaufwendungen	342	320	312	313	307	312
Versicherung (ohne Gebäude)	182	190	199	203	208	212
Wertbericht. zu Forderungen und Sachanlagen	51	0	0	0	0	0
Aufwend. a. Grundstücksverk.	11	0	0	181	913	0
Verfügungsm. Bürgermeister	1	1	1	1	1	1
Fraktionszuwendungen	4	4	4	4	4	4
Städtepartnerschaft	0	0	0	3	0	0
Ehrenpatenschaften	0	1	1	1	1	1
Sonstige Aufwendungen	299	482	86	107	87	87
Gesamt	1.772	1.853	1.356	1.421	2.097	1.199

Die sonstigen Personalaufwendungen beinhalten die Aufwendungen für die Personalservicestelle (37 T€) und Reisekosten (3 T€).

Die Aufwendungen für die Ratsmitglieder sind der Entschädigungsverordnung entsprechend berücksichtigt.

Bei den Aufwendungen für die Freiwillige Feuerwehr ist neben der Aufwandsentschädigung auch der Ersatz für Verdienstausfall kalkuliert. Hinzu kommen Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung, Untersuchungskosten sowie Aufwendungen für durchzuführende Brandschauen.

Bei den Mieten und Pachten handelt es sich zu einem größeren Teil um Ausgaben für die Ersatzkindertagesstätte im Baugebiet Kohkamp III und eine weitere Kindertagesstätte (135 T€). Die Mieten der angemieteten Wohnobjekte für Flüchtlinge betragen geplante 118 T€. Hinzu kommen Aufwendungen für die Pavillons an der Josef-Annegarn-Schule (29 T€), für die Friedhofshalle (11 T€), für die durch die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH finanzierten Objekte Erweiterung der Franz-von-Assisi-Schule (13 T€) und Kindergarten Brock (4 T€). Kleine Mieten und Pachten werden für eine Scheune, für Rad- und Gehwege, La Folie und ‚Guck mal‘ in der Kulturwerkstatt gezahlt (8 T€). Weiterhin sind Beträge für die Miete sowie die Wartung der Kopierer (13 T€) und für die Wartung der eingesetzten IT-Programme (27 T€) vorgesehen. Die zu entrichtende Erbpacht beträgt 6 T€.

Unter der Position Prüfungsaufwendungen, Gerichts- und Sachverständigenkosten sind in Summe 70 T€ vorgesehen. Neben den Aufwendungen für Rechtsberatungen sind auch Aufwendungen für die Jahresabschlüsse, die Gesamtabchlüsse und der überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW eingeplant (35 T€). Hier werden 15 T€ den Rückstellungen entnommen, sodass 2024 20 T€ im Aufwand zu veranschlagen sind. Für externe Beratungsleistungen im Rahmen der Umsetzung des § 2b UStG und des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes sind (10 T€). Für arbeitsrechtliche Streitigkeiten sind 5 T€ vorgesehen. Da sich aus den Bescheiden zu den Straßenbaubeiträgen Rechtsstreitigkeiten ergeben können und die Überprüfung von Grundstücksgeschäften zu Aufwand führt, werden hier 20 T€ eingeplant. Für Rechtsberatungen in Angelegenheiten ohne Kaufvertrag sind 5 T€ berücksichtigt. Beratungen in Zusammenhang mit der Windnutzung werden mit 5 T€ veranschlagt. Für sonstige Beratungen (z.B. Steuerberater) sind 5 T€ vorgesehen.

Die Geschäftsaufwendungen erfassen insbesondere:

Maßnahme	2024 T€	Gesamt T€
Geschäftsaufwendungen		312
Bürobedarf	13	
Bücher und Zeitschriften	10	
Kosten des Geldverkehrs	2	
Öffentliche Bekanntmachungen	15	
Archivierungsaufwand	6	
Porto	20	
Telefon/Rundfunk	30	
Repräsentation	4	

Öffentlichkeitsarbeit	36
Aufwendungen für Personalausweise und Reisepässe	45
Veranstaltungen	37
Mitgliedsbeiträge	68
Büro des Bürgermeisters	14
Friedhof	2
Schulen, OGS	5
Wahlen	4

Zu den Geschäftsaufwendungen gehören auch die in der Tabelle oben aufgeführten Mitgliedsbeiträge: Die Gemeinde Ostbevern ist bei einer Vielzahl von Einrichtungen, Verbänden und Vereinen Mitglied. Eine detaillierte Übersicht über die Mitgliedschaften kann dem Produkt 01.06.01 – Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter – entnommen werden. Die Mitgliedschaft bei der Schule für Musik im Kreis Warendorf (51 T€) ist die mit Abstand höchste Aufwandsposition in diesem Bereich.

Die sonstigen Aufwendungen (86 T€) umfassen neben zu zahlenden Steuern auf die Gewinnausschüttung der Sparkasse Münsterland Ost (7 T€), Erstattungszinsen für die Gewerbesteuer (10 T€), Kosten der Gefahrenabwehr (28 T€) auch Aufwendungen für Ehrungen, Nachrufe u. ä. (6 T€); in der Hauptsache sind hier Positionen der Wirtschaftsförderung (Abschreibungen Breitband 15 T€, Sonstiges 5 T€) in Ansatz gebracht. Im Haushalt 2024 ist kein Klimafonds eingeplant. Lediglich das vertragliche Car-Sharing wird weitergeführt (15 T€).

2.2.7 Zinsen

Zinsen (Kontengruppe 55)	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Zinsen	167	220	310	750	784	778
Gesamt	167	220	310	750	784	778

Der Ansatzermittlung liegen die Konditionen der abgeschlossenen Darlehensverträge, die beabsichtigten Neuaufnahmen sowie die entsprechend des Finanzplanes aufzunehmenden Kassenkredite zugrunde.

2.2.8 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen sind bei den Erträgen (Ziffer 2.1.10) erläutert.

2.2.9 Globaler Minderaufwand

Auf Initiative des Rates wurde 2021 erstmals ein globaler Minderaufwand in Höhe von 200 T€ in den Haushalt eingestellt. Der Gesetzentwurf zum 3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz sieht nun maximal 2 Prozent vom ordentlichen Aufwand für den globalen Minderaufwand vor; dies würde einem Minderaufwand im Haushalt 2024 von circa 560 T€ entsprechen.

Der Haushaltsentwurf berücksichtigt einen noch höheren globalen Minderaufwand (715 T€). Im Rahmen der Haushaltsberatungen ist der Minderaufwand um 155 T€ zu reduzieren. Dies wird durch „echte“ Kürzungen im Aufwandsbereich oder Ertragserhöhungen erreicht.

3. Finanzplan

3.1 Allgemeines

Im Finanzplan werden alle geplanten Zahlungsvorfälle erfasst. Das sind zum einen die Erträge und Aufwendungen, die sich aus dem Ergebnisplan ergeben und die gleichzeitig Einzahlungen und Auszahlungen darstellen. Zum anderen sind Einzahlungen und Auszahlungen aufgeführt, die keine Erträge oder keinen Aufwand darstellen.

Die nachfolgenden Erläuterungen beziehen sich nur auf die Teilpositionen, die nicht bereits in den vorherigen Kapiteln dargestellt sind.

3.2 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	2.347	3.498	3.695	2.466	1.976	3.390
Einzahlung aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.315	10.678	4.876	6.767	4.736	1.950
Beiträge	116	40	80	0	2.447	0
Sonstige Investitionseinzahl.	0	0	0	0	0	0
Gesamt	7.778	14.216	8.651	9.233	9.159	5.340

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen handelt es sich um:

	2024 T€	Gesamt T€
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen		3.695
Investitionspauschale	1.370	
Schulpauschale	363	
Sportpauschale	60	
Feuerschutzpauschale	68	
Förderung Mobilstation OT Brock	510	
Förderung Hauptstraße	502	
Förderung Wirtschaftswege	500	
Förderung Feuerwehrgerätehaus OT Brock	250	
Förderung Josef-Annegarn-Schule	70	
Zuweisung EMA Franz-von-Assisi-Grundschule	2	

In den Folgejahren sind die Pauschalen seitens des Landes NRW auf Grundlage des Gemeindefinanzierungsgesetzes NRW sowie des Feuerschutzhilfeleistungsgesetzes NRW veranschlagt.

Die Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen setzen sich aus diesen bedeutenden Maßnahmen zusammen:

Maßnahme	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
BG Kohkamp III	5.065	7.522	4.045	3.849	0	0
BG Kohkamp I	0	0	0	0	1.350	1.350
BG Wischhausstraße II. BA	0	936	681	1.289	1.019	0
BG Grevener Damm	35	0	0	0	0	0
BG Alte Kläranlage OT Brock	0	250	0	0	0	0
GE West	0	1.329	0	1.509	2.237	0
GE Nord	0	122	0	0	10	0
GE Nord III	0	0	0	0	0	500
Veräuß. Grundst. (kein BG/GE)	205	519	150	120	120	100
Veräuß. Fw.-Fahrzeug	10	0	0	0	0	0
Gesamt	5.314	10.678	4.876	6.767	4.736	1.950

Die Erschließung des Baugebietes Kohkamp III verläuft nach Plan. Die ersten Einzahlungen aus den Grundstücksverkäufen flossen planmäßig im Jahr 2019. Die bei den aktuellen Grundstückspreisen noch zu erwartenden gesamten Einzahlungen im Zeitraum 2024 und 2025 aus dem Baugebiet Kohkamp III belaufen sich auf rund 7,9 Mio. €.

Im Baugebiet Wischhausstraße beginnt 2024 der Verkauf von Grundstücken des II. Bauabschnittes. Aus dem Verkauf der Grundstücke werden Einnahmen in Höhe von 3 Mio. € erwartet, davon 0,7 Mio. € in 2024.

Grundstücke im Gewerbegebiet West sollen ab 2025 an Gewerbetreibende veräußert werden. Hier werden im Zeitraum bis 2026 Einzahlungen von 3,7 Mio. € erwartet.

Die Beiträge beinhalten folgende Straßenbaumaßnahmen, die nach dem Baugesetzbuch oder dem Kommunalabgabengesetz abzurechnen sind:

Maßnahme	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
BG Wischhausstraße II. BA	0	0	0	0	1.500	0
Hanfgarten	0	0	80	0	0	0
Am Haarhaus	4	0	0	0	0	0
GE Ost (Aldi/Westeria)	0	40	0	0	0	0
Hauptstraße	0	0	0	0	947	0
BG Kohkamp III	112	0	0	0	0	0
Gesamt	116	40	80	0	2.447	0

3.3 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit setzen sich wie folgt zusammen:

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.226	7.562	4.308	568	123	25
Baumaßnahmen	1.465	12.064	13.241	10.469	9.684	1.434
Erwerb von bewegl. Vermögen	445	681	1.576	424	113	108
Erwerb von Finanzanlagen	1.849	50	50	50	50	50
Sonstige Investitionsauszahl.	15	23	0	0	0	0
Aktivierbare Zuwendungen	0	0	420	0	0	0
Gesamt	7.001	20.357	19.594	11.511	9.970	1.617

Der Erwerb von Grundstücken und Gebäuden stellt sich wie folgt dar:

Maßnahme	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
BG Kohkamp III	1.215	0	10	0	0	0
BG Kohkamp I	0	1.850	2.380	20	20	0
BG Wischhausstraße	20	770	10	0	0	0
BG Alte Kläranlage OT Brock	2	1.325	0	0	0	0
BG Fachwerkhäuser OT Brock	0	0	0	0	0	0
GE West	29	400	467	0	0	0
GE Nord III	0	1.050	580	470	20	0
Hauptstraße	0	0	300	0	0	0
Feuerwehrgerätehaus OT Brock	0	180	260	10	0	0
P+R-Anlage Bahnhof	0	0	0	0	0	0
Mobilstation Bahnhof	0	100	0	0	0	0
Barrierefreier Bahnhof	7	20	0	0	0	0
Ausgleichsflächen	1.706	1.190	200	0	0	0
Betriebsvorrichtungen Friedhof	13	77	76	43	58	0
Containermodule Kita	0	550	0	0	0	0
Sonstiger Erwerb	234	50	25	25	25	25
Gesamt	3.226	7.562	4.308	568	123	25

Die Umlegung für das Baugebiet Kohkamp III ist weitestgehend abgeschlossen. Für die mögliche Umlegung und Bauleitplanung im neuen Baugebiet Kohkamp I ist ein Ansatz von 2.380 T€ in 2024 vorgesehen, von dem ein größerer Teilbetrag schon im Umlegungsverfahren Gewerbegebiet West mitverhandelt wurde. Die in der vorstehenden

Tabelle ausgewiesenen Auszahlungen für das Baugebiet Wischhausstraße betreffen die Vermessung und Planung eines weiteren Regenrückhaltebeckens (10 T€).

Das Gewerbegebiet West verzögert sich weiter. Für den Grunderwerb werden rechnerisch Mittel von rund 450 T€ in 2024 fällig. Für die Bauleitplanung sind dort in 2024 15 T€ vorgesehen. Um die gravierende Knappheit an Gewerbeflächen zu mindern, sind zusätzlich Umlegungsaktivitäten im Bereich des Gewerbegebietes Nord wiederum eingeplant. Die Ansätze sind in den Jahren 2024 ff. neu veranschlagt.

Kleinere Parzellen werden möglicherweise an der Hauptstraße erworben. Hierfür sind Haushaltsmittel in 2024 veranschlagt.

Der Standort des Feuerwehrgerätehauses im OT Brock wird zeitnah geklärt. Für Ortsplanung, Umlegung und Grunderwerb sind 2024 und 2025 insgesamt 270 T€ eingeplant.

Die geplante Mobilstation am Bahnhof wird auf gemeindlichen Flächen erfolgen, so dass 2024 kein Ansatz erforderlich ist. Für die von der Deutschen Bahn vorgesehenen Maßnahmen am Bahnhof wird ein kleineres Grundstück erworben (20 T€) und aus noch zu übertragenden Mitteln 2023 bezahlt.

Der Flächenverbrauch der Baugebiete bedingt ökologische Ausgleichsmaßnahmen. Die Herrichtung von Kompensationsflächen Brüskenheide und Kattmannskamp für Ökopunkte erfordert 2024 einen Ansatz von 200 T€.

Die gepflasterten Wege samt Unterbau auf dem Friedhof sollen neu angelegt werden. Dafür werden ab 2024 verteilt über 3 Jahre im Haushalt insgesamt 177 T€ eingeplant.

Der Erwerb von Containermodulen für eine Kindertagesstätte in dem Baugebiet Kohkamp III wurde nach Beschlussfassung in den politischen Gremien 2023 umgesetzt.

Unter dem sonstigen Grundstückskauf befindet sich ein Verfügungsbetrag in Höhe von pauschal 25 T€, um auf aktuelle Situationen reagieren zu können.

Zu den **Baumaßnahmen** siehe die Tabelle auf der folgenden Seite: Die geplanten Auszahlungen für Baumaßnahmen erreichen 2024 rund 13,7 Mio. €. Dabei sind im Haushalt 2024 Investitionen in den Neubau einer Flüchtlingsunterkunft noch nicht veranschlagt. Herausragend sind 2024 die Ansätze für das neue Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Brock (3,5 Mio. €), für das sich immer weiter verschiebende Projekt Gewerbegebiet West (1,8 Mio. €), die Sanierung der Haupt-/Bahnhofstraße (1,7 Mio. €) und die Erweiterung der Offenen Ganztagschule an der Ambrosius-Grundschule.

Maßnahme	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Erschließung BG Kohkamp III	548	2.250	300	0	0	0
Erschließung BG Kohkamp I	0	100	100	1.100	1.100	0
Erschließung GE West	23	1.600	1.800	0	0	0
Weiteres Gewerbegebiet	0	100	100	1.000	1.000	0
Feuerwehrgerätehaus OT Brock	86	3.520	3.520	0	0	0
Fw.-Mehrzweckbau OT Brock	0	290	300	0	0	0
Straßenbau BG Wischhausstr.	113	0	300	300	0	0
Sanierung Wischhausstr. (Hauptstr. bis Zur Gräfte)	0	0	0	0	1.700	0
Erneuerung Hauptstraße	27	1.500	1.700	1.600	0	0
Erneuerung Hanfgarten	19	320	420	0	0	0
Wirtschaftswege	0	715	500	0	0	0
Barrierefreier Bahnhof	9	80	80	0	1.650	1.100
P+R-Anlage Bahnhof	22	250	0	0	0	0
Mobilstation Bahnhof	0	0	650	0	0	0
Parkplatz Rathaus	0	0	470	0	0	0
Baumaßnahmen am Bauhof	298	0	10	0	200	0
Kindertagesstätte Brock	19	550	0	0	0	0
Baumaßnahmen AGS	0	35	235	0	0	0
Baumaßnahmen FvAS	2	0	0	700	1.500	0
Baumaßnahmen JAS	0	110	510	5.100	0	0
Erweiterung OGS AGS	0	100	1.000	0	0	0
Erweiterung OGS FvAS	0	0	0	0	2.200	0
Löschwasserversorgung	147	67	75	17	17	17
Retention Breddewiesenbach	0	0	0	0	0	0
Kinderspielplätze, Outdoor	0	115	119	12	12	12
Maßnahmen Beverstadion	108	0	35	0	0	0
Beverhalle Versammlungsstätte	13	150	450	0	0	0
Sportplatz Lintvenn	0	170	0	0	0	0
Asylbewerberunterkünfte	0	0	200	0	0	0
Bushaltestelle Alter Friedhof	3	0	25	135	0	0
Parkplatz Friedhof	0	0	0	200	0	0
Straßenbeleuchtung	28	42	342	305	305	305
Gesamt	1.465	12.064	13.241	10.469	9.684	1.434

Im Einzelnen: Für die übrige Erschließung des Baugebietes Kohkamp III sind im Planungszeitraum noch 300 T€ in den Haushalt eingestellt; zusätzlich erforderliche Mittel werden aus 2023 übertragen. Für das avisierte Baugebiet Kohkamp I sind in 2024 wiederum 100 T€ Planungskosten veranschlagt. Für Planung und Erschließung sind im Zeitraum 2024 bis 2026 2,3 Mio. € Ausgaben berücksichtigt.

Für das Gewerbegebiet West sind Straßenbaukosten in Höhe von 1,8 Mio. € eingeplant. Für die Entwässerung des Gebietes wurden Kosten in Höhe von 1,5 Mio. € geschätzt. Diese Maßnahme allerdings wird direkt vom Abwasserbetrieb TEO beauftragt. Damit kostet die Erschließung des relativ kleinen Gewerbegebietes West 2024 3,3 Mio. €. Hinzu kommen eingeplante Ausgaben für den weiteren Grunderwerb von 0,9 Mio. € (siehe Tabelle zum Erwerb von Grundstücken und Gebäuden) und kalkulierte Ausgaben für die Ökopunkte von 0,8 Mio. €.

Die Gemeinde Ostbevern benötigt Gewerbeflächen. Zur Untersuchung weiterer infrage kommender Gewerbegebiete sind im Jahr 2024 Planungskosten (100 T€) veranschlagt. Die in den Jahren 2025 und 2026 eingeplanten Erschließungskosten von 2 Mio. € beruhen auf der Annahme von 50 €/qm Straßenbaukosten.

Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Brock soll umgesetzt werden. Nach Veranschlagung im Haushalt 2021 mit 2,3 Mio. € und im Haushalt 2022 mit 3,2 Mio. € ist das Gerätehaus nun im Haushalt 2024 mit 3,5 Mio. € berücksichtigt. Derzeit wird in einen Mehrzweckbau für die Feuerwehr im OT Brock investiert (300 T€ sowie Mittelübertragungen aus 2023).

Der Straßenbau im Baugebiet Wischhausstraße soll nach Plan 2025 abgeschlossen werden. Dafür sind in den Jahren 2024 und 2025 jeweils 300 T€ vorgesehen. Für die Sanierung der Wischhausstraße im Bereich von der Hauptstraße bis Zur Gräfte werden im Jahr 2026 geschätzt 1,7 Mio. € benötigt.

Für die Erneuerung der Hauptstraße sind 1,7 Mio. € im Jahr 2024 und 1,6 Mio. € im Jahr 2025 angesetzt. Für einen möglichen Parzellenerwerb an der Hauptstraße sind im Haushalt 2024 300 T€ eingeplant (siehe Tabelle zu den Maßnahmen beim Erwerb von Grundstücken und Gebäuden oben). Die Anliegerbeiträge werden nach Erlasslage mit dem Land abgerechnet. Für den von der Gemeinde zu tragenden Teil der Investition liegt seitens der Bezirksregierung ein Zuwendungsbescheid über 1,2 Mio. € vor.

Im Bereich der Straßen ist der Hanfgarten dringend sanierungsbedürftig. Hierfür sind 420 T€ eingeplant. Auch für diese Maßnahme können die Anliegerbeiträge mit dem Land abgerechnet werden.

Für die Sanierung eines Wirtschaftsweges in den Bauernschaften Brock/Schirl sind 715 T€ in den Haushalt 2023 aufgenommen worden, denen eine Förderung von 500 T€

gegenübersteht. Für die Sanierung eines anderen Wirtschaftsweges sind 2024 weitere 500 T€ berücksichtigt. Auch hier wird eine Förderung erwartet.

Der barrierefreie Umbau des Bahnhofs umfasst zum einen eine barrierefreie Unterführung und zum anderen barrierefreie Bahnsteige. Auszahlungsseitig sind für das Projekt 2,83 Mio. € angesetzt, davon 1,65 Mio. € im Jahr 2026 und 1,1 Mio. € im Jahr 2027. 90% der Ausgaben werden gefördert.

Am Bahnhof entsteht eine Mobilstation mit neuen Fahrradabstellanlagen für unterschiedliche Bedarfe, einer barrierefreien Bushaltestelle, DFI, Info-Stele und Aufenthaltsbereich. Dafür sind 2024 650 T€ vorgesehen. Für die Maßnahme ist eine Förderung von 510 T€ beantragt.

Der Parkplatz hinter dem Rathaus soll mit 470 T€ umgebaut werden.

Der Sozialtrakt des Bauhofes soll 2026 umgebaut werden (200 T€).

In die Erweiterung der gemeindlichen Schulen wird in den Jahren 2024 bis 2026 rund 11,2 Mio. € investiert, davon 8 Mio. € in die Unterrichtsinfrastruktur und 3,2 Mio. € in die OGS.

Für die Einrichtung einer Entnahmestelle am Löschwasserteich im OT Brock in der Bauerschaft Schlichtenfelde und zur Ertüchtigung weiterer Entnahmestellen wird insgesamt ein Betrag in Höhe von 75.000 € benötigt. Zur Ertüchtigung von Löschwasserentnahmestellen sind im Haushalt in den Folgejahren jährlich 17 T€ eingeplant.

Bei den Kinderspielplätzen werden die Spielplätze am Jürgenbült (19 T€), an der Drosste-Hülshoff-Straße (16 T€), an der Bonhoefferstraße (14 T€) und an der Arenwiese (10 T€) erneuert. Für die Erneuerung der Skateboard-Anlage sind in Absprache mit dem Jugendwerk 60 T€ in den Plan aufgenommen worden.

Im Beverstadion soll der Rasenplatz I mit 35 T€ saniert werden. Damit die Beverhalle zukünftig auch als Versammlungsstätte für Großveranstaltungen genutzt werden kann, sind 450 T€ veranschlagt.

Eine Containerunterbringung von Flüchtlingen befindet sich in Vorbereitung. Dabei besteht 2024 eine Deckungslücke von 100 T€, die durch erhaltene Zuwendungen nicht gedeckt ist. Der Bau einer Unterkunft für Flüchtlinge in Massivbauweise wird geprüft. Für die Planung dieser Unterkunft sind 100 T€ berücksichtigt.

Für die Einrichtung einer Bushaltestelle am Alten Friedhof werden 25 T€ im Jahr 2024 und 130 T€ im Jahr 2025 angesetzt. Eine Förderung wird derzeit geprüft.

Für den Parkplatz am Friedhof werden im Haushaltsjahr 2025 200 T€ veranschlagt, da der Parkplatz an gleicher Stelle saniert werden soll.

Für die Straßenbeleuchtung im GE West werden 12 Leuchten zu jeweils 3.500 € angeschafft. Die Beschaffungskosten liegen damit bei 42 T€. In den Jahren 2024 bis 2027 sollen die Leuchtkörper der Straßenbeleuchtung komplett ausgetauscht werden, um energiesparende Leuchtmittel einzusetzen. Dafür sind jährlich 300 T€ erforderlich.

Der Erwerb von beweglichem Vermögen setzt sich aus folgenden bedeutsamen Maßnahmen zusammen:

Maßnahme	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Maschinen/ Fahrzeuge Bauhof	67	62	150	65	65	65
Fahrzeuge Freiw. Feuerwehr	148	120	120	0	0	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung Freiw. Feuerwehr	19	39	53	23	23	23
Gemeindliche PV-Anlagen	0	374	1.183	316	0	0
BGA AGS	81	0	7	2	2	2
BGA., Einbruch-A. FvAS	43	12	13	1	1	1
BGA JAS	57	0	12	2	2	2
Sportplatz Lintvenn	0	8	0	0	0	0
IT-Hardware	1	6	0	0	0	0
Sonstige BGA	29	60	39	15	20	15
Gesamt Erwerb	445	681	1.577	424	113	108

Die Mittel für den Bauhof in Höhe von 150 T€ beinhalten in 2024 in der Hauptsache einen Radlader (80 T€), einen Lieferwagen (50 T€), einen Elektrotretroller (2 T€) und diverse Maschinen (Motorsäge, zwei Heckenscheren, Hochentaster, Laubgebläse, Gebläse im Heckanbau für Holder und eine Rüttelplatte) für insgesamt 18 T€).

Die Mittel für die Neuanschaffung von Fahrzeugen für die Freiwillige Feuerwehr (120 T€) sind im Jahr 2024 für ein Fahrzeug im Rahmen der Feuerwehr-Kooperation Telgte-Everswinkel-Ostbevern (TW 12000) vorgesehen. Für die Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Freiwillige Feuerwehr sind im Jahr 2024 53 T€ eingeplant, davon 14 T€ für 8 Atemschutzgeräte, 4 T€ für einen Hochdruckreiniger, 4 T€ für ein Rett-Box Air – Ladeanschluss und 18 T€ für die Waldbrandbekämpfung.

In den Jahren 2024 und 2025 sollen auf gemeindlichen Dächern Photovoltaik-Anlagen installiert werden. 2024 sind das Asylbewerberwohnheim an der Bahnhofstraße, der Bauhof, die Ambrosius-Grundschule, das Rathaus, die Feuerwehr Ostbevern und die

Josef-Annegarn-Schule eingeplant, 2025 die ehemalige Schule im OT Brock, die Beverhalle und das Kinder- und Jugendwerk.

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Schulen bestehen aus IT-Geräten und einer Einbruchmeldeanlage an der Franz-von-Assisi-Grundschule (12 T€). Für die JAS sollen neue Tafeln beschafft werden (10 T€).

Der Ansatz für die sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (39 T€) beinhaltet Küchen für Asylbewerber (14 T€), weiterhin werden Sitzbänke für Friedhöfe (8 T€) und öffentliche Grünanlagen (3 T€), Ausstattungen für das Rathaus (5 T€), (Ersatz-) Möbel für das Rathaus sowie Schulsekretariate, Hausmeister (5 T€) und sonstige BGA (4 T€) erworben.

Beim Erwerb von Finanzanlagen sind jährlich jeweils 50 T€ zur Finanzierung der künftigen Pensionszahlungen der Beamten veranschlagt.

Maßnahme	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Breitbandausbau	0	0	420	0	0	0
Aktivierbare Zuwendungen	0	0	420	0	0	0

Für den Ausbau des Breitbandnetzes um weitere 110 Adressen ist im Rahmen eines Förderprojektes über den Kreis ein Eigenanteil der Gemeinde von 420 T€ zu zahlen.

3.4 Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2022 vorl. RE T€	2023 Ansatz T€	2024 Ansatz T€	2025 Ansatz T€	2026 Ansatz T€	2027 Ansatz T€
Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.850	4.000	10.800	2.200	800	0
Tilgung und Gewährung von Darlehen	3.686	442	575	738	779	809
Gesamt	-1.836	3.558	10.225	1.463	21	-809

Im Finanzplan werden für die Darstellung von Rechnungsergebnissen (hier 2022) auch Liquiditätskredite und Umschuldungen berücksichtigt. Diese sind oben herausgerechnet, damit alle in der Tabelle oben gezeigten Jahre die Veränderung der investiven Kredite abbilden.

Gemäß § 86 GO NRW dürfen Kredite nur für Investitionen und nur in Höhe des im Finanzplan ausgewiesenen negativen Saldos aus Investitionstätigkeit aufgenommen werden. Des Weiteren muss hiervon u. U. auch der Erwerb von Finanzanlagen in Abzug gebracht werden und, sofern ein positiver Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit gegeben ist, auch dieser.

Unter Berücksichtigung dieser Faktoren weist die Haushaltssatzung für 2024 eine Kreditermächtigung in Höhe von 10,8 Mio. € aus. Über das Jahr 2024 hinaus sind im Finanzplanungszeitraum bis 2027 Kredite für Investitionen von 3 Mio. € veranschlagt.

Gesamtergebnisplan

Gesamtfinanzplan

Gesamtergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	18.311.938	16.672.000	15.814.000	16.768.000	17.698.000	18.568.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.031.103	3.977.056	3.944.869	4.400.931	4.453.054	4.547.128
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.040.997	2.252.579	2.327.239	2.486.018	2.545.089	2.458.335
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	327.502	384.851	412.751	333.351	333.451	333.551
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.510.013	802.950	884.400	933.950	900.000	909.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.043.049	2.504.302	2.156.388	2.858.432	1.426.568	848.386
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	29.264.603	26.593.738	25.539.647	27.780.682	27.356.162	27.664.900
11	- Personalaufwendungen	3.928.257	4.320.000	4.784.500	4.975.900	5.174.800	5.381.900
12	- Versorgungsaufwendungen	547.000	334.500	366.000	378.000	388.000	398.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.360.613	6.846.490	5.949.195	6.077.290	6.261.895	6.411.145
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.834.647	2.889.376	2.706.943	2.633.660	2.520.859	2.254.723
15	- Transferaufwendungen	12.841.843	12.638.040	13.035.500	13.595.100	13.646.100	13.907.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.772.290	1.853.400	1.356.170	1.421.170	2.096.370	1.198.170
17	= Ordentliche Aufwendungen	28.284.649	28.881.806	28.198.308	29.081.120	30.088.024	29.551.038
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	979.953	-2.288.068	-2.658.661	-1.300.438	-2.731.862	-1.886.138
19	+ Finanzerträge	432.957	340.000	350.000	370.000	380.000	390.000
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	167.038	220.000	310.000	750.000	784.000	778.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	265.918	120.000	40.000	-380.000	-404.000	-388.000
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	1.245.872	-2.168.068	-2.618.661	-1.680.438	-3.135.862	-2.274.138
23	+ Außerordentliche Erträge	0	863.000	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	863.000	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	1.245.872	-1.305.068	-2.618.661	-1.680.438	-3.135.862	-2.274.138
27	- Globaler Minderaufwand	0	-200.000	-714.600	-714.600	-714.600	-714.600
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (Z. 26+27)	1.245.872	-1.105.068	-1.904.061	-965.838	-2.421.262	-1.559.538
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	177.463	0	0	0	0	0
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufw. bei Vermögensgegenständen	16.945	0	0	0	0	0
32	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
33	= Verrechnungssaldo (Z. 29 bis 32)	160.518	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	18.369.560	16.672.000	15.814.000	0	16.768.000	17.698.000	18.568.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.037.996	2.712.000	2.771.500	0	3.263.200	3.398.900	3.510.900
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.676	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.668.130	1.818.300	1.892.700	0	2.051.800	2.110.800	2.113.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	335.068	384.851	412.751	0	333.351	333.451	333.551
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.659.206	802.950	884.400	0	933.950	900.000	909.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	566.963	497.800	494.000	0	494.000	494.000	494.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	433.865	340.000	350.000	0	370.000	380.000	390.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	29.072.466	23.227.901	22.619.351	0	24.214.301	25.315.151	26.319.751
10	- Personalauszahlungen	3.676.211	4.320.000	4.784.500	0	4.975.900	5.174.800	5.381.900
11	- Versorgungsauszahlungen	318.156	324.000	366.000	0	378.000	388.000	398.000
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	5.749.073	6.846.490	5.949.195	0	6.077.290	6.261.895	6.411.145
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	196.576	220.000	310.000	0	750.000	784.000	778.000
14	- Transferauszahlungen	12.145.141	12.638.040	13.035.500	0	13.595.100	13.646.100	13.907.100
15	- Sonstige Auszahlungen	1.703.407	1.862.400	1.362.170	0	1.421.170	2.096.370	1.198.170
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	23.788.564	26.210.930	25.807.365	0	27.197.460	28.351.165	28.074.315
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	5.283.902	-2.983.029	-3.188.014	0	-2.983.159	-3.036.014	-1.754.564
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.347.178	3.498.000	3.695.000	0	2.466.000	1.976.000	3.390.000
19	+ Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.314.977	10.678.000	4.875.900	0	6.766.600	4.736.488	1.950.000
20	+ Einz. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	115.610	40.000	80.000	0	0	2.447.000	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.777.765	14.216.000	8.650.900	0	9.232.600	9.159.488	5.340.000
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	3.225.523	7.562.000	4.308.000	0	568.000	123.000	25.000
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	1.464.631	12.064.000	13.240.500	16.150.000	10.469.000	9.684.000	1.434.000
26	- Ausz. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	445.594	680.950	1.575.800	0	424.000	113.000	108.000
27	- Ausz. f. Erwerb v. Finanzanlagen	1.848.555	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	420.000	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	15.396	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.999.698	20.356.950	19.594.300	16.150.000	11.511.000	9.970.000	1.617.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	778.068	-6.140.950	-10.943.400	-16.150.000	-2.278.400	-810.512	3.723.000
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	6.061.969	-9.123.979	-14.131.414	-16.150.000	-5.261.559	-3.846.526	1.968.436
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	4.000.000	10.800.000	0	2.200.000	800.000	0
34	+ Aufn. v. Krediten z. Liquiditätssicherung	1.850.000	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.135.721	442.500	575.400	0	737.500	779.400	809.400
36	- Tilgung v. Krediten z. Liquiditätssicherung	2.550.000	0	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.835.721	3.557.500	10.224.600	0	1.462.500	20.600	-809.400
38	= Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	4.226.249	-5.566.479	-3.906.814	-16.150.000	-3.799.059	-3.825.926	1.159.036
39	+/- Anfangsbestand an Finanzmitteln	285.147	0	0	0	-3.906.814	-7.705.873	-11.531.799
40	+/- Bestand an fremden Finanzmitteln	-2.478	0	0	0	0	0	0
41	= Liquide Mittel (Z. 38, 39+40)	4.508.918	-5.566.479	-3.906.814	-16.150.000	-7.705.873	-11.531.799	-10.372.763

Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte mit Teilplänen

Sofern nur ein Produkt pro Produktgruppe vorliegt,
wird hier auf den Andruck der Produktgruppe verzichtet.

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.220	265.974	173.571	166.707	101.559	98.559
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	125.024	144.103	143.706	193.702	193.706	193.702
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	99.441	92.650	125.300	125.300	125.300	125.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.548	99.950	112.650	116.850	121.250	125.750
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.093.681	1.731.758	1.388.200	2.102.700	671.088	118.700
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.598.915	2.334.435	1.943.427	2.705.259	1.212.903	662.011
11	- Personalaufwendungen	1.561.435	1.677.500	1.784.300	1.855.700	1.930.000	2.007.100
12	- Versorgungsaufwendungen	547.000	334.500	366.000	378.000	388.000	398.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	616.024	756.400	712.450	735.850	738.950	744.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	290.966	553.358	284.963	263.781	201.928	197.023
15	- Transferaufwendungen	678.090	669.400	540.500	560.500	580.500	600.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	621.552	582.900	523.900	690.200	1.393.600	490.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.315.067	4.574.058	4.212.113	4.484.031	5.232.978	4.437.673
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-1.716.152	-2.239.623	-2.268.686	-1.778.772	-4.020.075	-3.775.662
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	61.123	61.100	61.650	62.100	63.100	63.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.379	7.950	8.200	8.200	6.200	6.200
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-1.664.408	-2.186.473	-2.215.236	-1.724.872	-3.963.175	-3.718.762
30	- Globaler Minderaufwand	0	-54.500	-212.000	-212.000	-212.000	-212.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-1.664.408	-2.131.973	-2.003.236	-1.512.872	-3.751.175	-3.506.762

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	3.621.697	348.050	393.000	0	447.200	451.600	456.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	3.515.700	4.010.200	3.927.150	0	4.220.250	5.031.050	4.240.650
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	27.050	135.000	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.304.938	10.678.000	4.875.900	0	6.766.600	4.736.488	1.950.000
21	+ Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	111.632	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.443.620	10.813.000	4.875.900	0	6.766.600	4.736.488	1.950.000
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	988.030	5.265.000	3.717.000	0	475.000	25.000	25.000
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	317.308	550.000	10.000	0	0	200.000	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	77.043	190.200	497.000	0	127.000	75.000	75.000
27	- Ausz. f. Erwerb v. Finanzanlagen	50.000	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 01

Innere Verwaltung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	15.396	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.447.778	6.055.200	4.274.000	0	652.000	350.000	150.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.995.842	4.757.800	601.900	0	6.114.600	4.386.488	1.800.000
34	+ Aufn. v. Krediten z. Liquiditätssicherung	1.850.000	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung v. Krediten z. Liquiditätssicherung	2.550.000	0	0	0	0	0	0
34	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-700.000	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 01 **Innere Verwaltung**
Produkt 010101 **Politische Gremien**

Produktinformationen

Fachbereich I/Zentrale Verwaltung
Verantwortliche/r Julia Dolatowski
Sachbearbeiter/innen Marie Querdel
Gremium Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung Arbeit des Rates, der Ausschüsse und der Fraktionen

Leistungen:

- Konstituierung des Rates und Bildung von Ausschüssen einschließlich der Führung und Fortschreibung des Besetzungsverzeichnisses
- Besetzung weiterer Gremien
- Unterstützung und Betreuung der Arbeit des Rates und seiner Fraktionen
- Digitaler Versand von Einladungen, Vorlagen sowie Bekanntmachungen
- Koordination und Bündelung der Ratsinformationen
- Abrechnung und Zahlbarmachung von Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgeldern
- Berechnung, Auszahlung und Prüfung der Verwendung von Fraktionszuwendungen
- Terminplanung und Organisation von Sitzungen

Auftragsgrundlage Gemeindeordnung NRW, Entschädigungsverordnung NRW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Zuständigkeitsordnung, Aufträge der Verwaltungsführung

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern und intern

Zielgruppe Extern: Ratsmitglieder, Fraktionen, Sachkundige Bürger/innen, Einwohner/innen
 Intern: Politische Gremien, Fachbereiche und sonstige Dienststellen der Verwaltung

Ziele Sicherstellung einer effizienten Arbeit der politischen Gremien
 Umfassende und reibungslose Vorbereitung der Sitzungen
 Zeitnahe Protokollführung
 Sicherung des Informationsflusses zwischen Verwaltung und Mandatsträger

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Anzahl Ratsmitglieder	Anz.	26	28	28	28
Anzahl Fraktionen	Anz.	4	4	4	4
Sitzungen					
Rat	Anz.	4	12	10	4
Betriebsausschuss	Anz.	2	3	3	1
Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss	Anz.	4	6	5	4
Haupt- und Finanzausschuss	Anz.	2	5	6	3
Rechnungsprüfungsausschuss	Anz.	2	3	1	1
Umwelt- und Planungsausschuss	Anz.	8	12	16	6
Wahlausschuss	Anz.	2	0	0	0
Wahlprüfungsausschuss	Anz.	0	0	0	0

Produktbereich **01** Innere Verwaltung
 Produkt **010101** Politische Gremien

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.830	500	1.400	1.400	1.400	1.400
10	= Ordentliche Erträge	1.830	500	1.400	1.400	1.400	1.400
11	- Personalaufwendungen	85.192	103.900	126.500	131.600	136.900	142.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.748	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	165.883	167.900	171.000	175.000	143.000	146.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	256.823	277.300	303.000	312.100	285.400	293.900
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-254.993	-276.800	-301.600	-310.700	-284.000	-292.500
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-254.993	-276.800	-301.600	-310.700	-284.000	-292.500
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-254.993	-276.800	-301.600	-310.700	-284.000	-292.500
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-254.993	-276.800	-301.600	-310.700	-284.000	-292.500
30	- Globaler Minderaufwand	0	-7.700	0	0	0	0
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-254.993	-269.100	-301.600	-310.700	-284.000	-292.500

Erläuterung zu Nr. 6
Erstattung Sitzungsgeld BBO sowie SO.

zu Nr. 16
In dem Ansatz sind u. a. enthalten:
Aufwandsentschädigung Ratsmitglieder,
Sitzungsgelder für sachkundige Bürgerinnen und Bürger und Fraktionssitzungen,
Fraktionszuwendungen

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.830	500	1.400	0	1.400	1.400	1.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	237.300	277.300	303.000	0	312.100	285.400	293.900
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-235.470	-276.800	-301.600	0	-310.700	-284.000	-292.500

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010201** **Verwaltungsführung**

Produktinformationen

Fachbereich	Bürgermeister
Verantwortliche/r	Karl Piochowiak
Sachbearbeiter/innen	Marie Querdel
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Leitung der Verwaltung durch den Bürgermeister
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ausrichtung der Verwaltung • Ansprechpartner für Mitglieder der politischen Gremien • Verwaltungsführung • Geschäftsverteilung und Organisation • Repräsentationen • Ehrungen • Empfänge
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Extern: Ratsmitglieder, Fraktionen, Einwohner/innen Intern: Mitarbeiter/innen
Ziele	Erhaltung eines leistungsfähigen Verwaltungsbetriebes Optimierung der Steuerung der Verwaltung, der Verwaltungsabläufe und des Verwaltungshandelns

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Gratulationen					
Ehrenpatenschaften	Anz.	11	5	0	0
Goldhochzeiten	Anz.	5	4	4	10
Runde Geburtstage (ab 85 Jahren)	Anz.	11	8	13	17
Geburtstage ab 100 Jahre	Anz.	0	1	0	0
ausgestellte Ehrenamtskarten	Anz.	–	–	0	–
Aufwand für die Gratulationen					
Ehrenpatenschaften	€	1.650	750	0	0
Goldhochzeiten	€	125	112	80	200
Runde Geburtstage	€	275	224	260	540
Geburtstage ab 100 Jahre	€	–	28	0	0

Produktbereich **01** Innere Verwaltung
 Produkt **010201** Verwaltungsführung

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.148	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
10	= Ordentliche Erträge	2.148	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
11	- Personalaufwendungen	110.956	144.700	157.100	163.400	169.900	176.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.605	25.200	28.000	24.000	24.000	24.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	137.661	169.900	185.100	187.400	193.900	200.700
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-135.513	-167.500	-182.700	-185.000	-191.500	-198.300
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-135.513	-167.500	-182.700	-185.000	-191.500	-198.300
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-135.513	-167.500	-182.700	-185.000	-191.500	-198.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.900	1.800	1.800	1.800	1.900	1.900
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-132.613	-165.700	-180.900	-183.200	-189.600	-196.400
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-132.613	-165.700	-180.900	-183.200	-189.600	-196.400

Erläuterung zu Nr. 16
 Verfügungsmittel des Bürgermeisters (1.300 €) sowie Aufwendungen für Ehrenpatenschaften, Ehrungen, Nachrufe, Repräsentationen und Veranstaltungen (z. B. Neujahrsempfang sowie Ehrung Ehrenamtliche).

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.148	2.400	2.400	0	2.400	2.400	2.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	107.485	169.900	185.100	0	187.400	193.900	200.700
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-105.338	-167.500	-182.700	0	-185.000	-191.500	-198.300

Produktbereich 01 **Innere Verwaltung**
Produkt 010301 **Gleichstellung von Frau und Mann**

Produktinformationen

Fachbereich Gleichstellungsbeauftragte

Verantwortliche/r Margarete Götker

Sachbearbeiter/innen Margarete Götker

Gremium Rat

Produktbeschreibung Berücksichtigung gleichstellungsrelevanter Aspekte in der Gemeinde, den politischen Gremien sowie Kooperation und Unterstützung gesellschaftlicher Gruppen und Personen

Leistungen:

- Entwicklung und Durchführung eigener Veranstaltungen und Qualifizierungsangebote unter Gender Aspekten
- Unterstützung, Durchführung und Etablierung von geschlechterspezifischen Angeboten in der Kinder- und Jugendarbeit
- Förderung der Partizipation von Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund
- Unterstützung und Stärkung von ehrenamtlichem Engagement in der Mädchen- und Frauenarbeit
- Durchführung von Beratungsgesprächen
- Unterstützung und Begleitung von Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen
- Lokale und kreisweite Netzarbeit
- Mitwirkungen in Arbeitskreisen und Projekten in Verwaltungen und bei lokalen Kooperationspartnern
- Thematisierung und Sensibilisierung der Öffentlichkeit für Themen, in denen Frauen und Mädchen benachteiligt sind sowie Aufzeigen von Handlungsbedarfen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Leistungsdokumentation in Form von Tätigkeitsberichten
- Mitwirkung bei der Fortschreibung des Gleichstellungsplanes

Auftragsgrundlage Art. 3 Abs. 2 Grundgesetz
Landesgleichstellungsgesetz NRW, Gemeindeordnung NRW, Hauptsatzung, Gleichstellungsplan

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern und intern

Zielgruppe Extern: Einwohner/innen, Vereine, Verbände, gesellschaftliche Gruppen, Institutionen
Intern: Mitarbeiter/innen

Ziele Durchsetzung der Gleichstellung von Mädchen und Frauen auf allen gesellschaftlichen Ebenen
Weiterentwicklung und Etablierung von geschlechterspezifischen Angeboten
Thematisierung vorhandener Benachteiligungen und Aufzeigen von Handlungsbedarfen
Netzwerkaufbau und -pflege, aktive Öffentlichkeitsarbeit

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
weibliche Beschäftigte	Anz.	46	42	42	42
männliche Beschäftigte	Anz.	36	41	41	41
Beschäftigte insgesamt	Anz.	–	83	83	83
gleichstellungsrelev. Maßnahmen und Projekte	Anz.	2	2	2	2
Beratungsgespräche und Begleitungen von Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen	Anz.	18	8	12	19
Teilnehmerinnen an Veranstaltungen und Qualifizierungsmaßnahmen	Anz.	40	18	38	115

Produktbereich **01** Innere Verwaltung
 Produkt **010301** Gleichstellung von Frau und Mann

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	100	1.000	1.000	1.000	1.000
10	= Ordentliche Erträge	0	100	1.000	1.000	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	17.971	20.600	22.100	23.000	23.900	24.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.128	1.900	2.000	2.000	2.000	2.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	20.099	22.500	24.100	25.000	25.900	26.900
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-20.099	-22.400	-23.100	-24.000	-24.900	-25.900
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-20.099	-22.400	-23.100	-24.000	-24.900	-25.900
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-20.099	-22.400	-23.100	-24.000	-24.900	-25.900
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-20.099	-22.400	-23.100	-24.000	-24.900	-25.900
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-20.099	-22.400	-23.100	-24.000	-24.900	-25.900

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0	100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	20.061	22.500	24.100	0	25.000	25.900	26.900
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-20.061	-22.400	-23.100	0	-24.000	-24.900	-25.900

Produktbereich 01 **Innere Verwaltung**
Produkt 010401 **Beschäftigtenvertretung/Personalrat**

Produktinformationen

Fachbereich	Personalrat
Verantwortliche/r	Matthias Fricke
Sachbearbeiter/innen	Matthias Fricke Kristina Hollmann Tanja Blättler Angelika Füssel
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss Personalversammlung
Produktbeschreibung	Partizipation der Beschäftigtenvertretung in Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beteiligungsverfahren sowie individuelle Beratungen
	Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung der Wahl der Personalvertretung • Wahrnehmung von Mitbestimmungs-, Mitwirkungs- und Beteiligungsrechten in Personal- und Organisationsangelegenheiten • Initiierung personalrelevanter Maßnahmen • Durchführung von Personalversammlungen • Wahrnehmung von Beteiligungsrechten der Schwerbehinderten • Repräsentation der Beschäftigten bei besonderen Anlässen • Vierteljahresgespräch mit dem Bürgermeister • Pflege der Betriebsgemeinschaft (Personalkasse)
Auftragsgrundlage	Tarifvertrag öffentlicher Dienst, Landespersonalvertretungsgesetz, Beamtenrechtsrahmengesetz, Sozialgesetzbuch IX, Dienstvereinbarungen
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	intern
Zielgruppe	Mitarbeiter/innen, Verwaltungsführung
Ziele	Wahrnehmung aller Vertretungsrechte für Mitarbeiter/innen bei personellen und organisatorischen Entscheidungen

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Sitzungen (grundsätzlich eine Sitzung pro Monat bzw. bei Bedarf)	Anz.	19	20	15	8
Gespräche mit dem Bürgermeister	Anz.	1	3	3	1

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010401** **Beschäftigtenvertretung/Personalrat**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	5.346	5.700	6.500	6.800	7.100	7.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	344	500	500	500	500	500
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.690	6.200	7.000	7.300	7.600	7.900
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-5.690	-6.200	-7.000	-7.300	-7.600	-7.900
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-5.690	-6.200	-7.000	-7.300	-7.600	-7.900
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-5.690	-6.200	-7.000	-7.300	-7.600	-7.900
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-5.690	-6.200	-7.000	-7.300	-7.600	-7.900
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-5.690	-6.200	-7.000	-7.300	-7.600	-7.900

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	5.690	6.200	7.000	0	7.300	7.600	7.900
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-5.690	-6.200	-7.000	0	-7.300	-7.600	-7.900

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010501** **Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen**

Produktinformationen

Fachbereich V/Finanzen

Verantwortliche/r Dr. Michael König

Sachbearbeiter/innen Christoph Busch-Lütke Westhues
 Matthias Loewe
 Claudia Dalhoff

Gremium Rechnungsprüfungsausschuss

Produktbeschreibung Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen und übertragenen Prüfungen

Leistungen:

- Vornahme der durch die Gemeindehaushaltsverordnung sowie die Landeshaushaltsverordnung
- vorgesehenen Prüfungen
- Unterstützung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW bei der Durchführung der überörtlichen Prüfung
- Unterstützung der beauftragten Prüfer bei der Durchführung der Jahres- und
- Gesamtabchlussprüfung
- Berichterstattung im Gemeinderat
- Vorprüfung der ordnungsgemäßen Verwendung von Landesmitteln

Auftragsgrundlage Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, Landeshaushaltsordnung

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern und intern

Zielgruppe Verwaltungsleitung, Gemeinderat, Aufsichtsbehörde

Ziele Überwachung und Kontrolle der Kassen- und Haushaltsführung sowie der zweckgebundenen Verwendung von Haushaltsmitteln, auch Dritter, unter Beachtung der Grundsätze der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Abschlüsse	2019	2020	2021	2022
Jahresabschluss der Gemeinde	uneingeschränkter Bestätigungsverm. erteilt.	uneingeschränkter Bestätigungsverm. erteilt.	uneingeschränkter Bestätigungsverm. erteilt.	Prüfung läuft bis Febr. 2024.

Produktbereich 01 **Innere Verwaltung**
Produkt 010501 **Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.900	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.900	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	25.920	27.500	29.600	30.800	32.000	33.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.960	34.400	20.000	20.000	20.000	20.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	80.880	61.900	49.600	50.800	52.000	53.300
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-75.980	-61.900	-49.600	-50.800	-52.000	-53.300
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-75.980	-61.900	-49.600	-50.800	-52.000	-53.300
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-75.980	-61.900	-49.600	-50.800	-52.000	-53.300
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-75.980	-61.900	-49.600	-50.800	-52.000	-53.300
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-75.980	-61.900	-49.600	-50.800	-52.000	-53.300

Erläuterung

zu Nr. 16

Der Ansatz enthält zum einen Aufwendungen für die Prüfung der Jahresabschlüsse. Des Weiteren enthält der Ansatz Mittel für die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW. Da diese Prüfung lediglich ca. alle 5 Jahre stattfindet, werden hierfür entsprechende Mittel jedes Jahr in eine Rückstellung eingestellt. Ab 2024 Abbau von Rückstellungen.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	88.313	61.900	49.600	0	50.800	52.000	53.300
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-88.313	-61.900	-49.600	0	-50.800	-52.000	-53.300

Produktbereich 01
Produktgruppe 0106

Innere Verwaltung
Zentrale Dienste

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.632	43.387	43.012	30.373	24.106	21.105
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.554	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	114	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	97.223	95.650	107.850	112.050	116.450	120.950
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	100	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	152.523	141.337	153.062	144.623	142.756	144.255
11	- Personalaufwendungen	210.854	263.500	265.000	275.600	286.700	298.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.217	132.450	137.350	135.500	137.100	137.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	100.098	93.925	94.775	77.072	70.202	66.268
15	- Transferaufwendungen	538.400	528.900	400.000	420.000	440.000	460.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	135.042	140.300	142.400	144.400	146.500	148.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.118.611	1.159.075	1.039.525	1.052.572	1.080.502	1.110.568
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-966.088	-1.017.738	-886.463	-907.949	-937.746	-966.313
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.164	30.700	31.100	31.300	31.700	31.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	432	500	500	500	500	500
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-932.356	-987.538	-855.863	-877.149	-906.546	-935.113
30	- Globaler Minderaufwand	0	-4.700	-9.400	-9.400	-9.400	-9.400
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-932.356	-982.838	-846.463	-867.749	-897.146	-925.713

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	145.915	97.850	110.050	0	114.250	118.650	123.150
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	894.103	1.065.150	944.750	0	975.500	1.010.300	1.044.300
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	25.570	0	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	50	100	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.620	100	0	0	0	0	0
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	6.816	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	298.211	0	10.000	0	0	200.000	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	66.807	185.200	331.000	0	70.000	70.000	70.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	2.570	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	374.405	185.200	341.000	0	70.000	270.000	70.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-348.785	-185.100	-341.000	0	-70.000	-270.000	-70.000

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010601** **Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter**

Produktinformationen

Fachbereich	I/Zentrale Verwaltung
Verantwortliche/r	Julia Dolatowski
Sachbearbeiter/innen	Hildegard Leinkenjost Marie Querdel Monika Welp
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellen, Durchführen und Weiterentwickeln von zentralen Serviceleistungen für die Fachbereiche und weitere Dienststellen der Gemeinde und Dritte.
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Postdienst • Zentrale Bereitstellung von Gesetz- und Verordnungsblättern • Zentrale Beschaffung von Büro- und Geschäftsausstattung, Zeitschriften und Bücher • Verwaltung von Mitgliedschaften • Verwaltung der Dienstwagen • Öffentliche Bekanntmachungen • Organisation und Durchführung von internen Veranstaltungen • Allgemeine Versicherungsangelegenheiten (Haftpflicht-, Unfall-, Eigenschaden- und Rechtsschutzversicherung) einschl. Schadensabwicklung • Archivangelegenheiten • Fortschreibung der Ortsrechtssammlung
Auftragsgrundlage	Hauptsatzung, Verträge, Aufträge der Verwaltungsführung
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Extern: Einwohner/innen, Vereine, Verbände, sonstige Institutionen Intern: Fachbereiche und sonstige Dienststellen der Verwaltung
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung einer effektiven und effizienten Gestaltung des Dienstbetriebes - Optimierung von Verwaltungsabläufen - wirtschaftliche Beschaffung von Büro- und Geschäftsausstattung - Gewährleistung des Datenschutzes - Zugriffsmöglichkeit auf das aktuelle Ortsrecht

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Mitgliedschaften					
Bund Deutscher Schiedsmänner u. Schiedsfrauen	€	106	114	169	169
Creditreform Münster	€	655	655	685	685
Deutsche Verkehrswacht im Kreis WAF	€	50	50	50	50
Fachverband der Kommunalkassenverwalter	€	80	80	80	80
Fachverband der Standesbeamten	€	120	120	120	120
Förderverein Storchenhof Loburg	€	100	100	100	0
Forstbetriebsgemeinschaft Warendorf - Nord	€	507	0	349	248
KGST (Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement)	€	950	950	950	950

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich **01**
Produkt **010601**

Innere Verwaltung
Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im
Hause und Dritter

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Klima Bündnis / Alianza del Clima	€	220	231	231	0
Kommunaler Arbeitgeberverband	€	610	610	610	610
Kreisfeuerwehrverband	€	983	887	931	0
Kreisheimat- und Geschichtsverein Beckum WAF	€	40	40	40	20
Kreiskunstverein Beckum-WAF	€	75	75	75	0
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	€	135	–	0	0
Netzwerk Innenstadt	€	2.000	–	445	0
Parklandschaft Kreis Warendorf	€	3.462	3.181	2.557	2.520
Partnerschaft Ndaba-Ostbevern	€	50	50	50	0
Städte- und Gemeindebund NRW	€	8.260	8.440	8.440	8.652
Startbahn Ostbevern	€	25	25	25	0
Ostbevern Touristik	€	511	511	511	511
Westfalen-Initiative	€	0	25	25	0

Produktbereich **01**
Produkt **010601**

Innere Verwaltung
Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im
Hause und Dritter

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.228	9.164	8.550	6.716	6.715	6.693
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	114	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.400	0	1.400	1.400	1.400	1.400
10	= Ordentliche Erträge	10.742	9.164	9.950	8.116	8.115	8.093
11	- Personalaufwendungen	69.072	115.800	104.800	109.000	113.400	117.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.610	23.100	18.200	18.400	18.800	19.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.628	16.988	16.095	12.303	12.159	12.122
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	132.212	135.900	138.000	140.000	142.000	144.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	236.522	291.788	277.095	279.703	286.359	293.022
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-225.780	-282.624	-267.145	-271.587	-278.244	-284.929
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-225.780	-282.624	-267.145	-271.587	-278.244	-284.929
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-225.780	-282.624	-267.145	-271.587	-278.244	-284.929
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.600	5.200	5.300	5.300	5.400	5.400
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-221.180	-277.424	-261.845	-266.287	-272.844	-279.529
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-221.180	-277.424	-261.845	-266.287	-272.844	-279.529

Erläuterung

zu Nr. 6

u. a. Erstattung Mitgliedsbeitrag Städte- und Gemeindebund NRW durch die BBO.

zu Nr. 13

Aufwendungen für Dienstwagen sowie für die Betriebs- und Geschäftsausstattung.

zu Nr. 16

Versicherungsbeiträge, Betriebs- und Geschäftsaufwand (Porto, Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften, Archivierungsaufwand etc.).

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.514	0	1.400	0	1.400	1.400	1.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	204.431	274.800	261.000	0	267.400	274.200	280.900
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-202.917	-274.800	-259.600	0	-266.000	-272.800	-279.500
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	2.570	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.570	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.570	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010601** **Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
010601 Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter							
782111 Auszahlung f. Erwerb v. immat. Vermögensgegenständen	2.570	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.570	0	0	0	0	0	0
Saldo 010601	-2.570	0	0	0	0	0	0

BÜR 010601 Büro- und Geschäftsausstattung							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Saldo BÜR 010601	0	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
Saldo Investitionstätigkeit	-2.570	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010602** **Bauhof**

Produktinformationen

Fachbereich	III/Bauhof
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Alfred Wichmann-Bischof Moritz Hillebrand Mitarbeiter des Bauhofs
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	<p>Unterhaltung, Neuanlage und Pflege von Grün- und Sportanlagen, Straßen, Wegen und Plätzen, Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen an und in Gebäuden, Serviceleistungen für alle Dienststellen / Produkte der Gemeinde durch Beauftragung</p> <p>Leistungen, die unter anderen Produkten veranschlagt werden:</p> <p>Grünflächenpflege an Sportplätzen, Pflanzenbeeten an Straßen, Wegen und Plätzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neuanlage und Unterhaltung von Intensivpflegeflächen • Neuanlage und Unterhaltung von Extensivpflegeflächen • Neuanlage und Unterhaltung von Gehölzflächen, Einzelbäumen und Baumgruppen • Unterhaltung von Rasenflächen • Möblierung von Grünanlagen • Pflege von Sportplätzen und Skateboardanlagen <p>Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterhaltung von Platz- und Wegeflächen • Kontrollen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht • Absicherung und Beseitigung von akuten Gefahrenstellen • Erneuerung und Unterhaltung der Verkehrsbeschilderungen und -markierungen • Durchführen des Winterdienstes • Unterhaltung von Entwässerungsanlagen, die der Straßenentwässerung dienen • Unterstützung von Großveranstaltungen • Erbringung von Serviceleistungen im Rahmen interner Auftragserteilung
Auftragsgrundlage	Interne Auftragserteilung Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	intern
Zielgruppe	Fachbereiche in der Verwaltung
Ziele	Wirtschaftliche und zeitnahe Erledigung aller übertragenen Aufgaben Gewährleistung eines sauberen und ansprechenden Erscheinungsbildes der Gemeinde

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010602** **Bauhof**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.404	34.223	34.462	23.657	17.391	14.412
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.554	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.425	50	50	50	50	50
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	100	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	50.382	36.573	36.712	25.907	19.641	16.662
11	- Personalaufwendungen	48.322	52.600	53.100	55.200	57.400	59.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.607	109.350	119.150	117.100	118.300	118.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	80.470	76.937	78.680	64.769	58.043	54.146
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.796	3.200	3.200	3.200	3.300	3.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	250.195	242.087	254.130	240.269	237.043	235.846
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-199.813	-205.514	-217.418	-214.362	-217.402	-219.184
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-199.813	-205.514	-217.418	-214.362	-217.402	-219.184
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-199.813	-205.514	-217.418	-214.362	-217.402	-219.184
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.564	25.500	25.800	26.000	26.300	26.300
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-170.249	-180.014	-191.618	-188.362	-191.102	-192.884
30	- Globaler Minderaufwand	0	-4.700	-9.400	-9.400	-9.400	-9.400
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-170.249	-175.314	-182.218	-178.962	-181.702	-183.484

Erläuterung **zu Nr. 02**
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

zu Nr. 13 und Nr. 16
In den Ansätzen sind u. a. enthalten:

- 71.000 € Fahrzeug- und Geräteunterhaltung
- 4.850 € Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung (siehe Vorbericht Ziffer 2.2.3: 200.000 € aus Rückstellungen)
- 16.300 € Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Reinigung, Reinig.-mittel
- 12.100 € Dienst- und Schutzkleidung
- 2.000 € Versicherungsleistungen, Schadensfälle

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	6.201	2.250	2.250	0	2.250	2.250	2.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	169.230	165.150	175.450	0	175.500	179.000	181.700
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-163.029	-162.900	-173.200	0	-173.250	-176.750	-179.450
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	25.570	0	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	50	100	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.620	100	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produkt 010602 Bauhof

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	6.816	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	298.211	0	10.000	0	0	200.000	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	66.807	180.200	326.000	0	65.000	65.000	65.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	371.835	180.200	336.000	0	65.000	265.000	65.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-346.215	-180.100	-336.000	0	-65.000	-265.000	-65.000

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
AIBH010602 Baumaßnahmen am Bauhof							
782113 Kauf v. bebauten Grdst. u. Gebäuden	6.816	0	0	0	0	0	0
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen	298.211	0	10.000	0	0	200.000	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	305.028	0	10.000	0	0	200.000	0
Saldo AIBH010602	-305.028	0	-10.000	0	0	-200.000	0

BGA 010602 Betriebs- u. Geschäftsausstattung							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	2.670	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.670	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Saldo BGA 010602	-2.670	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

FAHRZ 004 Kauf oder Verkauf von Bauhoffahrzeugen							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	25.570	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.570	0	0	0	0	0	0
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	64.136	51.000	130.000	0	50.000	50.000	50.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	64.136	51.000	130.000	0	50.000	50.000	50.000
Saldo FAHRZ 004	-38.566	-51.000	-130.000	0	-50.000	-50.000	-50.000

KLIMA 1 PV-Anlage Bauhof							
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	0	115.000	175.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	115.000	175.000	0	0	0	0
Saldo KLIMA 1	0	-115.000	-175.000	0	0	0	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010602** **Bauhof**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
KSP 001 Kinderspielplätze							
683211 Einz. Veräußerg. v. Verm. Gegenständen unter 800 €	50	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	50	0	0	0	0	0	0
Saldo KSP 001	50	0	0	0	0	0	0

MASCH 001 Neuanschaffung von Maschinen für den Bauhof							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	0	11.200	18.000	0	12.000	12.000	12.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	11.200	18.000	0	12.000	12.000	12.000
Saldo MASCH 001	0	-11.200	-18.000	0	-12.000	-12.000	-12.000
Saldo Investitionstätigkeit	-346.215	-180.100	-336.000	0	-65.000	-265.000	-65.000

Produktbereich 01 **Innere Verwaltung**
Produkt 010603 **Zentrale Dienste für Beteiligungen und verbundene Unternehmen**

Produktinformationen

Fachbereich	V/Finanzen Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH
Verantwortliche/r	Christoph Busch-Lütke Westhues
Sachbearbeiter/innen	Christoph Busch-Lütke Westhues Claudia Dalhoff Stefanie Welp
Gremium	Betriebsausschuss Gesellschafterversammlung der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH
Produktbeschreibung	Gestellung von Personal und Sachmittel für Aufgaben bzw. Beteiligungsverwaltung der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH, der Abwasserbetrieb TEO AöR. und der Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co. KG Leistungen: Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH: <ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsführung • Finanzbuchhaltung • Wirtschaftsplanerstellung- und Jahresabschlusserstellung • Durchführung von Gesellschafterversammlungen • Bereitstellung des Verlustausgleichs Abwasserbetrieb TEO AöR: <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Sitzungen des Betriebsausschusses als vorberatendes Gremium für die gemeindlichen Mitglieder im Verwaltungsrat
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Kommunalhaushaltsverordnung NRW, Kommunalabgabengesetz NRW, GmbH-Gesetz, Eigenbetriebsverordnung, Satzungen, Verträge, Beschlüsse der politischen Gremien und Gesellschafterversammlung
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH, Abwasserbetrieb TEO AöR, Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co. KG
Ziele	Wirtschaftliche Betriebs- und Geschäftsführung für die BBO Unterstützung und Verwaltung von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Bäder- und Beteiligungsgesellschaft					
Jahresergebnis	€	-28.080	-1.650	187.427	0
darin enthalten: Verlustausgleich durch die Gemeinde	€	349.000	394.200	538.400	528.900
und enthalten: Dividende Stadtwerke Ostmünsterland	€	267.526	214.875	278.837	270.000
TEO AöR					
Schmutzwassergebühr	€/m ³	2,39	2,73	2,82	3,22
Niederschlagswassergebühr	€/qm	0,60	0,65	0,65	0,72

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produkt	010701	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Produktinformationen

Fachbereich	Bürgermeister/Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortliche/r	Ulrike Jasper
Sachbearbeiter/innen	Ulrike Jasper Ingo Peperhove Samuel Hage
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Öffentlichkeitsarbeit für die Gemeinde Ostbevern
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Pressearbeit für die Gemeinde • Fotografie, Bildbearbeitung und Verwaltung eines Fotoarchivs • Grußworte/Reden • Medienbeobachtung und -auswertung • Erstellung, Redaktion und Herausgabe des gemeindlichen Magazins "Rathauspost" • Mitarbeit bei Publikationen anderer, z. B. Stadregion Münster • Broschüren, Ortsplan • Internetpräsentation • Erstellung von Flyern, Plakaten und Werbeanzeigen • Pflege des Veranstaltungskalenders • Umsetzung und Pflege der Social-Media-Strategie für die Gemeinde Ostbevern
Auftragsgrundlage	Aufträge der Verwaltungsführung
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen sowie Auswärtige
Ziele	Umfassende Information der Einwohner/innen über gemeindliche Angelegenheiten und Angebote Imageförderung und Weiterentwicklung der einheitlichen Außendarstellung (Weiter-)Entwicklung der Social-Media-Strategie im Einklang mit den Kommunikationszielen der Gemeinde Ostbevern

Produktbereich **01** Innere Verwaltung
 Produkt **010701** Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.714	4.200	4.000	4.000	4.000	4.000
10	= Ordentliche Erträge	4.714	4.200	4.000	4.000	4.000	4.000
11	- Personalaufwendungen	95.992	97.400	103.700	107.800	112.100	116.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	890	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.988	32.000	23.100	23.100	26.100	27.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	140.870	130.800	128.200	132.300	139.600	145.100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-136.156	-126.600	-124.200	-128.300	-135.600	-141.100
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-136.156	-126.600	-124.200	-128.300	-135.600	-141.100
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-136.156	-126.600	-124.200	-128.300	-135.600	-141.100
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-136.156	-126.600	-124.200	-128.300	-135.600	-141.100
30	- Globaler Minderaufwand	0	-2.700	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-136.156	-123.900	-118.800	-122.900	-130.200	-135.700

Erläuterung zu Nr. 13
IT-Aufwendungen.

zu Nr. 16
Aufwendungen für die Rathauspost, Werbeanzeigen, Telefonbucheintrag, Homepage, Ortsplan, Werbemittel allgemein.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	4.794	4.200	4.000	0	4.000	4.000	4.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	140.870	130.800	128.200	0	132.300	139.600	145.100
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-136.076	-126.600	-124.200	0	-128.300	-135.600	-141.100

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produkt	010801	Gemeinde-/Städtepartnerschaften

Produktinformationen

Fachbereich I/Zentrale Verwaltung

Verantwortliche/r Julia Dolatowski

Sachbearbeiter/innen Marie Querdel

Gremium Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung Förderung der Städtepartnerschaft mit der Stadt Loburg

Leistungen:

- Betreuung der Städtepartnerschaft
- Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Begegnungen

Auftragsgrundlage Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad freiwillig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Einwohner/innen, Vereine, politische Gremien, auch der beteiligten Partnerkommune

Ziele Austausch mit Einwohner/innen der Partnerstadt in kulturellen, sportlichen, touristischen, wirtschaftlichen und sozialen Bereichen

Produktbereich **01** Innere Verwaltung
 Produkt **010801** Gemeinde-/Städtepartnerschaften

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	1.008	1.700	2.500	2.600	2.700	2.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	400	400	2.600	400	400
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.108	2.100	2.900	5.200	3.100	3.200
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.108	-2.100	-2.900	-5.200	-3.100	-3.200
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-1.108	-2.100	-2.900	-5.200	-3.100	-3.200
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-1.108	-2.100	-2.900	-5.200	-3.100	-3.200
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-1.108	-2.100	-2.900	-5.200	-3.100	-3.200
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-1.108	-2.100	-2.900	-5.200	-3.100	-3.200

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	668	2.100	2.900	0	5.200	3.100	3.200
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-668	-2.100	-2.900	0	-5.200	-3.100	-3.200

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010901** **Personalmanagement**

Produktinformationen

Fachbereich	I/Personal
Verantwortliche/r	Julia Dolatowski
Sachbearbeiter/innen	Stephanie Janssen Mitarbeitende der Servicestelle Personal
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	<p>Personalsteuerung, -entwicklung, -betreuung, -ausbildung und Qualifizierung der Beschäftigten, auch der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH</p> <p>Seit dem 1. September 2009 werden wesentliche Leistungen im Bereich des Personalmanagement durch die beim Kreis Warendorf eingerichtete "Servicestelle Personal" erbracht.</p> <p>Leistungen:</p> <p>Personalsteuerung und -entwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Festlegung von Organisationsstrukturen • Vereinbarung von Ergebnis- und Wirkungszielen • Entwicklung von Maßnahmen zur Vereinbarung von Familie und Beruf • Personaleinsatzplanung, Stellenplan, Stellenbewertungen, Stellenbesetzungsverfahren • Fortbildungen • Erstellung des Gleichstellungsplanes • Entwicklung und Fortschreibung einer Dienstanweisung zur leistungsorientierten Vergütung sowie deren Umsetzung <p>Personalbetreuung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsvertragsangelegenheiten, Sozialversicherungs- und Zusatzversicherungsangelegenheiten • Zahlbarmachung von Löhnen, Vergütungen und Bezügen • Lohnsteueranmeldungen • Führen von Mitarbeitergesprächen • Personalkostenprognosen • Abrechnung von Versorgungsleistungen • Schwerbehindertenangelegenheiten • Disziplinarangelegenheiten • Zusammenarbeit mit der kommunalen Versorgungskasse • Zusammenarbeit mit dem Personalrat und der Gleichstellungsbeauftragten • Zusammenarbeit mit dem betriebsärztlichen Dienst sowie Organisation von betriebsärztlichen Untersuchungen • Ausstellung von Dienstaussweisen • Kontrolle Führerscheine + Nebentätigkeiten • Arbeitsschutz <p>Personalausbildung und -qualifikation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personalplanung • Ausschreibung von Stellen, Auswahl der Bewerber/-innen • Beteiligung bei der Durchführung von Auswahlverfahren • Zusammenarbeit mit dem Studieninstitut, der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, der Berufsschulen und der Verwaltungsakademie • Praktikanten
Auftragsgrundlage	Beamten-, Tarif- und Arbeitsrecht, Hauptsatzung, Gleichstellungsplan, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	intern

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010901** **Personalmanagement**

Zielgruppe Alle Beschäftigte und Beamte sowie Auszubildende und Praktikanten
Verwaltungsführung, Personalrat und Gleichstellungsbeauftragte

Ziele Sicherstellung eines aufgaben- und bedarfsgerechten Personaleinsatzes unter
Berücksichtigung von Anforderungen der Stellen und individuellen Fähigkeiten
und Neigungen, Ausbildungsqualifizierungen, Berufserfahrung und auch unter
Berücksichtigung von notwendigen oder wünschenswerten Teilzeit- oder Vollzeitbesetzungen
Sicherstellung einer qualifizierten Nachwuchsausbildung und Weiterqualifizierung
des vorhandenen Personals zur Ergänzung einer vorausschauenden Personalplanung
Sicherstellung eines nachhaltigen Arbeitsschutzes

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Beamte	Anz.	7	7	7	8
tariflich Beschäftigte	Anz.	65	62	61	58
Auszubildende	Anz.	4	5	5	4
Fortbildungen	Anz.	70	30	34	37
Aufwand für Fortbildungen und Seminare	€	21.620	13.610	8.721	10.371
Arbeitsunfälle	Anz.	1	10	4	5
Schwerbehinderte (Schwerbehindertenquote ist erfüllt)	Anz.	3	3	4	6

Produktbereich 01 **Innere Verwaltung**
Produkt 010901 **Personalmanagement**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.583	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	45.246	0	34.800	53.200	54.300	55.400
10	= Ordentliche Erträge	67.880	0	34.800	53.200	54.300	55.400
11	- Personalaufwendungen	227.592	168.400	252.400	262.500	273.000	283.900
12	- Versorgungsaufwendungen	547.000	334.500	366.000	378.000	388.000	398.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.149	42.300	43.700	43.700	43.700	43.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.598	101.900	74.700	75.700	76.700	80.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	855.338	647.100	736.800	759.900	781.400	806.300
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-787.458	-647.100	-702.000	-706.700	-727.100	-750.900
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-787.458	-647.100	-702.000	-706.700	-727.100	-750.900
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-787.458	-647.100	-702.000	-706.700	-727.100	-750.900
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-787.458	-647.100	-702.000	-706.700	-727.100	-750.900
30	- Globaler Minderaufwand	0	-5.300	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-787.458	-641.800	-642.000	-646.700	-667.100	-690.900

Erläuterung

zu Nr. 12

Die Versorgungsaufwendungen für die pensionierten Beamten werden in diesem Produkt zentral veranschlagt.

zu Nr. 13

Aufwendungen für Aus- und Fortbildung sowie Aufwendungen für den Betriebsarzt und Sicherheitsingenieur.

zu Nr. 16

Aufwendungen für die gesetzliche Unfallversicherung für die Beschäftigten, Reisekosten und Aufwendungen für die "Servicestelle Personal" und die Durchführung eines Unternehmenskulturchecks.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.821	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	541.541	636.600	736.800	0	759.900	781.400	806.300
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-538.720	-636.600	-736.800	0	-759.900	-781.400	-806.300
27	- Ausz. f. Erwerb v. Finanzanlagen	50.000	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-50.000	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **010901** **Personalmanagement**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
FINANL 001 Versorgungsfonds Westf.-Lipp. Versorgungskasse							
784011 Kauf v. Finanzanlagen	50.000	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
Saldo FINANL 001	-50.000	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
Saldo Investitionstätigkeit	-50.000	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000

Produktbereich **01**
Produktgruppe **0110**

Innere Verwaltung
Finanzmanagement und Rechnungswesen

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	135.000	43.000	49.000	11.000	11.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121.045	141.853	141.456	191.452	191.456	191.452
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	249	400	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.475	13.300	13.300	13.300	13.300	13.300
10	= Ordentliche Erträge	133.769	290.553	197.756	253.752	215.756	215.752
11	- Personalaufwendungen	320.458	340.900	355.900	370.200	385.000	400.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.621	192.800	162.200	164.200	166.200	168.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.206	274.275	4.275	1.068	0	0
15	- Transferaufwendungen	139.500	140.300	140.300	140.300	140.300	140.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.364	22.700	12.600	12.600	12.600	12.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	661.150	970.975	675.275	688.368	704.100	721.500
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-527.380	-680.422	-477.519	-434.616	-488.344	-505.748
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	21.859	26.600	26.750	27.000	27.400	27.400
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-505.521	-653.822	-450.769	-407.616	-460.944	-478.348
30	- Globaler Minderaufwand	0	-8.800	-41.600	-41.600	-41.600	-41.600
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-505.521	-645.022	-409.169	-366.016	-419.344	-436.748

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	131.995	153.600	152.800	0	202.800	202.800	202.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	657.344	696.700	671.000	0	687.300	704.100	721.500
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	12.825	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.825	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufn. v. Krediten z. Liquiditätssicherung	1.850.000	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung v. Krediten z. Liquiditätssicherung	2.550.000	0	0	0	0	0	0
34	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-700.000	0	0	0	0	0	0

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **011001** **Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung**

Produktinformationen

Fachbereich V/Finanzen

Verantwortliche/r Christoph Busch-Lütke Westhues

Sachbearbeiter/innen Claudia Dalhoff
 Matthias Loewe
 Gisela Peters
 Stefanie Welp

Gremium Rat
 Haupt- und Finanzausschuss
 Rechnungsprüfungsausschuss

Produktbeschreibung Aufstellung der Haushaltssatzung, Umsetzung und Überwachung der Haushaltsbewirtschaftung

Leistungen:

- Aufstellung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans
- Haushaltsbewirtschaftung und Überwachung
- Erstellung der Finanzzwischenberichte
- Aufstellung des Jahresabschlusses
- Aufstellung des Gesamtabchlusses
- Vermögensverwaltung
- Finanzstatistiken
- Umsetzung § 2b UStG

Auftragsgrundlage Gemeindeordnung NRW, Kommunalhaushaltsverordnung NRW, Haushaltssatzung, Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern und intern

Zielgruppe Intern: Mitarbeiter/innen
 Extern: Einwohner/innen, politische Gremien

Ziele Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft
 Termingerechte Erstellung des HH-Planes, der Finanzzwischenberichte und der Jahresabschlüsse

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Ist-Wert 2023: Prognose gemäß Finanzzwischenbericht Oktober 2023					
Jahresergebnis	€	15.590	776.733	1.245.871	-2.797.197

Produktbereich 01 **Innere Verwaltung**
Produkt 011001 **Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	135.000	43.000	49.000	11.000	11.000
10	= Ordentliche Erträge	0	135.000	43.000	49.000	11.000	11.000
11	- Personalaufwendungen	200.770	190.300	201.400	209.500	217.900	226.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.120	128.000	97.000	99.000	101.000	103.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.206	274.275	4.275	1.068	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.117	20.300	10.300	10.300	10.300	10.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	318.213	612.875	312.975	319.868	329.200	339.900
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-318.213	-477.875	-269.975	-270.868	-318.200	-328.900
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-318.213	-477.875	-269.975	-270.868	-318.200	-328.900
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-318.213	-477.875	-269.975	-270.868	-318.200	-328.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.600	23.900	24.100	24.400	24.600	24.600
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-299.613	-453.975	-245.875	-246.468	-293.600	-304.300
30	- Globaler Minderaufwand	0	-5.500	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-299.613	-448.475	-234.875	-235.468	-282.600	-293.300

Erläuterung

zu Nr. 02 und Nr. 14

Für die im Planungszeitraum vorgesehenen Neuinvestitionen sind die kalkulierten Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gesammelt hier dargestellt. Erst bei der Durchführung der Investition werden diese Beträge den eigentlichen Produkten und Kostenstellen zugeordnet.

zu Nr. 13

Ausschließlich Leistungsentgelte an die citeq.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	310.537	338.600	308.700	0	318.800	329.200	339.900
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-310.537	-338.600	-308.700	0	-318.800	-329.200	-339.900
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	12.825	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.825	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.825	0	0	0	0	0	0

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **011001** **Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
EDV S 001 Anschaffung Software							
782111 Auszahlung f. Erwerb v. immat. Vermögensgegenständen	12.825	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.825	0	0	0	0	0	0
Saldo EDV S 001	-12.825	0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-12.825	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 01 **Innere Verwaltung**
Produkt 011002 **Zahlungsabwicklung und Vollstreckung**

Produktinformationen

Fachbereich	V/Finanzen
Verantwortliche/r	Renate Hensel
Sachbearbeiter/innen	Renate Hensel Angelika Füssel
Gremium	Rechnungsprüfungsausschuss
Produktbeschreibung	Bewirtschaftung der Kassenmittel zur Sicherstellung der Kassenliquidität, Abwicklung der gesamten Kassengeschäfte sowie Einleitung von notwendigen Mahnverfahren. Vollstreckung sowohl gemeindlicher Forderungen als auch fremder öffentlich-rechtlicher Forderungen im Wege der Amtshilfe werden seit dem 1.1.2013 durch die Stadt Warendorf abgewickelt.
	Leistungen:
	Zahlungsabwicklung <ul style="list-style-type: none"> • Abwicklung des Zahlungsverkehrs • Rücklagenbewirtschaftung • Vorbereitung der Jahresrechnung • Kassenmäßiger Abschluss • Liquiditätsplanung
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Intern: Fachämter, Verwaltungsführung Extern: Zahlungspflichtige und Zahlungsempfänger, Vollstreckungsbehörden, Gerichte,
Ziele	Ordnungsgemäße Abwicklung aller Zahlungsgeschäfte Gewährleistung termingerechter Zahlungen der Gemeinde Wirtschaftliche Verwaltung der Kassenmittel Liquiditätssicherung Realisierung offener Forderungen

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Vollstreckungsfälle	Anz.	393	280	301	113
Mahnungen	Anz.	1.003	868	925	432

Produktbereich 01

Produkt 011002

Innere Verwaltung

Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	400	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	249	400	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.475	13.300	13.300	13.300	13.300	13.300
10	= Ordentliche Erträge	12.725	14.100	13.300	13.300	13.300	13.300
11	- Personalaufwendungen	67.669	69.600	71.600	74.500	77.500	80.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.577	64.800	65.200	65.200	65.200	65.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.927	2.200	2.100	2.100	2.100	2.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	139.173	136.600	138.900	141.800	144.800	147.900
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-126.448	-122.500	-125.600	-128.500	-131.500	-134.600
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-126.448	-122.500	-125.600	-128.500	-131.500	-134.600
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-126.448	-122.500	-125.600	-128.500	-131.500	-134.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.700	2.100	2.100	2.100	2.200	2.200
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-123.748	-120.400	-123.500	-126.400	-129.300	-132.400
30	- Globaler Minderaufwand	0	-3.300	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-123.748	-117.100	-116.900	-119.800	-122.700	-125.800

Erläuterung

zu Nr. 07

Mahngebühren und Säumniszuschläge.

zu Nr. 13

Der Ansatz umfasst die Kostenerstattung an die Stadt Warendorf für die Durchführung der Vollstreckung sowie Leistungsentgelte an die citeq.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	12.988	14.100	13.300	0	13.300	13.300	13.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	136.776	136.600	138.900	0	141.800	144.800	147.900
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-123.788	-122.500	-125.600	0	-128.500	-131.500	-134.600
34	+ Aufn. v. Krediten z. Liquiditätssicherung	1.850.000	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung v. Krediten z. Liquiditätssicherung	2.550.000	0	0	0	0	0	0
34	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-700.000	0	0	0	0	0	0

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produkt	011003	Steuerveranlagung sowie Wasser- und Bodenverbandsgebühren

Produktinformationen

Fachbereich	V/Steuern und Gebühren
Verantwortliche/r	Dr. Michael König
Sachbearbeiter/innen	Inna Schlee Gisela Peters
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Festsetzung und Erhebung von Abgaben
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Veranlagen von Wasser- und Bodenverbandsgebühren • Der hier veranschlagte Personalaufwand umfasst auch den Bearbeitungsaufwand für Grund- und Gewerbesteuern, Vergnügungs- und Hundesteuern, die zu den allgemeinen Finanzen gehören, bei denen interne Kosten nicht dargestellt werden.
Auftragsgrundlage	Landeswassergesetz
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Abgabenpflichtige
Ziele	Erzielung von Einnahmen zur Deckung des Gesamthaushaltes

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **011101** **Dienstleistung im Bereich IT**

Produktinformationen

Fachbereich I/Zentrale Verwaltung

Verantwortliche/r Julia Dolatowski

Sachbearbeiter/innen Ingo Peperhove
 Samuel Hage

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
 Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung Ausstattung und Betreuung der IT-unterstützten Arbeitsplätze in der Verwaltung, ebenso für Schulen, Bauhof, Beverbad, Feuerwehr, Kinder- und Jugendwerk und Ostbevern Touristik

Leistungen:

- Netzwerk- Hardware-, Softwaremanagement einschl. Beschaffung, Installation und Pflege von Anwendungen
- Systemadministration
- Betrieb und Unterhaltung des internen Netzwerkes der Verwaltung und des IT-Bereiches anderer Dienststellen
- Datensicherung, technischer Datenschutz
- Zusammenarbeit mit der kommunalen Datenzentrale citeq und Stadt Köln
- Bereitstellung der Telekommunikationseinrichtung
- Bereitstellung von Internet- und E-Mail-Diensten
- Ausbau der informationstechnischen Infrastruktur (E-Government, Geoinformationssystem)
- Schulung der Mitarbeiter/innen
- IT-Betreuung der gemeindlichen Schulen
- Wahrnehmung der Aufgaben der Datenschutzbeauftragten

Auftragsgrundlage Datenschutzgesetz, Beschlüsse der politischen Gremien sowie der Verwaltungsführung, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Aufträge der Fachbereiche

Bindungsgrad teils pflichtig
 teils freiwillig

Klassifizierung intern

Zielgruppe Fachbereiche sowie Mitarbeiter/innen

Ziele Sicherstellung eines ordnungsgemäßen IT-unterstützten Dienstbetriebes

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
IT-ausgestattete Arbeitsplätze					
Gemeindeverwaltung	Anz.	66	68	70	70
Bauhof	Anz.	2	2	2	2
Beverbad	Anz.	3	3	3	3
Schulen	Anz.	8	8	8	8
Feuerwehr	Anz.	15	15	15	15
Kinder- und Jugendwerk	Anz.	8	8	8	8
Ostbevern Touristik	Anz.	2	2	3	3

Produktbereich **01** Innere Verwaltung
 Produkt **011101** Dienstleistung im Bereich IT

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.515	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10	= Ordentliche Erträge	17.515	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	111.961	119.000	93.300	97.000	100.900	104.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.833	83.000	106.300	113.300	116.600	118.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.302	35	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.868	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	176.965	203.835	201.600	212.300	219.500	225.500
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-159.449	-202.835	-200.600	-211.300	-218.500	-224.500
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-159.449	-202.835	-200.600	-211.300	-218.500	-224.500
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-159.449	-202.835	-200.600	-211.300	-218.500	-224.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.200	2.000	2.000	2.000	2.100	2.100
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-157.249	-200.835	-198.600	-209.300	-216.400	-222.400
30	- Globaler Minderaufwand	0	-5.300	-10.600	-10.600	-10.600	-10.600
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-157.249	-195.535	-188.000	-198.700	-205.800	-211.800

Erläuterung zu Nr. 13
 Aufwendungen für Hard- und Software, externe Dienstleistungen und Leistungsentgelt citeq.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	17.515	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	167.773	203.800	201.600	0	212.300	219.500	225.500
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-150.258	-202.800	-200.600	0	-211.300	-218.500	-224.500
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.266	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.266	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.266	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
EDV H 001 Anschaffung von Hardware über 800 €							
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	1.266	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.266	0	0	0	0	0	0
Saldo EDV H 001	-1.266	0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-1.266	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 01
Produktgruppe 0112

Innere Verwaltung
Grundstücks- und Gebäudemanagement

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87.588	87.587	87.559	87.334	66.453	66.454
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	375	250	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	94.614	88.150	120.100	120.100	120.100	120.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.031.060	1.718.358	1.340.100	2.036.200	603.488	50.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.213.637	1.894.345	1.548.009	2.243.884	790.291	236.804
11	- Personalaufwendungen	348.185	384.200	369.700	384.400	399.800	415.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	224.467	298.950	256.000	272.250	268.450	269.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	186.359	185.123	185.913	185.641	131.726	130.755
15	- Transferaufwendungen	189	200	200	200	200	200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.672	53.900	47.200	208.300	939.800	26.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	859.873	922.373	859.013	1.050.791	1.739.976	842.805
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.947	7.450	7.700	7.700	5.700	5.700
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	1.344.817	964.522	681.296	1.185.393	-955.385	-611.701
30	- Globaler Minderaufwand	0	-20.000	-85.000	-85.000	-85.000	-85.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	1.344.817	984.522	766.296	1.270.393	-870.385	-526.701

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	3.314.680	88.400	120.350	0	120.350	120.350	120.350
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	654.552	737.250	673.100	0	865.150	1.608.250	712.050
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.480	135.000	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.304.888	10.677.900	4.875.900	0	6.766.600	4.736.488	1.950.000
21	+ Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	111.632	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.418.000	10.812.900	4.875.900	0	6.766.600	4.736.488	1.950.000
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	981.214	5.265.000	3.717.000	0	475.000	25.000	25.000
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	19.097	550.000	0	0	0	0	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	8.970	5.000	166.000	0	57.000	5.000	5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.009.281	5.820.000	3.883.000	0	532.000	30.000	30.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.408.719	4.992.900	992.900	0	6.234.600	4.706.488	1.920.000

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produkt	011201	Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden

Produktinformationen

Fachbereich	III/Gebäudemanagement
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Bernd Annegarn Tanja Blättler Philip Dieckmann Maria Wiegert Hausmeister
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Unterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Unterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden • Energie- und Kostenmanagement • Organisation der Gebäudereinigung • Versicherungen
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Vergabe- und Vertragsordnung, Bürgerliches Gesetzbuch
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Gebäudenutzer
Ziele	Substanzerhaltung Optimierung der Energiebilanz Gewährleistung eines gebrauchsfähigen Gebäudezustandes

Produktbereich 01
Produkt 011201

Innere Verwaltung
Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.230	28.229	28.201	27.976	7.095	7.096
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.348	15.650	15.650	15.650	15.650	15.650
10	= Ordentliche Erträge	46.578	43.879	43.851	43.626	22.745	22.746
11	- Personalaufwendungen	194.226	218.900	220.200	229.000	238.200	247.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	222.893	259.950	224.000	262.250	263.450	264.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	82.749	81.513	81.976	81.703	27.789	26.817
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.534	5.800	4.800	4.900	5.000	5.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	503.402	566.163	530.976	577.853	534.439	543.867
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-456.825	-522.284	-487.125	-534.227	-511.694	-521.121
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-456.825	-522.284	-487.125	-534.227	-511.694	-521.121
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-456.825	-522.284	-487.125	-534.227	-511.694	-521.121
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.345	2.600	2.800	2.800	2.800	2.800
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-459.170	-524.884	-489.925	-537.027	-514.494	-523.921
30	- Globaler Minderaufwand	0	-12.600	-45.200	-45.200	-45.200	-45.200
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-459.170	-512.284	-444.725	-491.827	-469.294	-478.721

Erläuterung

zu Nr. 02
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

zu Nr. 13 und Nr. 16
In den Ansätzen sind u. a. enthalten:

- 63.700 € Unterhaltung Grundstücke und Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Abfuhr Abfallcontainer (siehe Vorbericht Ziffer 2.2.3: 107.000 Rückstellungen für Rathaus, OT Brock, Hausmeisterwohnung)
- 86.750 € Strom, Gas, Nahwärme, Wasser, Abwasser, Heizöl
- 17.700 € Abgaben, Versicherungen, Schadensfälle
- 53.500 € Unterhaltsreinigung, Reinigungsmittel

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	18.348	15.650	15.650	0	15.650	15.650	15.650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	381.362	484.650	449.000	0	496.150	506.650	517.050
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-363.014	-469.000	-433.350	0	-480.500	-491.000	-501.400
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.480	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.480	0	0	0	0	0	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	8.970	5.000	166.000	0	57.000	5.000	5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.970	5.000	166.000	0	57.000	5.000	5.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.490	-5.000	-166.000	0	-57.000	-5.000	-5.000

Produktbereich 01
Produkt 011201

Innere Verwaltung
Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
BGA FB 4 Betriebs- und Geschäftsausstattung							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	8.970	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.970	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Saldo BGA FB 4	-8.970	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

KLIMA 1 PV-Anlagen Rathaus und ehem. Schule Brock							
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	0	0	161.000	0	52.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	161.000	0	52.000	0	0
Saldo KLIMA 1	0	0	-161.000	0	-52.000	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-7.490	-5.000	-166.000	0	-57.000	-5.000	-5.000

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **011202** **Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden**

Produktinformationen

Fachbereich	III/Gebäudemanagement
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Bernd Annegarn Tanja Blättler Philip Dieckmann Maria Wiegert Hausmeister
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden für kommunale Aufgaben Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Erfassung und Fortschreibung des Bestandes • An- und Vermietung von Gebäuden sowie deren Verwaltung
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Baugesetzbuch, Bürgerliches Gesetzbuch, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Käufer, Verkäufer, Mieter, Vermieter, Eigentümer
Ziele	Vermietung von Gebäuden

Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**
Produkt **011203** **Baumaßnahmen**

Produktinformationen

Fachbereich	III/Gebäudemanagement
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Bernd Annegarn Moritz Hillebrand Philip Dieckmann
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Errichtung und Erweiterung gemeindeeigener Gebäude inkl. Außenanlagen
	Leistungen:
	• Wahrnehmung der Bauherrenaufgabe
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils freiwillig teils pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Gebäudenutzer/innen
Ziele	Umsetzung beschlossener Baumaßnahmen

Produktbereich **01** Innere Verwaltung
 Produkt **011203** Baumaßnahmen

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.358	59.358	59.358	59.358	59.358	59.358
10	= Ordentliche Erträge	59.358	59.358	59.358	59.358	59.358	59.358
11	- Personalaufwendungen	37.276	43.100	43.700	45.400	47.200	49.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	393	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	103.610	103.610	103.937	103.938	103.937	103.938
17	= Ordentliche Aufwendungen	141.279	146.710	147.637	149.338	151.137	153.038
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-81.921	-87.352	-88.279	-89.980	-91.779	-93.680
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-81.921	-87.352	-88.279	-89.980	-91.779	-93.680
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-81.921	-87.352	-88.279	-89.980	-91.779	-93.680
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-81.921	-87.352	-88.279	-89.980	-91.779	-93.680
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-81.921	-87.352	-88.279	-89.980	-91.779	-93.680

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	36.989	43.100	43.700	0	45.400	47.200	49.100
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-36.989	-43.100	-43.700	0	-45.400	-47.200	-49.100
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	135.000	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	135.000	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	19.097	550.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.097	550.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-19.097	-415.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
KITA 002 Erweiterung des Kindergartens im OT Brock							
681711 Zusch. v. priv. Untern. f. Invest. maßn.	0	135.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	135.000	0	0	0	0	0
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen	19.097	550.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.097	550.000	0	0	0	0	0
Saldo KITA 002	-19.097	-415.000	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-19.097	-415.000	0	0	0	0	0

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produkt	011204	Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken

Produktinformationen

Fachbereich	III/Planen und Bauen
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Josef Göcke Marion Große Vogelsang
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss Rat
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Bewirtschaftung von bebauten und unbebauten Grundstücken für kommunale Aufgaben sowie die Verpachtung von Flächen. Zweckgerichtete Grundstücksbeschaffung und Veräußerung zur Förderung von Wohneigentum entsprechend der Vergabekriterien.
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Kauf und Verkauf von Grundstücken • An- und Verpachtung von Grundstücken sowie deren Verwaltung • Erfassung und Fortschreibung des Bestandes • Bewirtschaftung der Erbbaugrundstücke
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Baugesetzbuch, Bürgerliches Gesetzbuch, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Käufer, Verkäufer, Pächter, Verpächter, Eigentümer, Erbbauberechtigte
Ziele	Vorhaltung von Baugrundstücken zur Ansiedlung junger Familien

Produktbereich 01 **Innere Verwaltung**
Produkt 011204 **Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	350	250	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.737	26.200	28.000	28.000	28.000	28.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.031.060	1.718.358	1.340.100	2.036.200	603.488	50.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.060.147	1.744.808	1.368.350	2.064.450	631.738	78.250
11	- Personalaufwendungen	111.631	117.100	100.500	104.500	108.700	113.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.181	39.000	32.000	10.000	5.000	5.000
15	- Transferaufwendungen	189	200	200	200	200	200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.519	48.100	38.200	199.200	930.600	17.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	174.520	204.400	170.900	313.900	1.044.500	135.800
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	1.885.627	1.540.408	1.197.450	1.750.550	-412.762	-57.550
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	1.885.627	1.540.408	1.197.450	1.750.550	-412.762	-57.550
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	1.885.627	1.540.408	1.197.450	1.750.550	-412.762	-57.550
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.602	4.850	4.900	4.900	2.900	2.900
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	1.879.025	1.535.558	1.192.550	1.745.650	-415.662	-60.450
30	- Globaler Minderaufwand	0	-7.400	-39.800	-39.800	-39.800	-39.800
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	1.879.025	1.542.958	1.232.350	1.785.450	-375.862	-20.650

Erläuterung zu Nr. 05
Erbpacht, Jagdgeld sowie Erträge aus der Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen.

zu Nr. 07
Erträge aus Grundstücksverkäufen in neuen Wohngebieten.

zu Nr. 16
Pacht- sowie Erbpachtzahlungen.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	3.248.495	26.450	28.250	0	28.250	28.250	28.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	180.957	204.400	170.900	0	313.900	1.044.500	135.800
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	3.067.537	-177.950	-142.650	0	-285.650	-1.016.250	-107.550
19	+ Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.304.888	10.677.900	4.875.900	0	6.766.600	4.736.488	1.950.000
21	+ Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	111.632	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.416.520	10.677.900	4.875.900	0	6.766.600	4.736.488	1.950.000
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	981.214	5.265.000	3.717.000	0	475.000	25.000	25.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	981.214	5.265.000	3.717.000	0	475.000	25.000	25.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.435.306	5.412.900	1.158.900	0	6.291.600	4.711.488	1.925.000

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produkt 011204 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
011204 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken							
782114 Kauf v. Infrastrukturvermögen	0	120.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	120.000	0	0	0	0	0
Saldo 011204	0	-120.000	0	0	0	0	0

AIBH 012 Baumaßnahmen Feuerwehr Brock							
782114 Kauf v. Infrastrukturvermögen	0	160.000	240.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	160.000	240.000	0	0	0	0
Saldo AIBH 012	0	-160.000	-240.000	0	0	0	0

BAUG 001 Baugebiet Alte Kläranlage im OT Brock							
682111 Einz. a. d. Verkauf v. Grundstücken	0	250.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	250.000	0	0	0	0	0
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	1.225.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.225.000	0	0	0	0	0
Saldo BAUG 001	0	-975.000	0	0	0	0	0

BAUG 002 Baugebiet Kohkamp I							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	1.750.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.750.000	0	0	0	0	0
Saldo BAUG 002	0	-1.750.000	0	0	0	0	0

GEWG 001 Gewerbegebiet Nord III							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	900.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	900.000	0	0	0	0	0
Saldo GEWG 001	0	-900.000	0	0	0	0	0

GRDST 002 Grundstücksverkauf im GE Nord							
682111 Einz. a. d. Verkauf v. Grundstücken	0	122.000	0	0	0	10.000	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	122.000	0	0	0	10.000	0
Saldo GRDST 002	0	122.000	0	0	0	10.000	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	183.657	147.417	155.542	141.364	127.382	122.792
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	138.803	107.100	116.300	116.300	116.300	116.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.208	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.199	2.800	7.400	10.900	3.400	7.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.788	16.609	7.809	7.809	7.809	7.809
10	= Ordentliche Erträge	364.656	275.226	288.351	277.673	256.191	255.601
11	- Personalaufwendungen	454.673	460.900	531.000	552.200	574.300	597.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	224.002	293.650	319.000	310.100	309.100	308.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	192.192	180.028	194.088	177.940	162.080	154.918
15	- Transferaufwendungen	300	300	300	300	300	300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	173.653	199.750	207.800	220.100	197.100	202.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.044.820	1.134.628	1.252.188	1.260.640	1.242.880	1.262.618
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	200	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.215	1.350	1.400	1.450	1.450	1.450
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-681.179	-860.752	-965.237	-984.417	-988.139	-1.008.467
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-681.179	-860.752	-840.237	-859.417	-863.139	-883.467

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	217.841	127.300	132.300	0	135.800	128.300	132.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	789.896	954.600	1.058.100	0	1.082.700	1.080.800	1.107.700
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	75.036	314.000	318.000	0	68.000	68.000	68.000
19	+ Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	10.039	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	85.075	314.000	318.000	0	68.000	68.000	68.000
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	232.097	3.877.000	3.895.000	0	17.000	17.000	17.000
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	167.808	165.000	403.300	0	23.000	23.000	23.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	399.904	4.042.000	4.298.300	0	40.000	40.000	40.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-314.829	-3.728.000	-3.980.300	0	28.000	28.000	28.000

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020101** **Allgemeine Gefahrenabwehr**

Produktinformationen

Fachbereich	II/Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Tanja Blättler Alicia Grave Kerstin Michna Gisela Peters Klaus Rüter Sabrina Rusche N. N.
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Gefahrenabwehr • Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten • Jugendschutz • Gesundheitsschutz und -aufsicht • Seuchenbekämpfung • Ermittlung und Vollzugsmaßnahmen • Einweisung nach PsychKG • Tierseuchenbekämpfung, Tierkörperbeseitigung • Tierschutz, Hundehaltung • Führerscheinerteilung- und umtausch • Kfz-Abmeldung, Änderung KFZ-Scheine • Jagd- und Fischereiaufsicht, Fischereischeine • Maßnahmen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit • Ordnungsbehördliche Beerdigungen • Fundrecht • Ordnungsbehördliche Rufbereitschaft • Immissionsschutz • Schiedsmannwesen
Auftragsgrundlage	Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Landesimmissionsschutzgesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz, Jugendschutzgesetz, Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychisch Kranken, Straßenverkehrszulassungsordnung, Straßenverkehrsgesetz, Sprengstoffgesetz, Landesfischereigesetz, Ortsrecht, Landeshundegesetz, Vorschriften zur Bekämpfung von Tierseuchen
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen
Ziele	Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung Schutz vor gefährlichen Einflüssen für Leib und Leben

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020101** **Allgemeine Gefahrenabwehr**

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
ausgegebene Fischereischeine	Anz.	73	65	63	63
Kfz-Abmeldungen	Anz.	546	534	477	239
Änderung KFZ-Schein	Anz.	270	210	215	122

Produktbereich **02**
Produkt **020101**

Sicherheit und Ordnung
Allgemeine Gefahrenabwehr

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.905	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.836	13.500	17.300	17.300	17.300	17.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.110	200	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.744	300	500	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge	49.595	14.000	18.000	18.000	18.000	18.000
11	- Personalaufwendungen	125.000	128.800	159.700	166.100	172.700	179.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.045	5.600	8.600	8.600	8.600	8.600
15	- Transferaufwendungen	300	300	300	300	300	300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.324	45.400	30.200	45.200	30.200	30.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	161.669	180.100	198.800	220.200	211.800	218.700
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-112.073	-166.100	-180.800	-202.200	-193.800	-200.700
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-112.073	-166.100	-180.800	-202.200	-193.800	-200.700
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-112.073	-166.100	-180.800	-202.200	-193.800	-200.700
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-112.073	-166.100	-180.800	-202.200	-193.800	-200.700
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-112.073	-166.100	-155.800	-177.200	-168.800	-175.700

Erläuterung zu Nr. 04
Verwaltungsgebühren.

zu Nr. 13
Kostenerstattung an den Kreis Warendorf und das Land NRW für Führerscheine und Fischereischeine.

zu Nr. 16
Aufwendungen für allg. Aufgaben der Gefahrenabwehr, Schiedswesen.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	49.135	14.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	151.493	180.100	198.800	0	220.200	211.800	218.700
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-102.358	-166.100	-180.800	0	-202.200	-193.800	-200.700

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020201** **Gewerbewesen**

Produktinformationen

Fachbereich II/Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche/r Barbara Roggenland

Sachbearbeiter/innen Klaus Rüter
 Kerstin Michna
 N. N.

Gremium Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Gewerbeausübung

Leistungen:

- Führen des Gewereregisters
- Ausstellen von Reisegewerbekarten
- Überwachung erlaubnispflichtiger und erlaubnisfreier Gewerbebetriebe
- Bekämpfung der Schwarzarbeit
- Erteilen von Gaststätten- und Sondernutzungsgenehmigungen
- Marktwesen

Auftragsgrundlage Gewerbeordnung, Ortsrecht

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Gewerbetreibende, Einwohner/innen

Ziele Ordnungsgemäße Gewerbe- und Gaststättenausübung

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Gewerbebetriebe	Anz.	889	863	858	879
Gewerbeanmeldungen	Anz.	91	68	99	46
Gewerbeabmeldungen	Anz.	84	64	147	40
Gewerbeummeldungen	Anz.	116	26	24	13

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020201** **Gewerbewesen**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.871	10.600	11.000	11.000	11.000	11.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	14.971	10.600	11.000	11.000	11.000	11.000
11	- Personalaufwendungen	20.146	19.400	13.200	13.700	14.200	14.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.770	5.600	3.900	3.900	3.900	3.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	141	100	300	300	300	300
17	= Ordentliche Aufwendungen	23.058	25.100	17.400	17.900	18.400	19.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-8.087	-14.500	-6.400	-6.900	-7.400	-8.000
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-8.087	-14.500	-6.400	-6.900	-7.400	-8.000
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-8.087	-14.500	-6.400	-6.900	-7.400	-8.000
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-8.087	-14.500	-6.400	-6.900	-7.400	-8.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-8.087	-14.500	-6.400	-6.900	-7.400	-8.000

Erläuterung **zu Nr. 04**
Verwaltungsgebühren und Marktstandsgelder.
zu Nr. 13
In dem Ansatz sind u. a. enthalten:
100 € Unterhaltung Gebäude (Stromkästen)
1.000 € Strom

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	14.977	10.600	11.000	0	11.000	11.000	11.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	19.755	25.100	17.400	0	17.900	18.400	19.000
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-4.778	-14.500	-6.400	0	-6.900	-7.400	-8.000

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020301** **Verkehrsangelegenheiten**

Produktinformationen

Fachbereich II/Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche/r Barbara Roggenland

Sachbearbeiter/innen Barbara Roggenland
 Klaus Rüter
 N. N.
 N. N.

Gremium Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung Sicherstellung eines reibungslosen Verkehrsflusses
 Umsetzung von Maßnahmen zur Verkehrssicherheit

Leistungen:

- Umsetzung verkehrsregelnder Maßnahmen
- Überwachung des ruhenden Verkehrs
- Erteilen von Ausnahmegenehmigungen und Sondernutzungen
- Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen
- Vornahme von Straßenbenennungen und Hausnummerierung
- Widmung von Straßen

Auftragsgrundlage Straßenverkehrsgesetz, Straßen- und Wegegesetz,
 Straßenverkehrsordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Einwohner/innen, Verkehrsteilnehmer/innen, Sondernutzer/innen

Ziele Reibungsloser Verkehrsfluss
 Beseitigung von Gefahren
 Verringerung von Behinderungen für Anwohner, Verkehrsteilnehmer sowie
 Einsatzfahrzeuge

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Verwarnungen für Falschparker	Anz.	760	742	378	232
Bußgeldbescheide	Anz.	43	42	28	14

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020301** **Verkehrsangelegenheiten**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.736	15.000	6.000	6.000	6.000	6.000
10	= Ordentliche Erträge	14.736	15.700	6.700	6.700	6.700	6.700
11	- Personalaufwendungen	68.397	73.700	90.400	94.000	97.800	101.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.402	18.800	17.800	17.800	17.800	17.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.288	1.284	1.145	398	224	221
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.570	300	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen	94.656	94.084	109.545	112.398	116.024	119.921
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-79.921	-78.384	-102.845	-105.698	-109.324	-113.221
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-79.921	-78.384	-102.845	-105.698	-109.324	-113.221
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-79.921	-78.384	-102.845	-105.698	-109.324	-113.221
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-79.921	-78.384	-102.845	-105.698	-109.324	-113.221
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-79.921	-78.384	-102.845	-105.698	-109.324	-113.221

Erläuterung **zu Nr. 07**
Verwarnungs- und Bußgelder.

zu Nr. 13
Unterhaltung von Verkehrssicherungsanlagen.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	14.332	15.700	6.700	0	6.700	6.700	6.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	91.822	92.800	108.400	0	112.000	115.800	119.700
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-77.490	-77.100	-101.700	0	-105.300	-109.100	-113.000

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020401** **Einwohnerangelegenheiten**

Produktinformationen

Fachbereich II/Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche/r Barbara Roggenland

Sachbearbeiter/innen Tanja Blättler
Alicia Grave
Kerstin Michna
Gisela Peters
N. N.

Gremium Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung Einwohnerangelegenheiten, insbesondere die Verarbeitung melderechtlicher Vorgänge und die Versorgung der Einwohner/innen mit Ausweisdokumenten

Leistungen:

- Führen des Melderegisters
- Ausstellen und Ändern von Ausweisen und Pässen
- Auszüge aus dem Gewerbezentralregister
- Entgegennahme und Weiterleitung von Anträgen auf Ausstellung von Führungszeugnissen und Auszügen aus dem Gewerbezentralregister
- Beglaubigungen
- Hilfestellung bei Rundfunk- und Fernsehgebührenermäßigung

vspace-.7cm

Auftragsgrundlage Bundesmeldegesetz, Meldegesetz NRW, Passgesetz, Gesetz über Personalausweise, Staatsangehörigkeitsrecht, Ausländergesetz, Namensrecht u. a.

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern und intern

Zielgruppe Einwohner/innen, andere Behörden

Ziele Registrierung aller Einwohner/innen
bedarfsgerechte Versorgung mit Dokumenten
Sicherstellen eines schnellen und kompetenten Bürgerservices

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Einwohner/innen (IT. NRW)	Anz.	11.116	11.177	11.500	11.639
Reisepässe	Anz.	255	249	572	375
Kinderreisepässe	Anz.	114	132	236	191
Personalausweise	Anz.	1.369	1.338	1.280	747

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020401** **Einwohnerangelegenheiten**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	484	484	443	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	90.850	65.000	70.000	70.000	70.000	70.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	847	200	800	800	800	800
10	= Ordentliche Erträge	92.181	65.684	71.243	70.800	70.800	70.800
11	- Personalaufwendungen	94.622	97.300	117.800	122.500	127.400	132.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.041	23.400	20.000	20.000	20.000	20.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.465	477	437	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.545	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	179.673	167.177	184.237	188.500	193.400	198.500
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-87.492	-101.493	-112.994	-117.700	-122.600	-127.700
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-87.492	-101.493	-112.994	-117.700	-122.600	-127.700
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-87.492	-101.493	-112.994	-117.700	-122.600	-127.700
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-87.492	-101.493	-112.994	-117.700	-122.600	-127.700
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-87.492	-101.493	-112.994	-117.700	-122.600	-127.700

Erläuterung **zu Nr. 04**
Verwaltungsgebühren.

zu Nr. 13
U. a. Leistungsanteil citeq und Abführung Gebührenanteil an den Bund.

zu Nr. 16
Aufwendungen für Personalausweise und Reisepässe.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	91.604	65.200	70.800	0	70.800	70.800	70.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	175.322	166.700	183.800	0	188.500	193.400	198.500
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-83.719	-101.500	-113.000	0	-117.700	-122.600	-127.700
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0	6.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	6.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-6.000	0	0	0	0	0

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020401** **Einwohnerangelegenheiten**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
EDV H 001 Einwohnerangelegenheiten - Anschaffung von Hardware über 800 €							
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	0	6.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	6.000	0	0	0	0	0
Saldo EDV H 001	0	-6.000	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	0	-6.000	0	0	0	0	0

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020501** **Standesamtswesen**

Produktinformationen

Fachbereich II/Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche/r Klaus Rüter

Sachbearbeiter/innen Alicia Grave
 Kerstin Michna
 Barbara Roggenland
 Klaus Rüter

Gremium Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung Abwicklung der standesamts- und personenstandsrechtlichen Aufgaben

Leistungen:

- Beurkundung von Personenstandsfällen
- Führen von Personenstandsbüchern/-registern
- Ausstellen von Ehesfähigkeitszeugnissen
- Namensänderung
- Namensklärungen
- Beurkundung von Vaterschaftsanerkennungen

Auftragsgrundlage Bürgerliches Gesetzbuch, Personenstandsgesetz, Ehegesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Ausländergesetz, Bundesvertriebenengesetz, Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch, Dienstanweisung für Standesbeamte, Lebenspartnerschaftsgesetz

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Einwohner/innen

Ziele Feststellung und Nachweis personenbezogener Daten
 Rechtmäßige Dokumentation des Personenstandes

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Einwohner/innen (IT. NRW)	Anz.	11.116	11.177	11.500	–
Geburten	Anz.	1	3	–	–
Eheschließungen	Anz.	59	67	75	39
Sterbefälle	Anz.	36	52	60	29

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020501** **Standesamtswesen**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.380	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	720	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10	= Ordentliche Erträge	13.100	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
11	- Personalaufwendungen	84.838	77.800	69.600	72.400	75.300	78.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.153	6.800	6.000	6.000	6.800	1.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.334	4.300	4.800	4.800	4.800	4.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	94.325	88.900	80.400	83.200	86.900	84.300
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-81.225	-75.900	-67.400	-70.200	-73.900	-71.300
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-81.225	-75.900	-67.400	-70.200	-73.900	-71.300
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-81.225	-75.900	-67.400	-70.200	-73.900	-71.300
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-81.225	-75.900	-67.400	-70.200	-73.900	-71.300
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-81.225	-75.900	-67.400	-70.200	-73.900	-71.300

Erläuterung **zu Nr. 04**
Verwaltungsgebühren.

zu Nr. 05
Entgelte aus dem Verkauf von Familienstambüchern.

zu Nr. 13
U. a. Leistungsanteil citeq und Kauf von Familienstambüchern.

zu Nr. 16
U. a. Lizenz für die Standesamtssoftware.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	21.840	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	73.862	88.900	80.400	0	83.200	86.900	84.300
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-52.022	-75.900	-67.400	0	-70.200	-73.900	-71.300

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020601** **Wahlen und Abstimmungen**

Produktinformationen

Fachbereich	II/Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Barbara Roggenland Sabrina Cord Sabrina Rusche
Gremium	Wahlausschuss Wahlprüfungsausschuss
Produktbeschreibung	Organisation und Durchführung der Wahl zum Europaparlament, Bundestag, Landtag, Kreistag, Gemeinderat sowie Wahl des Landrates und des Bürgermeisters. Unterstützung von Bürgerbegehren, Organisation und Durchführung von Bürgerentscheiden, Beteiligung bei Volksinitiativen, Volksbegehren, Volksentscheiden.
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung Europawahl • Durchführung Bundestagswahl • Durchführung Landtagswahl • Durchführung Kommunalwahlen • Unterstützung von Bürgerbegehren • Durchführung von Bürgerentscheiden • Beteiligungsverfahren bei Volksinitiativen, -begehren, -entscheiden
Auftragsgrundlage	Europawahlgesetz, Bundeswahlgesetz, Landeswahlgesetz, Kommunalwahlgesetz, Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Wahlberechtigte, zuständige Wahlleiter
Ziele	Ornungsgemäße Durchführung von öffentlichen Wahlen und Abstimmungen

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Wahl- bzw. Stimmberechtigte					
Landtagswahl 15.05.2022	Anz.	–	–	8.413	–
Bundestagswahl 26.09.2021	Anz.	–	8.376	–	–
Europawahl 26.05.2019	Anz.	–	–	–	–
Kommunalwahlen 13.09.2020	Anz.	8.749	–	–	–
Wahl- bzw. Stimmberechtigte sind aufgrund der Voraussetzung des aktiven Wahlrechts unterschiedlich.					

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
 Produkt **020601** **Wahlen und Abstimmungen**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.757	0	4.000	7.500	0	4.000
10	= Ordentliche Erträge	17.757	0	4.000	7.500	0	4.000
11	- Personalaufwendungen	17.640	21.000	28.100	29.200	30.400	31.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.462	1.500	4.000	6.500	1.500	4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.988	500	4.500	9.500	500	4.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	23.089	23.000	36.600	45.200	32.400	40.100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-5.332	-23.000	-32.600	-37.700	-32.400	-36.100
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-5.332	-23.000	-32.600	-37.700	-32.400	-36.100
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-5.332	-23.000	-32.600	-37.700	-32.400	-36.100
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-5.332	-23.000	-32.600	-37.700	-32.400	-36.100
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-5.332	-23.000	-32.600	-37.700	-32.400	-36.100

Erläuterung **zu Nr. 06 und Nr. 16**
 Kostenerstattung sowie Aufwendungen für die Durchführung der Wahlen.

zu Nr. 13
 Leistungsentgelt citeq.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	17.757	0	4.000	0	7.500	0	4.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	19.332	23.000	36.600	0	45.200	32.400	40.100
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.575	-23.000	-32.600	0	-37.700	-32.400	-36.100

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020701** **Feuer- und Bevölkerungsschutz**

Produktinformationen

Fachbereich II/Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche/r Barbara Roggenland

Sachbearbeiter/innen Barbara Roggenland
 Sabrina Rusche

Gremium Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung Vorbeugender und abwehrender Brandschutz sowie sonstige Hilfeleistungen, Zivilschutz.

Leistungen:

- Abwehrender Brandschutz
- Rettung und Schutz von Menschen, Tieren und Sachwerten
- Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen
- Technische Hilfeleistungen
- Vorbeugender Brandschutz
- Brandschutzerziehung
- Unterstützung und Betreuung der Freiwilligen Feuerwehr
- Brandschutzbedarfsplan
- Katastrophenschutz

Auftragsgrundlage Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)
 Brandschutzbedarfsplan, Zivilschutzgesetz, Ortsrecht

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Einwohner/innen, Feuerwehr, Rettungsdienste, Hilfsorganisationen

Ziele Sicherstellung gesetzlich vorgeschriebener Anforderungen und Ausrückzeiten
 Vermeidung oder Begrenzung von Schäden an Personen, Sachen und Gebäuden

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Feuerwehreinsätze					
Brände und Explosionen	Anz.	26	26	43	25
Technische Hilfeleistungen	Anz.	64	56	89	23
Fehlalarmierungen	Anz.	–	3	–	–
Durchgeführte Brandschauen *	Anz.	5	8	15	–
Mitgliederzahlen Feuerwehr					
aktive Wehr	Anz.	93	104	110	103
aktive Wehr, davon weiblich	Anz.	7	8	12	12
Jugendfeuerwehr	Anz.	23	24	30	30
Jugendfeuerwehr, davon weiblich	Anz.	4	4	3	3
Ehrenabteilung	Anz.	16	16	16	17
* inkl. Stellungnahme des Brandschutzingenieurs Kreis WAF					

Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**
Produkt **020701** **Feuer- und Bevölkerungsschutz**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.268	146.933	155.099	141.364	127.382	122.792
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.866	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	388	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.486	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.309	1.309	1.309	1.309	1.309	1.309
10	= Ordentliche Erträge	162.316	156.242	164.408	150.673	136.691	132.101
11	- Personalaufwendungen	44.030	42.900	52.200	54.300	56.500	58.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	159.129	231.950	258.700	247.300	250.500	252.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	189.438	178.267	192.506	177.542	161.856	154.697
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.752	103.150	121.800	114.100	115.100	116.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	468.350	556.267	625.206	593.242	583.956	582.097
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-306.034	-400.025	-460.798	-442.569	-447.265	-449.996
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-306.034	-400.025	-460.798	-442.569	-447.265	-449.996
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-306.034	-400.025	-460.798	-442.569	-447.265	-449.996
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	200	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.215	1.350	1.400	1.450	1.450	1.450
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-307.048	-401.375	-462.198	-444.019	-448.715	-451.446
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-307.048	-401.375	-362.198	-344.019	-348.715	-351.446

Erläuterung

zu Nr. 02

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

zu Nr. 04

Gebühren für die Leistungen der Feuerwehr.

zu Nr. 13

In dem Ansatz sind u. a. enthalten:

- 38.000 € Kostenerstattung TEO-Gerätewartung
- 29.800 € Unterhaltung Grundstück, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- 47.200 € Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Reinigung, Reinigungsmittel
- 5.500 € Abgaben, Versicherungen
- 38.000 € Aufwendungen für Fahrzeuge
(Inspektion, Reparatur, Kraftstoff, Versicherung)
- 50.000 € unspezifische Aufwendungen für Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen
- 15.000 € Aufwendungen für die Optimierung der Löschwasserversorgung im Außenbereich
- 27.000 € Aufwendungen für die europaweite Ausschreibung von Fahrzeugen

zu Nr. 16

In dem Ansatz sind u. a. enthalten:

- 57.000 € Aufwandsentschädigungen inkl. Zuschuss zur Kameradschaftspflege sowie Verdienstausschlag
- 15.000 € Aufwendungen für Aus- und Fortbildung
- 31.000 € Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung sowie Sachausgaben
- 4.600 € Versicherungsbeträge
- 3.600 € Fernmeldegebühren

Produktbereich **02**
Produkt **020701**

Sicherheit und Ordnung
Feuer- und Bevölkerungsschutz

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	8.197	8.800	8.800	0	8.800	8.800	8.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	258.309	378.000	432.700	0	415.700	422.100	427.400
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-250.113	-369.200	-423.900	0	-406.900	-413.300	-418.600
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	75.036	314.000	318.000	0	68.000	68.000	68.000
19	+ Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	10.039	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	85.075	314.000	318.000	0	68.000	68.000	68.000
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	232.097	3.877.000	3.895.000	0	17.000	17.000	17.000
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	167.808	159.000	403.300	0	23.000	23.000	23.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	399.904	4.036.000	4.298.300	0	40.000	40.000	40.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-314.829	-3.722.000	-3.980.300	0	28.000	28.000	28.000

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
AIBH 012 Baumaßnahmen Feuerwehr Brock							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	0	250.000	250.000	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	250.000	250.000	0	0	0	0
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen	85.519	3.520.000	3.520.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	85.519	3.520.000	3.520.000	0	0	0	0
Saldo AIBH 012	-85.519	-3.270.000	-3.270.000	0	0	0	0

AIBH 013 Baumaßn. Feuerwehr am Mehrzweckgebäude im OT Brock							
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen	0	290.000	300.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	290.000	300.000	0	0	0	0
Saldo AIBH 013	0	-290.000	-300.000	0	0	0	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produkt 020701 Feuer- und Bevölkerungsschutz

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
BGA 020701 Betriebs- und Geschäftsausst. Feuerwehr							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	10.850	0	0	0	0	0	0
683111 Einz. Veräußerg. v. Verm. Gegenständen über 800 €	1.050	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.900	0	0	0	0	0	0
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	18.906	30.000	41.300	0	20.000	20.000	20.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.906	30.000	41.300	0	20.000	20.000	20.000
Saldo BGA 020701	-7.006	-30.000	-41.300	0	-20.000	-20.000	-20.000

BGA0207014 Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Feuerwehr seitens FB IV							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	0	9.000	12.000	0	3.000	3.000	3.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	9.000	12.000	0	3.000	3.000	3.000
Saldo BGA0207014	0	-9.000	-12.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

FAHRZ 002 Erwerb von Fahrzeugen							
683111 Einz. Veräußerg. v. Verm. Gegenständen über 800 €	8.988	0	0	0	0	0	0
683113 Einz. Verkauf von beweglichen Sachen d. AV	1	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.989	0	0	0	0	0	0
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	148.902	120.000	120.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	148.902	120.000	120.000	0	0	0	0
Saldo FAHRZ 002	-139.913	-120.000	-120.000	0	0	0	0

KLIMA 1 PV-Anlage Feuerwehr Ostbevern							
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	0	0	230.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	230.000	0	0	0	0
Saldo KLIMA 1	0	0	-230.000	0	0	0	0

SOPO 010 Feuerschutzpauschale							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	64.186	64.000	68.000	0	68.000	68.000	68.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	64.186	64.000	68.000	0	68.000	68.000	68.000
Saldo SOPO 010	64.186	64.000	68.000	0	68.000	68.000	68.000
Saldo Investitionstätigkeit	-314.829	-3.722.000	-3.980.300	0	28.000	28.000	28.000

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	965.472	922.461	933.889	914.001	909.763	906.340
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140.842	142.100	165.000	165.000	165.000	165.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.264	2.150	1.750	1.750	1.750	1.750
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.317	114.100	104.050	112.050	113.050	114.050
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.594	11.990	11.948	11.896	11.800	11.612
10	= Ordentliche Erträge	1.201.487	1.192.801	1.216.637	1.204.697	1.201.363	1.198.752
11	- Personalaufwendungen	393.142	504.200	572.400	595.300	619.100	643.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.097.739	1.784.650	1.697.250	1.686.150	1.696.350	1.705.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	606.549	444.822	439.428	428.010	405.687	398.031
15	- Transferaufwendungen	529.194	476.600	527.200	527.200	527.200	527.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	209.697	169.400	173.500	174.100	174.900	175.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.836.322	3.379.672	3.409.778	3.410.760	3.423.237	3.450.081
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	841	700	800	850	1.050	850
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-2.635.675	-2.187.571	-2.193.941	-2.206.913	-2.222.924	-2.252.179
30	- Globaler Minderaufwand	0	-102.300	-154.200	-154.200	-154.200	-154.200
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-2.635.675	-2.085.271	-2.039.741	-2.052.713	-2.068.724	-2.097.979

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	793.592	619.850	652.200	0	650.900	648.600	649.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	3.293.878	2.934.850	2.970.350	0	2.982.750	3.017.550	3.052.050
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	139.025	72.000	72.000	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	139.025	72.000	72.000	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	1.964	245.000	1.745.000	7.300.000	5.800.000	3.700.000	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	180.874	234.250	592.000	0	5.000	5.000	5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	182.838	479.250	2.337.000	7.300.000	5.805.000	3.705.000	5.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-43.813	-407.250	-2.265.000	-7.300.000	-5.805.000	-3.705.000	-5.000

Produktbereich 03
Produktgruppe 0301

Schulträgeraufgaben
Schulische Einrichtungen und schülerbezogene Leistungen

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	891.277	592.561	603.989	584.101	579.863	576.440
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140.842	142.100	165.000	165.000	165.000	165.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.264	2.150	1.750	1.750	1.750	1.750
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.876	104.100	94.050	102.050	103.050	104.050
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.594	11.990	11.948	11.896	11.800	11.612
10	= Ordentliche Erträge	1.117.853	852.901	876.737	864.797	861.463	858.852
11	- Personalaufwendungen	366.953	469.700	528.300	549.400	571.400	594.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.667.953	1.355.750	1.254.150	1.238.050	1.243.250	1.247.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	606.549	444.822	439.428	428.010	405.687	398.031
15	- Transferaufwendungen	529.194	476.600	527.200	527.200	527.200	527.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	142.667	105.200	103.500	103.100	102.900	102.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.313.317	2.852.072	2.852.578	2.845.760	2.850.437	2.869.381
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	841	700	800	850	1.050	850
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-2.196.305	-1.999.871	-1.976.641	-1.981.813	-1.990.024	-2.011.379
30	- Globaler Minderaufwand	0	-77.100	-154.200	-154.200	-154.200	-154.200
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-2.196.305	-1.922.771	-1.822.441	-1.827.613	-1.835.824	-1.857.179

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	715.221	604.950	637.300	0	636.000	633.700	634.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.769.598	2.407.250	2.413.150	0	2.417.750	2.444.750	2.471.350
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	139.025	72.000	72.000	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	139.025	72.000	72.000	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	1.964	145.000	1.745.000	7.300.000	5.800.000	3.700.000	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	180.874	234.250	592.000	0	5.000	5.000	5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	182.838	379.250	2.337.000	7.300.000	5.805.000	3.705.000	5.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-43.813	-307.250	-2.265.000	-7.300.000	-5.805.000	-3.705.000	-5.000

Produktbereich **03** **Schulträgeraufgaben**
Produkt **030101** **Ambrosius-Grundschule**

Produktinformationen

Fachbereich I/Schulen

Verantwortliche/r Julia Dolatowski

Sachbearbeiter/innen Monika Welp

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss

Produktbeschreibung Die Gemeinde Ostbevern ist Träger der Ambrosius-Grundschule. Für diese werden alle äußeren Schulangelegenheiten aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen wahrgenommen.

Leistungen:

- Betrieb der Ambrosius-Grundschule
- Verwaltung, Einrichtung und Unterhaltung des Inventars
- Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln
- Mitwirkung bei sonderpädagogischen Fördermaßnahmen
- Beteiligung an besonderen Förderprogrammen des Landes

Auftragsgrundlage Schulgesetz NRW und weitere schulrechtliche Bestimmungen
 Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad teils pflichtig
 teils freiwillig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Schüler/innen, Erziehungsberechtigte

Ziele Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnortnahen
 Grundschulangebotes

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Das Schuljahr 2020/2021 wurde in Spalte 2020 eingetragen usw.					
Schüler/innen	Anz.	277	289	294	296
Klassen	Anz.	12	13	13	13

Produktbereich **03**
Produkt **030101**

Schulträgeraufgaben
Ambrosius-Grundschule

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	141.044	50.795	26.726	23.328	22.137	22.089
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.610	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.250	14.300	15.100	15.100	15.100	15.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.231	11.231	11.231	11.231	11.231	11.231
10	= Ordentliche Erträge	158.134	77.326	54.057	50.659	49.468	49.420
11	- Personalaufwendungen	100.245	140.200	163.300	169.800	176.600	183.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	414.935	365.050	317.950	313.750	314.750	315.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	212.278	143.555	142.830	142.308	124.230	124.138
15	- Transferaufwendungen	15.067	17.000	14.800	14.800	14.800	14.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.732	19.800	19.700	19.700	19.800	19.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	765.258	685.605	658.580	660.358	650.180	657.888
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-607.123	-608.279	-604.523	-609.699	-600.712	-608.468
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-607.123	-608.279	-604.523	-609.699	-600.712	-608.468
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-607.123	-608.279	-604.523	-609.699	-600.712	-608.468
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	388	300	350	400	500	400
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-607.512	-608.579	-604.873	-610.099	-601.212	-608.868
30	- Globaler Minderaufwand	0	-23.000	-46.000	-46.000	-46.000	-46.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-607.512	-585.579	-558.873	-564.099	-555.212	-562.868

Erläuterung

zu Nr. 13 und Nr. 16

In den Ansätzen sind u. a. enthalten:

86.000 € Unterhaltung Gebäude sowie Unterhaltung Außenanlagen, Abfuhr Abfallcontainer (siehe Vorbericht Ziffer 2.2.3: Zusätzlich Rückstellungen in Höhe von 123.000 €)

76.100 € Strom, Nahwärme, Wasser, Abwasser

78.800 € Unterhaltsreinigung, Reinigungsmittel

9.950 € Abgaben, Versicherungen, Schadensfälle

u. a. Erstattungen an die BBO für das Schulschwimmen und Schulgirokonto

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	72.669	45.700	23.000	0	19.900	18.800	18.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	501.544	542.050	515.750	0	518.050	525.950	533.750
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-428.875	-496.350	-492.750	0	-498.150	-507.150	-514.950
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	52.034	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	52.034	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	0	35.000	235.000	0	0	0	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	80.963	208.250	207.000	0	2.000	2.000	2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	80.963	243.250	442.000	0	2.000	2.000	2.000

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich **03** **Schulträgeraufgaben**
Produkt **030101** **Ambrosius-Grundschule**

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-28.929	-243.250	-442.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
AIB00001 Baumaßnahmen an der Ambrosius-Grundschule							
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen	0	35.000	235.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	35.000	235.000	0	0	0	0
Saldo AIB00001	0	-35.000	-235.000	0	0	0	0

BGA0301014 Betriebs- u. Geschäftsausst. f. die Bauunterhalt.							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	13.141	7.000	7.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.141	7.000	7.000	0	2.000	2.000	2.000
Saldo BGA0301014	-13.141	-7.000	-7.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

EDV 030101 EDV-Anschaffungen Ambrosius-Grundschule							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	52.034	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	52.034	0	0	0	0	0	0
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	4.974	0	0	0	0	0	0
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	62.848	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.822	0	0	0	0	0	0
Saldo EDV 030101	-15.788	0	0	0	0	0	0

KLIMA 1 PV-Anlage Ambrosius-Grundschule							
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	0	201.250	200.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	201.250	200.000	0	0	0	0
Saldo KLIMA 1	0	-201.250	-200.000	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-28.929	-243.250	-442.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Produktbereich **03** **Schulträgeraufgaben**
Produkt **030102** **Franz-von-Assisi-Grundschule**

Produktinformationen

Fachbereich	I/Schulen
Verantwortliche/r	Julia Dolatowski
Sachbearbeiter/innen	Monika Welp
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Die Gemeinde Ostbevern ist Träger der Franz-von-Assisi-Grundschule. Für diese werden alle äußeren Schulangelegenheiten aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen wahrgenommen. Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Betrieb der Franz-von-Assisi-Grundschule • Verwaltung, Einrichtung und Unterhaltung des Inventars • Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln • Beteiligung an besonderen Förderprogrammen des Landes
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW und weitere schulrechtliche Bestimmungen Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Schüler/innen, Erziehungsberechtigte Außerschulische Nutzer wie VHS, Musikschule, Musik- und Sportvereine
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnortnahen Grundschulangebotes

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Das Schuljahr 2020/2021 wurde in Spalte 2020 eingetragen usw.					
Schüler/innen	Anz.	183	178	187	189
Klassen	Anz.	8	8	8	8

Produktbereich **03**
Produkt **030102**

Schulträgeraufgaben
Franz-von-Assisi-Grundschule

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	135.418	51.043	51.348	48.168	46.865	46.384
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	166	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	820	9.500	9.200	9.200	9.200	9.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	111	21	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	136.515	60.764	60.748	57.568	56.265	55.784
11	- Personalaufwendungen	83.769	106.400	125.500	130.500	135.700	141.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	538.499	211.000	179.200	212.050	213.650	214.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	110.116	63.043	62.289	62.212	61.969	61.413
15	- Transferaufwendungen	10.067	11.500	9.100	9.100	9.100	9.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.198	25.800	24.300	23.900	23.500	23.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	771.649	417.743	400.389	437.762	443.919	449.463
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-635.133	-356.979	-339.641	-380.194	-387.654	-393.679
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-635.133	-356.979	-339.641	-380.194	-387.654	-393.679
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-635.133	-356.979	-339.641	-380.194	-387.654	-393.679
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-635.133	-356.979	-339.641	-380.194	-387.654	-393.679
30	- Globaler Minderaufwand	0	-12.400	-24.800	-24.800	-24.800	-24.800
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-635.133	-344.579	-314.841	-355.394	-362.854	-368.879

Erläuterung

zu Nr. 13 und Nr. 16

In den Ansätzen sind u. a. enthalten:

- 61.000 € Unterhaltung Grundstück, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Abfuhr Abfallcontainer (zuzüglich Rückstellungen 135 T€)
- 35.500 € Strom, Nahwärme, Wasser, Abwasser
- 42.450 € Unterhaltsreinigung, Reinigungsmittel
- 6.100 € Abgaben, Versicherungen, Schadensfälle
- 19.000 € Entgelt an die BBO, welche die Erweiterung der Franz-von-Assisi-Schule finanziert hat

u. a. Erstattungen an die BBO für das Schulschwimmen und Schulgirokonto

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	54.134	16.600	16.300	0	13.200	12.100	12.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	663.091	354.700	338.100	0	375.550	381.950	388.050
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-608.958	-338.100	-321.800	0	-362.350	-369.850	-375.950
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	59.290	2.000	2.000	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	59.290	2.000	2.000	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	1.964	0	0	2.200.000	700.000	1.500.000	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	42.704	13.000	13.000	0	1.000	1.000	1.000

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produkt 030102 Franz-von-Assisi-Grundschule

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.668	13.000	13.000	2.200.000	701.000	1.501.000	1.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	14.623	-11.000	-11.000	-2.200.000	-701.000	-1.501.000	-1.000

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
AIBH 003 Baumaßnahmen an der Franz-von-Assisi-Grundschule							
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	1.964	0	0	2.200.000	700.000 (700.000)	1.500.000 (1.500.000)	0 -
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.964	0	0	2.200.000	700.000	1.500.000	0
Saldo AIBH 003	-1.964	0	0	-2.200.000	-700.000	-1.500.000	0

AIBH030102 Baumaßnahmen an der Franz-von-Assisi-Grundschule							
681711 Zusch. v. priv. Untern. f. Invest. maßn.	0	2.000	2.000	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	2.000	2.000	0	0	0	0
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	0	12.000	12.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	12.000	12.000	0	0	0	0
Saldo AIBH030102	0	-10.000	-10.000	0	0	0	0

BGA0301024 Betriebs- u. Geschäftsausst. f. die Bauunterhalt.							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Saldo BGA0301024	0	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

EDV 030102 EDV-Anschaffungen Franz-von-Assisi-Grundschule							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	2.378	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.378	0	0	0	0	0	0
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	4.543	0	0	0	0	0	0
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	38.161	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42.704	0	0	0	0	0	0
Saldo EDV 030102	-40.327	0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	14.623	-11.000	-11.000	-2.200.000	-701.000	-1.501.000	-1.000

Produktbereich **03** **Schulträgeraufgaben**
Produkt **030103** **Josef-Annegarn-Schule**

Produktinformationen

Fachbereich	I/Schulen
Verantwortliche/r	Julia Dolatowski
Sachbearbeiter/innen	Monika Welp
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Die Gemeinde Ostbevern ist Träger der Josef-Annegarn-Schule (Sekundarschule). Für diese werden alle äußeren Schulangelegenheiten aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen wahrgenommen.
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb der Sekundarschule • Verwaltung, Einrichtung und Unterhaltung des Inventars • Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln • Mitwirkung bei sonderpädagogischen Fördermaßnahmen • Beteiligung an besonderen Förderprogrammen des Landes
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW und weitere schulrechtliche Bestimmungen Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Schüler/innen, Erziehungsberechtigte
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnortnahen Schulangebotes als weiterführende Schule

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Das Schuljahr 2020/2021 wurde in Spalte 2020 eingetragen usw.					
Schüler/innen					
Hauptschule	Anz.	17	–	–	–
Realschule	Anz.	73	–	–	–
Sekundarschule	Anz.	479	552	518	502
Klassen					
Hauptschule	Anz.	3	–	–	–
Realschule	Anz.	5	–	–	–
Sekundarschule	Anz.	15	24	23	23

Produktbereich **03**
Produkt **030103**

Schulträgeraufgaben
Josef-Annegarn-Schule

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	296.385	151.412	142.790	129.708	127.966	125.072
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.829	500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.963	18.700	8.950	16.950	17.950	18.950
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	736	738	717	665	569	381
10	= Ordentliche Erträge	314.913	171.350	152.957	147.823	146.985	144.903
11	- Personalaufwendungen	165.897	201.900	212.800	221.300	230.200	239.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	612.922	615.500	578.800	546.250	548.050	549.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	251.621	205.722	201.035	190.506	187.579	181.165
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	89.040	57.900	57.700	57.700	57.800	57.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.119.480	1.081.022	1.050.335	1.015.756	1.023.629	1.028.015
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-804.567	-909.672	-897.378	-867.933	-876.644	-883.112
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-804.567	-909.672	-897.378	-867.933	-876.644	-883.112
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-804.567	-909.672	-897.378	-867.933	-876.644	-883.112
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	453	400	450	450	550	450
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-805.020	-910.072	-897.828	-868.383	-877.194	-883.562
30	- Globaler Minderaufwand	0	-35.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-805.020	-875.072	-827.828	-798.383	-807.194	-813.562

Erläuterung

zu Nr. 13 und Nr. 16

In den Ansätzen sind u. a. enthalten:

244.000 € Unterhaltung Grundstück, Gebäude, Abfuhr Abfallcontainer (siehe Vorbericht Ziffer 2.2.3: Zuzüglich 785 T€ Rückstellungen)

106.800 € Unterhaltsreinigung, Reinigungsmittel

123.100 € Strom, Nahwärme, Wasser, Abwasser

21.550 € Abgaben, Versicherungen, Schadensfälle

29.000 € Miete Schulpavillons

u. a. Erstattungen an die BBO für das Schulschwimmen und Schulgirokonto

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	108.346	26.100	16.350	0	21.250	21.150	22.150
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	989.550	875.300	849.300	0	825.250	836.050	846.850
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-881.204	-849.200	-832.950	0	-804.000	-814.900	-824.700
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	27.700	70.000	70.000	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	27.700	70.000	70.000	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	0	110.000	510.000	5.100.000	5.100.000	0	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	57.206	12.000	372.000	0	2.000	2.000	2.000

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich **03** **Schulträgeraufgaben**
Produkt **030103** **Josef-Annegarn-Schule**

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	57.206	122.000	882.000	5.100.000	5.102.000	2.000	2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-29.507	-52.000	-812.000	-5.100.000	-5.102.000	-2.000	-2.000

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
AIBH 005 Baumaßnahmen an der Josef-Annegarn-Schule							
681011 Zuweisg v. Bund f. Invest. maßn.	0	70.000	70.000	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	70.000	70.000	0	0	0	0
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	0	110.000	510.000	5.100.000	5.100.000 (5.100.000)	0 -	0 -
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	110.000	510.000	5.100.000	5.100.000	0	0
Saldo AIBH 005	0	-40.000	-440.000	-5.100.000	-5.100.000	0	0

BGA 030103 Betriebs- und Geschäftsausstattung							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	15.717	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.717	0	0	0	0	0	0
Saldo BGA 030103	-15.717	0	0	0	0	0	0

BGA0301034 Betriebs- u. Geschäftsausst. f. die Bauunterhalt.							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	6.120	12.000	12.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.120	12.000	12.000	0	2.000	2.000	2.000
Saldo BGA0301034	-6.120	-12.000	-12.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

EDV 030103 EDV-Anschaffungen Josef-Annegarn-Schule							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	27.700	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	27.700	0	0	0	0	0	0
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	35.370	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.370	0	0	0	0	0	0
Saldo EDV 030103	-7.670	0	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich **03** **Schulträgeraufgaben**
Produkt **030103** **Josef-Annegarn-Schule**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
KLIMA 1 PV-Anlage Josef-Annegarn-Schule							
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	0	0	360.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	360.000	0	0	0	0
Saldo KLIMA 1	0	0	-360.000	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-29.507	-52.000	-812.000	-5.100.000	-5.102.000	-2.000	-2.000

Produktbereich **03** **Schulträgeraufgaben**
Produkt **030104** **Offene Ganztagsgrundschule, Ganztägige Förder- und Betreuungsangebote**

Produktinformationen

Fachbereich	I/Schulen
Verantwortliche/r	Julia Dolatowski
Sachbearbeiter/innen	Monika Welp
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Die Gemeinde Ostbevern ist Träger der Offenen Ganztagsgrundschulen und der 8-13-Uhr-Betreuung. Für diese werden alle Rahmenbedingungen aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtungen geschaffen. Ebenso unterstützt die Gemeinde Innosozial bei der Organisation der Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule.
	<p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betrieb der Offenen Ganztagsgrundschulen • Mitwirkung bei der 8-13-Uhr-Betreuung • Mitwirkung bei der Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule • Erhebung der Elternbeiträge für die Betreuungsangebote • Abrechnung des Essensgeldes für die OGS sowie an der Mensa der Josef-Annegarn-Schule • Finanzielle Unterstützung der Träger der Betreuungsangebote <p>vspace-.7cm</p>
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, Kooperationsverträge Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte Träger der außerunterrichtlichen Angebote
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung einer bedarfsgerechten wohnortnahen Ganztagsbetreuung

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Das Schuljahr 2020/2021 wurde in Spalte 2020 eingetragen usw.					
8-13-Betreuung Ambrosius-Grundschule	Anz.	32	28	49	49
8-13-Betreuung Franz-von-Assisi-Grundschule	Anz.	–	24	31	31
Offene Ganztagsgrundschule Ambrosius-Grundschule	Anz.	70	73	74	75
Offene Ganztagsgrundschule Franz-von-Assisi-Grundschule	Anz.	43	45	57	57
Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule					
HauptschülerInnen	Anz.	–	–	–	–
RealschülerInnen	Anz.	–	–	–	–
SekundarschülerInnen	Anz.	–	8	11	12

Produktbereich 03
Produkt 030104

Schulträgeraufgaben
Offene Ganztagsgrundschule, Ganztägige Förder- und Betreuungsangebote

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	318.430	339.311	383.125	382.897	382.895	382.895
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140.842	142.100	165.000	165.000	165.000	165.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	659	450	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.844	61.600	60.800	60.800	60.800	60.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	516	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	508.290	543.461	608.975	608.747	608.745	608.745
11	- Personalaufwendungen	17.042	21.200	26.700	27.800	28.900	30.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.597	164.200	178.200	166.000	166.800	167.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	32.534	32.502	33.274	32.984	31.909	31.315
15	- Transferaufwendungen	504.061	448.100	503.300	503.300	503.300	503.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.697	1.700	1.800	1.800	1.800	1.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	656.931	667.702	743.274	731.884	732.709	734.015
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-148.641	-124.241	-134.299	-123.137	-123.964	-125.270
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-148.641	-124.241	-134.299	-123.137	-123.964	-125.270
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-148.641	-124.241	-134.299	-123.137	-123.964	-125.270
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-148.641	-124.241	-134.299	-123.137	-123.964	-125.270
30	- Globaler Minderaufwand	0	-6.700	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-148.641	-117.541	-120.899	-109.737	-110.564	-111.870

Erläuterung

zu Nr. 02

Zuweisung des Landes für die 8-13-Uhr-Betreuung, die OGS-Gruppen, die Betreuung an der Josef-Annegarn-Schule sowie die Auflösung von Sonderposten.

zu Nr. 04 und Nr. 05

Elternbeiträge für die 8-13-Uhr-Betreuung, die OGS-Gruppen sowie die Betreuung an der Josef-Annegarn-Schule.

zu Nr. 06

Essensgeld

zu Nr. 13

In dem Ansatz sind u. a. enthalten:

25.400 € Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung (siehe Vorbericht Ziffer 2.2.3)

13.000 € Unterhaltsreinigung, Reinigungsmittel

7.200 € Strom, Wasser

u. a. Abrechnung des Essens an der OGS und der JAS und Aufwendungen für das Programm Kultur und Schule

zu Nr. 15

Zuschüsse an die Träger der außerunterrichtlichen Angebote:

InnoSozial (OGS und 8-13-Uhr-Betreuung Ambrosius-Grundschule)

InnoSozial (Betreuung an der Josef-Annegarn-Schule)

Caritasverband für den Kreis Warendorf (OGS und 8-13-Uhr-Betreuung Fanz-von-Assisi-Grundschule)

Produktbereich 03
Produkt 030104

Schulträgeraufgaben
Offene Ganztagsgrundschule, Ganztägige Förder-
und Betreuungsangebote

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	480.073	516.550	581.650	0	581.650	581.650	581.650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	615.413	635.200	710.000	0	698.900	700.800	702.700
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-135.340	-118.650	-128.350	0	-117.250	-119.150	-121.050
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	0	0	1.000.000	0	0	2.200.000	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0	1.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000	1.000.000	0	0	2.200.000	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	-1.000.000	0	0	-2.200.000	0

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
AIB00001 Baumaßnahmen an der Ambrosius-Grundschule							
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen	0	0	1.000.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.000.000	0	0	0	0
Saldo AIB00001	0	0	-1.000.000	0	0	0	0

AIBH 003 Bau der OGS an der FvAS							
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	2.200.000	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	2.200.000	0
Saldo AIBH 003	0	0	0	0	0	-2.200.000	0

BGA 030104 Betriebs- und Geschäftsausstattung OGS							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	0	1.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000	0	0	0	0	0
Saldo BGA 030104	0	-1.000	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	0	-1.000	-1.000.000	0	0	-2.200.000	0

Produktbereich **03** **Schulträgeraufgaben**
Produkt **030201** **Schülerbeförderung**

Produktinformationen

Fachbereich I/Schulen

Verantwortliche/r Julia Dolatowski

Sachbearbeiter/innen Hildegard Leinkenjost

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss

Produktbeschreibung Organisation und Sicherstellung der Schülerbeförderung für die gemeindlichen Schulen

Leistungen:

- Bearbeitung, Berechnung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten
- Wegstreckenoptimierung für Schulbusse
- Errichtung von Schulbushaltestellen

Auftragsgrundlage Schulgesetz NRW, Verträge und Vereinbarungen
 Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte

Ziele Sicherstellung und Weiterentwicklung einer bedarfsgerechten Schülerbeförderung
 sowie Optimierung von Wegen, Zeiten und Aufwendungen

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Das Schuljahr 2020/2021 wurde in Spalte 2020 eingetragen usw.					
Fahrschüler/innen	Ant.	391	386	350	345
Schulbuslinien	Anz.	8	8	8	8
Haltestellen im Bereich Ostbevern	Anz.	91	95	95	95

Produktbereich **03** Schulträgeraufgaben
 Produkt **030201** Schülerbeförderung

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.275	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.440	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10	= Ordentliche Erträge	75.715	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
11	- Personalaufwendungen	13.480	15.500	16.900	17.600	18.300	19.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	424.866	424.000	438.200	443.200	448.200	453.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	438.346	439.500	455.100	460.800	466.500	472.200
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-362.631	-429.500	-445.100	-450.800	-456.500	-462.200
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-362.631	-429.500	-445.100	-450.800	-456.500	-462.200
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-362.631	-429.500	-445.100	-450.800	-456.500	-462.200
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-362.631	-429.500	-445.100	-450.800	-456.500	-462.200
30	- Globaler Minderaufwand	0	-20.600	0	0	0	0
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-362.631	-408.900	-445.100	-450.800	-456.500	-462.200

Erläuterung zu Nr. 06
 Erstattung von Schülerbeförderungskosten durch das Gymnasium Johanneum für die Schüler der Linie Brock/Dorfbauerschaft.

zu Nr. 13
 Schülerbeförderungskosten inklusive Zuschuss Bustransfer der Loburger Schüler/-innen zum Beverbad.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	70.451	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	431.563	439.500	455.100	0	460.800	466.500	472.200
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-361.112	-429.500	-445.100	0	-450.800	-456.500	-462.200

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produkt	030301	Zentrale Leistungen für Schüler/innen und am Schulleben Beteiligte

Produktinformationen

Fachbereich	I/Schulen
Verantwortliche/r	Julia Dolatowski
Sachbearbeiter/innen	Monika Welp
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Allgemeine Schulverwaltung sowie alle schulischen Verwaltungsleistungen, die nicht direkt einzelnen Schulen zugeordnet werden können
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Schulentwicklungsplanung • Überwachung der Schulpflicht bei Einschulungen und Zuzügen • Schulwegsicherung • Schülerversicherungsangelegenheiten
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, Verträge und öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Schüler/innen, Erziehungsberechtigte
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnortnahen Schulangebotes

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Das Schuljahr 2020/2021 wurde in Spalte 2020 eingetragen usw.					
Schülerzahlen in der Sekundarstufe I	Anz.	115	117	111	–
Übergangsquote von der Grundschule zur/zum					
Hauptschule	%	0,0	0,0	0,0	–
Realschule	%	2,6	1,7	0,9	–
Gymnasium	%	45,3	41,9	46,9	–
Gesamtschule	%	2,6	1,7	1,8	–
Sekundarschule	%	47,8	53,0	48,6	–
Förderschule	%	1,7	1,7	0,9	–
Waldorfschule	%	–	–	0,9	–

Produktbereich 03
Produkt 030301

Schulträgeraufgaben
Zentrale Leistungen für Schüler/innen und am
Schulleben Beteiligte

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.920	329.900	329.900	329.900	329.900	329.900
10	= Ordentliche Erträge	7.920	329.900	329.900	329.900	329.900	329.900
11	- Personalaufwendungen	12.709	19.000	27.200	28.300	29.400	30.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.920	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.030	64.200	70.000	71.000	72.000	73.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	84.659	88.100	102.100	104.200	106.300	108.500
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-76.739	241.800	227.800	225.700	223.600	221.400
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-76.739	241.800	227.800	225.700	223.600	221.400
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-76.739	241.800	227.800	225.700	223.600	221.400
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-76.739	241.800	227.800	225.700	223.600	221.400
30	- Globaler Minderaufwand	0	-4.600	0	0	0	0
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-76.739	246.400	227.800	225.700	223.600	221.400

Erläuterung zu Nr. 02 und 13
Zuweisung des Landes bzw. Aufwendungen für Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte.

zu Nr. 16
U. a. Schülerunfallversicherung.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	7.920	4.900	4.900	0	4.900	4.900	4.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	92.717	88.100	102.100	0	104.200	106.300	108.500
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-84.797	-83.200	-97.200	0	-99.300	-101.400	-103.600
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	0	100.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	100.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-100.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
AIBH 300 Investitionen in die Schulen							
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen	0	100.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	100.000	0	0	0	0	0
Saldo AIBH 300	0	-100.000	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	0	-100.000	0	0	0	0	0

Produktbereich 04 Kultur
Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.411	14.252	19.250	19.251	19.250	19.251
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.140	11.500	11.500	11.600	11.700	11.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	953	953	953	953	953	953
10	= Ordentliche Erträge	26.504	26.705	31.703	31.804	31.903	32.004
11	- Personalaufwendungen	13.810	16.900	21.300	22.100	22.900	23.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.276	49.600	50.700	45.650	47.250	48.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	25.702	25.475	25.702	25.702	25.702	25.702
15	- Transferaufwendungen	28.744	26.950	33.400	33.400	33.400	33.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.356	49.250	54.700	54.700	54.700	54.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	141.888	168.175	185.802	181.552	183.952	186.052
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	476	700	700	700	700	700
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-115.859	-142.170	-154.799	-150.448	-152.749	-154.748

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	14.796	11.500	16.500	0	16.600	16.700	16.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	142.575	142.700	160.100	0	155.850	158.250	160.350

Produktbereich **04** **Kultur**
Produkt **040101** **Kulturförderung, Heimatpflege**

Produktinformationen

Fachbereich I/Kultur
Verantwortliche/r Julia Dolatowski
Sachbearbeiter/innen Hildegard Leinkenjost
Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung Förderung des kulturellen Lebens

Leistungen:

- Finanzielle Unterstützung der kultur- und musiktreibenden Vereine sowie des Heimatsvereins
- Bereitstellung von Bühnenelementen und Stellwänden
- Herausgabe der Heimatbücher inkl. redaktionelle und organisatorische Mitarbeit
- Begleitung und Umsetzung von Maßnahmen und Projekten des Stiftungsausschusses der Kulturstiftung der Sparkasse Warendorf

Auftragsgrundlage Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad freiwillig
Klassifizierung extern
Zielgruppe Kulturinteressierte Personen, Einwohner/innen, Vereine, kulturelle Einrichtungen
Ziele Vorhalten eines vielfältigen und angemessenen Kulturangebotes

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Ausstellungen pro Jahr	Anz.	–	1	7	5
Teilnehmer an Kursen in der KulturWerkstatt	Anz.	–	200	600	400

Produktbereich **04** **Kultur**
Produkt **040101** **Kulturförderung, Heimatpflege**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.250	14.252	19.250	19.251	19.250	19.251
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.140	11.500	11.500	11.600	11.700	11.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	953	953	953	953	953	953
10	= Ordentliche Erträge	26.343	26.705	31.703	31.804	31.903	32.004
11	- Personalaufwendungen	11.067	12.700	15.300	15.900	16.500	17.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.868	29.600	35.700	29.650	30.250	30.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	25.702	25.475	25.702	25.702	25.702	25.702
15	- Transferaufwendungen	18.488	16.550	21.500	21.500	21.500	21.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.495	3.250	3.400	3.400	3.400	3.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	67.621	87.575	101.602	96.152	97.352	98.252
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-41.278	-60.870	-69.899	-64.348	-65.449	-66.248
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-41.278	-60.870	-69.899	-64.348	-65.449	-66.248
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-41.278	-60.870	-69.899	-64.348	-65.449	-66.248
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	476	700	700	700	700	700
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-41.754	-61.570	-70.599	-65.048	-66.149	-66.948
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-41.754	-61.570	-70.599	-65.048	-66.149	-66.948

Erläuterung

zu Nr. 02

Zuwendung zur Verleihung des Heimatpreises

zu Nr. 05

u. a. Erstattung der Nebenkosten für den Dorfspeicher in Brock sowie Pachteinahmen für die Antennen auf der Kulturwerkstatt.

zu Nr. 13 und Nr. 16 (tlw.)

In den Ansätzen sind u. a. enthalten:

17.750 € Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung

13.600 € Strom, Gas, Wasser, Abwasser

2.800 € Unterhaltsreinigung, Reinigungsmittel

3.250 € Abgaben, Versicherungen, Schadensfälle

zu Nr. 15

vorgesehene Zuschüsse an kulturtragende Vereine:

4.000 € Ausstellungen im La Folie

250 € Heimatverein

150 € Initiative Eichendorff-Siedlung

5.400 € Kulturforum inkl. Loburger Schlosskonzerte

800 € Männergesangverein

1.300 € Musikverein

4.000 € OK Ostbevern Kultur

150 € Skysingers

300 € Spielmannszug Brock

150 € Starlights

5.000 € Verleihung Heimatpreis

Produktbereich 04 Kultur
Produkt 040101 Kulturförderung, Heimatpflege

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	14.140	11.500	16.500	0	16.600	16.700	16.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	51.306	62.100	75.900	0	70.450	71.650	72.550
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-37.166	-50.600	-59.400	0	-53.850	-54.950	-55.750

Produktbereich **04** **Kultur**
Produkt **040201** **Volkshochschule und sonstige Weiterbildung**

Produktinformationen

Fachbereich I/Schulen

Verantwortliche/r Julia Dolatowski

Sachbearbeiter/innen Monika Welp

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss

Produktbeschreibung Förderung der Volkshochschule Warendorf und sonstiger Bildungseinrichtungen

Leistungen:

- Bereitstellung von Räumlichkeiten für Unterricht und Veranstaltungen der VHS
- Finanzielle Unterstützung der Volkshochschule
- Mitwirkung in der Zweckverbandsversammlung
- Förderung und Unterstützung von sonstigen Bildungseinrichtungen (z. B. öffentliche Bücherei und ökumenisches Bildungswerk)

Auftragsgrundlage Verträge und Vereinbarungen
 Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Einwohner/innen
 Kursbesucher/innen

Ziele Förderung der Jugend- und Erwachsenenbildung

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
VHS-Kurse in Ostbevern	Anz.	4	6	13	9
Teilnehmer/innen an VHS-Kursen in Ostbevern	Anz.	26	62	179	132
Teilnehmer an Einzelveranstaltungen in Ostbevern	Anz.	13	96	55	35
Gesamtteilnehmer an Kursen der VHS aus Ostbevern	Anz.	167	169	387	248

Produktbereich **04** **Kultur**
Produkt **040201** **Volkshochschule und sonstige Weiterbildung**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	1.372	2.100	3.000	3.100	3.200	3.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.407	20.000	15.000	16.000	17.000	18.000
15	- Transferaufwendungen	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	23.179	27.500	23.400	24.500	25.600	26.700
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-23.179	-27.500	-23.400	-24.500	-25.600	-26.700
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-23.179	-27.500	-23.400	-24.500	-25.600	-26.700
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-23.179	-27.500	-23.400	-24.500	-25.600	-26.700
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-23.179	-27.500	-23.400	-24.500	-25.600	-26.700
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-23.179	-27.500	-23.400	-24.500	-25.600	-26.700

Erläuterung **zu Nr. 13**
Kostenerstattung an den Zweckverband VHS Warendorf.

zu Nr. 15
Zuschüsse an Kath. Öffentliche Bücherei sowie Ökumenisches Bildungswerk

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	495	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	29.955	27.500	23.400	0	24.500	25.600	26.700
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-29.460	-27.500	-23.400	0	-24.500	-25.600	-26.700

Produktbereich **04** **Kultur**
Produkt **040301** **Schule für Musik im Kreis Warendorf**

Produktinformationen

Fachbereich I/Schulen

Verantwortliche/r Julia Dolatowski

Sachbearbeiter/innen Monika Welp

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss

Produktbeschreibung Beteiligung an und Unterstützung der Schule für Musik im Kreis Warendorf zur Sicherstellung der musikalischen Erziehung und Ausbildung, insbesondere von Kindern und Jugendlichen

Leistungen:

- Bereitstellung von Räumlichkeiten für Unterricht und Veranstaltungen der Schule für Musik im Kreis Warendorf
- Finanzielle Unterstützung der Schule für Musik im Kreis Warendorf (Mitgliedsbeitrag und Jekits)
- Mitwirkung in der Mitgliederversammlung der Schule für Musik im Kreis Warendorf

Auftragsgrundlage Verträge und Vereinbarungen
 Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad freiwillig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Kinder, Jugendliche

Ziele Musikalische Früherziehung der Kinder
 Persönlichkeitsentwicklung durch Musikerziehung

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Musikschüler/innen	Schüler	318	308	378	385
Davon Jekits-Schüler/innen	Std.	–	174	194	196
Jahreswochenstunden	Std.	87	85	93	94

Produktbereich **04** Kultur
 Produkt **040301** Schule für Musik im Kreis Warendorf

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	161	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	161	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	1.372	2.100	3.000	3.100	3.200	3.300
15	- Transferaufwendungen	4.855	5.000	6.500	6.500	6.500	6.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.861	46.000	51.300	51.300	51.300	51.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	51.088	53.100	60.800	60.900	61.000	61.100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-50.927	-53.100	-60.800	-60.900	-61.000	-61.100
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-50.927	-53.100	-60.800	-60.900	-61.000	-61.100
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-50.927	-53.100	-60.800	-60.900	-61.000	-61.100
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-50.927	-53.100	-60.800	-60.900	-61.000	-61.100
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-50.927	-53.100	-60.800	-60.900	-61.000	-61.100

Erläuterung **Zu Nr. 15**
 Zuwendungen zu Jekits
zu Nr. 16
 Mitgliedsbeitrag für die Schule für Musik im Kreis Warendorf e. V.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	161	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	61.314	53.100	60.800	0	60.900	61.000	61.100
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-61.153	-53.100	-60.800	0	-60.900	-61.000	-61.100

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.045	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	983.852	541.000	566.000	566.000	566.000	566.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.708	2.865	2.865	2.865	2.865	2.865
10	= Ordentliche Erträge	992.605	543.865	568.865	568.865	568.865	568.865
11	- Personalaufwendungen	219.382	248.900	293.400	305.200	317.400	330.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.854	10.650	10.800	2.750	2.750	2.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.336	3.336	3.336	3.336	3.336	3.336
15	- Transferaufwendungen	616.070	702.450	618.100	618.100	618.100	618.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.640	5.100	4.600	4.600	4.600	4.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	869.282	970.436	930.236	933.986	946.186	958.786
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	113.223	132.150	140.250	143.050	145.950	145.950
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	10.100	-558.721	-501.621	-508.171	-523.271	-535.871

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	901.429	541.000	566.000	0	566.000	566.000	566.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	847.147	967.100	926.900	0	930.650	942.850	955.450
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	259.349	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	259.349	0	0	0	0	0	0

Produktbereich **05** **Soziale Leistungen**
 Produktgruppe **0501** **Gesetzliche Leistungen**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.045	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	983.852	541.000	566.000	566.000	566.000	566.000
10	= Ordentliche Erträge	986.897	541.000	566.000	566.000	566.000	566.000
11	- Personalaufwendungen	199.543	227.200	261.600	272.100	283.000	294.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	600	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	603.510	685.000	607.000	607.000	607.000	607.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.565	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	832.218	917.200	871.600	882.100	893.000	904.300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	113.080	131.900	140.000	142.800	145.700	145.700
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	41.599	-508.100	-445.600	-458.900	-472.700	-484.000

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	901.429	541.000	566.000	0	566.000	566.000	566.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	815.920	917.200	871.600	0	882.100	893.000	904.300
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	259.349	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	259.349	0	0	0	0	0	0

Produktbereich **05** **Soziale Leistungen**
Produkt **050102** **Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz**

Produktinformationen

Fachbereich II/Soziale Hilfen

Verantwortliche/r Barbara Roggenland

Sachbearbeiter/innen Matthias Fricke
 Sabrina Cord
 Verena Speicher

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss

Produktbeschreibung Sicherstellung des laufenden Lebensunterhaltes einschließlich der Krankenhilfe für Berechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.
 Betreuung der zugewiesenen Asylbewerber sowie Integration.

Leistungen:

- Sicherstellung von Grundleistungen des täglichen Bedarfs und der Krankenhilfe
- Geltendmachung von Pauschalerstattungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)
- Betreuung der zugewiesenen Asylbewerber sowie Integration

Auftragsgrundlage Asylbewerberleistungsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Ziele Sicherung der gesetzlich zu gewährenden Leistungen nach dem AsylbLG
 Heranziehung zur gemeinnützigen Arbeit und Vermittlung in Arbeit

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Hilfsempfänger/innen Asylbewerberleistungsgesetz	Anz.	60	64	102	58

Produktbereich **05**
Produkt **050102**

Soziale Leistungen
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.045	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	983.852	541.000	566.000	566.000	566.000	566.000
10	= Ordentliche Erträge	986.897	541.000	566.000	566.000	566.000	566.000
11	- Personalaufwendungen	128.771	155.900	187.300	194.800	202.600	210.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	600	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	603.510	685.000	607.000	607.000	607.000	607.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.674	3.000	1.100	1.100	1.100	1.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	759.555	843.900	795.400	802.900	810.700	818.800
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	227.342	-302.900	-229.400	-236.900	-244.700	-252.800
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	227.342	-302.900	-229.400	-236.900	-244.700	-252.800
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	227.342	-302.900	-229.400	-236.900	-244.700	-252.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	113.080	131.900	140.000	142.800	145.700	145.700
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	114.262	-434.800	-369.400	-379.700	-390.400	-398.500
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	114.262	-434.800	-369.400	-379.700	-390.400	-398.500

Erläuterung zu Nr. 06
Landeszuweisung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz.

zu Nr. 15
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Grundleistungen, Krankenhilfe, Unterkunftskosten).

zu Nr. 28
Aufwendungen, die als Ertrag im Produkt 10.04.01 (Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber) erscheinen.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	901.429	541.000	566.000	0	566.000	566.000	566.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	743.880	843.900	795.400	0	802.900	810.700	818.800
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	157.549	-302.900	-229.400	0	-236.900	-244.700	-252.800
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	259.349	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	259.349	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	259.349	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Saldo Investitionstätigkeit	259.349	0	0	0	0	0	0

Produktbereich **05** **Soziale Leistungen**
Produkt **050103** **Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII**

Produktinformationen

Fachbereich	II/Soziale Hilfen
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Matthias Fricke Sabrina Cord
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Sicherung des Lebensunterhaltes für Anspruchsberechtigte bei Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen zum Erreichen des maßgebenden Rentenalters sowie bei dauerhafter Erwerbsminderung ab dem 18. Lebensjahr Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen, die nicht nach SGB II berechtigt sind
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen außerhalb des SGB II • Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung • Hilfen zur Gesundheit • Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten • Hilfe in anderen Lebenslagen • Beratung und Hilfestellung bei der Antragsaufnahme • Berechnung und Auszahlung der Hilfe
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch XII
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte
Ziele	Sicherung der gesetzlich zustehenden Leistungen nach SGB XII

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Hilfempfänger/innen nach Kapitel 3 SGB XII - Hilfe zum Lebensunterhalt -	Anz.	4	4	4	5
Hilfempfänger/innen mit Leistungen der Grundsicherung nach Kapitel 4 SGB XII	Anz.	99	95	102	105

Produktbereich 05 **Soziale Leistungen**
Produkt 050103 **Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	70.771	71.300	74.300	77.300	80.400	83.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.892	2.000	1.900	1.900	1.900	1.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	72.663	73.300	76.200	79.200	82.300	85.500
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-72.663	-73.300	-76.200	-79.200	-82.300	-85.500
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-72.663	-73.300	-76.200	-79.200	-82.300	-85.500
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-72.663	-73.300	-76.200	-79.200	-82.300	-85.500
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-72.663	-73.300	-76.200	-79.200	-82.300	-85.500
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-72.663	-73.300	-76.200	-79.200	-82.300	-85.500

Erläuterung Die gewährte Sozialhilfe nach SGB XII wird nicht im Haushalt der Gemeinde aufgeführt. Hier nur interne Personal- und Sachaufwendungen.

zu Nr. 16
Lizenzgebühr für die Software.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	72.040	73.300	76.200	0	79.200	82.300	85.500
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-72.040	-73.300	-76.200	0	-79.200	-82.300	-85.500

Produktbereich **05** **Soziale Leistungen**
Produkt **050201** **Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens**

Produktinformationen

Fachbereich II/Soziale Hilfen

Verantwortliche/r Barbara Roggenland

Sachbearbeiter/innen Sabrina Cord
 Jasmin Rosendahl

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss

Produktbeschreibung Gewährung von Zuschüssen an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Leistungen:

- Zuschüsse an die Vereine und Gruppen
- finanzielle und personelle Unterstützung der Vereine im sozialem Bereich

Auftragsgrundlage Gemeindliche Förderrichtlinien
 Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad freiwillig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Kirchen
 Vereine und Verbände

Ziele Förderung vielfältiger Leistungsangebote der Vereine

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Zuschusszahlungen insgesamt	€	13.620	11.190	12.560	13.110
geförderte Vereine und Gruppen	Anz.	18	16	15	15

Produktbereich **05** **Soziale Leistungen**
Produkt **050201** **Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.271	2.865	2.865	2.865	2.865	2.865
10	= Ordentliche Erträge	3.271	2.865	2.865	2.865	2.865	2.865
11	- Personalaufwendungen	4.603	4.800	8.000	8.300	8.600	8.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.214	10.650	10.800	2.750	2.750	2.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.336	3.336	3.336	3.336	3.336	3.336
15	- Transferaufwendungen	12.560	17.450	11.100	11.100	11.100	11.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	75	100	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.788	36.336	33.336	25.586	25.886	26.186
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-18.517	-33.471	-30.471	-22.721	-23.021	-23.321
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-18.517	-33.471	-30.471	-22.721	-23.021	-23.321
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-18.517	-33.471	-30.471	-22.721	-23.021	-23.321
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	143	250	250	250	250	250
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-18.660	-33.721	-30.721	-22.971	-23.271	-23.571
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-18.660	-33.721	-30.721	-22.971	-23.271	-23.571

Erläuterung

zu Nr. 13

Gebäudeunterhaltung Fairteiler

Im Ansatz sind u. a. enthalten:

- 10.150 € Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung
- 350 € Abwasser
- 300 € Abgaben, Versicherung

zu Nr. 15

Zuschüsse an Vereine und Verbände im sozialen Bereich entsprechend den Richtlinien werden Mitte 2024 wie folgt gezahlt:

- 400 € Aids-Hilfe, Spritzenautomat
- 350 € DRK
- 742 € Evangelische Kirchengemeinde
- 300 € Fair-Kaufhaus
- 1.000 € Fairteiler
- 500 € Frauenhäuser Telgte und Warendorf (je 250 € laut Richtlinie)
- 520 € Hospizkreis
- 2.758 € Katholische Kirchengemeinde
- 550 € Kolpingsfamilie
- 300 € Lebenshilfe Warendorf
- 350 € MHD
- 160 € Seniorencomputerclub
- 3.000 € Startbahn
- 1.500 € Partnerschaft Ndaba-Ostbevern
- 340 € VDK
- 790 € VIBO
- 850 € Wi(h)r e. V.

Produktbereich **05** **Soziale Leistungen**
Produkt **050201** **Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens**

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	17.595	33.000	30.000	0	22.250	22.550	22.850
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-17.595	-33.000	-30.000	0	-22.250	-22.550	-22.850

Produktbereich **05** **Soziale Leistungen**
Produkt **050301** **Dienstleistung und Beratung**

Produktinformationen

Fachbereich II/Soziale Hilfen

Verantwortliche/r Barbara Roggenland

Sachbearbeiter/innen Jasmin Rosendahl

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss

Produktbeschreibung Fachliche Beratung und Hilfestellung zur Inanspruchnahme aller gesetzlichen Leistungen, z. B. Rentenangelegenheiten.

Leistungen:

- Hilfestellung bei der Beantragung von Rentenangelegenheiten

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch I und IV

Bindungsgrad teils pflichtig
teils freiwillig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Einwohner/innen, Sozialversicherungspflichtige,
Rentner/innen

Ziele Kompetente Beratung
Weiterleitung vollständig ausgefüllter Anträge

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Anträge Rentenversicherung	Anz.	99	81	93	50

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produkt	050401	Demographie

Produktinformationen

Fachbereich	II/Ordnung und Soziales
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Verena Speicher
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Veranstaltungen und sonst. Maßnahmen im Bereich Familie und Demographie
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Begegnung demographischer Herausforderungen auf kommunaler Ebene • Planung, Koordination und Umsetzung von Maßnahmen zum demographischen Wandel • Aktualisieren und Weiterentwicklung des Demographieberichts • Unterstützung von Seniorengruppierungen
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Jugendliche, Senioren, Familien
Ziele	Verbesserung der Lebensqualität durch Schaffung familienfreundlicher Strukturen

Produktbereich **05** **Soziale Leistungen**
Produkt **050401** **Demographie**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	2.844	3.200	9.200	9.600	10.000	10.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	1.500	1.500	1.500	1.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.884	3.200	10.700	11.100	11.500	11.900
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-2.884	-3.200	-10.700	-11.100	-11.500	-11.900
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-2.884	-3.200	-10.700	-11.100	-11.500	-11.900
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-2.884	-3.200	-10.700	-11.100	-11.500	-11.900
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-2.884	-3.200	-10.700	-11.100	-11.500	-11.900
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-2.884	-3.200	-10.700	-11.100	-11.500	-11.900

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.884	3.200	10.700	0	11.100	11.500	11.900
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.884	-3.200	-10.700	0	-11.100	-11.500	-11.900

Produktbereich 06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.951	42.583	43.755	43.424	39.807	39.651
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.381	37.150	80.150	150	150	150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.129	0	9.500	9.500	9.500	9.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.431	5.240	4.588	4.588	4.303	4.304
10	= Ordentliche Erträge	115.892	84.973	137.993	57.662	53.760	53.605
11	- Personalaufwendungen	113.033	129.100	136.400	141.900	147.600	153.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.484	338.900	186.680	155.480	156.080	156.280
14	- Bilanzielle Abschreibungen	90.778	60.636	131.043	130.559	125.709	121.504
15	- Transferaufwendungen	704.090	701.200	795.500	792.500	815.500	833.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	161.336	152.500	143.100	22.300	21.600	20.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.194.721	1.382.336	1.392.723	1.242.739	1.266.489	1.285.584
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.791	2.050	2.100	2.100	2.100	2.100
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-1.080.619	-1.299.413	-1.256.830	-1.187.177	-1.214.829	-1.234.079

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	59.189	37.150	89.650	0	9.650	9.650	9.650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.019.064	1.321.700	1.261.680	0	1.112.180	1.140.780	1.164.080
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	15.622	550.000	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	108.289	285.000	153.500	0	12.000	12.000	12.000
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0	8.000	0	0	64.000	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	123.912	843.000	153.500	0	76.000	12.000	12.000

Produktbereich **06** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produkt **060101** **Unterstützung von Kindertagesstätten anderer Träger**

Produktinformationen

Fachbereich II/ Ordnung und Soziales

Verantwortliche/r Barbara Roggenland

Sachbearbeiter/innen Sabrina Cord

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss

Produktbeschreibung Unterstützung der kirchlichen und freien Träger zur Unterhaltung und zum Betrieb der Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kinderbildungsgesetz

Leistungen:

- Unterstützung bei der Kindergartenbedarfsplanung
- Gewährung von finanziellen Leistungen an Träger von Tageseinrichtungen
- Organisation von Regional- und Abgleichkonferenzen
- Kita-Anmeldungen

Auftragsgrundlage Kinderbildungsgesetz (KiBiz)
Verträge mit den freien und kirchlichen Trägern
Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad freiwillig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Kinder, Familien,
Träger von Tageseinrichtungen

Ziele Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz
Schaffung von Angeboten für Kinder unter drei Jahren

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Kindergartenjahr					
Einrichtungen	Anz.	7	7	8	8
Gruppen	Anz.	24	25	30	32
Betreute Kinder unter 3 Jahre	Anz.	107	114	148	157
Betreute Kinder von 3 - 6 Jahre	Anz.	375	402	420	462

Produktbereich **06**
Produkt **060101**

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Unterstützung von Kindertagesstätten anderer Träger

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.220	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.381	37.000	80.000	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	41.601	37.000	80.000	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	12.188	15.800	20.900	21.700	22.600	23.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.943	146.000	3.500	3.500	3.500	3.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	45.740	45.740	45.740	45.740
15	- Transferaufwendungen	432.788	412.000	515.000	533.000	551.000	564.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	159.618	149.800	139.000	18.200	17.400	16.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	627.537	723.600	724.140	622.140	640.240	653.340
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-585.936	-686.600	-644.140	-622.140	-640.240	-653.340
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-585.936	-686.600	-644.140	-622.140	-640.240	-653.340
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-585.936	-686.600	-644.140	-622.140	-640.240	-653.340
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-585.936	-686.600	-644.140	-622.140	-640.240	-653.340
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-585.936	-686.600	-644.140	-622.140	-640.240	-653.340

Erläuterung

zu Nr. 15

Hinsichtlich der Höhe der an die Kindertageseinrichtungen gewährten Zuschüsse (siehe Vorbericht Ziffer 2.2.5.)

zu Nr. 16

135.000 € Mietzahlungen für Container, 2. BA, und Kita „Alte Schmiede“

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	43.278	37.000	80.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	553.018	723.600	678.400	0	576.400	594.500	607.600
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-509.741	-686.600	-598.400	0	-576.400	-594.500	-607.600
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0	550.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	550.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-550.000	0	0	0	0	0

Produktbereich **06** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produkt **060101** **Unterstützung von Kindertagesstätten anderer Träger**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
060101 Unterstützung von Kindertagesstätten anderer Träger							
782113 Kauf v. bebauten Grdst. u. Gebäuden	0	550.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	550.000	0	0	0	0	0
Saldo 060101	0	-550.000	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	0	-550.000	0	0	0	0	0

Produktbereich **06**
Produktgruppe **0602**

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kinder- und Jugendarbeit

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	55.731	42.583	43.755	43.424	39.807	39.651
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	150	150	150	150	150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.129	0	9.500	9.500	9.500	9.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.431	5.240	4.588	4.588	4.303	4.304
10	= Ordentliche Erträge	74.291	47.973	57.993	57.662	53.760	53.605
11	- Personalaufwendungen	100.845	113.300	115.500	120.200	125.000	130.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.541	192.900	183.180	151.980	152.580	152.780
14	- Bilanzielle Abschreibungen	90.778	60.636	85.303	84.819	79.969	75.764
15	- Transferaufwendungen	271.301	289.200	280.500	259.500	264.500	269.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.718	2.700	4.100	4.100	4.200	4.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	567.184	658.736	668.583	620.599	626.249	632.244
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.791	2.050	2.100	2.100	2.100	2.100
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-494.684	-612.813	-612.690	-565.037	-574.589	-580.739

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	15.911	150	9.650	0	9.650	9.650	9.650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	466.045	598.100	583.280	0	535.780	546.280	556.480
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	15.622	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	108.289	285.000	153.500	0	12.000	12.000	12.000
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0	8.000	0	0	64.000	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	123.912	293.000	153.500	0	76.000	12.000	12.000

Produktbereich **06** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produkt **060201** **Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit**

Produktinformationen

Fachbereich II/Ordnung und Soziales

Verantwortliche/r Barbara Roggenland
Geschäftsführer des Kinder- und Jugendwerkes

Sachbearbeiter/innen Sabrina Cord
Daniela Große Hokamp

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss

Produktbeschreibung Geschäftsführung für das Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V. zur Förderung der Entwicklung von jungen Menschen außerhalb der Schule und des Berufs sowie sonstige Jugendarbeit

Leistungen:

- Zusammenarbeit mit Trägern der Jugendhilfe des Kreises Warendorf
- Aufstellen eines Haushaltsplanes sowie der Jahresrechnung
- Zuschussanträge und Verwendungsnachweise erstellen
- Unterstützung und Zusammenarbeit mit ortsansässigen Vereinen und Verbänden, Kirchen, Schulen u. a.
- Zuschussgewährung für Jugendferienerholungsmaßnahmen
- Arbeitskreis "AG 78" zur Kinder- und Jugendhilfe
- Aufbau und Pflege des Netzwerks "Frühe Hilfen und Schutz"

Auftragsgrundlage Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad freiwillig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Kinder, Jugendliche, Familien, Vereine und Verbände

Ziele Förderung der offenen Kinder- und Jugendarbeit
Attraktive und sinnvolle Freizeit- und Feriengestaltung für Kinder und Jugendliche

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Besucher/innen Jugendcafé	Anz.	5.639	4.915	10.420	5.749
Öffnungstage Jugendcafé	Tg.	182	106	205	98
Teilnehmer/innen Spielstadt und Notbetreuung	Anz.	66	545	153	161
Teilnehmer/innen Ferienerholungsmaßnahmen	Anz.	0	90	117	0

Produktbereich **06**
Produkt **060201**

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.460	16.461	16.460	16.461	16.460	16.461
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.129	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.303	4.304	4.303	4.304	4.303	4.304
10	= Ordentliche Erträge	33.892	20.765	20.763	20.765	20.763	20.765
11	- Personalaufwendungen	4.241	4.900	6.700	7.000	7.300	7.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.018	23.450	21.150	13.850	13.950	13.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	20.370	20.370	20.370	20.369	20.370	20.369
15	- Transferaufwendungen	271.301	289.200	280.500	259.500	264.500	269.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	299.930	337.920	328.720	300.719	306.120	311.419
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-266.038	-317.155	-307.957	-279.954	-285.357	-290.654
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-266.038	-317.155	-307.957	-279.954	-285.357	-290.654
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-266.038	-317.155	-307.957	-279.954	-285.357	-290.654
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	286	450	500	500	500	500
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-266.324	-317.605	-308.457	-280.454	-285.857	-291.154
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-266.324	-317.605	-308.457	-280.454	-285.857	-291.154

Erläuterung

zu Nr. 13

In dem Ansatz sind u. a. enthalten:

18.250 € Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung

1.150 € Abwasser

1.750 € Abgaben, Versicherungen, Reinigung, Reinigungsmittel

zu Nr. 15

Zuschüsse zum Betrieb des Kinder- und Jugendwerks Ostbevern e. V., zur Durchführung der Spielstadt sowie für Ferienerholungsmaßnahmen

276.000 € Zuschuss Kinder- und Jugendwerk

4.500 € Zuschuss für Jugendferienerholungsmaßnahmen

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	15.911	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	278.161	317.550	308.350	0	280.350	285.750	291.050
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-262.249	-317.550	-308.350	0	-280.350	-285.750	-291.050
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	64.000	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	64.000	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-64.000	0	0

Produktbereich 06
 Produkt 060201

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
KLIMA 1 PV-Anlage Kinder- und Jugendwerk							
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	0	0	0	0	64.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	64.000	0	0
Saldo KLIMA 1	0	0	0	0	-64.000	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-64.000	0	0

Produktbereich **06** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produkt **060202** **Sportfreianlagen und Kinderspielplätze**

Produktinformationen

Fachbereich	III/Sport-, Spiel- und Grünflächen
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Alfred Wichmann-Bischof Moritz Hillebrand
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Planung, Bau und Unterhaltung von gemeindlichen Kinderspielplätzen, Sportplätzen, Umkleidegebäuden an Sport- und Spielanlagen Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Planung, Bau und Unterhaltung von Kinderspielplätzen, Sportplätzen, Bolzplätzen, Skateranlagen • Pflege und Sicherheitsüberprüfungen
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils freiwillig teils pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Familien, Kinder, Jugendliche, Sportvereine
Ziele	Schaffung eines vielfältigen, altersgerechten und wohnortnahen Angebotes an Spielmöglichkeiten Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes der Anlagen

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Kinderspielplätze und Bolzplätze	Anz.	31	31	31	32
Fläche der Kinderspielplätze und Bolzplätze	qm	28.750	28.750	28.750	30.244

Produktbereich **06**
 Produkt **060202**

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Sportfreianlagen und Kinderspielplätze

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.271	26.122	27.295	26.963	23.347	23.190
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	150	150	150	150	150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	9.500	9.500	9.500	9.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.128	936	285	284	0	0
10	= Ordentliche Erträge	40.399	27.208	37.230	36.897	32.997	32.840
11	- Personalaufwendungen	96.604	108.400	108.800	113.200	117.700	122.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.523	169.450	162.030	138.130	138.630	138.830
14	- Bilanzielle Abschreibungen	70.408	40.266	64.933	64.450	59.599	55.395
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.718	2.700	4.100	4.100	4.200	4.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	267.253	320.816	339.863	319.880	320.129	320.825
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-226.854	-293.608	-302.633	-282.983	-287.132	-287.985
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-226.854	-293.608	-302.633	-282.983	-287.132	-287.985
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-226.854	-293.608	-302.633	-282.983	-287.132	-287.985
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.505	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-228.359	-295.208	-304.233	-284.583	-288.732	-289.585
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-228.359	-295.208	-304.233	-284.583	-288.732	-289.585

Erläuterung

Zu Nr. 02

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

zu Nr. 13 und Nr. 16

In den Ansätzen sind u. a. enthalten:

134.150 € Unterhaltung der Spiel-, Sport- und Bolzplätze sowie Gebäude (siehe Vorbericht 2.2.3)

500 € Unterhaltsreinigung

23.450 € Strom, Gas, Wasser, Abwasser

3.600 € Abgaben, Versicherungen, Schadensfälle

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0	150	9.650	0	9.650	9.650	9.650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	187.885	280.550	274.930	0	255.430	260.530	265.430
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-187.885	-280.400	-265.280	0	-245.780	-250.880	-255.780
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	15.622	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	108.289	285.000	153.500	0	12.000	12.000	12.000
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0	8.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	123.912	293.000	153.500	0	12.000	12.000	12.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-123.912	-293.000	-153.500	0	-12.000	-12.000	-12.000

Produktbereich
Produkt

06
060202

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Sportfreianlagen und Kinderspielplätze

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
AIBH 010 Baumaßnahmen am Beverstadion							
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	107.806	0	35.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	107.806	0	35.000	0	0	0	0
Saldo AIBH 010	-107.806	0	-35.000	0	0	0	0

KSP 001 Kinderspielplätze							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	15.622	0	0	0	0	0	0
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	483	115.000	118.500	0	12.000	12.000	12.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.106	115.000	118.500	0	12.000	12.000	12.000
Saldo KSP 001	-16.106	-115.000	-118.500	0	-12.000	-12.000	-12.000
Saldo Investitionstätigkeit	-123.912	-293.000	-153.500	0	-12.000	-12.000	-12.000

Produktbereich 08 Sportförderung
Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.828	38.915	38.914	38.915	38.914	38.915
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
10	= Ordentliche Erträge	95.828	39.015	39.014	39.015	39.014	39.015
11	- Personalaufwendungen	12.425	11.600	11.500	12.000	12.500	13.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.227	165.150	111.850	107.000	108.200	109.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	60.164	60.163	60.163	59.384	59.384	59.384
15	- Transferaufwendungen	18.050	37.740	20.300	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.543	2.600	2.600	2.600	2.700	2.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	199.410	277.253	206.413	200.984	202.784	204.184

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	56.913	100	100	0	100	100	100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	138.708	217.090	146.250	0	141.600	143.400	144.800
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	13.384	150.000	450.000	0	0	0	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	200.000	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.384	150.000	450.000	0	200.000	0	0

Produktbereich 09

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	675	700	600	600	600	600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10	= Ordentliche Erträge	675	10.700	10.600	10.600	10.600	10.600
11	- Personalaufwendungen	157.306	147.800	176.600	183.700	191.000	198.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.624	72.850	101.750	61.750	61.750	61.750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12	20.000	5.000	5.000	5.000	5.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	220.942	240.650	283.350	250.450	257.750	265.450
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-220.267	-229.950	-256.750	-223.850	-231.150	-238.850

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	675	10.700	10.600	0	10.600	10.600	10.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	180.630	240.650	283.350	0	250.450	257.750	265.450
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	14.684	480.000	315.000	0	50.000	40.000	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.684	480.000	315.000	0	50.000	40.000	0

Produktbereich **09** **Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**
Produkt **090101** **Räumliche Planung und Entwicklung**

Produktinformationen

Fachbereich III/Planen und Bauen
Verantwortliche/r Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen Marion Große Vogelsang
Gremium Umwelt- und Planungsausschuss
 Rat
Produktbeschreibung Planung und Sicherung einer nachhaltigen städtebaulichen und verkehrlichen Entwicklung

Leistungen:

- Mitwirkung in Verfahren der Raumordnung
- Erarbeitung von Entwicklungskonzepten im Bereich des allgemeinen Städtebaurechts (Einzelhandelskonzept, Verträglichkeitsanalysen)
- Aufstellung des Flächennutzungsplanes und von Bebauungsplänen sowie Innen- und Außenbereichssatzungen
- Mitwirkung in fachplanerischen Verfahren (Altlasten, Landschaftsplan, Überschwemmungsgebiet) einschließlich deren laufender Überwachung
- Erhebung und Erstattung von Ausgleichsmaßnahmen
- Erteilung von planungsrechtlichen Auskünften
- Prüfung des gemeindlichen Vorkaufsrechtes

Auftragsgrundlage Regionalplan, Baugesetzbuch, Beschlüsse gemeindlicher Gremien, Bundes-/Landesbodenschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Bundesnaturschutzgesetz

Bindungsgrad teils pflichtig
 teils freiwillig

Klassifizierung extern

Zielgruppe öffentliche und private Bauherren, Gewerbebetreibende, Investoren, Bauherren, Grundstücks- und Erschließungsgesellschaften, Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Planungsbüros

Ziele Sicherstellung einer geordneten, zukunftsorientierten städtebaulichen Planung und Entwicklung
 Bedarfsgerechte Ausweisung von Wohnbau- und Gewerbeflächen

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Änderungsverfahren Flächennutzungsplan	Anz.	2	0	0	1
Verfahren zur Neuaufstellung/ Änderung von Bebauungsplänen	Anz.	3	5	2	2
abgeschlossene städtebauliche Verträge	Anz.	0	0	0	1

Produktbereich **09** **Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**
Produkt **090101** **Räumliche Planung und Entwicklung**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	675	700	600	600	600	600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10	= Ordentliche Erträge	675	10.700	10.600	10.600	10.600	10.600
11	- Personalaufwendungen	117.012	110.000	135.400	140.800	146.400	152.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.990	67.850	97.750	57.750	57.750	57.750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10	20.000	5.000	5.000	5.000	5.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	180.012	197.850	238.150	203.550	209.150	215.050
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-179.337	-187.150	-227.550	-192.950	-198.550	-204.450
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-179.337	-187.150	-227.550	-192.950	-198.550	-204.450
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-179.337	-187.150	-227.550	-192.950	-198.550	-204.450
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-179.337	-187.150	-227.550	-192.950	-198.550	-204.450
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-179.337	-187.150	-211.550	-176.950	-182.550	-188.450

Erläuterung **zu Nr. 06**
Erstattung im Rahmen der Bauleitplanung.

zu Nr. 13
Aufwendungen für die Bauleitplanung (siehe Vorbericht 2.2.3).

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	675	10.700	10.600	0	10.600	10.600	10.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	142.736	197.850	238.150	0	203.550	209.150	215.050
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-142.061	-187.150	-227.550	0	-192.950	-198.550	-204.450
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	12.741	130.000	115.000	0	50.000	40.000	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.741	130.000	115.000	0	50.000	40.000	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.741	-130.000	-115.000	0	-50.000	-40.000	0

Produktbereich **09** **Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**
Produkt **090101** **Räumliche Planung und Entwicklung**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
AIBH 012 Räumliche Planung und Entwicklung - Baumaßnahmen Feuerwehr Brock							
782114 Kauf v. Infrastrukturvermögen	0	20.000	20.000	0	10.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	20.000	20.000	0	10.000	0	0
Saldo AIBH 012	0	-20.000	-20.000	0	-10.000	0	0

GEWG 001 Gewerbegebiet Nord III							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	50.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	50.000	0	0	0	0	0
Saldo GEWG 001	0	-50.000	0	0	0	0	0

GRDST 006 Baugebiet Wischhausstraße (1. und 2. BA)							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	10.000	10.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	10.000	10.000	0	0	0	0
Saldo GRDST 006	0	-10.000	-10.000	0	0	0	0

GRDST 012 Räumliche Planung und Entwicklung - BG Kohkamp III							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	0	10.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	10.000	0	0	0	0
Saldo GRDST 012	0	0	-10.000	0	0	0	0

GRDST 013 Räumliche Planung und Entwicklung - GE West							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	12.741	0	15.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.741	0	15.000	0	0	0	0
Saldo GRDST 013	-12.741	0	-15.000	0	0	0	0

GRDST 015 Räumliche Planung und Entwicklung - GE Nord III							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	0	30.000	0	20.000	20.000	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	20.000	20.000	0
Saldo GRDST 015	0	0	-30.000	0	-20.000	-20.000	0

Fortsetzung folgt . . .

Produktbereich **09** **Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**
Produkt **090101** **Räumliche Planung und Entwicklung**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
GRDST 016 BG Kohkamp I							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	50.000	30.000	0	20.000	20.000	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	50.000	30.000	0	20.000	20.000	0
Saldo GRDST 016	0	-50.000	-30.000	0	-20.000	-20.000	0
Saldo Investitionstätigkeit	-12.741	-130.000	-115.000	0	-50.000	-40.000	0

Produktbereich **09** **Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**
Produktgruppe **0902** **Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	40.294	37.800	41.200	42.900	44.600	46.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	634	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	40.930	42.800	45.200	46.900	48.600	50.400

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	37.894	42.800	45.200	0	46.900	48.600	50.400
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	1.943	350.000	200.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.943	350.000	200.000	0	0	0	0

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt	090201	Grundstücksneuordnung und - ordnungsmaßnahmen

Produktinformationen

Fachbereich	III/Planen und Bauen
Verantwortliche/r	Karl Piochowiak
Sachbearbeiter/innen	Marion Große Vogelsang
Gremium	Umlegungsausschuss Haupt- und Finanzausschuss Rat
Produktbeschreibung	Durchführung von Bodenneuordnungsmaßnahmen Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Umlegungs- und Grenzregelungsverfahren • Mitwirkung in Flurbereinigungsverfahren und Verfahren im Rahmen des freiwilligen Landtausches
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Unternehmer, Gewerbetreibende, EinwohnerInnen
Ziele	Bedarfsgerechte Grundstücksneuordnung Sicherung öffentlicher Flächen zur Durchführung von Bau- und Erschließungsmaßnahmen

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt	090201	Grundstücksneuordnung und - ordnungsmaßnahmen

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	35.849	33.500	36.500	38.000	39.500	41.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	35.851	33.500	36.500	38.000	39.500	41.100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-35.851	-33.500	-36.500	-38.000	-39.500	-41.100
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-35.851	-33.500	-36.500	-38.000	-39.500	-41.100
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-35.851	-33.500	-36.500	-38.000	-39.500	-41.100
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-35.851	-33.500	-36.500	-38.000	-39.500	-41.100
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-35.851	-33.500	-36.500	-38.000	-39.500	-41.100

Erläuterung zu Nr. 13 und Nr. 16
Aufwendungen im Rahmen der Durchführung von Umlegungsverfahren (Geschäftsführung, Vermessungen u. a.).

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	32.814	33.500	36.500	0	38.000	39.500	41.100
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-32.814	-33.500	-36.500	0	-38.000	-39.500	-41.100
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	1.943	350.000	200.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.943	350.000	200.000	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.943	-350.000	-200.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
BAUG 001 Baugebiet Alte Kläranlage im OT Brock							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	1.943	100.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.943	100.000	0	0	0	0	0
Saldo BAUG 001	-1.943	-100.000	0	0	0	0	0

BAUG 002 Baugebiet Kohkamp I							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	50.000	100.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	50.000	100.000	0	0	0	0
Saldo BAUG 002	0	-50.000	-100.000	0	0	0	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich **09** **Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**
Produkt **090201** **Grundstücksneuordnung und - ordnungsmaßnahmen**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
GEWG 001 Gewerbegebiet Nord III							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	100.000	100.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	100.000	100.000	0	0	0	0
Saldo GEWG 001	0	-100.000	-100.000	0	0	0	0

GRDST 013 GE West							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	100.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	100.000	0	0	0	0	0
Saldo GRDST 013	0	-100.000	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-1.943	-350.000	-200.000	0	0	0	0

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt	090202	Grundstücksbezogene Informationen

Produktinformationen

Fachbereich	III/Planen und Bauen
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Marion Große Vogelsang
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellung von grundstücksbezogenen Informationen und Geoinformationen
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterentwicklung des Geoinformationssystems auf Kreisebene (GIS) • Erteilung von internen Auskünften (z. B. Liegenschaftskatastrerauszüge und - auskünfte)
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	intern
Zielgruppe	Intern: Mitarbeiter/innen
Ziele	Zeitnahe Bereitstellung aktueller Grundstücksinformationen

Produktbereich **09** **Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**
Produkt **090202** **Grundstücksbezogene Informationen**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	4.445	4.300	4.700	4.900	5.100	5.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	634	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.079	9.300	8.700	8.900	9.100	9.300
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-5.079	-9.300	-8.700	-8.900	-9.100	-9.300
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-5.079	-9.300	-8.700	-8.900	-9.100	-9.300
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-5.079	-9.300	-8.700	-8.900	-9.100	-9.300
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-5.079	-9.300	-8.700	-8.900	-9.100	-9.300
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-5.079	-9.300	-8.700	-8.900	-9.100	-9.300

Erläuterung zu Nr. 13
Aufwendungen für das Geoinformationssystem (GIS).

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	5.079	9.300	8.700	0	8.900	9.100	9.300
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-5.079	-9.300	-8.700	0	-8.900	-9.100	-9.300

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.704	13.303	13.304	13.303	13.304	13.303
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.502	42.600	34.400	34.400	34.400	34.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	168.031	236.300	188.950	188.950	188.950	188.950
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.832	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.790	200	200	200	200	200
10	= Ordentliche Erträge	206.859	292.503	236.954	236.953	236.954	236.953
11	- Personalaufwendungen	238.457	252.800	269.900	280.600	291.800	303.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	160.353	187.700	233.150	196.600	199.000	201.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	23.438	24.987	24.896	24.316	24.186	22.675
15	- Transferaufwendungen	0	500	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	150.411	160.600	123.300	123.300	123.400	123.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	572.659	626.587	651.746	625.316	638.886	651.175
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	113.080	131.900	140.000	142.800	145.700	145.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.254	3.700	3.950	3.950	3.950	3.950
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-255.974	-205.884	-278.742	-249.513	-260.182	-272.472

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	198.510	279.200	223.650	0	223.650	223.650	223.650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	548.876	610.600	632.850	0	601.000	614.700	628.500
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	0	0	200.000	0	0	0	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	14.392	72.500	71.500	0	2.000	2.000	2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.392	72.500	271.500	0	2.000	2.000	2.000

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produkt 100101 **Maßnahmen der Bauordnung**

Produktinformationen

Fachbereich III/Planen und Bauen
Verantwortliche/r Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen Kristina Hollmann
Gremium Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung Maßnahmen der Bauordnung einschließlich Beratung

Leistungen:

- gemeindliche Vorprüfung der Anträge zu Neubau-, Umbau-, Erweiterungs-, Nutzungsänderungsvorhaben
- Stellungnahme zu immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren
- Bauberatung

Auftragsgrundlage Baugesetzbuch, Bauordnung NRW, Ortsrecht
Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Öffentliche und private Bauherren, Architekten, Ingenieurbüros

Ziele Effektive Bauberatung und zeitnahe Abwicklung der Bauantragsverfahren

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Bauanträge	Anz.	150	91	118	22
Bauvoranfragen	Anz.	4	4	2	1
Freistellungen	Anz.	0	0	0	0
BlmSchG-Anträge	Anz.	3	1	0	1
Abbrucharträge	Anz.	2	1	3	0
Stellplatzablösungsanträge für private Bauvorhaben	Anz.	0	0	0	0

Produktbereich **10** **Bauen und Wohnen**
Produkt **100101** **Maßnahmen der Bauordnung**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	86.050	86.500	93.200	96.900	100.800	104.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	185	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	318	300	300	300	300	300
17	= Ordentliche Aufwendungen	86.553	88.800	94.500	98.200	102.100	106.100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-86.553	-88.800	-94.500	-98.200	-102.100	-106.100
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-86.553	-88.800	-94.500	-98.200	-102.100	-106.100
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-86.553	-88.800	-94.500	-98.200	-102.100	-106.100
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-86.553	-88.800	-94.500	-98.200	-102.100	-106.100
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-86.553	-88.800	-94.500	-98.200	-102.100	-106.100

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	82.022	88.800	94.500	0	98.200	102.100	106.100
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-82.022	-88.800	-94.500	0	-98.200	-102.100	-106.100

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produkt 100201 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Produktinformationen

Fachbereich	III/Planen und Bauen
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Klaus Hüttmann
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss Rat
Produktbeschreibung	Schutz, Pflege und Erhalt von Denkmälern Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Verfahren zur Eintragung in die Denkmalliste • Erteilung von Erlaubnissen und Genehmigungen nach § 9 Denkmalschutzgesetz • Zuschüsse für denkmalpflegerische Maßnahmen • Erteilung von steuerlichen Bescheinigungen nach Denkmalschutzgesetz • Organisation von Veranstaltungen aus Anlass des "Tages des offenen Denkmals"
Auftragsgrundlage	Denkmalschutzgesetz NRW, Bauordnung NRW Beschlüsse politischer Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Private und öffentliche Eigentümer von Bau- und Bodendenkmälern
Ziele	Erfassung und Unterschutzstellung aller Denkmäler Förderung von Sanierungs- und Restaurierungsmaßnahmen

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Unter Schutz gestellte Denkmäler	Anz.	56	56	56	56
Unter Schutz gestellte Bodendenkmäler	Anz.	5	5	5	5

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
 Produkt 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	5.901	5.500	5.900	6.100	6.300	6.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	3.500	6.000	500	500	500
15	- Transferaufwendungen	0	500	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.902	9.500	12.400	7.100	7.300	7.600
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-5.902	-9.500	-12.400	-7.100	-7.300	-7.600
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-5.902	-9.500	-12.400	-7.100	-7.300	-7.600
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-5.902	-9.500	-12.400	-7.100	-7.300	-7.600
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-5.902	-9.500	-12.400	-7.100	-7.300	-7.600
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-5.902	-9.500	-12.400	-7.100	-7.300	-7.600

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	4.385	9.500	12.400	0	7.100	7.300	7.600
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-4.385	-9.500	-12.400	0	-7.100	-7.300	-7.600

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produkt 100301 **Wohnungsbau- und Wohnraumförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung**

Produktinformationen

Fachbereich II/Soziale Hilfen

Verantwortliche/r Barbara Roggenland

Sachbearbeiter/innen Jasmin Rosendahl
Sabrina Rusche

Gremium Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss

Produktbeschreibung Objekt- und subjektbezogene Förderung von Wohnraum

Leistungen:

- Beratung, Gewährung von Wohngeld in Form von Miet- und Lastenzuschüssen

Auftragsgrundlage Wohnraumförderungsgesetz, Wohnungsbauförderungsgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Wohnungsgesetz, Wohngeldgesetz, Wohngeldverordnung

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Wohnungssuchende, Vermieter, Mieter, Anspruchsberechtigte

Ziele Verbesserung der Wohnraumversorgung für Einkommensschwache und am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen
Zeitnahe Antragsbearbeitung und Zahlbarmachung von Leistungen
Wirtschaftliche Sicherung des angemessenen und familiengerechten Wohnens

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Wohngeldfälle					
Mietzuschuss	Anz.	127	166	181	121
Lastenzuschuss	Anz.	22	38	25	21
Gesamtleistung	€	214.929	242.291	315.548	401.107

Produktbereich 10
Produkt 100301

Bauen und Wohnen
Wohnungsbau- und Wohnraumförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.790	200	200	200	200	200
10	= Ordentliche Erträge	1.790	200	200	200	200	200
11	- Personalaufwendungen	33.426	44.500	47.500	49.400	51.400	53.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.549	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	493	300	300	300	300	300
17	= Ordentliche Aufwendungen	35.468	46.400	49.400	51.300	53.300	55.400
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-33.678	-46.200	-49.200	-51.100	-53.100	-55.200
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-33.678	-46.200	-49.200	-51.100	-53.100	-55.200
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-33.678	-46.200	-49.200	-51.100	-53.100	-55.200
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-33.678	-46.200	-49.200	-51.100	-53.100	-55.200
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-33.678	-46.200	-49.200	-51.100	-53.100	-55.200

Erläuterung

In diesem Produkt werden Personal- und Sachaufwendungen veranschlagt. Die Wohngeldleistungen werden nicht im Haushalt der Gemeinde veranschlagt.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	818	200	200	0	200	200	200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	34.699	46.400	49.400	0	51.300	53.300	55.400
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-33.881	-46.200	-49.200	0	-51.100	-53.100	-55.200

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produkt 100401 **Unterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber**

Produktinformationen

Fachbereich	III/Gebäudemanagement
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Bernd Annegarn Tanja Blättler Philip Dieckmann Maria Wiegert
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Wohnraumbeschaffung für die Unterbringung von Aussiedlern, Flüchtlingen, Asylbewerbern und Obdachlosen sowie Verwaltung der Unterkünfte Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Versorgung mit Wohnraum • Verwaltung und Betrieb der Unterkünfte • Festsetzung und Abrechnung der Benutzungsgebühren/Mieten/Pachten • Abrechnung von Nebenkosten • Versorgung mit Möbeln und Hausrat
Auftragsgrundlage	Asylbewerberleistungsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Landesaufnahmegesetz, Gesetz über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge, Ordnungsbehördengesetz, Ortsrecht
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Aussiedler/innen, Flüchtlinge, Asylbewerber/innen und Obdachlose
Ziele	Ordnungsgemäße, bedarfsgerechte und wirtschaftliche Unterbringung der betroffenen Personen Vermeidung und Beseitigung von Obdachlosigkeit

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produkt 100401 **Unterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.704	13.303	13.304	13.303	13.304	13.303
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.502	42.600	34.400	34.400	34.400	34.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	168.031	236.300	188.950	188.950	188.950	188.950
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.832	100	100	100	100	100
10	= Ordentliche Erträge	205.069	292.303	236.754	236.753	236.754	236.753
11	- Personalaufwendungen	113.080	116.300	123.300	128.200	133.300	138.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	158.619	180.600	224.550	193.500	195.900	198.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	23.438	24.987	24.896	24.316	24.186	22.675
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	149.598	160.000	122.700	122.700	122.800	122.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	444.735	481.887	495.446	468.716	476.186	482.075
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-239.666	-189.584	-258.692	-231.963	-239.432	-245.322
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-239.666	-189.584	-258.692	-231.963	-239.432	-245.322
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-239.666	-189.584	-258.692	-231.963	-239.432	-245.322
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	113.080	131.900	140.000	142.800	145.700	145.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.254	3.700	3.950	3.950	3.950	3.950
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-129.840	-61.384	-122.642	-93.113	-97.682	-103.572
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-129.840	-61.384	-122.642	-93.113	-97.682	-103.572

Erläuterung

zu Nr. 04

Benutzungsgebühren und Erstattung der Nebenkosten für die Übergangwohnheime

zu Nr. 05

Erstattung von Miete und Nebenkosten für angemietete Wohnungen

zu Nr. 13 und Nr. 16 (tlw.) inkl. Container Asyl

In den Ansätzen sind u. a. enthalten:

109.450 € Unterhaltung Grundstücke und Gebäude, angemietete Objekte sowie Betriebs- und Geschäftsaufwand, Abfuhr Abfallcontainer (siehe Vorbericht 2.2.3: Zuzüglich 50.000 € aus Rückstellungen)

92.400 € Strom, Gas, Wasser, Abwasser

18.500 € Unterhaltsreinigung, Reinigungsmittel

4.150 € Abgaben, Versicherungen, Schadensfälle

zu Nr. 16

Miete sowie Nebenkosten für angemietete Wohnungen

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	197.692	279.000	223.450	0	223.450	223.450	223.450
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	427.770	465.900	476.550	0	444.400	452.000	459.400
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-230.078	-186.900	-253.100	0	-220.950	-228.550	-235.950

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produkt 100401 Unterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	0	0	200.000	0	0	0	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	14.392	72.500	71.500	0	2.000	2.000	2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.392	72.500	271.500	0	2.000	2.000	2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.392	-72.500	-271.500	0	-2.000	-2.000	-2.000

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
AIBH 014 Verkauf und Neubau der Asylbewerberunterkünfte							
785111 Auszahl. f. d. Abwickl. Hochbaumaßnahmen	0	0	200.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	200.000	0	0	0	0
Saldo AIBH 014	0	0	-200.000	0	0	0	0

BGA 100401 Betriebs- und Geschäftsausstattung							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	4.083	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.083	0	0	0	0	0	0
Saldo BGA 100401	-4.083	0	0	0	0	0	0

BGA FB 4 Betriebs- und Geschäftsausstattung							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	10.309	15.000	14.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.309	15.000	14.000	0	2.000	2.000	2.000
Saldo BGA FB 4	-10.309	-15.000	-14.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

KLIMA 1 PV-Anlage Asylbewerberwohnheim							
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	0	57.500	57.500	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	57.500	57.500	0	0	0	0
Saldo KLIMA 1	0	-57.500	-57.500	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-14.392	-72.500	-271.500	0	-2.000	-2.000	-2.000

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.083.820	1.280.600	1.325.600	1.430.700	1.485.700	1.485.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.222	23.300	19.300	21.300	21.300	21.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.979	0	4.000	4.000	4.000	4.000
10	= Ordentliche Erträge	1.103.021	1.303.900	1.348.900	1.456.000	1.511.000	1.511.000
11	- Personalaufwendungen	35.932	39.000	48.900	50.900	52.900	55.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	941.510	1.075.160	1.109.500	1.138.945	1.281.900	1.378.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	421	116	1.013	1.013	1.013	590
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.700	4.000	4.800	5.100	5.100	5.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.025.563	1.118.276	1.164.213	1.195.958	1.340.913	1.439.590
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.138	5.850	11.700	11.700	11.700	11.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.264	52.400	52.900	53.500	54.000	54.000
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	32.332	139.074	143.487	218.242	127.787	29.110

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.098.554	1.303.900	1.348.900	0	1.456.000	1.511.000	1.511.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	973.106	1.118.160	1.163.200	0	1.194.945	1.339.900	1.439.000
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	5.063	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.063	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 **Ver- und Entsorgung**
Produkt 110101 **Abfallbeseitigung und -entsorgung**

Produktinformationen

Fachbereich V/Ver- und Entsorgung

Verantwortliche/r Dr. Michael König

Sachbearbeiter/innen Angelika Füssel

Gremium Haupt- und Finanzausschuss
Umwelt- und Planungsausschuss

Produktbeschreibung Sicherstellung der ordnungsgemäßen Sammlung von häuslichen Abfällen
Organisation des Transports von häuslichen Abfällen zu Abfallbeseitigungsanlagen

Leistungen:

- Abfallberatung, Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation der Abfallentsorgung
- Abfallsatzung
- Gebührenkalkulation und Erhebung der Abfallgebühren
- Durchsetzung des Anschluss- und Benutzungszwangs
- An-, Ab- und Ummeldung von Abfallgefäßen
- Abrechnung von Deponiegebühren, Sperrgutabfahren, Schadstoffmobil und Containerstellplatzreinigung
- Abrechnung von DSD Entgelten
- Vertragsangelegenheiten mit Entsorgungsunternehmen

Auftragsgrundlage Kreislaufwirtschaftsgesetz
Satzungen, Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Abfallverursacher, Grundstückseigentümer, Entsorgungsunternehmen,
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH

Ziele Reduzierung des Gesamtabfallaufkommens
Kostendeckung

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Gebühren					
120 Restmüll eigener Behälter	€	168	170	189	190
240 Restmüll eigener Behälter	€	337	340	377	379
120 Restmüll gemieteter Behälter	€	169	170	189	190
240 Restmüll gemieteter Behälter	€	338	340	377	379
120 Biotonne	€	169	168	165	181
240 Biotonne	€	339	337	330	361
Abfallmengen					
Papier	t.	–	–	–	–
Restmüll	t.	1.242	1.285	1.205	627
Biomüll	t.	1.529	1.571	1.356	707

Produktbereich 11 **Ver- und Entsorgung**
Produkt 110101 **Abfallbeseitigung und -entsorgung**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.083.820	1.280.600	1.325.600	1.430.700	1.485.700	1.485.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.222	23.300	19.300	21.300	21.300	21.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.979	0	4.000	4.000	4.000	4.000
10	= Ordentliche Erträge	1.103.021	1.303.900	1.348.900	1.456.000	1.511.000	1.511.000
11	- Personalaufwendungen	35.932	39.000	48.900	50.900	52.900	55.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	941.510	1.075.160	1.109.500	1.138.945	1.281.900	1.378.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	421	116	1.013	1.013	1.013	590
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.700	4.000	4.800	5.100	5.100	5.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.025.563	1.118.276	1.164.213	1.195.958	1.340.913	1.439.590
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	77.457	185.624	184.687	260.042	170.087	71.410
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	77.457	185.624	184.687	260.042	170.087	71.410
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	77.457	185.624	184.687	260.042	170.087	71.410
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.138	5.850	11.700	11.700	11.700	11.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.264	52.400	52.900	53.500	54.000	54.000
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	32.332	139.074	143.487	218.242	127.787	29.110
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	32.332	139.074	143.487	218.242	127.787	29.110

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.098.554	1.303.900	1.348.900	0	1.456.000	1.511.000	1.511.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	973.106	1.118.160	1.163.200	0	1.194.945	1.339.900	1.439.000
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	125.448	185.740	185.700	0	261.055	171.100	72.000
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	5.063	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.063	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.063	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
BAU SONSTI Baumaßnahmen - Sonstige							
782113 Kauf v. bebauten Grdst. u. Gebäuden	5.063	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.063	0	0	0	0	0	0
Saldo BAU SONSTI	-5.063	0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-5.063	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen
Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.165	154.546	145.299	141.621	141.730	134.972
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	472.536	472.376	476.633	480.316	484.383	397.633
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	697	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199.998	900	900	900	900	900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	265.866	265.687	265.825	253.421	253.550	227.943
10	= Ordentliche Erträge	1.095.263	894.709	889.857	877.458	881.763	762.648
11	- Personalaufwendungen	270.089	319.700	369.200	383.900	399.200	415.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.813.122	1.797.330	1.124.150	1.394.800	1.432.300	1.473.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.521.291	1.516.575	1.523.654	1.500.971	1.498.383	1.258.154
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.101	5.300	4.200	4.200	4.200	4.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.607.602	3.638.905	3.021.204	3.283.871	3.334.083	3.151.454
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.854	9.300	9.400	9.400	9.400	9.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.200	11.900	12.100	11.900	12.400	12.400
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-2.514.686	-2.746.796	-2.134.047	-2.408.913	-2.455.320	-2.391.806
30	- Globaler Minderaufwand	0	-43.200	-95.400	-95.400	-95.400	-95.400
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-2.514.686	-2.703.596	-2.038.647	-2.313.513	-2.359.920	-2.296.406

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	252.403	50.550	46.150	0	50.150	54.150	57.150
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.474.180	2.122.330	1.497.550	0	1.782.900	1.835.700	1.893.300
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	207.000	1.197.000	1.512.000	0	571.000	0	1.350.000
21	+ Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	3.978	40.000	80.000	0	0	2.447.000	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	210.978	1.237.000	1.592.000	0	571.000	2.447.000	1.350.000
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	482.526	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	791.589	6.957.000	6.787.000	8.850.000	4.640.000	5.755.000	1.405.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.274.115	6.957.000	6.787.000	8.850.000	4.640.000	5.755.000	1.405.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.063.137	-5.720.000	-5.195.000	-8.850.000	-4.069.000	-3.308.000	-55.000

Produktbereich 12
Produktgruppe 1201

Verkehrsflächen und -anlagen
Öffentliche Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	151.432	149.815	141.567	141.406	141.515	134.757
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	432.559	432.376	432.633	432.316	432.383	342.633
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	697	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199.998	900	900	900	900	900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	265.866	265.687	265.825	253.421	253.550	227.943
10	= Ordentliche Erträge	1.050.552	849.978	842.125	829.243	829.548	707.433
11	- Personalaufwendungen	240.453	288.700	331.700	344.900	358.700	373.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.452.053	1.250.000	761.500	998.500	999.000	999.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.515.615	1.510.900	1.519.314	1.500.756	1.498.168	1.257.939
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.816	5.300	4.200	4.200	4.200	4.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.210.938	3.054.900	2.616.714	2.848.356	2.860.068	2.634.739
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.100	7.200	7.400	7.100	7.600	7.600
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-2.167.485	-2.212.122	-1.781.989	-2.026.213	-2.038.120	-1.934.906
30	- Globaler Minderaufwand	0	-40.100	-89.200	-89.200	-89.200	-89.200
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-2.167.485	-2.172.022	-1.692.789	-1.937.013	-1.948.920	-1.845.706

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	212.435	10.550	2.150	0	2.150	2.150	2.150
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.062.776	1.544.000	1.097.400	0	1.347.600	1.361.900	1.376.800
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	207.000	952.000	1.002.000	0	481.000	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	3.978	40.000	80.000	0	0	2.447.000	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	210.978	992.000	1.082.000	0	481.000	2.447.000	0
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	482.526	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	757.041	6.627.000	6.032.000	6.100.000	4.505.000	4.105.000	305.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.239.567	6.627.000	6.032.000	6.100.000	4.505.000	4.105.000	305.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.028.588	-5.635.000	-4.950.000	-6.100.000	-4.024.000	-1.658.000	-305.000

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	120101	Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Produktinformationen

Fachbereich	III/Verkehrsflächen
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Moritz Hillebrand Philip Dieckmann
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Bau von funktionsgerechten und sicheren Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Neu-, Aus- und Umbau von Straßen, Geh- und Radwegen, Reitwegen, Parkplätzen, Wirtschaftswegen, Brücken, Bushaltestellen und Straßenbeleuchtungen • Übernahme der Bauherreneigenschaft • Betreuung und Überwachung von Maßnahmen privater Erschließungsträger auf gemeindlichen Flächen
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Straßen- und Wegegesetz NRW, Ortsrecht Flächennutzungsplan, Bebauungspläne Verkehrsentwicklungsplan, Vereinbarungen mit Straßenbaulast- und Erschließungsträgern, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen, Verkehrsteilnehmer/innen
Ziele	Wirtschaftliche und termingerechte Planung und Erschließung von Straßen zur Verbesserung der Infrastruktur unter Beachtung der Minimierung der Bau- und Folgekosten Erhöhung der Leistungsfähigkeit von Verkehrsanlagen und der Verkehrssicherheit

Produktbereich 12
 Produkt 120101

Verkehrsflächen und -anlagen
 Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen
 Verkehrsanlagen

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.403	18.407	18.403	18.406	18.406	18.224
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.938	10.941	10.939	10.941	10.938	2.940
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	198.368	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	53	53	53	53	53	53
10	= Ordentliche Erträge	227.762	29.401	29.395	29.400	29.397	21.217
11	- Personalaufwendungen	50.309	68.500	83.700	87.000	90.500	94.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.246	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	33.923	29.973	37.604	35.456	35.264	35.078
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	824	0	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	101.302	98.473	121.404	122.556	125.864	129.378
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	126.460	-69.072	-92.009	-93.156	-96.467	-108.161
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	126.460	-69.072	-92.009	-93.156	-96.467	-108.161
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	126.460	-69.072	-92.009	-93.156	-96.467	-108.161
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	126.460	-69.072	-92.009	-93.156	-96.467	-108.161
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	126.460	-69.072	-92.009	-93.156	-96.467	-108.161

Erläuterung

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	198.368	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	67.379	68.500	83.800	0	87.100	90.600	94.300
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	130.989	-68.500	-83.800	0	-87.100	-90.600	-94.300
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	207.000	952.000	1.002.000	0	481.000	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	3.978	40.000	80.000	0	0	2.447.000	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	210.978	992.000	1.082.000	0	481.000	2.447.000	0
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	482.526	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	757.041	6.627.000	6.032.000	6.100.000	4.505.000	4.105.000	305.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.239.567	6.627.000	6.032.000	6.100.000	4.505.000	4.105.000	305.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.028.588	-5.635.000	-4.950.000	-6.100.000	-4.024.000	-1.658.000	-305.000

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt 120101 Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
BAUG 002 Baugebiet Kohkamp I							
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	0	100.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	100.000	0	0	0	0	0
Saldo BAUG 002	0	-100.000	0	0	0	0	0

GEWG 001 Gewerbegebiet Nord III							
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	0	100.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	100.000	0	0	0	0	0
Saldo GEWG 001	0	-100.000	0	0	0	0	0

STRAß 004 Am Rathaus - Straßen- / Parkplatzerneuerung							
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	0	0	470.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	470.000	0	0	0	0
Saldo STRAß 004	0	0	-470.000	0	0	0	0

STRAß 005 Ausbau der Straßen in GE Ost (Aldi/Westeria)							
688101 Beiträge und ähnliche Entgelte	0	40.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	40.000	0	0	0	0	0
Saldo STRAß 005	0	40.000	0	0	0	0	0

STRAß 007 Straßenausbau BG Kohkamp							
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	0	0	100.000	2.200.000	1.100.000	1.100.000	0
(Kassenwirksamkeit)					(1.100.000)	(1.100.000)	–
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	100.000	2.200.000	1.100.000	1.100.000	0
Saldo STRAß 007	0	0	-100.000	-2.200.000	-1.100.000	-1.100.000	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt 120101 Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
STRAß 008 Straßenausbau BG Wischhausstraße (1., 2. u. 3. BA)							
688101 Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	1.500.000	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	1.500.000	0
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	19.635	0	0	0	0	0	0
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	112.865	0	300.000	300.000	300.000	0	0
					(300.000)	–	–
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	132.499	0	300.000	300.000	300.000	0	0
Saldo STRAß 008	-132.499	0	-300.000	-300.000	-300.000	1.500.000	0

STRAß 011 Straßenbau GE Nord							
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	0	0	100.000	2.000.000	1.000.000	1.000.000	0
					(1.000.000)	(1.000.000)	–
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	100.000	2.000.000	1.000.000	1.000.000	0
Saldo STRAß 011	0	0	-100.000	-2.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0

STRAß 013 Am Haarhaus - Straßenerneuerung							
688101 Beiträge und ähnliche Entgelte	3.978	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.978	0	0	0	0	0	0
Saldo STRAß 013	3.978	0	0	0	0	0	0

STRAß 014 Wirtschaftswege - Straßenbau (für Verband)							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	0	500.000	500.000	0	300.000	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	500.000	500.000	0	300.000	0	0
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	0	715.000	500.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	715.000	500.000	0	0	0	0
Saldo STRAß 014	0	-215.000	0	0	300.000	0	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 12
Produkt 120101

Verkehrsflächen und -anlagen
Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen
Verkehrsanlagen

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
STRAß 019 Hauptstraße - Straßenerneuerung							
681011 Zuweisg v. Bund f. Invest. maßn.	115.000	196.000	220.000	0	85.000	0	0
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	92.000	256.000	282.000	0	96.000	0	0
688101 Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	947.000	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	207.000	452.000	502.000	0	181.000	947.000	0
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	26.808	1.500.000	1.700.000	1.600.000	1.600.000 (1.600.000)	0 -	0 -
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.808	1.500.000	1.700.000	1.600.000	1.600.000	0	0
Saldo STRAß 019	180.192	-1.048.000	-1.198.000	-1.600.000	-1.419.000	947.000	0

STRAß 022 Straßenausbau GE West							
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	23.124	1.600.000	1.800.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	23.124	1.600.000	1.800.000	0	0	0	0
Saldo STRAß 022	-23.124	-1.600.000	-1.800.000	0	0	0	0

STRAß 024 Straßenausbau BG Kohkamp III							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	254.830	0	0	0	0	0	0
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	547.540	2.250.000	300.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	802.370	2.250.000	300.000	0	0	0	0
Saldo STRAß 024	-802.370	-2.250.000	-300.000	0	0	0	0

STRAß 025 Parkplatz Friedhof							
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	0	0	0	0	200.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	200.000	0	0
Saldo STRAß 025	0	0	0	0	-200.000	0	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 12
Produkt 120101

Verkehrsflächen und -anlagen
Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen
Verkehrsanlagen

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
STRAß 027 Hanfgarten - Straßenerneuerung							
688101 Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	80.000	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	80.000	0	0	0	0
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	18.605	320.000	420.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.605	320.000	420.000	0	0	0	0
Saldo STRAß 027	-18.605	-320.000	-340.000	0	0	0	0

STRAß 028 Ausbau Wischhausstraße (Hauptstraße bis Zur Gräfte)							
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	1.700.000	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	1.700.000	0
Saldo STRAß 028	0	0	0	0	0	-1.700.000	0

STRAß 999 Kleinere Straßen- und Wegebaumaßnahmen							
782114 Kauf v. Infrastrukturvermögen	189.154	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	189.154	0	0	0	0	0	0
Saldo STRAß 999	-189.154	0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-1.028.588	-5.635.000	-4.950.000	-6.100.000	-4.024.000	-1.658.000	-305.000

Produktbereich 12 **Verkehrsflächen und -anlagen**
Produkt 120102 **Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen**

Produktinformationen

Fachbereich	III/Verkehrsflächen
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Alfred Wichmann-Bischof Bernd Annegarn Moritz Hillebrand Philip Dieckmann
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Unterhaltung und Instandsetzung von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen einschließlich Brücken
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Unterhaltung von Straßen und Wirtschaftswegen • Unterhaltung von Geh- und Radwegen, Reitwegen, Parkplätzen, Brücken, Bushaltestellen und Straßenbeleuchtungen • Fortschreibung des digitalen Straßenkatasters
Auftragsgrundlage	Bundesfernstraßengesetz, Straßen- und Wegegesetz NRW, Ortsrecht, Vereinbarungen mit Straßenbaulast- und Erschließungsträgern, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen, Verkehrsteilnehmer/innen
Ziele	Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur unter Berücksichtigung der Verkehrssicherheit bei Minimierung der Folgekosten

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Straßenleuchten	Anz.	1.177	1.222	1.254	1.259
Betriebskosten Straßenbeleuchtung					
Strom	€	36.501	26.712	25.464	37.944
Reparaturen	€	4.693	6.398	11.479	–
Wartung	€	43.682	31.223	32.639	–
Schadensfälle	€	2.346	1.087	271	–
Gesamtkosten	€	87.223	65.421	69.854	37.944

Produktbereich 12 **Verkehrsflächen und -anlagen**
Produkt 120102 **Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.029	131.408	123.164	123.000	123.109	116.533
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	421.621	421.435	421.694	421.375	421.445	339.693
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	697	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.630	900	900	900	900	900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	265.813	265.634	265.772	253.368	253.497	227.890
10	= Ordentliche Erträge	822.791	820.577	812.730	799.843	800.151	686.216
11	- Personalaufwendungen	190.144	220.200	248.000	257.900	268.200	278.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.435.808	1.250.000	761.500	998.500	999.000	999.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.481.692	1.480.927	1.481.710	1.465.300	1.462.904	1.222.861
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.992	5.300	4.100	4.100	4.100	4.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.109.635	2.956.427	2.495.310	2.725.800	2.734.204	2.505.361
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-2.286.845	-2.135.850	-1.682.580	-1.925.957	-1.934.053	-1.819.145
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-2.286.845	-2.135.850	-1.682.580	-1.925.957	-1.934.053	-1.819.145
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-2.286.845	-2.135.850	-1.682.580	-1.925.957	-1.934.053	-1.819.145
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.100	7.200	7.400	7.100	7.600	7.600
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-2.293.945	-2.143.050	-1.689.980	-1.933.057	-1.941.653	-1.826.745
30	- Globaler Minderaufwand	0	-40.100	-89.200	-89.200	-89.200	-89.200
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-2.293.945	-2.102.950	-1.600.780	-1.843.857	-1.852.453	-1.737.545

Erläuterung**zu Nr. 13**

In dem Ansatz sind u. a. enthalten:

264.500 € Unterhaltung der Straßen und Wege (zzgl. Rückstellungen 610 T€)

260.000 € Gebühren für die Straßenoberflächenentwässerung

120.000 € Unterhaltung der Verkehrssicherungs- und Signalanlagen (Wartung und Reparatur Straßenbeleuchtung, Steuerelemente an LED-Leuchten, Austausch Leuchtkörper)

100.000 € Strom für die Straßenbeleuchtung

17.000 € Grünabfallentsorgung

4.000 € Schadensfälle

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	14.068	10.550	2.150	0	2.150	2.150	2.150
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	995.397	1.475.500	1.013.600	0	1.260.500	1.271.300	1.282.500
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-981.329	-1.464.950	-1.011.450	0	-1.258.350	-1.269.150	-1.280.350

Produktbereich 12 **Verkehrsflächen und -anlagen**
Produkt 120201 **ÖPNV**

Produktinformationen

Fachbereich I/ÖPNV

Verantwortliche/r Julia Dolatowski

Sachbearbeiter/innen Hildegard Leinkenjost

Gremium Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung Unterstützung bei der Umsetzung des örtlichen ÖPNV-Angebotes

Leistungen:

- Bereitstellung einer Nachtbusanbindung
- Mitwirkung bei der Fortschreibung der Nahverkehrspläne ÖPNV und SPNV
- Fahrplanauslage ortsbezogener Linien

Auftragsgrundlage Vertrag mit Verkehrsunternehmen, SPNV-Nahverkehrsplan
 ÖPNV-Nahverkehrsplan, ÖPNV-Gesetz
 Beschlüsse der politischen Gremien

Bindungsgrad freiwillig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Ein- und Auspendler/innen, Teilnehmer/innen des öffentlichen Schienen- und Personennahverkehrs

Ziele Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
R 13 Zusatzfahrt Dienstagvormittag	€	2.500	2.750	–	–
Nachtbus Ostbevern - Telgte - Münster	€	19.194	14.420	–	–

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen
 Produkt 120201 ÖPNV

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.733	4.731	3.732	215	215	215
10	= Ordentliche Erträge	4.733	4.731	3.732	215	215	215
11	- Personalaufwendungen	16.416	17.000	22.000	22.900	23.800	24.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	331.098	510.650	318.250	338.300	358.300	378.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.676	5.675	4.340	215	215	215
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	353.193	533.325	344.590	361.415	382.315	403.315
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-348.460	-528.594	-340.858	-361.200	-382.100	-403.100
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-348.460	-528.594	-340.858	-361.200	-382.100	-403.100
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-348.460	-528.594	-340.858	-361.200	-382.100	-403.100
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-348.460	-528.594	-340.858	-361.200	-382.100	-403.100
30	- Globaler Minderaufwand	0	-3.100	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-348.460	-525.494	-334.658	-355.000	-375.900	-396.900

Erläuterung

zu Nr. 13

- 285.000 € Zuschuss der Gemeinde Ostbevern zum Linienbündel WAF 7
- 20.000 € Betrieb des Nachtbusses sowie zusätzliche wöchentliche Fahrt nach Münster
- 11.450 € Unterhaltung sowie Reinigung Bushaltestellen und Bahnunterführung
- 1.200 € Strom

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	368.244	527.650	340.250	0	361.200	382.100	403.100
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-368.244	-527.650	-340.250	0	-361.200	-382.100	-403.100
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	245.000	510.000	0	90.000	0	1.350.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	245.000	510.000	0	90.000	0	1.350.000
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	34.548	330.000	755.000	2.750.000	135.000	1.650.000	1.100.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.548	330.000	755.000	2.750.000	135.000	1.650.000	1.100.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-34.548	-85.000	-245.000	-2.750.000	-45.000	-1.650.000	250.000

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt 120201 ÖPNV

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
ÖPNV 001 Bushaltestellen							
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	3.614	0	25.000	0	135.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.614	0	25.000	0	135.000	0	0
Saldo ÖPNV 001	-3.614	0	-25.000	0	-135.000	0	0

ÖPNV 002 Baumaßnahmen am Bahnhof (Barrierefreiheit)							
681311 Zuweisg v. Zweckverbänden f. Invest. massnahm.	0	0	0	0	90.000	0	1.350.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	90.000	0	1.350.000
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	9.273	80.000	80.000	2.750.000	0	1.650.000	1.100.000
					-	(1.650.000)	(1.100.000)
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.273	80.000	80.000	2.750.000	0	1.650.000	1.100.000
Saldo ÖPNV 002	-9.273	-80.000	-80.000	-2.750.000	90.000	-1.650.000	250.000

ÖPNV 004 Bushaltestellen Kohkamp II							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	0	120.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	120.000	0	0	0	0	0
Saldo ÖPNV 004	0	120.000	0	0	0	0	0

ÖPNV 005 P + R-Anlage am Bahnhof							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	0	125.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	125.000	0	0	0	0	0
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	21.661	250.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.661	250.000	0	0	0	0	0
Saldo ÖPNV 005	-21.661	-125.000	0	0	0	0	0

ÖPNV 006 Mobilstation am Bahnhof							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	0	0	510.000	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	510.000	0	0	0	0
785311 Auszahl. f. d. Abwickl. sonstiger Baumaßnahmen	0	0	650.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	650.000	0	0	0	0
Saldo ÖPNV 006	0	0	-140.000	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-34.548	-85.000	-245.000	-2.750.000	-45.000	-1.650.000	250.000

Produktbereich 12 **Verkehrsflächen und -anlagen**
Produkt 120301 **Straßenreinigung**

Produktinformationen

Fachbereich V/Ver- und Entsorgung

Verantwortliche/r Dr. Michael König

Sachbearbeiter/innen Angelika Füssel

Gremium Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung Organisation der Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze durch Unternehmen, die Gemeinde oder die Anlieger einschließlich Winterdienst

Leistungen:

- Beauftragung eines Unternehmens für die Straßenreinigung und Überwachung der ordnungsgemäßen Reinigung
- Organisation des Winterdienstes durch Mitarbeiter des Bauhofs oder beauftragte Unternehmen
- Gebührenkalkulation und Erhebung der Straßenreinigungsgebühren
- Satzungsangelegenheiten

Auftragsgrundlage Kommunalabgabengesetz NRW, Abgabenordnung, Straßen- und Wegegesetz NRW, Straßenreinigungssatzung

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Grundstückseigentümer, Verkehrsteilnehmer/innen, Reinigungsunternehmen, Bauhof

Ziele Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Reinigung der Straßen, Wege und Plätze
 Gewährleistung der Verkehrssicherheit
 Kostendeckung

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Straßenreinigungslängen	Kehr meter	22.958	22.958	22.958	23.706
Unternehmerkosten Straßenreinigung	€/km	963	963	963	1.173
Gebühren					
Anliegerstraßen	€/lfd. m.	2,28	2,49	2,46	2,74
Haupterschließungsstraßen	€/lfd. m.	2,05	2,24	2,21	2,47
Hauptverkehrsstraßen	€/lfd. m.	1,82	1,99	1,96	2,19

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen
 Produkt 120301 Straßenreinigung

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.977	40.000	44.000	48.000	52.000	55.000
10	= Ordentliche Erträge	39.977	40.000	44.000	48.000	52.000	55.000
11	- Personalaufwendungen	13.220	14.000	15.500	16.100	16.700	17.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.970	36.680	44.400	58.000	75.000	96.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	282	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	43.472	50.680	59.900	74.100	91.700	113.400
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-3.495	-10.680	-15.900	-26.100	-39.700	-58.400
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-3.495	-10.680	-15.900	-26.100	-39.700	-58.400
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-3.495	-10.680	-15.900	-26.100	-39.700	-58.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.854	9.300	9.400	9.400	9.400	9.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.100	4.700	4.700	4.800	4.800	4.800
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	1.260	-6.080	-11.200	-21.500	-35.100	-53.800
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	1.260	-6.080	-11.200	-21.500	-35.100	-53.800

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	39.967	40.000	44.000	0	48.000	52.000	55.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	43.159	50.680	59.900	0	74.100	91.700	113.400
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-3.192	-10.680	-15.900	0	-26.100	-39.700	-58.400

Produktbereich 13

Natur- und Landschaftspflege

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.776	106.900	36.300	36.300	36.300	36.300
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.233	60.000	62.000	62.000	62.000	62.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1	1	1	1	1
10	= Ordentliche Erträge	143.008	166.901	98.301	98.301	98.301	98.301
11	- Personalaufwendungen	213.003	225.700	225.900	235.000	244.400	254.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150.122	222.650	183.000	188.800	178.350	178.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.487	10.723	10.780	10.772	10.668	10.623
15	- Transferaufwendungen	4.819	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.839	92.750	13.400	13.400	13.400	13.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	395.269	551.823	433.080	447.972	446.818	456.923
19	+ Finanzerträge	5	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-252.255	-384.922	-334.779	-349.671	-348.517	-358.622
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.529	3.900	3.800	4.000	4.000	4.000
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-258.785	-388.822	-338.579	-353.671	-352.517	-362.622
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-258.785	-388.822	-317.579	-332.671	-331.517	-341.622

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	176.723	131.901	62.301	0	62.301	62.301	62.301
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	380.622	541.100	422.300	0	437.200	436.150	446.300
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	1.719.596	1.267.000	276.000	0	43.000	58.000	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	5.412	11.000	12.000	0	3.000	8.000	3.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.725.009	1.278.000	288.000	0	46.000	66.000	3.000

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produkt	130101	Natur- und Landschaftsschutz

Produktinformationen

Fachbereich	III/Natur- und Landschaftsschutz
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Alfred Wichmann-Bischof
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Schutz von Natur und Landschaft
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgabenwahrnehmung in den Bereichen Artenschutz, Naturschutz, Gewässerschutz, Naturdenkmale und Biotope
Auftragsgrundlage	Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Bundesartenschutzverordnung, Landesforstgesetz, Ortsrecht
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Einwohner/innen, Fachplaner, Institutionen, Gewässeranlieger, Naturschutzvorstände
Ziele	Optimierung des Natur- und Landschaftsschutzes Erhalt der Artenvielfalt durch Aufbau vernetzter Biotopsysteme Optimierung von Gewässern als Lebensraum für Pflanzen und Tiere

Produktbereich 13
Produkt 130101

Natur- und Landschaftspflege
Natur- und Landschaftsschutz

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.200	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	24.200	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	21.257	34.000	31.300	32.600	33.900	35.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.111	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	434	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	30.802	44.000	41.300	42.600	43.900	45.300
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-6.602	-44.000	-41.300	-42.600	-43.900	-45.300
19	+ Finanzerträge	5	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	5	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-6.597	-44.000	-41.300	-42.600	-43.900	-45.300
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-6.597	-44.000	-41.300	-42.600	-43.900	-45.300
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-6.597	-44.000	-41.300	-42.600	-43.900	-45.300
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-6.597	-44.000	-41.300	-42.600	-43.900	-45.300

Erläuterung zu Nr. 13
10.000 € Unterhaltung Ausgleichsflächen, Gewässer, Biotope

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	24.205	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	33.166	44.000	41.300	0	42.600	43.900	45.300
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-8.960	-44.000	-41.300	0	-42.600	-43.900	-45.300
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	1.706.479	1.190.000	200.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.706.479	1.190.000	200.000	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.706.479	-1.190.000	-200.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
ÖKO 001 Blanke Wasser							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	2.250	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.250	0	0	0	0	0	0
Saldo ÖKO 001	-2.250	0	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 13
Produkt 130101

Natur- und Landschaftspflege
Natur- und Landschaftsschutz

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
ÖKO 003 Voßhaar							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	199.014	400.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	199.014	400.000	0	0	0	0	0
Saldo ÖKO 003	-199.014	-400.000	0	0	0	0	0

ÖKO 004 Retentionsfläche Breddewiesenbach							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	2.142	250.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.142	250.000	0	0	0	0	0
Saldo ÖKO 004	-2.142	-250.000	0	0	0	0	0

ÖKO 005 Ausgleichsfläche Kattmanns Kamp							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	150.000	100.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	150.000	100.000	0	0	0	0
Saldo ÖKO 005	0	-150.000	-100.000	0	0	0	0

ÖKO 006 Ökopool Große Lilie (Bauerschaft Brock)							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	0	290.000	100.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	290.000	100.000	0	0	0	0
Saldo ÖKO 006	0	-290.000	-100.000	0	0	0	0

ÖKO 008 Ökopool Brüskenheide							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	1.503.073	100.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.503.073	100.000	0	0	0	0	0
Saldo ÖKO 008	-1.503.073	-100.000	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-1.706.479	-1.190.000	-200.000	0	0	0	0

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produkt	130201	Öffentliche Grünanlagen

Produktinformationen

Fachbereich	III/Sport-, Spiel- und Grünflächen
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Alfred Wichmann-Bischof Moritz Hillebrand Mitarbeiter des Bauhofs
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Planung, Schaffung und Erhalt öffentlicher Grünanlagen
	Leistungen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau und Ausbau öffentlicher Grünanlagen • Entwicklung von Park- und Grünflächen • Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen • Unterhaltung von Kriegsgräbern
Auftragsgrundlage	Landesbodenschutzgesetz NRW Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils freiwillig teils pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen Naherholungssuchende
Ziele	Erhalt, Erneuerung und Weiterentwicklung von öffentlichen Grünanlagen Förderung der Naherholung

Produktbereich 13
Produkt 130201

Natur- und Landschaftspflege
Öffentliche Grünanlagen

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.647	71.900	300	300	300	300
10	= Ordentliche Erträge	26.647	71.900	300	300	300	300
11	- Personalaufwendungen	169.838	174.800	177.400	184.500	191.900	199.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.485	70.350	49.500	49.500	49.500	49.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	700	656	920	920	920	920
15	- Transferaufwendungen	4.819	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	595	80.300	300	300	300	300
17	= Ordentliche Aufwendungen	213.436	326.106	228.120	235.220	242.620	250.320
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-186.789	-254.206	-227.820	-234.920	-242.320	-250.020
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-186.789	-254.206	-227.820	-234.920	-242.320	-250.020
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-186.789	-254.206	-227.820	-234.920	-242.320	-250.020
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-186.789	-254.206	-227.820	-234.920	-242.320	-250.020
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-186.789	-254.206	-206.820	-213.920	-221.320	-229.020

Erläuterung

zu Nr. 13

In dem Ansatz sind u. a. enthalten:

- 49.100 € Unterhaltung Wald-, Park- und Gartenanlagen
- 250 € Strom
- 150 € Reinigungsmittel

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	23.527	71.900	300	0	300	300	300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	208.337	325.450	227.200	0	234.300	241.700	249.400
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-184.811	-253.550	-226.900	0	-234.000	-241.400	-249.100
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	5.271	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.271	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.271	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

Produktbereich **13** **Natur- und Landschaftspflege**
Produkt **130201** **Öffentliche Grünanlagen**

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
BGA 130201 Betriebs- und Geschäftsausst. für öff. Grünanlagen							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	5.271	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.271	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Saldo BGA 130201	-5.271	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
Saldo Investitionstätigkeit	-5.271	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

Produktbereich 13 **Natur- und Landschaftspflege**
Produkt 130301 **Friedhofs- und Bestattungswesen**

Produktinformationen

Fachbereich III/Friedhöfe
Verantwortliche/r Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen Josef Göcke
Gremium Haupt- und Finanzausschuss
 Umwelt- und Planungsausschuss
 Gemeinderat
Produktbeschreibung Bereitstellung von Grabstätten
 Verwaltung und Unterhaltung der Friedhöfe nebst den baulichen Anlagen

Leistungen:

- Bereitstellung von Grabstätten einschl. Herstellung und Unterhaltung notwendiger Erschließungsanlagen
- Pflege der öffentlichen Grünbereiche
- Bereitstellung der Trauer- und Leichenhalle für die Aufbahrung Verstorbener sowie für die Durchführung von Trauerfeiern
- Kalkulation der Friedhofsgebühr
- Anpassung der Friedhofsordnung und Gebührensatzung im Bedarfsfall
- Erhebung der Friedhofsgebühren für Bestattungen, Umbettungen, und die Verlängerung von Nutzungsrechten
- Information der Angehörigen über abgelaufene Nutzungsrechte, mangelhafte Grabpflege und Grabsteine, die in ihrer Standsicherheit eine Gefährdung für Besucher darstellen
- Erfassung und Verwaltung von Daten in der Friedhofsdatenbank
- Erarbeitung von Konzepten für die Bereitstellung zeitgemäßer Bestattungsformen

Auftragsgrundlage Bestattungsgesetz NRW
 Abgabenordnung, Kommunalabgabengesetz NRW
 Satzungen

Bindungsgrad teils pflichtig
 teils freiwillig

Klassifizierung extern

Zielgruppe Angehörige von Verstorbenen
 Einwohner
 Besucher

Ziele Sicherstellung des Bestattungswesens
 Bedarfsorientierte Friedhofsplanung im Wandel der Bestattungskultur
 Sicherstellung einer naturnahen Gestaltung der Friedhöfe
 Erhebung von kostendeckenden Gebühren

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Bestattungen/Beisetzungen					
Sargbestattungen Friedhof Ostbevern	Anz.	27	43	31	15
Urnenbeisetzungen Friedhof Ostbevern	Anz.	31	40	41	23
Sargbestattungen Ortsteil Brock	Anz.	3	2	3	4
Urnenbeisetzungen Ortsteil Brock	Anz.	12	2	6	6
Nutzung Friedhofshalle					
Nutzung Trauerhalle der Friedhofshalle	Anz.	46	80	69	33
Nutzung Aufbahrungsräume der Friedhofshalle	Anz.	32	49	30	15

Produktbereich 13
Produkt 130301

Natur- und Landschaftspflege
Friedhofs- und Bestattungswesen

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.929	35.000	36.000	36.000	36.000	36.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.233	60.000	62.000	62.000	62.000	62.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1	1	1	1	1
10	= Ordentliche Erträge	92.162	95.001	98.001	98.001	98.001	98.001
11	- Personalaufwendungen	21.908	16.900	17.200	17.900	18.600	19.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.527	142.300	123.500	129.300	118.850	119.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.787	10.067	9.860	9.852	9.748	9.703
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.810	12.450	13.100	13.100	13.100	13.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	151.031	181.717	163.660	170.152	160.298	161.303
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-58.869	-86.716	-65.659	-72.151	-62.297	-63.302
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-58.869	-86.716	-65.659	-72.151	-62.297	-63.302
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-58.869	-86.716	-65.659	-72.151	-62.297	-63.302
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.529	3.900	3.800	4.000	4.000	4.000
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-65.399	-90.616	-69.459	-76.151	-66.297	-67.302
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-65.399	-90.616	-69.459	-76.151	-66.297	-67.302

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	128.991	60.001	62.001	0	62.001	62.001	62.001
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	139.119	171.650	153.800	0	160.300	150.550	151.600
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-10.128	-111.649	-91.799	0	-98.299	-88.549	-89.599
24	- Ausz. f. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	13.117	77.000	76.000	0	43.000	58.000	0
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	142	8.000	9.000	0	0	5.000	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.259	85.000	85.000	0	43.000	63.000	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-13.259	-85.000	-85.000	0	-43.000	-63.000	0

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
BGA 130301 Betriebs- und Geschäftsausstattung Friedhöfe							
783111 Kauf v. bewegl. Sachen d. AV über 800 EUR	142	8.000	9.000	0	0	5.000	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	142	8.000	9.000	0	0	5.000	0
Saldo BGA 130301	-142	-8.000	-9.000	0	0	-5.000	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich 13
 Produkt 130301

Natur- und Landschaftspflege
 Friedhofs- und Bestattungswesen

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
FRIED 003 Baumaßnahmen Friedhof Dorf							
782112 Kauf v. unbebauten Grdst.	13.117	77.000	76.000	0	43.000	58.000	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.117	77.000	76.000	0	43.000	58.000	0
Saldo FRIED 003	-13.117	-77.000	-76.000	0	-43.000	-58.000	0
Saldo Investitionstätigkeit	-13.259	-85.000	-85.000	0	-43.000	-63.000	0

Produktbereich 14 Umweltschutz
Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	347	26.660	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.417	10.800	50.000	81.850	50.000	50.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	146.000	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	194.764	37.460	50.000	81.850	50.000	50.000
11	- Personalaufwendungen	111.228	134.700	80.000	83.200	86.500	90.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.695	75.600	95.700	40.200	36.700	29.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.100	6.934	5.094	5.093	0	0
15	- Transferaufwendungen	610.000	180.000	0	220.000	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.783	184.300	31.000	17.300	16.800	16.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	818.805	581.534	211.794	365.793	140.000	136.000

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	85.508	37.200	50.000	0	81.850	50.000	50.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	282.442	574.600	206.700	0	360.700	140.000	136.000

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produkt	140101	Umwelt- und Klimaschutz

Produktinformationen

Fachbereich	III/Planen und Bauen
Verantwortliche/r	Moritz Hillebrand
Sachbearbeiter/innen	Lambertus Borgmann N. N.
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Leistungen in den Bereichen Energie, Umwelt- und Klimaschutz sowie der Quartiersentwicklung sowie Demographie. Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Planung des Umsetzungsprozesses und Initiierung einzelner Prozessschritte für die übergreifende Zusammenarbeit und Vernetzung wichtiger Akteure • Unterstützung bei der Koordinierung von Sanierungsmaßnahmen der Akteure (Projektbegleitung) • Anlaufstelle (vor Ort) für Fragen der Finanzierung und Förderung • Fachliche Unterstützung bei der Vorbereitung, Planung und Umsetzung einzelner Maßnahmen aus dem umzusetzenden Quartierskonzept • Durchführung von Informationsveranstaltungen und Schulungen sowie Aufbau von Netzwerken • Unterstützung bei der systematischen Erfassung und Auswertung von Daten im Zuge der energetischen Sanierung (Controlling) • Methodische Beratung bei der Entwicklung konkreter Qualitätsziele, Energieverbrauchs- oder Energieeffizienzstandards und Leitlinien für die energetische Sanierung inkl. Koordination der Mieter-, Eigentümer- und Bürgerinformation • Integriertes Mobilitätskonzept • Förderprogramme für Private (z. B. Lastenräder, PV-Anlagen) • Verwaltung des Klimafonds • Nachhaltigkeit im wirtschaftlichen und ökologischen Handeln
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Landesbauordnung NRW, Erneuerbare-Energien-Gesetz Klimaschutzgesetz, Energieeinsparverordnung
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Fachplaner, Institutionen, Einwohner/innen, Vereine, Gewerbetreibende, Behörden, Investoren, Grundstückseigentümer
Ziele	Umsetzung der im integrierten Quartierskonzept erarbeiteten Maßnahmen, Aktivierung von Energie- und CO ² -Einsparpotenzialen

Produktbereich 14 **Umweltschutz**
Produkt 140101 **Umwelt- und Klimaschutz**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	347	26.660	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.417	10.800	50.000	81.850	50.000	50.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	146.000	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	194.764	37.460	50.000	81.850	50.000	50.000
11	- Personalaufwendungen	111.228	134.700	80.000	83.200	86.500	90.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.695	75.600	95.700	40.200	36.700	29.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.100	6.934	5.094	5.093	0	0
15	- Transferaufwendungen	610.000	180.000	0	220.000	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.783	184.300	31.000	17.300	16.800	16.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	818.805	581.534	211.794	365.793	140.000	136.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-624.041	-544.074	-161.794	-283.943	-90.000	-86.000
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-624.041	-544.074	-161.794	-283.943	-90.000	-86.000
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-624.041	-544.074	-161.794	-283.943	-90.000	-86.000
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-624.041	-544.074	-161.794	-283.943	-90.000	-86.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-624.041	-544.074	-161.794	-283.943	-90.000	-86.000

Erläuterung zu Nr. 02
Förderung KfW für Personal- und Sachkosten des Sanierungsmanagers.

zu Nr. 06
Einspeisevergütung Photovoltaikanlage.

zu Nr. 15
Energiebonus Baugebiet "Kohkamp III" als Rückstellung für künftige Verbindlichkeiten.

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	85.508	37.200	50.000	0	81.850	50.000	50.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	282.442	574.600	206.700	0	360.700	140.000	136.000
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-196.935	-537.400	-156.700	0	-278.850	-90.000	-86.000

Produktbereich

15

Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.045	1.045	1.045	1.045	1.045	1.045
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.562	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.340	2.500	2.500	3.000	3.000	3.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.500	0	4.500	4.500	4.500	4.500
10	= Ordentliche Erträge	11.447	6.545	11.045	11.545	11.545	11.545
11	- Personalaufwendungen	105.136	108.900	162.200	168.600	175.400	182.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.583	16.200	13.215	13.215	13.215	13.215
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.223	2.223	2.783	2.783	2.783	2.783
15	- Transferaufwendungen	77.207	71.900	56.600	56.600	56.600	56.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	106.846	199.950	44.270	64.270	59.270	59.270
17	= Ordentliche Aufwendungen	302.995	399.173	279.068	305.468	307.268	314.268
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-291.548	-392.628	-233.023	-258.923	-260.723	-267.723

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	10.402	5.500	10.000	0	10.500	10.500	10.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	300.831	396.950	276.285	0	302.685	304.485	311.485
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	65	0	0	0	0	0	0
28	- Ausz. f. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	420.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65	0	420.000	0	0	0	0

Produktbereich 15 **Wirtschaft und Tourismus**
Produkt 150101 **Wirtschaftsförderung**

Produktinformationen

Fachbereich	V/Finanzen
Verantwortliche/r	Karl Piochowiak Dr. Michael König
Sachbearbeiter/innen	Yvonne Ganzert
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Wirtschaftsfördernde und wirtschaftsunterstützende Planungen, Beratungen und Maßnahmen Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Standortanalysen und Standortberatungen • Verbesserung der Standortfaktoren für Handel und Gewerbe • Betriebsindividuelle Beratungen • Unterstützung der Gewerbetreibenden in Verwaltungsverfahren • Vermittlung und Verkauf von Gewerbeflächen • Pflege der Beziehungen zu örtlichen Unternehmen • Mittelstandsverträglichkeitsprüfungen • Zusammenarbeit mit wirtschaftsfördernden Institutionen (gfw, IHK, Handwerkskammer etc.) • Zusammenarbeit mit dem Verein Wirtschaft Ostbevern e. V. • Unterstützung von Initiativen des örtlichen Einzelhandels • Immobilienmanagement • zukunftsfähige Kommunikationstechnologien • Steuerung, Koordination und Umsetzung eines Ortsmarketings in Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen und Verbänden • Vertretung der Gemeinde bei wirtschafts- und regionalentwicklungsorientierten Gruppierungen/Interessengruppen • Begleitung von Projekten der ländlichen Entwicklung/Dorfentwicklung • Akquise kommunaler Fördergelder • Fairtrade • Kirmes
Auftragsgrundlage	Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Ansässige und ansiedlungswillige Gewerbetreibende, Unternehmen in der Aufbauphase, wirtschaftsfördernde Institutionen und Verbände, örtliche Vereine
Ziele	Erhalt einer zukunftsfähigen Wirtschaftsstruktur Kontaktpflege zu Unternehmen und den örtlichen Interessenvertretungen Sicherung der bestehenden und Schaffung von neuen Arbeitsplätzen

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte	Anz.	3.289	3.558	3.625	–
Gewerbeanmeldungen	Anz.	91	68	99	46

Produktbereich 15 **Wirtschaft und Tourismus**
Produkt 150101 **Wirtschaftsförderung**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.045	1.045	1.045	1.045	1.045	1.045
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.562	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.340	2.500	2.500	3.000	3.000	3.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.500	0	4.500	4.500	4.500	4.500
10	= Ordentliche Erträge	11.447	6.545	11.045	11.545	11.545	11.545
11	- Personalaufwendungen	89.154	92.100	143.700	149.400	155.400	161.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.112	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.223	2.223	2.783	2.783	2.783	2.783
15	- Transferaufwendungen	1.147	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	102.171	195.150	41.400	61.400	56.400	56.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	195.807	290.673	189.083	214.783	215.783	221.983
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-184.360	-284.128	-178.038	-203.238	-204.238	-210.438
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-184.360	-284.128	-178.038	-203.238	-204.238	-210.438
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-184.360	-284.128	-178.038	-203.238	-204.238	-210.438
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-184.360	-284.128	-178.038	-203.238	-204.238	-210.438
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-184.360	-284.128	-143.038	-168.238	-169.238	-175.438

Erläuterung zu Nr. 04
 Marktstandsgelder Kirmes

zu Nr. 16
 In den Ansätzen sind u. a. enthalten:

- 500 € Imagekampagne "Heimat shoppen 2024"
- 600 € Sponsoring Ostbevern Gutschein
- 750 € Ausbildungs- und Praktikumsflyer 2024-2026 (hier: Erträge aus Sponsoring)
- 2.500 € Baustellenmarketing „Eine neue Mitte“
- 500 € Fairtrade
- 2.500 € Sonstige Veranstaltungen (Wirtschaftsfrühstück, Vorträge, Informationsveranstaltungen, etc.)
- 16.300 € Kirmes (Ausgaben ca. 16.300 €, Einnahmen ca. 5.500 € (Bühne/Bands/Kultur 10.000 €, GEMA-Gebühren 800 €, 5.500 € Orga hier: Erträge aus Sponsoring
- 15.000 € Abschreibungen für den Glasfaserausbau

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	10.402	5.500	10.000	0	10.500	10.500	10.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	193.643	288.450	186.300	0	212.000	213.000	219.200
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-183.241	-282.950	-176.300	0	-201.500	-202.500	-208.700
26	- Ausz. f. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	65	0	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt ...

Produktbereich **15** **Wirtschaft und Tourismus**
Produkt **150101** **Wirtschaftsförderung**

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
28	- Ausz. f. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	420.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65	0	420.000	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-65	0	-420.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
FAHRZ 002 Wirtschaftsförderung - Erwerb von Fahrzeugen							
783112 Kauf v. Technischen Anlagen/EDV-Hardware. /Fzg.	65	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65	0	0	0	0	0	0
Saldo FAHRZ 002	-65	0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	-65	0	-420.000	0	0	0	0

Produktbereich 15 **Wirtschaft und Tourismus**
Produkt 150102 **Touristische Öffentlichkeitsarbeit**

Produktinformationen

Fachbereich V/Finanzen
Verantwortliche/r Dr. Michael König
Sachbearbeiter/innen Yvonne Ganzert
Gremium Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung Fremdenverkehrsförderung und -entwicklung

Leistungen:

- Kontaktperson für örtliche touristische Einrichtungen
- Regionale Vertretung der Gemeinde in fremdenverkehrsfördernden Verbänden (z. B. Arbeitsgemeinschaft Parklandschaft Kreis Warendorf, Münsterland e. V.)
- Mitarbeit bei der Entwicklung touristischer Angebote und von Marketing-Konzepten

Auftragsgrundlage Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad freiwillig
Klassifizierung extern
Zielgruppe Touristen, Reiseunternehmen, Vereine, Handel, Gastronomie
Ziele

- Steigerung der Gästezahlen, der Aufenthalte vor Ort
- Steigerung der Übernachtungszahlen in Hotels und Gasthöfen
- Überregionale Imagepflege
- Stützung der Infrastruktur vor Ort

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
betreute Gästegruppen	Anz.	32	53	60	–
betreute Gäste	Anz.	342	442	2.297	–
Übernachtungen	Anz.	16.461	17.852	22.055	–

Produktbereich 15 **Wirtschaft und Tourismus**
Produkt 150102 **Touristische Öffentlichkeitsarbeit**

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
11	- Personalaufwendungen	15.982	16.800	18.500	19.200	20.000	20.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.470	15.000	12.015	12.015	12.015	12.015
15	- Transferaufwendungen	76.060	71.900	56.600	56.600	56.600	56.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.676	4.800	2.870	2.870	2.870	2.870
17	= Ordentliche Aufwendungen	107.188	108.500	89.985	90.685	91.485	92.285
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-107.188	-108.500	-89.985	-90.685	-91.485	-92.285
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-107.188	-108.500	-89.985	-90.685	-91.485	-92.285
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	-107.188	-108.500	-89.985	-90.685	-91.485	-92.285
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	-107.188	-108.500	-89.985	-90.685	-91.485	-92.285
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	-107.188	-108.500	-89.985	-90.685	-91.485	-92.285

Erläuterung

zu Nr. 13

Kostenbeteiligung Grenzgängeroute/Friedensroute

2.380 € Grenzgängeroute

2.335 € Friedensroute (ab 2022, weil 2022 die Vital-Förderung ausläuft)

7.300 € LEADER Anteil Kommune 2024

zu Nr. 15

Gekürzter Zuschuss 2024: 56.600 €. Tatsächliche Kosten:

67.500 € Personal

4.900 € Werbung (Marketing und Druckkosten)

8.880 € Raum

2.000 € Veranstaltungen

Voraussichtliche Einnahmen: 6.800 €

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	107.188	108.500	89.985	0	90.685	91.485	92.285
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-107.188	-108.500	-89.985	0	-90.685	-91.485	-92.285

Produktbereich 16

Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	18.311.938	16.672.000	15.814.000	16.768.000	17.698.000	18.568.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.310.482	2.243.000	2.384.000	2.885.000	3.024.000	3.136.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	491.258	469.000	470.000	470.000	470.000	470.000
10	= Ordentliche Erträge	21.113.679	19.384.000	18.668.000	20.123.000	21.192.000	22.174.000
11	- Personalaufwendungen	29.205	42.300	101.500	105.600	109.800	114.200
15	- Transferaufwendungen	9.575.280	9.771.000	10.443.100	10.766.000	10.994.000	11.217.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	134.820	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.739.305	9.838.300	10.564.600	10.891.600	11.123.800	11.351.200
19	+ Finanzerträge	432.951	340.000	350.000	370.000	380.000	390.000
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	167.038	220.000	310.000	750.000	784.000	778.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	265.913	120.000	40.000	-380.000	-404.000	-388.000
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	11.640.287	9.665.700	8.143.400	8.851.400	9.664.200	10.434.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	863.000	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	11.640.287	10.528.700	8.143.400	8.851.400	9.664.200	10.434.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.776	8.650	7.650	6.650	6.650	6.650
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	11.650.062	10.537.350	8.151.050	8.858.050	9.670.850	10.441.450
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	11.650.062	10.537.350	8.207.050	8.914.050	9.726.850	10.497.450

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	21.592.577	19.724.000	19.018.000	0	20.493.000	21.572.000	22.564.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	9.904.724	10.058.300	10.874.600	0	11.641.600	11.907.800	12.129.200
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.639.719	1.780.000	1.793.000	0	1.827.000	1.908.000	1.972.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.639.719	1.780.000	1.793.000	0	1.827.000	1.908.000	1.972.000
27	- Ausz. f. Erwerb v. Finanzanlagen	1.800.000	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.800.000	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-160.281	1.780.000	1.793.000	0	1.827.000	1.908.000	1.972.000
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	4.000.000	10.800.000	0	2.200.000	800.000	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.135.721	442.500	575.400	0	737.500	779.400	809.400
34	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.135.721	3.557.500	10.224.600	0	1.462.500	20.600	-809.400

Produktbereich 16 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produkt 160101 **Allgemeine Finanzwirtschaft**

Produktinformationen

Fachbereich V/Finanzen
Verantwortliche/r Dr. Michael König
Sachbearbeiter/innen Christoph Busch-Lütke Westhues
 Matthias Loewe
 Stefanie Welp
Gremium Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung Produktunabhängige Finanzleistungen und Verwaltung der allgemeinen Finanzmittel

Leistungen:

- Allgemeine Zuweisungen, Bedarfszuweisungen, Zweckzuweisungen
- Ausweisung und Verrechnung von produktunabhängigen Erträgen und Aufwendungen
- Allgemeine Umlagen, z. B. Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage, ...
- Zinsen, Kredite, Kreditbeschaffungskosten
- Konzessionsabgaben

Auftragsgrundlage Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, Gemeindefinanzierungsgesetz NRW, Kreditverträge

Bindungsgrad pflichtig

Klassifizierung extern und intern

Zielgruppe Land, Kreis, Kreditinstitute, Strom-, Gas-, Wasserversorger

Ziele Haushaltsausgleich
 Vollständige Darstellung und Verrechnung aller produktunabhängigen Finanzleistungen

Grundzahlen	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023 Stand 30.06.
Ist-Wert 2023: Stand Okt. 2023. Prognosen bei Gewerbe-, Einkommen-, Umsatzsteuer sowie Gewerbesteuerumlage und Ausschüttungen TEO/Sparkasse.					
Gewerbesteuer (Im Teilplan Zeile 01)	€	4.130.658	7.447.132	9.737.018	4.800.000
Grundsteuer A (Zeile 01)	€	138.911	145.324	141.120	159.266
Grundsteuer B (Zeile 01)	€	1.478.328	1.567.227	1.585.479	1.788.012
Anteil an der Einkommenssteuer (Zeile 01)	€	5.016.434	5.477.066	5.373.754	6.022.000
Anteil an der Umsatzsteuer (Zeile 01)	€	813.430	871.215	788.827	792.000
Vergnügungssteuer (Zeile 01)	€	58.931	32.153	57.673	30.693
Hundesteuer (Zeile 01)	€	62.364	65.831	68.248	65.899
Kompensationsleistung (Zeile 01)	€	504.080	445.650	559.819	671.927
Schlüsselzuweisung (Zeile 02)	€	2.068.196	2.246.604	1.722.242	1.943.672
Konzessionsabgaben Strom (Zeile 07)	€	280.379	310.068	301.367	314.905
Konzessionsabgaben Gas (Zeile 07)	€	60.850	44.125	37.354	40.470
Konzessionsabgaben Wasser (Zeile 07)	€	101.894	114.618	116.496	90.000
Kreisumlage (Allg. Kreisumlage plus Jugendamt) (Zeile 15)	€	7.709.783	7.774.628	8.382.087	8.960.533
Gewerbesteuerumlage (Zeile 15)	€	281.939	569.980	1.025.266	595.000
Gewerbesteuerumlage für Fond deutscher Einheit (Zeile 15)	€	0	0	0	–
Krankenhausinvestitionsumlage (Zeile 15)	€	162.899	164.609	167.928	193.450
Eigenkapitalverzinsungen Abwasserwerk TEO AöR (Zeile 19)	€	268.034	219.000	391.730	300.000
Gewinnausschüttung Sparkasse Münsterland Ost (Zeile 19)	€	53.135	42.706	38.406	40.000
Zinsen für investive Kredite (Zeile 20)	€	186.621	176.858	167.038	158.750
Zinsen für Kassenkredite (Zeile 20)	€	6.366	4.785	0	0

Produktbereich 16
Produkt 160101

Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	18.311.938	16.672.000	15.814.000	16.768.000	17.698.000	18.568.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.310.482	2.243.000	2.384.000	2.885.000	3.024.000	3.136.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	491.258	469.000	470.000	470.000	470.000	470.000
10	= Ordentliche Erträge	21.113.679	19.384.000	18.668.000	20.123.000	21.192.000	22.174.000
11	- Personalaufwendungen	29.205	42.300	101.500	105.600	109.800	114.200
15	- Transferaufwendungen	9.575.280	9.771.000	10.443.100	10.766.000	10.994.000	11.217.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	134.820	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.739.305	9.838.300	10.564.600	10.891.600	11.123.800	11.351.200
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	11.374.374	9.545.700	8.103.400	9.231.400	10.068.200	10.822.800
19	+ Finanzerträge	432.951	340.000	350.000	370.000	380.000	390.000
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	167.038	220.000	310.000	750.000	784.000	778.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	265.913	120.000	40.000	-380.000	-404.000	-388.000
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	11.640.287	9.665.700	8.143.400	8.851.400	9.664.200	10.434.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	863.000	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	863.000	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z.22+25)	11.640.287	10.528.700	8.143.400	8.851.400	9.664.200	10.434.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.776	8.650	7.650	6.650	6.650	6.650
29	= Ergebnis mit inneren Verrechnungen (Z. 26 + 27 - 28)	11.650.062	10.537.350	8.151.050	8.858.050	9.670.850	10.441.450
30	- Globaler Minderaufwand	0	0	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
31	= Ergebnis nach Abzug glob. Minderaufw. (Z. 29+30)	11.650.062	10.537.350	8.207.050	8.914.050	9.726.850	10.497.450

Teilfinanzplan

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	21.592.577	19.724.000	19.018.000	0	20.493.000	21.572.000	22.564.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	9.904.724	10.058.300	10.874.600	0	11.641.600	11.907.800	12.129.200
17	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	11.687.854	9.665.700	8.143.400	0	8.851.400	9.664.200	10.434.800
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.639.719	1.780.000	1.793.000	0	1.827.000	1.908.000	1.972.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.639.719	1.780.000	1.793.000	0	1.827.000	1.908.000	1.972.000
27	- Ausz. f. Erwerb v. Finanzanlagen	1.800.000	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.800.000	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-160.281	1.780.000	1.793.000	0	1.827.000	1.908.000	1.972.000
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	4.000.000	10.800.000	0	2.200.000	800.000	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.135.721	442.500	575.400	0	737.500	779.400	809.400
34	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.135.721	3.557.500	10.224.600	0	1.462.500	20.600	-809.400

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
FINANL 003 Abwasserwerk/ BBO- Rücklagenentnahme bzw.-erhöhung							
784011 Kauf v. Finanzanlagen	1.800.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.800.000	0	0	0	0	0	0
Saldo FINANL 003	-1.800.000	0	0	0	0	0	0

SOPO 007 Allgemeine Investitionspauschale							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	1.240.497	1.352.000	1.370.000	0	1.404.000	1.485.000	1.549.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.240.497	1.352.000	1.370.000	0	1.404.000	1.485.000	1.549.000
Saldo SOPO 007	1.240.497	1.352.000	1.370.000	0	1.404.000	1.485.000	1.549.000

SOPO 008 Schulpauschale							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	339.222	368.000	363.000	0	363.000	363.000	363.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	339.222	368.000	363.000	0	363.000	363.000	363.000
Saldo SOPO 008	339.222	368.000	363.000	0	363.000	363.000	363.000

SOPO 009 Sportpauschale							
681111 Zuweisg v. Land f. Invest. maßn.	60.000	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
Saldo SOPO 009	60.000	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
Saldo Investitionstätigkeit	-160.281	1.780.000	1.793.000	0	1.827.000	1.908.000	1.972.000

Investitionsmaßnahmen (in €)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
160101 Allgemeine Finanzwirtschaft							
692711 Einzahlung a. Krediten priv. Kreditmarkt < 1 Jahr	0	0	10.800.000	0	2.200.000	800.000	0
792711 Tilgung von Krediten f. Invest. priv. Kreditmarkt	0	0	109.000	0	244.000	279.000	302.000
Saldo 160101	0	0	10.691.000	0	1.956.000	521.000	-302.000

KREDIT 001 Investitionskredite							
692711 Einzahlung a. Krediten priv. Kreditmarkt < 1 Jahr	0	4.000.000	0	0	0	0	0
792711 Tilgung von Krediten f. Invest. priv. Kreditmarkt	0	0	60.000	0	82.100	85.000	88.000
Saldo KREDIT 001	0	4.000.000	-60.000	0	-82.100	-85.000	-88.000

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101	Allgemeine Finanzwirtschaft

Anlagen

STELLENPLAN

Teil A: Beamte

Gemeindeverwaltung

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2024		Zahl der Stellen 2023	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamte						
Bürgermeister/in	B 3	1	1	1	1	
Laufbahngruppe 2						
Oberverwaltungsrat/rätin	A 14	2		2	1	1 Stelle künftig wegfallend (05.2029)
Verwaltungsrat/rätin	A 13	1		1	1	
Amtsrat/rätin	A 12	1		1	1	
Amtfrau/Amtmann	A 11					
Oberinspektor/in	A 10	1		1	0,37	
Inspektor/in	A 9					
Laufbahngruppe 1						
Hauptsekretär/in	A 8	2		2	1,37	
Obersekretär/in	A 7					
Sekretär/in	A 6					
insgesamt		8	1	8	5,74	

STELLENPLAN

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Gemeindeverwaltung

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2024	Zahl der Stellen 2023	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15				
14	2,00	2,00	2,00	
13				
12	2,00	2,00	1,00	
11	5,00	6,00	5,00	
10				
9c	3,15	2,38	1,03	
9b	4,90	4,77	4,77	
9a	6,90	5,00	5,38	
8	3,31	3,19	2,31	
7	2,23	2,23	2,23	
6	20,17	20,79	20,46	
5				
4	0,51	0,51	0,51	
3				
2				
1	0,15	0,28	0,13	
insgesamt	50,32	49,15	44,82	

Hinweise:

Nachfolgende befristete Stellen sind nicht im Stellenplan ausgewiesen:

1. Die Auszubildenden werden nach bestandener Prüfung für mindestens ein Jahr übernommen.
2. Stellen von geringfügig Beschäftigten mit Aufgaben in den Bereichen Reinigung Kulturwerkstatt, Hausmeistertätigkeiten, Betreuung Friedhof im Orsteil Brock sowie Durchführung der Kirmes
3. Befristete Weiterbeschäftigung einer ehem. Fachbereichsleitung mit verringerter Stundenanzahl.

STELLENPLAN

Teil B: Tariflich Beschäftigte (Sozial- und Erziehungsdienst)

Gemeindeverwaltung

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2024	Zahl der Stellen 2023	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023	Erläuterungen
1	2	3	4	5
S 18				
S 17				
S 16				
S 15				
S 14				
S 13				
S 12	2,14	2,27		
S 11	0,38	0,38	0,38	
S 10				
S 9				
S 8				
S 7				
S 6				
S 5				
S 4				
S 3				
pauschal				
insgesamt	2,52	2,65	0,38	

Hinweis:

Eine Stelle an der Josef-Annegarn-Schule (0,77) wird im Wege des sog. Matching-Verfahrens durch kapitalisierte Lehrerstellen von der Bezirksregierung Münster mit rd. 33 % mitfinanziert.

weitere Stellen an den gemeindlichen Schulen: Josef-Annegarn-Schule (0,50), Grundschulen (0,87)

Stelle im Bereich Flüchtlingssozialarbeit (0,38).

STELLENÜBERSICHT

Teil A: Aufteilung nach Produktbereichen

1. Beamte

Nr.	Produktbereich	Wahl- beamte	Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1				Summe	
		B 3	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 8	A 7	A 6		A 5
01	Innere Verwaltung	1,00			0,53	0,71	0,15		1,00						3,39
02	Sicherheit und Ordnung				0,77		0,03				1,00				1,80
03	Schulträgeraufgaben				0,25	0,25									0,50
04	Kultur				0,04	0,04									0,08
05	Soziale Leistungen				0,25						0,43				0,68
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				0,12						0,01				0,13
08	Sportförderung				0,01										0,01
09	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen						0,52								0,52
10	Bauen und Wohnen						0,20				0,56				0,76
11	Ver- und Entsorgung														
12	Verkehrsflächen und -anlagen				0,03										0,03
13	Natur- und Landschaftspflege														
14	Umweltschutz						0,10								0,10
15	Wirtschaft und Tourismus														
16	Allgemeine Finanzwirtschaft														
Summe		1,00			2,00	1,00	1,00		1,00		2,00				8,00

STELLENÜBERSICHT

Teil A: Aufteilung nach Produktbereichen

2. Tariflich Beschäftigte

Nr.	Produktbereich	Entgeltgruppen															Summe	
		14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2		1
01	Innere Verwaltung	1,03		0,92	2,84		1,30	0,73	2,79	2,35	1,66	2,59					0,15	16,36
02	Sicherheit und Ordnung	0,03		0,03	0,03			1,14	0,49			3,22		0,51				5,45
03	Schulträgeraufgaben									0,85	0,27	4,46						5,58
04	Kultur								0,01	0,09	0,07							0,17
05	Soziale Leistungen							2,60	0,09									2,69
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,16			0,03			0,11	0,20			1,12						1,62
08	Sportförderung										0,06	0,10						0,16
09	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen				0,90		0,40	0,12										1,42
10	Bauen und Wohnen	0,01					0,75	0,05	0,66	0,05		1,43						2,95
11	Ver- und Entsorgung	0,03							0,02			0,64						0,69
12	Verkehrsflächen und -anlagen	0,43		1,00	0,20				0,20	0,05	0,15	3,26						5,29
13	Natur- und Landschaftspflege	0,11						0,15	0,30			3,00						3,56
14	Umweltschutz								0,95									0,95
15	Wirtschaft und Tourismus	0,10			1,00				1,00			0,28						2,38
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,10		0,05			0,70		0,20									1,05
Summe		2,00		2,00	5,00		3,15	4,90	6,90	3,31	2,23	20,17		0,51			0,15	50,32

STELLENÜBERSICHT

Teil A: Aufteilung nach Produktbereichen

3. Tariflich Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Nr.	Produktbereich	S-Entgeltgruppen																Summe	
		18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3		P
01	Innere Verwaltung																		
02	Sicherheit und Ordnung																		
03	Schulträgeraufgaben							2,14											2,14
04	Kultur																		
05	Soziale Leistungen								0,38										0,38
06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe																		
08	Sportförderung																		
09	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen																		
10	Bauen und Wohnen																		
11	Ver- und Entsorgung																		
12	Verkehrsflächen und -anlagen																		
13	Natur- und Landschaftspflege																		
14	Umweltschutz																		
15	Wirtschaft und Tourismus																		
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																		
Summe								2,14	0,38										2,52

STELLENÜBERSICHT

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit - Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Gemeindeverwaltung

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2024	beschäftigt am 01.10.2023	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Inspektoranwärterinnen/ Inspektoranwärter	Unterhaltszuschuß	-	-	
Sekretäranwärterinnen/ Sekretäranwärter	Unterhaltszuschuß	-	-	
Verwaltungspraktikantinnen/ Verwaltungspraktikanten	Unterhaltsbeihilfe	-	-	
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	4	4	
Praktikantinnen/ Praktikanten	fester Satz	-	-	
insgesamt		4	4	

Schlussbilanz der Gemeinde

Aktiva

	31.12.2022		31.12.2021
	EUR	EUR	EUR
1. Anlagevermögen			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		9.645,00	107,00
1.2 Sachanlagen			
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte			
1.2.1.1 Grünflächen	5.363.891,18		5.420.877,74
1.2.1.2 Ackerland	784.185,21		1.512.128,31
1.2.1.3 Wald, Forsten	86.650,30		88.271,50
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.424.880,07		682.359,33
		7.659.606,76	7.703.636,88
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	397.151,92		410.796,92
1.2.2.2 Schulen	9.589.675,75		9.966.914,05
1.2.2.3 Wohnbauten	1.304.833,90		1.325.670,00
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	11.776.699,98		12.043.129,33
		23.068.361,55	23.746.510,30
1.2.3 Infrastrukturvermögen			
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	9.205.653,14		8.353.148,74
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.937.827,00		3.099.684,00
1.2.3.3 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen	23.694.884,00		24.781.346,00
1.2.3.4 Sonst. Bauten des Infrastrukturvermögens	1.203.542,00		1.140.524,96
		37.041.906,14	37.374.703,70
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden		391.659,00	406.232,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		20.314,27	20.314,27
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		1.321.248,00	1.278.206,10
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		434.958,50	450.741,01
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		12.769.072,56	11.212.097,72
1.3 Finanzanlagen			
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		8.517.956,75	8.517.956,75
1.3.2 Beteiligungen		4.165.862,15	4.165.862,15
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens		522.127,52	472.127,52
1.3.4 Ausleihen			
1.3.4.1 an Beteiligungen	1.380.488,08		1.380.488,08
1.3.4.2 Sonstige Ausleihen	65,67		2.965,67
		1.380.553,75	1.383.453,75
		97.303.271,95	96.731.949,15
2. Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		5.273,10	5.398,31
2.1.2 zur Veräußerung anstehendes Grundvermögen		7.975.427,97	11.008.571,78
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1 Öffentl.-rechtl. Ford. und Ford. aus Transferleistungen			
2.2.1.1 Gebühren	32.009,34		38.385,56
2.2.1.2 Beiträge	0,00		111.716,53
2.2.1.3 Steuern	69.391,63		121.607,33
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	760.323,12		713.967,21
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	542.316,91		481.256,23
		1.404.041,00	1.466.932,86
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen			
2.2.2.1 gegenüber dem privatem Bereich	101.837,92		133.693,86
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	33.362,65		1.260,07
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	90.966,68		82.339,03
		226.167,25	217.292,96
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		1.527.973,46	55.349,93
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		4.759,85	4.054,90
2.4 Liquide Mittel		4.358.883,99	285.147,44
		15.502.526,62	13.042.748,18
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		168.020,68	184.386,64
Summe Aktiva		112.973.819,25	109.959.083,97

Ostbevern zum 31.12.2022

Passiva

	<u>31.12.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
	EUR	EUR
1. Eigenkapital		
1.1 Allgemeine Rücklage	39.193.875,37	39.033.357,25
1.2 Ausgleichsrücklage	792.323,83	15.590,70
1.3 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u>1.245.871,72</u>	<u>776.733,13</u>
	41.232.070,92	39.825.681,08
2. Sonderposten		
2.1 für Zuwendungen	18.760.557,00	19.360.506,04
2.2 für Beiträge	7.351.025,00	7.785.540,01
2.3 für den Gebührenaussgleich	78.354,42	38.139,50
2.4 Sonstige Sonderposten	<u>6.599.449,69</u>	<u>6.114.996,46</u>
	32.789.386,11	33.299.182,01
3. Rückstellungen		
3.1 Pensions- /Beihilferückstellungen	7.776.662,00	7.409.104,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	2.359.619,38	1.891.237,18
3.4 Sonstige Rückstellungen	<u>1.515.652,60</u>	<u>925.664,05</u>
	11.651.933,98	10.226.005,23
4. Verbindlichkeiten		
4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
4.1.1 vom privaten Kreditmarkt	<u>7.862.577,88</u>	<u>8.262.684,22</u>
	7.862.577,88	8.262.684,22
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	504.557,63	1.233.371,91
4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	965.765,09	3.881.194,26
4.4 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.341.520,75	1.842.539,84
4.5 Sonstige Verbindlichkeiten	283.101,70	402.548,12
4.6 Erhaltene Anzahlungen	<u>15.588.106,31</u>	<u>10.235.122,58</u>
	26.545.629,36	25.857.460,93
5. Passive Abgrenzungsposten	754.798,88	750.754,72
Summe Passiva	<u>112.973.819,25</u>	<u>109.959.083,97</u>

Zuwendungen an Fraktionen Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2022	Erläuterungen
		2024	2023		
1	2	3	4	5	6
1.	<u>Zuschüsse zu den Geschäftskosten der Fraktionen</u>				
	CDU	1.700,00 €	1.720,00 €	1.717,20 €	<p>Zuschuss errechnet sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sockelbetrag je Monat: 11,50 € - Betrag pro RM je Monat: 7,50 € - Betrag pro sB je Monat: 1,75 € - zzgl. 0,90 € pro RM je Monat für die kommunale Schulungsarbeit
	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN	950,00 €	930,00 €	931,10 €	
	SPD	610,00 €	650,00 €	645,00 €	
	FDP	650,00 €	660,00 €	594,50 €	

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktionen: CDU, Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, SPD und FDP				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	2024	2023	mehr (+)/ weniger (-)	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	--	--	--	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	--	--	--	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	--	--	--	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	--	--	--	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	--	--	--	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	s. Erläuterungen	s. Erläuterungen	--	Für die Fraktionssitzungen werden den Fraktionen kostenfrei Räume in verschiedenen gemeindlichen Gebäuden zur Verfügung gestellt.
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	--	--	--	
4.2 sonstiges Büromaterial	--	--	--	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	--	--	--	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	--	--	--	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	--	--	--	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	--	--	--	
6. Sonstiges	--	--	--	

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen 2025-2027 ff.
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2024 1	Voraussichtlich fällige Auszahlungen - in 1.000 € -			
	2025 2	2026 3	2027 4	Folgejahre 5
<i>Produkt 03.01.02 - Franz-von-Assisi-Grundschule</i> Auszahlung für Baumaßnahmen - Erweiterung	700	1.500	--	--
<i>Produkt 03.01.03 - Josef-Annegarn-Schule</i> Auszahlung für Baumaßnahmen - Erweiterung	5.100	--	--	--
<i>Produkt 12.01.01 - Bau von Straßen, Wegen und Plätzen</i> Auszahlung für Baumaßnahmen - Erneuerung Hauptstraße	1.600	--	--	--
- Erschließung BG Wischhausstraße II. BA	300	1.100	--	--
- Erschließung BG Kohkamp I	1.100	1.000	--	--
- Erschließung Gewerbegebiet Nord	1.000			
<i>Produkt 12.02.01 - ÖPNV</i> Auszahlung für Baumaßnahmen - Baumaßnahmen am Bahnhof	--	1.650	1.100	--
Summe:	16.150 T€	9.800	5.250	1.100

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Voraussichtlicher Stand am Ende des Jahres 2022 TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2024 (Ende 2023) TEUR	Voraussichtlicher Stand am Ende des Haushaltsjahres 2024 TEUR
	1	2	3
1. Anleihen	--	--	--
2. Verbindlichkeiten aus Krediten			
für Investitionen	7.862	7.531	18.008
2.1 von verbundenen Unternehmen	--	--	--
2.2 von Beteiligungen	--	--	--
2.3 von Sondervermögen	--	--	--
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund	--	--	--
2.4.2 vom Land	--	--	--
2.4.3 von Gemeinden (GV)	--	--	--
2.4.4 von Zweckverbänden	--	--	--
2.4.5 vom sonstigen öffent- lichen Bereich	--	--	--
2.4.6 von sonstigen öffent- lichen Sonderrechnungen	--	--	--
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken / Kreditinstituten	7.862	7.531	18.008
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	--	--	--
3. 'Verbindlichkeiten aus Krediten			
zur Liquiditätssicherung	505	476	3.635
3.1 vom öffentlichen Bereich	505	476	447
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0	0	3.188
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	--	--	--
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	966	356	298
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.087	1.002	917
7. Sonstige Verbindlichkeiten	283	283	283
8. Erhaltene Anzahlungen	15.588	18.242	18.242
9. Summe aller Verbindlichkeiten	25.786	27.414	40.936

Nachrichtlich anzugeben:

Haftungsverhältnisse aus der
Bestellung von Sicherheiten:

Bürgschaften

1. Bäder- und Beteiligungsgesell- schaft Ostbevern mbH	435	371	309
---	-----	-----	-----

Übersicht

über die Entwicklung des Eigenkapitals

Haushaltsjahr 2021	
Allgemeine Rücklage	39.033.357,25 €
Ausgleichsrücklage	15.590,70 €
Jahresergebnis 2021 (festgestellt 14.02.2023)	776.733,13 €
Eigenkapital 31.12.2021	39.825.681,08 €
Haushaltsjahr 2022	
Allgemeine Rücklage	39.033.357,25 €
Ausgleichsrücklage	792.323,83 €
Jahresergebnis 2022 (Entwurfswert Stand: 30.11.2023)	1.245.871,72 €
Eigenkapital 31.12.2022	41.071.552,80 €
Haushaltsjahr 2023	
Allgemeine Rücklage	39.033.357,25 €
Ausgleichsrücklage	2.038.195,55 €
Jahresergebnis 2023 (Finanzbericht Jan.-Okt. 2023)	-2.797.196,74 €
Eigenkapital 31.12.2023	38.274.356,06 €
Haushaltsjahr 2024	
Allgemeine Rücklage	38.274.356,06 €
Ausgleichsrücklage	0,00 €
Jahresergebnis 2024 (Entwurf HPL 2024)	-1.904.061,00 €
Eigenkapital 31.12.2024	36.370.295,06 €
Haushaltsjahr 2025	
Allgemeine Rücklage	36.370.295,06 €
Ausgleichsrücklage	0,00 €
Jahresergebnis 2025 (Entwurf HPL 2024)	-965.838,00 €
Eigenkapital 31.12.2025	35.404.457,06 €
Haushaltsjahr 2026	
Allgemeine Rücklage	35.404.457,06 €
Ausgleichsrücklage	0,00 €
Jahresergebnis 2026 (Entwurf HPL 2024)	-2.421.262,00 €
Eigenkapital 31.12.2026	32.983.195,06 €
Haushaltsjahr 2027	
Allgemeine Rücklage	32.983.195,06 €
Ausgleichsrücklage	0,00 €
Jahresergebnis 2027 (Entwurf HPL 2024)	-1.559.538,00 €
Eigenkapital 31.12.2027	31.423.657,06 €



Entwurf

Wirtschaftsplan 2024

der

Bäder- und Beteiligungsgesellschaft

Ostbevern mbH

Wirtschaftsplan 2024
für die
Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

	G + V 2022		Erfolgsplan 2023		Erfolgsplan 2024	
	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1. Umsatzerlöse						
a) Eintrittsgelder	126.867,61		98.000		130.000	
b) Sonstige Entgelte (Nahwärme u.a.)	85.762,86		84.100		97.000	
		212.630,47		182.100		227.000
2. sonstige betriebliche Erträge		538.755,50		608.300		585.000
<i>(davon Verlustausgleich Gemeindehaushalt)</i>	<i>(538.400,00)</i>		<i>(608.300)</i>		<i>(585.000)</i>	
3. Gesamtleistung		751.385,97		790.400		812.000
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren (Heizkosten, Wasser und Abwasser)	-88.367,38		-154.200		-187.000	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (u.a. Stromkosten)	-169.812,28		-200.700		-160.000	
		-258.179,66		-354.900		-347.000
5. Rohergebnis		493.206,31		435.500		465.000
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	-231.191,67		-262.400		-296.000	
b) soziale Abgaben u. Aufw.f. Altersvers.	-64.497,43		-65.600		-74.000	
c) Rückstellungen für Arbeitszeitguthaben und nicht genommenen Urlaub	-21.149,47		0		0	
		-316.838,57		-328.000		-370.000
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlageverm. u. Sachanl.		-63.638,69		-66.000		-66.000
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-199.842,10		-266.500		-276.500
9. Betriebsergebnis		-87.113,05		-225.000		-247.500
10. Erträge aus Beteiligungen		278.837,60		270.000		292.000
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		17.582,59		15.000		17.000
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-17.040,84		-16.500		-14.500
13. Finanzergebnis		279.379,35		268.500		294.500
14. Ergebnis der gewöhl. Geschäftstätigkeit		192.266,30		43.500		47.000
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-4.407,57		-43.000		-46.500
16. sonstige Steuern		-431,37		-500		-500
17. Jahresergebnis		187.427,36		0		0
<u>Nachrichtlich</u>						
Behandlung des Jahresergebnisses:						
a) abzudecken aus dem Eigenkapital	0,00		0		0	
b) zur Verrechnung mit negativen Vortrag	187.427,36		0		0	

Wirtschaftsplan 2024
für die
Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

Finanzplanung			
Erfolgsplan			
	2025	2026	2027
	in €	in €	in €
1. Umsatzerlöse			
a) Eintrittsgelder	143.900	148.200	152.600
b) Sonstige Entgelte (Nahwärme u.a.)	99.900	102.900	106.000
	243.800	251.100	258.600
2. sonstige betriebliche Erträge	615.000	645.600	669.500
<i>(davon Verlustausgleich Gemeindehaushalt)</i>	<i>(615.000)</i>	<i>(645.600)</i>	<i>(669.500)</i>
3. Gesamtleistung	858.800	896.700	928.100
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren (Heizkosten, Wasser und Abwasser)	-192.700	-198.500	-204.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (u.a. Stromkosten)	-164.800	-169.800	-174.900
	-357.500	-368.300	-379.400
5. Rohergebnis	501.300	528.400	548.700
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-304.900	-314.100	-323.600
b) soziale Abgaben u. Aufw.f. Altersvers.	-76.300	-78.600	-80.900
c) Rückstellungen für Arbeitszeitguthaben und nicht genommenen Urlaub	0	0	0
	-381.200	-392.700	-404.500
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlageverm. u. Sachanl.	-65.500	-64.500	-63.500
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-284.800	-293.400	-302.300
9. Betriebsergebnis	-230.200	-222.200	-221.600
10. Erträge aus Beteiligungen	234.000	261.000	260.000
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.000	13.000	11.000
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11.400	-9.300	-6.900
13. Finanzergebnis	237.600	264.700	264.100
14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	7.400	42.500	42.500
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-38.000	-42.000	-42.000
16. sonstige Steuern	-500	-500	-500
17. Jahresergebnis	-31.100	0	0
<u>Nachrichtlich</u>			
Behandlung des Jahresergebnisses:			
a) abzudecken aus dem Eigenkapital	31.100	0	0
b) zur Verrechnung mit negativen Vortrag	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

zu 1. Umsatzerlöse

Für 2024 sind 130 T€ an Eintrittsentgelten veranschlagt. Eine steigende Ertragslage ist zu verzeichnen und für 2024 ff. wird von einer weiteren leichten Erholung ausgegangen.

Die sonstigen Entgelte (rd. 97 T€) beinhalten vor allem die Erstattungen für die Nahwärme (80 T€) sowie Mieterträge (rd. 10 T€).

zu 2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge (rd. 585 T€) beinhalten den Verlustausgleich aus dem Gemeindehaushalt. Mit diesem Betrag ist ein ausgeglichener Erfolgsplan kalkuliert. Der Verlustausgleich liegt um rd. 13 T€ niedriger als im Vorjahr. Die in den Folgejahren ausgewiesenen Ansätze beruhen auf Vorgaben aus dem Gemeindehaushalt aufgrund der gemeindlichen Haushaltssituation, was in 2025 kalkulatorisch zu einem Verlust führt, der vom Eigenkapital abzudecken wäre.

zu 4. Materialaufwand

Der Ansatz von rd. 347 T€ (Vj. 355 T€) setzt sich zusammen aus den Aufwendungen für:

	2024	2023
- Gas	104 T€	73 T€
- Bezug Fernwärme	57 T€	55 T€
- Wasser	20 T€	20 T€
- Desinfektion/Badewasseruntersuch.	12 T€	13 T€
- Entwässerung	39 T€	37 T€
- Reinigung	59 T€	90 T€
- Strom	56 T€	66 T€

Die Materialkosten sind gegenüber 2022 im Saldo fast gleich, jedoch haben sich teilweise erhebliche Verschiebungen bei den Einzelansätzen ergeben. Während beim Gas ein neuer wesentlich höherer Gaspreis wegen auslaufender Verträge zu rd. 30 T€ Mehrkosten führt, konnte bei der externen Reinigung ein gleich hoher Rückgang beim Ansatz veranschlagt werden.

zu 6. Personalaufwand

Der Personalaufwand 2024 mit rd. 370 T€ ist für 5 Vollzeitkräfte, einer Teilzeitkraft, einer festen Aushilfe sowie einen Auszubildenden kalkuliert. Die Ansatzsteigerung von 42 T€ bzw. rd. 13% beinhaltet zum einen die Höhergruppierung von 3 Badmitarbeiter*innen von EG 5 nach EG 6 mit insgesamt rd. 6 T€ im Jahr. Die restlichen 36 T€ beruhen auf Tarifsteigerungen, Schichtzulagen u.a..

zu 7. Abschreibungen

Die Abschreibungen betragen rd. 66 T€ und sind damit gegenüber 2022 unverändert.

zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Im Einzelnen beinhaltet der Ansatz von rd. 277 T€ (Vj. 267 T€) folgende Positionen:

	2024	2023
- Versicherungen	12 T€	11 T€
- Sonstige Unterhaltung (Gebäude + Anlagen)	112 T€	112 T€
- anteilige Personalkosten Gemeinde	99 T€	95 T€
- Prüfungs- und Beratungskosten	10 T€	10 T€
- Sonstige Bewirtschaftungskosten (Sitzungsgelder etc.)	43 T€	38 T€

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind insgesamt um rd. 10 T€ bzw. 3,7 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Davon entfallen rd. 4 T€ (= rd. +4 %) auf gestiegene anteilige Personalaufwendungen für das Personal in der Verwaltung, welches Aufgaben für die BBO wahrnimmt sowie 5 T€ auf die sonstigen Bewirtschaftungskosten.

zu 10. Erträge aus Beteiligungen

Der Ansatz i. H. v. 292 T€ für die Gewinnausschüttung der Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co. KG für 2024 orientiert sich an die für 2024 ff. prognostizierte Dividende.

zu 11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hier wird vor allem das Entgelt für die Schulerweiterung der Franz-von-Assisi-Grundschule sowie den Umbau bzw. die Erweiterung der Kindertagesstätte im OT Brock veranschlagt, für die die BBO als Investor aufgetreten ist. Die Ansatzverringerung im Laufe des Finanzplanungszeitraums erfolgt aufgrund rückläufiger Beträge bei den Darlehen seitens der Gemeinde Ostbevern.

zu 12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen weisen eine stetige Ansatzverringerung über den Finanzplanungszeitraum aufgrund der ordentlichen Tilgung aus. Kreditaufnahmen sind nicht veranschlagt.

zu 15. und 16. Steuern vom Einkommen und Ertrag / sonstige Steuern

Es handelt sich vor allem um die für die Dividende der Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & CO. KG zu zahlende Körperschaftssteuer einschl. Solidaritätszuschlag, welche aufgrund schwankender Dividende ebenfalls Schwankungen unterliegt.

zu 17. Jahresergebnis

Das Jahresergebnis ist mit dem unter Punkt 2 „Sonstige betriebliche Erträge“ ausgewiesenen Verlustausgleich i. H. v. rd. 585 T€ in 2024 ausgeglichen kalkuliert. Gleiches gilt für die Folgejahre außer für 2025, da hier aufgrund der Haushaltssituation ein Fehlbetrag kalkuliert wurde, der sodann vom Eigenkapital abgedeckt werden müsste.

Vermögens- / Investitionsplan für die Jahre 2023 - 2027

I. Einnahmen

	Ansatz				
	2023 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €
Erst. von Fremdfinanzierungskosten ¹	52.900	53.200	53.600	54.000	54.300
Erwirtschaftete Abschreibungen ²	66.000	66.000	34.400	64.500	63.500
Fördermittel ⁴	0	0	0	0	0
Darlehensaufnahmen/Kapitalerhöhung ⁴	0	0	0	0	0
	<u>118.900</u>	<u>119.200</u>	<u>88.000</u>	<u>118.500</u>	<u>117.800</u>

II. Ausgaben

Inventar und Betriebsausstattung ³	35.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Baumaßnahmen ⁴	100.000	25.000	0	0	0
Tilgung von Darlehen	74.300	74.600	75.000	73.300	71.600
	<u>209.300</u>	<u>114.600</u>	<u>90.000</u>	<u>88.300</u>	<u>86.600</u>
Zuschuss / Überschuss	<u>-90.400</u>	<u>4.600</u>	<u>-2.000</u>	<u>30.200</u>	<u>31.200</u>

Nachrichtlich:

Entwicklung der liquiden Mittel

	Ansatz				
	2023 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €
Liquide Mittel/Kassenkredit am 1.1.d.J.	100.000	100.000	104.600	102.600	132.800
Liquiditätsauswirkung Vermögensplan	-90.400	4.600	-2.000	30.200	31.200
Liquide Mittel am 31.12.d.J.	<u>9.600</u>	<u>104.600</u>	<u>102.600</u>	<u>132.800</u>	<u>164.000</u>

III. Erläuterungen

¹
Erstattung von Fremdfinanzierungskosten

Veranschlagt ist hier der Tilgungsanteil der Erstattung seitens der Gemeinde Ostbevern für die durch die BBO vorgenommene Vorfinanzierung der Erweiterung der Franz-von-Assisi-Grundschule sowie der Erneuerung der Kindertagesstätte im OT Brock.

²
Erwirtschaftete Abschreibungen

Zur Ermittlung der liquiden Auswirkungen des Erfolgsplans wurde dem Jahresergebnis die nicht zahlungswirksamen Abschreibungen hinzugerechnet und die nicht zahlungswirksamen Erträge aus Sonderposten abgezogen.

geplantes Jahresergebnis 2024:	0 €
+ Abschreibungen 2024:	66.000 €
Erwirtsch. Abschreibungen / Liquiditätszufluss:	<u>66.000 €</u>

³
Inventar und Betriebsausstattung

In 2024 sind für folgende Maßnahmen Mittel veranschlagt:

- Erneuerung der Freibad-Aufsichtshütte (5 T€)
- Erwerb eines elektrischen Treppensteigers o. ä. (5 T€) und
- Mittel für die bedarfsweise Erneuerung des Inventars und der Betriebsausstattung (5 T€)

In den Jahren 2025 bis 2027 sind lediglich Mittel für die bedarfsweise weitere Erneuerung des Inventars und der Betriebsausstattung (15 T€) veranschlagt.

⁴
Fördermittel / Darlehen / Baumaßnahmen

Für die evtl. Nahwärmeerweiterung wurden Planungskosten von 20 T€ veranschlagt.

Des Weiteren wurden für die Erneuerung der Freibad-Aufsichtshütte 5 T€ veranschlagt.

Darlehen werden bei der BBO grundsätzlich nicht veranschlagt, da diese aufgrund der besseren Konditionen bei der Gemeinde Ostbevern bei der BBO unwirtschaftlich sind.

Wirtschaftsplan 2024
für die
Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

Stellenübersicht

Teil B: tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	2024	2023	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023	Erläuterungen
15				
14				
13				
12				
11				
10				
9				
8	1	1	1	
7	1	1	1	
6	3		2	
5		3		
4				
3	1,18	0,28	0,18	
2		0,39	0,39	
1				
Pauschal				
insgesamt	6,18	5,67	4,57	

Teil B: Dienstkräfte in der Ausbildungszeit - Nachwuchskräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	2024	beschäftigt am 01.10.2023	Erläuterungen
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	1	0	
insgesamt		1	0	

Wirtschaftsplan 2024 für die Abwasserbetrieb TEO AöR



Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation 2024 (01.01.2024 - 31.12.2024)

I. Beschluss des Verwaltungsrates

1. Erfolgsplan
2. Vermögens- und Investitionsplan
3. Stellenplan
4. Stellenübersicht
5. Berechnung der Gebühren
 - 5.1 Gebührenbedarfsrechnung Sparte Telgte
 - 5.2 Gebührenbedarfsrechnung Sparte Everswinkel
 - 5.3 Gebührenbedarfsrechnung Sparte Ostbevern
 - 5.4 Gebührenbedarfsrechnung Sparte Beelen
6. Übersicht der Gebühren Schmutz- und Niederschlagswasser sowie Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben, Chemietoiletten

II. Mit einem Höchstbetrag der Kassenkredite von 1.500.000 € und den Erläuterungen dem Verwaltungsrat in der Sitzung am 22. November 2023 vorgelegt und beschlossen.

Telgte, 06. November 2023

Aufgestellt:

Thomas Taug

Erfolgsplan 2024 der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts

Anlage 1

	Plan 2024 in EUR	Sparte Telgte	Sparte Everswinkel	Sparte Ostbevern	Sparte Beelen	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
1 Umsatzerlöse	11.400.000	4.819.100	2.310.500	2.643.300	1.627.100	12.808.900	13.864.600	13.995.200
11 Gebühren Schmutzwasser	6.368.000	2.701.000	1.302.000	1.467.000	898.000	7.221.000	7.738.000	7.950.000
12 Gebühren Straßentw. und Niederschlagswasser	4.108.000	1.797.000	791.000	894.000	628.000	4.630.000	4.961.000	5.098.000
13 Gebühren Kleinkläranlagen	127.000	55.000	16.000	36.000	20.000	142.000	162.000	172.000
14 Gebühren abflusslose Gruben	28.000	24.000	4.000	-	-	31.000	39.000	42.000
15 Aufw. empfangener Ertragszuschüsse und beitragsähnlicher Entgelte	769.000	242.100	197.500	246.300	83.100	784.900	764.600	737.200
2 Sonstige betriebliche Erträge	114.100	103.400	4.400	2.800	3.500	19.400	19.500	19.800
21 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-	-	-
22 Erstattungen Personal- und Sachleistungen	106.800	100.400	2.700	1.000	2.700	12.100	12.200	12.500
23 Zahlungen für Schadensfälle	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Außerordentliche und periodenfremde Erträge	-	-	-	-	-	-	-	-
25 Übrige Erträge	7.300	3.000	1.700	1.800	800	7.300	7.300	7.300
3 Zinsen und ähnliche Erträge	19.600	8.000	4.700	4.300	2.600	18.800	17.900	17.900
4 Aktivierte Eigenleistungen	181.100	67.100	38.100	42.300	33.600	187.400	192.100	196.900
Ertrag:	11.714.800	4.997.600	2.357.700	2.692.700	1.666.800	13.034.500	13.894.100	14.233.800

Erfolgsplan 2024 der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts

Anlage 1

	Plan 2024 in EUR	Sparte Telgte	Sparte Everswinkel	Sparte Ostbevern	Sparte Beelen	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
5 Materialaufwand	2.823.200	1.026.800	621.300	652.900	522.200	2.789.500	2.893.700	2.992.400
50 Betriebs- und Unterhaltungskosten Verwaltung	73.500	31.100	15.300	16.800	10.300	75.700	78.000	79.300
51 Betriebs- u. Unterhaltungskosten Kläranlagen	1.710.600	568.800	399.800	398.600	343.400	1.690.000	1.740.800	1.793.000
52 Betriebs- u. Unterhaltungskosten Kanalisation	490.000	166.600	109.800	124.800	88.800	524.900	561.000	590.800
53 Betriebs- u. Unterhaltungskosten Pumpstationen	338.200	166.600	59.100	72.800	39.700	281.400	289.800	298.500
54 Betriebs- und Unterhaltungskosten Kleinkläranlagen, abflussl. Gruben	95.000	45.000	15.000	20.000	15.000	98.000	101.000	104.000
55 Betriebs- und Unterhaltungskosten von Regenbauwerken	115.900	48.700	22.300	19.900	25.000	119.500	123.100	128.800
6 Personalaufwendungen	2.513.000	1.019.000	499.000	566.000	429.000	2.602.000	2.668.000	2.734.000
7 Abschreibungen	3.470.000	1.421.000	776.000	850.000	423.000	4.097.000	4.637.000	4.771.000
8 Sonstige betriebliche Aufwendungen	850.500	387.100	157.400	175.200	130.800	769.500	787.400	805.200
80 Verwaltungskosten	42.200	16.800	10.900	9.300	5.200	43.500	44.800	46.100
81 Büroräume, EDV	119.000	48.000	25.000	27.000	19.000	122.600	126.300	130.100
82 Pachten und Erbbauzinsen	12.100	2.700	5.800	400	3.200	12.500	12.900	13.300
83 Betriebskosten d. Fahrzeuge	39.400	13.000	10.100	9.300	7.000	40.600	41.800	43.000
84 Abwasserabgaben	170.700	97.600	27.300	23.500	22.300	173.000	173.000	173.000
85 Versicherungen, Verbands- und Mitgliedsbeiträge	118.300	39.500	28.000	31.800	19.000	121.800	125.400	129.100
86 Gutachter-, Prüfungs-, Rechts- u. Beratungskosten, Bekanntmachungen	115.800	78.700	13.400	14.700	9.000	66.900	68.900	70.900
87 Telefon, Mobilfunk, Internet, Kuvertierung und Porto	59.000	23.100	13.000	13.400	9.500	71.200	73.400	75.200
88 Sonstiger betrieblicher Aufwand	174.000	67.700	23.900	45.800	36.600	117.400	120.900	124.500
89 Aufwand aus dem Abgang von Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-	-
9 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.492.776	726.647	301.184	312.271	152.674	2.130.776	2.246.776	2.250.776
90 Darlehenszinsen	828.000	330.000	188.000	198.000	112.000	1.466.000	1.582.000	1.586.000
91 Abzuführende Eigenkapitalverzinsung	664.276	396.447	113.084	114.171	40.574	664.276	664.276	664.276
92 Kontokorrentzinsen	500	200	100	100	100	500	500	500
93 sonstige Zinsen	-	-	-	-	-	-	-	-
Aufwand:	11.149.476	4.580.547	2.354.884	2.556.371	1.657.674	12.388.776	13.232.876	13.553.376
Jahresgewinn / Jahresfehlbetrag	565.324	417.053	2.816	136.329	9.126	645.724	661.224	680.424

**Vermögens- und Investitionsplan
der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts für das Jahr 2024**

Anlage 2

	Beschreibung	Plan	Sparte	Sparte	Sparte	Sparte	Sparte	Sparte	Plan	Plan	Plan
		2024 in EUR	1.1	1.2	1.3	1.4	2	3	4	2026 in EUR	2027 in EUR
1	<u>Einnahmen</u>	60.576.474	27.323.008	9.711.395	15.638.120	7.905.951	16.360.573	7.263.156	6.761.385		
11	Kanalanschlussbeiträge, Zuschüsse, Übertragungen	1.009.000	25.000	710.000	264.000	10.000	1.635.000	55.000	55.000		
12	Erwirtschaftete Abschreibungen	3.470.000	1.421.000	776.000	850.000	423.000	4.097.000	4.637.000	4.771.000		
13	Auflösung ARAP	197.500	67.000	47.000	47.900	35.600	232.100	258.900	279.200		
14	Liquidität	1.500.000	636.000	312.000	342.000	210.000	-	-	-		
15	Forderungen gegen verbundene Gesellschaften	-	-	-	-	-	-	-	-		
16	Gewinn (+) / Verlust (-) (gem. Erfolgsplan)	565.324	417.053	2.816	136.329	9.126	545.724	561.224	580.424		
17	Kapitalbedarf (+) / Finanzmittelüberschuss (-)	53.836.650	24.786.955	7.863.579	13.997.891	7.218.225	9.890.749	1.751.032	1.075.761		

Vermögens- und Investitionsplan der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts für das Jahr 2024

Anlage 2

	Plan 2024 in EUR	Sparte Telgte	Sparte Everswinkel	Sparte Ostbevern	Sparte Beelen	Plan 2025 in EUR	Plan 2026 in EUR	Plan 2027 in EUR
Beschreibung	1	1.1	1.2	1.3	1.4	2	3	4
2	60.576.474	27.323.008	9.711.395	15.638.120	7.905.951	16.360.573	7.263.156	6.761.385
Ausgaben								
21 Investition Kanalisation	31.159.700	14.276.200	5.159.000	7.040.100	4.684.400	8.077.000	2.608.000	2.109.000
2100 Allgem. Kanalierungsmaßnahmen und Grundstücksanschlüsse	1.665.600	543.200	280.000	445.000	397.400	1.255.000	1.255.000	1.255.000
2101 Erwerb von immateriellem und beweglichem Vermögen	150.000	114.000	12.000	13.000	11.000	187.000	108.000	109.000
2102 Allgem. Vorplanungen für neue Erschließungsgebiete und Erschließungen, Grundstücke	12.932.800	5.896.400	1.858.400	2.850.500	2.337.500	145.000	145.000	145.000
2103 Kanalsanierung TG 1, Am Knapp	100.000	100.000	-	-	-	-	-	150.000
2104 Kanalsanierung TG 3, Brefeldweg	826.200	826.200	-	-	-	-	-	-
2105 Kanalsanierung TG 4, Hasenkamp, TG 6, Ostbeverner Str.	-	-	-	-	-	150.000	-	-
2106 Kanalsanierung TG 5, Miller Weg, TG 15 Schillerstr.	-	-	-	-	-	-	150.000	-
2107 Kanalsanierung TG 8, Altstadt	1.949.100	1.949.100	-	-	-	500.000	-	-
2108 Kanalsanierung TG 9, Kieblzopol	500.000	500.000	-	-	-	-	-	-
2109 Kanalsanierung TG 10, Münster	1.743.000	1.743.000	-	-	-	-	-	-
2110 Kanalsanierung TG 11, Orkotten	247.200	247.200	-	-	-	-	-	-
2111 Kanalsanierung TG 19+20, Vadrup	2.367.100	2.367.100	-	-	-	2.600.000	-	-
2112 Kanalsanierung TG 1, Graf-Drostle-Str., TG 12 Heckenweg	-	-	-	-	-	-	-	-
2113 Kanalsanierung TG 2, Bahnhofstr.	200.000	-	200.000	-	-	180.000	-	-
2114 Kanalsanierung TG 3, Münsterstrasse	726.100	-	726.100	-	-	180.000	-	-
2115 Kanalsanierung TG 6, Drostle Hülshoff, TG 7 Hinter den Gärten	-	-	-	-	-	2.350.000	500.000	-
2116 Kanalsanierung TG 9, Haus Borg	80.000	-	80.000	-	-	-	150.000	-
2117 Kanalsanierung TG 15+16, Averskirchen	2.001.500	-	2.001.500	-	-	-	-	-
2118 Kanalsanierung TG 1 Friedhof, TG 6 Kohkamp	-	-	-	-	-	150.000	-	-
2119 Kanalsanierung TG 4, Hauptstrasse	1.931.600	-	-	1.931.600	-	-	-	-
2120 Kanalsanierung TG 5 Arenwiese, TG 7 Goldwiese	-	-	-	-	-	-	150.000	-
2121 Kanalsanierung TG 8 Birkenweg, TG 9 Buchenstr., TG 14 Lohelde	-	-	-	-	-	-	-	150.000
2122 Kanalsanierung TG 16 + 17, Brook	1.800.000	-	-	1.800.000	-	-	-	-
2123 Kanalsanierung TG 1, Tulpenweg	50.000	-	-	-	50.000	150.000	-	-
2124 Kanalsanierung TG 5, Warendorfer Str.	389.000	-	-	-	389.000	150.000	-	-
2125 Kanalsanierung TG 7, Neumühlenstr.	-	-	-	-	-	-	150.000	-
2126 Kanalsanierung TG 8, Westkirchener Str., TG 10 Sudwiese	-	-	-	-	-	-	-	150.000
2127 Kanalsanierung TG 9, Ostfelder Str.	125.000	-	-	-	125.000	-	-	-
2128 Kanalsanierung TG 11, Meisenweg	1.424.500	-	-	-	1.424.500	-	-	-
2129 Kanalsanierung TG 12, Tich	-	-	-	-	-	80.000	-	-
22 Investition Kläranlagen	6.231.400	1.963.900	326.500	3.196.200	782.800	2.025.000	1.170.000	1.375.000
2200 Erwerb von immateriellem und beweglichem Vermögen	705.000	335.000	70.000	230.000	70.000	405.000	60.000	105.000
2201 Kläranlagen	5.526.400	1.628.900	256.500	2.928.200	712.800	1.620.000	1.110.000	1.270.000
23 Investition Pumpstationen, Regenbauwerke und sonstige	12.046.300	5.954.300	2.124.800	2.961.200	1.008.000	2.309.000	1.49.000	149.000
2300 Erwerb von immateriellem und beweglichem Vermögen	9.000	3.000	2.000	2.000	2.000	9.000	9.000	9.000
2301 Pumpstationen	5.463.000	3.793.400	1.172.800	221.800	275.000	740.000	80.000	80.000
2302 Druckrohrleitungen	2.10.000	150.000	-	60.000	-	-	-	-
2303 Regenbauwerke, Grundstücke	6.366.300	2.007.900	950.000	2.677.400	731.000	1.560.000	60.000	60.000
24 Investition Verwaltung	5.193.000	2.204.800	1.080.900	1.185.200	728.100	275.000	185.000	185.000
2400 Erwerb von immateriellem und beweglichem Vermögen	159.000	67.800	32.900	36.200	22.100	125.000	165.000	165.000
2401 Verwaltungseinheit	5.040.000	2.137.000	1.048.000	1.149.000	706.000	150.000	20.000	20.000

Vermögens- und Investitionsplan

der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts für das Jahr 2024

Anlage 2

Beschreibung	Plan	Sparte				Sparte	Sparte	Sparte	Sparte	Plan	Plan	Plan
	2024	1.1	1.2	1.3	1.4							
	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR
	1	1.1	1.2	1.3	1.4	2	3	4				
25 Darlehenstilgung	1.158.000	407.000	297.000	222.000	232.000	1.257.000	1.273.000	1.211.000				
26 Kanalinspektion, Vermessung, Hydraulik (ARAF)	1.100.000	280.500	243.000	355.650	220.850	411.000	352.300	216.000				
27 Auflösung der Ertragszuschüsse, Zuweisungen Straßenaustauschträger	780.137	253.237	197.500	246.300	83.100	796.629	776.995	750.261				
28 Auflösung von sonst. Verbindlichkeiten	384.726	50.219	139.782	114.370	80.355	194.220	3.037	-				
29 Entnahme (+) / Zuführung (-) Rücklage	2.276.111	1.840.752	92.813	298.800	43.746	565.324	545.724	561.224				
30 Aktivierte Eigenleistung	181.100	67.100	38.100	42.300	33.600	187.400	192.100	196.900				
31 Finanzbeteiligung	61.000	25.000	13.000	14.000	9.000	263.000	8.000	8.000				

**Stellenplan
der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts
2024**

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2024	Zahl der Stellen 2023	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023
Entgeltgruppe 15	-	-	-
Entgeltgruppe 14	-	-	-
Entgeltgruppe 13	2,00	2,00	2,00
Entgeltgruppe 12	1,00	1,00	1,00
Entgeltgruppe 11	5,00	4,90	4,90
Entgeltgruppe 10	0,64	0,64	0,64
Entgeltgruppe 9	-	-	0,00
C	-	-	0,00
B	3,73	3,00	2,63
A	4,77	5,50	4,19
Entgeltgruppe 8	1,00	1,00	1,00
Entgeltgruppe 7	4,27	5,27	4,40
Entgeltgruppe 6	10,00	9,00	11,44
Entgeltgruppe 5	-	-	-
Stellen insgesamt:	32,41	32,31	32,20
Azubi-Tarif	2,00	2,00	1,00
Sonstige Stellen insgesamt	2,00	2,00	1,00
Stellen insgesamt:	34,41	34,31	33,20

**Stellenübersicht
der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts**

2024

Bezeichnung	EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9			EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	Ausbildungs- entgelt
							C	B	A					
Unternehmensleitung	-	-	-	1,00	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	
technische Abteilung	-	-	2,00	-	4,00	0,64	-	3,00	1,54	-	-	-	-	
kaufmännische Abteilung	-	-	-	-	1,00	-	-	0,73	0,77	-	-	-	-	
Mitarbeiter der Kläranlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	1,46	1,00	2,00	10,00	-	
Stellen insgesamt:	-	-	2,00	1,00	5,00	-	-	3,73	4,77	1,00	4,27	10,00	-	
Auszubildende														2,00
Stellen insgesamt:														2,00

Gebührenbedarfsberechnung 2024

Anlage 5

Verteilung	Gesamt		Sparte Telgte		Sparte Everswinkel		Sparte Ostbevern		Sparte Beelen		
	Jahr	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
sonstige betriebliche Erträge	741.173 €	829.312 €	268.573 €	360.637 €	125.300 €	233.900 €	264.300 €	116.600 €	83.000 €	118.175 €	
Zinsen und ähnliche Erträge	3.900 €	18.900 €	1.300 €	8.000 €	1.500 €	4.000 €	700 €	4.300 €	400 €	2.600 €	
aktivierte Eigenleistungen	143.400 €	181.100 €	59.800 €	67.100 €	27.300 €	38.100 €	30.200 €	42.300 €	26.100 €	33.600 €	
Ertrag	888.473 €	1.029.312 €	329.673 €	435.737 €	154.100 €	276.000 €	295.200 €	163.200 €	109.500 €	154.375 €	
Betriebs- / Unterhaltungskosten Verwaltung	96.000 €	73.500 €	40.600 €	31.100 €	20.000 €	15.300 €	21.900 €	16.800 €	13.500 €	10.300 €	
Betriebs- / Unterhaltungskosten Kläranlage	1.783.600 €	1.710.500 €	644.200 €	568.800 €	409.300 €	399.800 €	378.000 €	398.600 €	352.100 €	343.300 €	
Betriebs- / Unterhaltungskosten Kanalisation	397.022 €	441.200 €	143.387 €	146.676 €	90.701 €	98.692 €	93.289 €	114.272 €	69.645 €	81.560 €	
Betriebs- / Unterhaltungskosten Pumpstationen	359.700 €	338.200 €	172.600 €	166.600 €	69.200 €	59.100 €	71.000 €	72.800 €	46.900 €	39.700 €	
Betriebs- / Unterhaltungskosten Regenbecken	109.600 €	115.900 €	42.600 €	48.700 €	22.200 €	22.300 €	19.500 €	19.900 €	25.300 €	25.000 €	
Personalaufwendungen	2.307.000 €	2.513.000 €	909.000 €	1.019.000 €	479.000 €	499.000 €	520.000 €	566.000 €	399.000 €	429.000 €	
Abschreibungen	5.342.197 €	3.870.000 €	2.747.000 €	1.821.000 €	802.000 €	776.000 €	1.361.197 €	850.000 €	432.000 €	423.000 €	
sonstige betriebliche Aufwendungen	732.300 €	850.500 €	294.300 €	387.100 €	151.400 €	157.400 €	165.300 €	175.200 €	121.300 €	130.800 €	
Aufwand	11.127.419 €	9.912.800 €	4.993.687 €	4.188.976 €	2.043.801 €	2.027.592 €	2.630.186 €	2.213.572 €	1.459.745 €	1.482.660 €	
Anlagen-/ Fremdkapitalverzinsung	287.941 €	1.492.776 €	- €	726.647 €	177.687 €	301.184 €	- €	312.271 €	110.254 €	152.674 €	
Unterdeckung	37.187 €	7.934 €	35.570 €	6.279 €	694 €	- €	923 €	1.655 €	- €	- €	
Überdeckung	979.983 €	382.640 €	461.540 €	50.219 €	211.412 €	139.753 €	178.128 €	112.318 €	128.903 €	80.350 €	
umlagefähige Gesamtkosten	9.584.092 €	10.001.558 €	4.238.045 €	4.435.946 €	1.856.670 €	1.913.023 €	2.157.781 €	2.251.980 €	1.331.596 €	1.400.609 €	

Gebührenbedarfsberechnung 2024

Anlage 5.1

Sparte Teilgte	Plan 2024	Schmutz-	Schmutz-	Niederschlags-	Klein-	abflussl. Gruben,
	in EUR	wasser	wasser	wasser	kläranlagen	Inhalte von
		Ableitung	Reinigung			Chemietoiletten
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
sonstige betriebliche Erträge	360.637 €	95.211 €	117.371 €	147.482 €	443 €	131 €
Zinsen und ähnliche Erträge	8.000 €	2.179 €	2.687 €	3.121 €	10 €	3 €
aktivierte Eigenleistungen	67.100 €	17.079 €	22.662 €	27.248 €	85 €	25 €
Ertrag	435.737 €	114.470 €	142.720 €	177.850 €	538 €	159 €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Verwaltung	31.100 €	8.472 €	10.444 €	12.133 €	39 €	12 €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Kläranlage	568.800 €	- €	419.997 €	146.750 €	1.584 €	469 €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Kanalisation	146.676 €	95.339 €	- €	51.337 €	- €	- €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Pumpstationen	166.600 €	55.128 €	- €	111.472 €	- €	- €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Regenrückhaltebecken	48.700 €	- €	- €	48.700 €	- €	- €
Personalaufwendungen	1.019.000 €	359.391 €	323.777 €	313.770 €	17.020 €	5.043 €
Abschreibungen	1.821.000 €	463.506 €	615.024 €	739.464 €	2.319 €	687 €
sonstige betriebliche Aufwendungen	387.100 €	78.866 €	140.609 €	166.938 €	530 €	157 €
Aufwand	4.188.976 €	1.060.702 €	1.509.851 €	1.590.563 €	21.492 €	6.368 €
Anlagenkapitalverzinsung	726.647 €	276.011 €	112.724 €	337.361 €	425 €	126 €
Unterdeckung	6.279 €	- €	- €	- €	487 €	5.792 €
Überdeckung	50.219 €	15.512 €	12.645 €	22.000 €	48 €	14 €
umlagefähige Gesamtkosten	4.435.946 €	1.206.732 €	1.467.210 €	1.728.074 €	21.818 €	12.112 €
Maßstabseinheiten	861.000 m³	895.000 m³	2.257.000 m²	1.350 m³	1.000 m³	
Gebühren	1,40 €/m³ 3,04 €/m³	1,64 €/m³	0,77 €/m²	16,16 €/m³	12,11 €/m³	
Starkverschmutzerzuschlag (Kosten pro g CSBhom Reinigungsleistung der Kläranlage)	0,00527 €/g					

Gebührenbedarfsberechnung 2024

Anlage 5.2

Sparte Everswinkel	Plan 2024		Schmutz- wasser Ableitung	Schmutz- wasser Reinigung	Niederschlags- wasser	Klein- kläranlagen	abflussl. Gruben
	in EUR	in EUR					
sonstige betriebliche Erträge	233.900 €	76.793 €	62.926 €	93.983 €	167 €	30 €	
Zinsen und ähnliche Erträge	4.000 €	948 €	1.550 €	1.497 €	4 €	1 €	
aktivierte Eigenleistungen	38.100 €	11.683 €	8.721 €	17.668 €	23 €	4 €	
Ertrag	276.000 €	89.425 €	73.197 €	113.148 €	195 €	35 €	
Betriebs- / Unterhaltungskosten Verwaltung	15.300 €	3.626 €	5.930 €	5.725 €	16 €	3 €	
Betriebs- / Unterhaltungskosten Kläranlage	399.800 €	- €	299.151 €	99.710 €	796 €	143 €	
Betriebs- / Unterhaltungskosten Kanalisation	98.692 €	64.150 €	- €	34.542 €	- €	- €	
Betriebs- / Unterhaltungskosten Pumpstationen	59.100 €	38.415 €	- €	20.685 €	- €	- €	
Betriebs- / Unterhaltungskosten Regenrückhaltebecken	22.300 €	- €	- €	22.300 €	- €	- €	
Personalaufwendungen	499.000 €	97.305 €	257.279 €	141.606 €	2.381 €	429 €	
Abschreibungen	776.000 €	237.963 €	177.619 €	359.861 €	472 €	85 €	
sonstige betriebliche Aufwendungen	157.400 €	30.837 €	72.654 €	53.682 €	193 €	35 €	
Aufwand	2.027.592 €	472.296 €	812.632 €	738.111 €	3.858 €	694 €	
Anlagenkapitalverzinsung	301.184 €	110.293 €	41.470 €	149.290 €	110 €	20 €	
Unterdeckung	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
Überdeckung	139.753 €	39.225 €	40.632 €	57.621 €	1.881 €	393 €	
umlagefähige Gesamtkosten	1.913.023 €	453.940 €	740.273 €	716.632 €	1.893 €	286 €	
Maßstabseinheiten	376.000 m³	376.000 m³	376.000 m³	1.264.000 m²	400 m³	180 m³	
Gebühren	1,20 €/m³ 3,17 €/m³	1,97 €/cbm	0,57 €/m²	4,73 €/m³	1,59 €/m³		
Starkverschmutzerzuschlag (Kosten pro g CSBhom Reinigungsleistung der Kläranlage)	0,00422 €/g						

Gebührenbedarfsberechnung 2024

Anlage 5.3

Sparte Ostbevern	Plan 2024	Schutz- wasser Leitung	Schutz-wasser Reinigung	Niederschlags- wasser	Klein- kläranlagen und abfl. Gruben
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
sonstige betriebliche Erträge	116.600 €	37.377 €	36.739 €	42.325 €	158 €
Zinsen und ähnliche Erträge	4.300 €	1.378 €	1.355 €	1.561 €	6 €
aktivierte Eigenleistungen	42.300 €	16.900 €	8.461 €	16.903 €	36 €
Ertrag	163.200 €	55.655 €	46.555 €	60.790 €	201 €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Verwaltung	16.800 €	5.385 €	5.293 €	6.098 €	23 €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Kläranlage	398.600 €	- €	379.425 €	17.538 €	1.637 €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Kanalisation	114.272 €	55.422 €	- €	58.850 €	- €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Pumpstationen	72.800 €	35.308 €	- €	37.492 €	- €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Regenrückhaltebecken	19.900 €	- €	- €	19.900 €	- €
Personalaufwendungen	566.000 €	185.569 €	101.890 €	266.733 €	11.808 €
Abschreibungen	850.000 €	339.589 €	170.015 €	339.663 €	733 €
sonstige betriebliche Aufwendungen	175.200 €	48.629 €	61.241 €	65.067 €	264 €
Aufwand	2.213.572 €	669.901 €	717.864 €	811.342 €	14.465 €
Fremdkapitalzinsen	312.271 €	136.200 €	46.189 €	129.682 €	199 €
Unterdeckung	1.655 €	- €	- €	- €	1.655 €
Überdeckung	112.318 €	28.573 €	19.262 €	62.790 €	1.693 €
umlagefähige Gesamtkosten	2.251.980 €	721.874 €	698.236 €	817.445 €	14.426 €
Maßstabseinheiten	426.000 m³	426.000 m³	1.126.000 m²	735 m³	
Gebühren	1,69 €/m³	1,64 €/m³	0,73 €/m²	19,63 €/m³	
	3,33 €/m³				
Starkverschmutzerzuschlag (Kosten pro g CSBhom Reinigungsleistung der Kläranlage)		0,00261 €/g			

Gebührenbedarfsberechnung 2024

Anlage 5.4

Sparte Beelen	Plan 2024	Schmutz- wasser Leitung	Schmutz-wasser Reinigung	Niederschlags- wasser	Klein- kläranlagen und abfl. Gruben
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
sonstige betriebliche Erträge	118.175 €	65.111 €	19.340 €	33.615 €	109 €
Zinsen und ähnliche Erträge	2.600 €	1.141 €	341 €	1.118 €	0 €
aktivierte Eigenleistungen	33.600 €	14.747 €	4.386 €	14.448 €	19 €
Ertrag	154.375 €	80.999 €	24.067 €	49.181 €	128 €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Verwaltung	10.300 €	3.250 €	2.706 €	4.323 €	21 €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Kläranlage	343.300 €	- €	254.075 €	87.757 €	1.469 €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Kanalisation	81.560 €	43.512 €	- €	38.048 €	- €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Pumpstationen	39.700 €	19.453 €	- €	20.247 €	- €
Betriebs- / Unterhaltungskosten Regenüberlaufbecken	25.000 €	- €	- €	25.000 €	- €
Personalaufwendungen	429.000 €	188.288 €	53.805 €	184.470 €	2.437 €
Abschreibungen	423.000 €	185.655 €	55.139 €	181.890 €	316 €
sonstige betriebliche Aufwendungen	130.800 €	45.844 €	23.148 €	61.655 €	153 €
Aufwand	1.482.660 €	486.002 €	388.873 €	603.389 €	4.396 €
Fremdkapitalzinsen	152.674 €	67.009 €	19.935 €	65.650 €	81 €
Unterdeckung	- €	- €	- €	- €	- €
Überdeckung	80.350 €	29.653 €	17.850 €	31.592 €	1.255 €
umlagefähige Gesamtkosten	1.400.609 €	442.359 €	366.891 €	588.266 €	3.093 €
Maßstabseinheiten		245.000 m³	245.000 m³	946.000 m²	550 m³
Gebühren		1,81 €/m³ 3,30 €/m³	1,49 €/m³	0,62 €/m²	5,62 €/m³
Starkverschmutzerzuschlag (Kosten pro g CSBhom Reinigungsleistung der Kläranlage)			0,00228 €/g		

Jahr	Sparte Telgte			Sparte Everswinkel			Sparte Ostbevern			Sparte Beelen		
	Gebühr NW €/m ²	absolut €/m ³	relativ in %	Ø p.a.	Veränderung	absolut in €/m ²	relativ in %	Ø p.a.	Gebühr NW €/m ²	absolut in €/m ²	relativ in %	Ø p.a.
2007	0,62											
2008	0,60	-0,02	-3,2%		0,38	2,6%			0,50	0,00	0,0%	
2009	0,61	0,01	1,7%		0,39	0,0%			0,50	0,00	0,0%	
2010	0,61	0,00	0,0%		0,39	0,0%			0,50	0,00	0,0%	
2011	0,66	0,05	8,2%		0,41	5,1%			0,50	0,00	0,0%	
2012	0,64	-0,02	-3,0%		0,40	-2,4%			0,50	0,00	0,0%	
2013	0,62	-0,02	-3,1%		0,44	10,0%			0,50	0,00	0,0%	
2014	0,62	0,00	0,0%		0,44	0,0%			0,50	0,00	0,0%	
2015	0,62	0,00	0,0%		0,44	0,0%			0,50	0,00	0,0%	
2016	0,62	0,00	0,0%		0,44	0,0%			0,50	0,00	0,0%	
2017	0,62	0,00	0,0%		0,45	2,3%			0,53	0,03	6,0%	
2018	0,62	0,00	0,0%		0,50	11,1%			0,58	0,05	9,4%	
2019	0,62	0,00	0,0%		0,50	0,0%			0,58	0,00	0,0%	
2020	0,65	0,03	4,8%		0,52	4,0%			0,60	0,02	3,4%	
2021	0,70	0,05	7,7%		0,52	0,0%			0,65	0,05	8,3%	
2022	0,72	0,02	2,9%		0,52	0,0%			0,65	0,00	0,0%	
2023	0,77	0,05	6,9%		0,54	3,8%			0,72	0,07	10,8%	
2024	0,77	0,00	0,0%	1,3%	0,57	5,6%	2,4%		0,73	0,01	1,4%	2,4%
	Zuschlag z. NW f. öffentl. Straßen €/m²	absolut €/m ²	relativ in %	Ø p.a.	Zuschlag z. NW f. öffentl. Straßen €/m²	absolut €/m ²	relativ in %	Ø p.a.	Zuschlag z. NW f. öffentl. Straßen €/m²	absolut €/m ²	relativ in %	Ø p.a.
2017	0,02				0,02				0,02			
2018	0,03	0,01	50,0%		0,03	50,0%			0,03	0,01	50,0%	
2019	0,03	0,00	0,0%		0,03	0,0%			0,03	0,00	0,0%	
2020	0,02	-0,01	-33,3%		0,02	-33,3%			0,02	-0,01	-33,3%	
2021	0,02	0,00	0,0%		0,02	0,0%			0,02	0,00	0,0%	
2022	0,03	0,01	50,0%		0,03	50,0%			0,03	0,01	50,0%	
2023	0,04	0,01	33,3%		0,04	33,3%			0,04	-0,01	-33,3%	
2024	0,04	0,00	0,0%	10,4%	0,03	-25,0%	6,0%		0,02	0,00	0,0%	0,0%
	Zuschlag z. NW f. öffentl. Straßen €/m²	absolut €/m ²	relativ in %	Ø p.a.	Zuschlag z. NW f. öffentl. Straßen €/m²	absolut €/m ²	relativ in %	Ø p.a.	Zuschlag z. NW f. öffentl. Straßen €/m²	absolut €/m ²	relativ in %	Ø p.a.
2017	0,02				0,02				0,02			
2018	0,03	0,01	50,0%		0,03	50,0%			0,03	0,01	50,0%	
2019	0,03	0,00	0,0%		0,03	0,0%			0,03	0,00	0,0%	
2020	0,02	-0,01	-33,3%		0,02	-33,3%			0,02	-0,01	-33,3%	
2021	0,02	0,00	0,0%		0,02	0,0%			0,02	0,00	0,0%	
2022	0,03	0,01	50,0%		0,03	50,0%			0,03	0,01	50,0%	
2023	0,04	0,01	33,3%		0,04	33,3%			0,04	0,01	33,3%	
2024	0,04	0,00	0,0%	10,4%	0,03	-25,0%	6,0%		0,04	0,00	0,0%	10,4%

Die Kosten der Reinigung von Straßensinkkästen sind nicht über die allgemeine Niederschlagswassergebühr zu refinanzieren. Um diese Kosten zu decken und gebührerechtlich zu erheben, wird für öffentliche Straßen (Bund, Land, Kreis, Kommune) die allgemeine Gebühr für Niederschlagswasser um die Zusatzkosten ergänzt. Hinweis: Ab dem Jahr 2017 beinhalten die Gebührensätze für Kleinanlagen und abflusslose Gruben in keinem Entsorgungsgebiet die Transportkosten.



Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2024 der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts

Anlage 1 Erfolgsplan

Pos. 1: Umsatzerlöse

Pos. 11-14: Abwassergebühren

Die Umsatzerlöse aus Entwässerungsgebühren ergeben sich durch Multiplikation des in der jeweiligen Sparte aus der Gebührenkalkulation ermittelten Gebührensatzes mit den angenommenen Maßstabseinheiten.

Die festgestellten Kostenüber- und -unterdeckungen der Vorjahre sind anteilig in den Gebührenkalkulationen sowie den Umsatzerlösen der Erfolgsrechnung 2024 berücksichtigt.

Pos. 15: Auflösung empfangener Ertragszuschüsse und beitragsähnlicher Entgelte

Die Abwasserbetrieb TEO AöR verwendet zur Entlastung der Gebührenzahler die jährlich aufzulösenden Ertragszuschüsse und beitragsähnlichen Entgelte als kalkulatorische Einnahmen und damit zur Gebührenminderung.

In der Sparte Ostbevern wird im Jahr 2024 die Verwendung zur Gebührenminderung um einen Anteil in Höhe von 133 T€ reduziert.

In der Sparte Beelen wird im Jahr 2024 die Verwendung zur Gebührenminderung um einen Anteil in Höhe von 9,6 T€ reduziert.

Pos. 2: Sonstige betriebliche Erträge

Pos. 22: Erstattungen Personal- und Sachleistungen

Der Abwasserbetrieb rechnet mit Erstattungen von Sachleistungen im Bereich der Reinigung von Straßensinkkästen und von Leistungen im Rahmen der Gewässerunterhaltungsgebühr. Dabei wird für das Entsorgungsgebiet Telgte die erstmalige Grundlagenerhebung erstattet. Für die Entsorgungsgebiete Everswinkel und Beelen die laufende Aktualisierung.

Pos. 25: Übrige Erträge

Als übrige Erträge rechnet der Abwasserbetrieb im Wesentlichen mit Einnahmen aus der Erstattung gem. EEG aus der anteiligen Einspeisung von Strom aus den Photovoltaikanlagen auf den Kläranlagen Telgte, Everswinkel und Ostbevern.

Darüber hinaus werden Erträge aus Verwaltungskosten berücksichtigt.

Pos. 3: Zinsen und ähnliche Erträge

Unter Berücksichtigung der derzeitigen Liquidität und des Zinsniveaus wird der Ansatz für Zinserträge aus Tages- und Festgeldkonten für 2024 auf 18.750 € festgesetzt. Weitere Zinserträge ergeben sich aus gestundeten Forderungen.

In dieser Position werden zudem als ähnliche Erträge die Erstattungen für Mahn- und Säumnisgebühren geführt.

Pos. 4: Aktivierte Eigenleistungen

Der Personalkostenanteil der technischen Mitarbeiter, der auf investive Tätigkeiten entfällt, wird aktiviert und fließt damit in die Abschreibungen ein. Die aktivierten Eigenleistungen werden gebührenmindernd eingesetzt.

Pos. 5: Materialaufwand

Die Materialaufwendungen werden anhand der erwarteten Aufwendungen und der Kostensteigerung ermittelt. Bei den allgemeinen Materialaufwendungen wird eine durchschnittliche Kostensteigerung in Höhe von 3 % erwartet. Bei den Energiekosten (Vollkosten) wird infolge der allgemeinen Marktpreisentwicklung und den getroffenen Effizienzmaßnahmen eine Reduzierung bei Strom von rd. - 33 % und bei Gas von - 27 % angenommen.

Pos. 50: Betriebs- und Unterhaltungskosten Verwaltung

Für die Verwaltung wird der voraussichtliche Aufwand für Betriebs- und Unterhaltungskosten auf Basis der Vorjahre und der Kostensteigerungen abgeschätzt.

Pos. 51: Betriebs- und Unterhaltungskosten Kläranlagen

Für die Betriebs- und Unterhaltungskosten der Kläranlagen ist auf Basis der Erfahrungen der Vergangenheit eine Planposition ermittelt worden. Darin enthalten sind die Materialaufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Fremdleistungen. Insbesondere die unterjährig auftretenden Reparaturaufwendungen sind dabei nur schwer abzuschätzen.

Für den Bedarf von Eisen III zur Phosphorelimination wird mit einem Preisanstieg von + 7 % und für Flockmittel zur Klärschlammwässerung von + 3 % gerechnet. Dabei sind die Preise sehr Schwankungsanfällig infolge der hohen Energieabhängigkeit. Für Eisen III z.B. ist der Preis innerhalb des Jahres 2022 um 163 % gestiegen und 2023 wieder um 46 % gefallen.

Entsprechend des Sensibilisierungserlass des Ministeriums des Innern NRW vom 29.07.2022 und einer Rundverfügung Notstrom der Bezirksregierung Münster vom 20.10.2022 hat der Abwasserbetrieb kleinere Notstromaggregate angeschafft und zwei große Notstromaggregate im Oktober 2022 angemietet. Die Aggregate wurden auf dem Zentralspumpwerk Telgte und der Kläranlage Telgte zur Versorgungssicherheit aufgestellt. Für diese beiden Standorte und das Hauptpumpwerk Alverskirchen werden im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen stationäre Notstromversorgungen geplant. Bis zum Ersatz durch eigene Notstromaggregate wird die Anmietung anlässlich des Erlasses fortgesetzt. Aufgrund der weiterhin hohen Nachfrage im Markt nach Notstromaggregaten konnten kurzfristig keine verbesserten Mietkonditionen erreicht werden. Gleichzeitig ist mit einer verlängerten Lieferzeit bei der Anschaffung zu rechnen.

Pos. 52: Betriebs- und Unterhaltungskosten Kanalisation

Der Aufwand zum Betrieb und zur Unterhaltung der Kanalisation setzt sich zusammen aus den Kosten zum Spülen von Kanälen, der Rattenbekämpfung, von Inspektionen im Rahmen

der Gewährleistung, von allgemeinen Reparaturen und der Reinigung von Straßensinkkästen.

Die Verteilung der Aufwendungen zur Inspektion, Vermessung und hydraulischen Prüfung der Kanalnetze über den Nutzungszeitraum von 15 Jahren gemäß Selbstüberwachungsverordnung führen sukzessiv zu steigenden Auflösungen des Abgrenzungspostens und damit zu steigenden jährlichen Kosten.

Pos. 53: Betriebs- und Unterhaltungskosten Pumpstationen

Der Aufwand zum Betrieb und zur Unterhaltung der Pumpstationen setzt sich zusammen aus dem Stromverbrauch und den Instandhaltungs- sowie Wartungskosten.

Pos. 54: Betriebs- und Unterhaltungskosten Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben

Im Rahmen der erwarteten Mengen aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben wurde der Aufwand für den Transport und die Entleerungen ermittelt.

Im Vergabeverfahren der Dienstleistungen zur Abfuhr von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben hat sich die Fa. Scheller für das Jahr 2023 in allen Entsorgungsgebieten als günstigster Bieter herausgestellt. Aufgrund der Bestätigung der Preise auch für das Jahr 2024 wird die Verlängerungsoption mit dem Auftragnehmer durch den Abwasserbetrieb genutzt.

Pos. 55: Betriebs- und Unterhaltungskosten von Regenbauwerken

Zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der abwassertechnischen Anlagen ist eine Grünpflege im Frühjahr und Herbst vorgesehen. Für weitere Instandhaltungsmaßnahmen wird eine Pauschale berücksichtigt.

Pos. 6: Personalaufwendungen

Der Ansatz für die Personalkosten wurde unter Berücksichtigung der aktuellen Personalkostentabellen, der Tarifsteigerung gemäß Tarifabschluss 2023/2024, der tariflichen Stufenaufstiege sowie der geplanten Stellenbesetzung ermittelt. Sollten sich auf Basis einer unterjährigen Stellenbewertung andere Grundlagen ergeben, ist der Aufwand entsprechend anzupassen.

Weitere Angaben siehe Stellenplan.

Pos. 7: Abschreibungen

Die Höhe der Abschreibungen ergibt sich aus dem bestehenden Anlagevermögen, den hinterlegten Nutzungsdauern und der Investitionstätigkeit des Abwasserbetriebes.

Pos. 8: Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen wird im Allgemeinen mit einer Kostensteigerung von 3 % gerechnet.

Pos. 80: Verwaltungskostenbeitrag

Der Verwaltungskostenbeitrag beinhaltet im Wesentlichen Serviceleistungen der Wasserversorger für die Übermittlung der Wasserverbrauchslisten und die Personaldienstleistungen der Servicestelle Personal beim Kreis Warendorf.

Pos. 81: Büroräume, EDV

Für die im Zusammenhang mit der Anmietung der Verwaltungszentrale des Abwasserbetriebes entstehenden Kosten (Kaltmiete, Reinigung) wird ein pauschaler Ansatz gebildet. Darüber hinaus sind die Kosten für die Nutzung von Software (u.a. DATEV, Sfirm, Barthauer, GoToMeeting, D3, Rechtskataster, DWA Regelwerke, BenefitforYou) und der Geobasisdaten enthalten.

Pos. 82: Pachten und Erbbauzinsen

Die aufzuwendenden Pachten für Flächen des Abwasserbetriebes sind gemäß den vorhandenen Verträgen eingeplant.

Pos. 83: Betriebskosten der Fahrzeuge

Unter dieser Position werden die Aufwendungen (Betriebskosten, Versicherung, Steuern) für die Fahrzeuge des Abwasserbetriebes berücksichtigt.

Pos. 84: Abwasserabgabe

Der Abwasserbetrieb wird im Jahr 2024 voraussichtlich mit einer Abwasserabgabe in Höhe von insgesamt 170.700 € belastet.

Dabei teilt sich die Abwasserabgabe in eine Schmutzwasserabgabe in Höhe von rd. 83.000 €, eine Kleineinleiterabgabe von rd. 3.700 € und eine Niederschlagswasserabgabe von rd. 84.000 € auf.

Durch die Änderung des Abwasserabgabengesetzes vom 26.06.2019 zahlt der Abwasserbetrieb seit dem Veranlagungsjahr 2019 eine Abwasserabgabe für Niederschlagswasser. Die Anzahl der gewässerunverträglichen Einleitungsstellen (siehe auch Pos. 2303) steigt von Jahr zu Jahr da die auslaufenden Genehmigungen nur bei Erreichung der aktuellen Anforderungen gewässerverträglich bleiben. So sind Rückhalteanlagen an den bislang ungedrosselten Einleitungsstellen zu errichten sowie Mischwasserentlastungen neu zu bemessen und deutlich zu reduzieren. Die Investitionen werden im Wirtschaftsplan berücksichtigt sind aber im Wesentlichen von Flächenverfügbarkeiten abhängig.

Pos. 85: Versicherungen, Verbands- und Mitgliedsbeiträge

Beiträge sind an die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, an die Wasser- und Bodenverbände, den Arbeitsmedizinischen Dienst, den Kommunalen Arbeitgeberverband, den Städte- und Gemeindebund, die Kommunal Agentur NRW und die Berufsgenossenschaft zu zahlen.

Weiterhin bestehen folgende Versicherungen:

- Gebäude und Inventar
- Elektronik
- Maschinen
- Strafrechtsschutz
- Vermögenseigenschaden
- Vermögensschadenhaftpflicht
- Betriebshaftpflicht

Aus der wiederkehrenden Prüfung zum Versicherungsschutz werden noch zusätzliche Versicherungen im Bereich der Photovoltaik und der IT vorbereitet.

Pos. 86: Gutachter-, Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten, Bekanntmachungen

Diese Position umfasst die Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses, Beratungsleistungen, die Auditierung im Rahmen der Zertifizierung des Qualitäts-, Umwelt- und Risikomanagements und den Bekanntmachungen von Satzungen.

Pos. 87: Telefon, Mobilfunk, Internet, Kuvertierung und Porto

In den Telefon- und Mobilfunkkosten sind die fünf Standorte sowie die Anbindung der Pumpwerke an das Prozessleitsystem berücksichtigt.

Die bestehende Telefonanlage des Abwasserbetriebes stammt aus dem Jahr 2015. Aufgrund der Aufkündigung durch den Hersteller ist sie nicht mehr erweiterbar und es ist nur noch ein eingeschränkter Support möglich. Aus diesem Grund wird ein Ausschreibungsverfahren zur Erneuerung der Telefonanlage vorbereitet. Infolge der technologischen Entwicklung wird mit einer Cloud-Telefonanlage mit fixen monatlichen Kosten gerechnet.

Für die neue IT-Architektur des Abwasserbetriebes und um die Arbeiten sowie die Datensicherung zwischen den Kläranlagen und der Verwaltung auf eine angemessene Internetgeschwindigkeit zu bringen, werden auf allen Standorten Glasfaseranschlüsse benötigt. Die Kosten für gewerbliche Glasfaseranschlüsse wurden berücksichtigt.

Der Ansatz beinhaltet Aufwendungen für den Versand der Gebührenbescheide und allgemeinen Briefverkehr.

Pos. 88: Sonstiger betrieblicher Aufwand

Unter der Position der sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden im Wesentlichen Kosten der Einleitungserlaubnisse, zur Aus- und Fortbildung, zur Arbeitssicherheit, zur Beitreibung von Zahlungsrückständen, zum Recruiting, zur Repräsentation und für die Kontoführung ausgewiesen.

Für die Erneuerung der Mischwassererlaubnisse für das Regenüberlaufbecken 2 in Telgte, das Regenüberlaufbecken KA Ostbevern und das Regenüberlaufbecken Westkirchener Str. in Beelen bleiben jeweils 20 T€ berücksichtigt. Um die Mischwassererlaubnisse zu erhalten sind vorab Schmutzfrachtberechnungen durchzuführen.

Pos. 89: Aufwand aus dem Abgang von Anlagevermögen

Für Anlagegüter, die die geplante Nutzungsdauer nicht erreichen, wurde in jeder Sparte eine Eventualposition gebildet.

Pos. 9: Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Position beinhaltet die zu erwartenden zahlungswirksamen Fremd- und Eigenkapitalzinsen.

Jahresgewinn/Jahresfehlbetrag

Infolge der für die Gebührenkalkulation im Entsorgungsgebiet Telgte gewählten Verwendung von kalkulatorischen Abschreibungen ergibt sich durch die Differenz von kalkulatorischer zu handelsrechtlicher Abschreibung ein Jahresüberschuss in Höhe von 417 T€.

In der Sparte Everswinkel ergibt sich durch den Ansatz der handelsrechtlichen Kosten in der Gebührenkalkulation kein wesentlicher Jahresüberschuss (rd. 3 T€).

In der Sparte Ostbevern werden zwar die handelsrechtlichen Kosten verwendet, nicht aber die vollständigen Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens zur Gebührenminderung (Pos. 15). Dementsprechend ergibt sich ein Jahresüberschuss in der Sparte in Höhe von 136 T€.

In der Sparte Beelen werden zwar die handelsrechtlichen Kosten verwendet, nicht aber die vollständigen Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens zur Gebührenminderung (Pos. 15). Dementsprechend ergibt sich ein Jahresüberschuss in der Sparte in Höhe von 9 T€.

Anlage 2 Vermögens- und Investitionsplan

Im Vermögens- und Investitionsplan wird auf die Darstellung der unentgeltlich übertragenen Baumaßnahmen von Erschließungsträgern aufgrund der nicht genau bestimmbar Größensordnung und des aus dem Erschließungsvertrag nicht genau terminierten Zeitpunktes verzichtet. Für diese Maßnahmen ergibt sich kein Finanzierungsbedarf.

Die detaillierte Aufstellung der Investitionsplanung in den einzelnen Sparten, unterteilt in die Bereiche Kanalisation, Kläranlagen, Pumpstationen, Regenbauwerke, Sonstige und Verwaltung sowie die weitere Untergliederung und textliche Beschreibung mit Investitionsvolumen der Einzelmaßnahmen hat den Vorteil, dass mit Beschluss des Wirtschaftsplans die Handlungsfähigkeit des Abwasserbetriebes sichergestellt ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass vielfach der erreichte Planungsstand noch keine Kostenberechnung beinhaltet, sondern mit Kostenannahmen oder Kostenschätzungen gearbeitet wird.

Aus dem Detaillierungsgrad des Investitionsplans zur Absicherung der Vergabe und Ausführung ergibt sich ein insgesamt gesteigertes Investitionsvolumen. Zum Ausgleich der Ausgaben- und Einnahmenseite ist entsprechend des erreichten Ausgabevolumens zwangsläufig ein erhöhter Kapitalbedarf unter Abzug der weiteren Einnahmen auszuweisen. Der Kapitalbedarf wird aber nur im Umfang der tatsächlich umgesetzten Investitionen unter Berücksichtigung der weiteren Ein- und Ausgaben in Anspruch genommen.

Hinweise:

Infolge der Marktdynamik und der aktuell schwierig einzuschätzenden Kostenentwicklung besteht das Risiko das Planansätze nicht immer ausreichen werden. Um nicht zu hohe Kostenpositionen einzutragen, sind in diesen Fällen Planansätze unter den Maßnahmen gemäß Unternehmenssatzung zu verschieben.

Durch die Änderungen des Kommunalabgabengesetzes im Jahr 2022 haben sich neben den Kalkulationsbedingungen auch die Grundlagen der gebührenfähigen Kosten erweitert. Sonderabschreibungen auf Anlagevermögen sind nun gebührenfähige Kosten. Das Risiko des Eigenkapitalverzehr durch eine notwendige Sonderabschreibung ist damit entfallen. Infolgedessen wird die Nutzungsdauer der Investitionen in Kanäle beim Abwasserbetrieb auf 80 Jahre verlängert.

Pos. 1: Einnahmen

Pos. 11: Kanalanschlussbeiträge, Zuschüsse

Für das Jahr 2024 wird mit Erschließungsbeiträgen in Höhe von 1.009 T€ gerechnet.

Im Wesentlichen wird mit der Vermarktung und damit Rückflüssen von Kanalanschlussbeiträgen im Bereich des Gewerbegebietes Milchwerke Everswinkel und Wischhausstraße II in Ostbevern ausgegangen.

Pos. 12: Erwirtschaftete Abschreibungen

Die erwirtschafteten Abschreibungen stehen als Finanzierungsmittel für Neu- und Reinvestitionen zur Verfügung.

Pos. 13: Auflösung ARAP

Die veranschlagten Einnahmen entsprechen der in der Erfolgsrechnung berücksichtigten erfolgswirksamen Auflösung der jährlichen Untersuchungen des Kanalsystems (in Pos. 52 der Erfolgsrechnung enthalten).

Pos. 14: Liquidität

Zum Jahreswechsel wird mit einer zu übertragenden Liquidität in Höhe von 1.500 T€ gerechnet. Die Verteilung auf die einzelnen Sparten wurde für die Planung anhand des allgemeinen Schlüssels vorgenommen.

Pos. 15: Forderungen gegen verbundene Gesellschafter

Der gemeinsame Cash-Pool des Abwasserbetriebes ist für die Vermögens- und Investitionsplanungen in den Sparten des Wirtschaftsplans entsprechend den Spartenbilanzen des Jahresabschlusses aufzugliedern. Für den Jahresabschluss 2023 wird mit keiner spartenweisen Zwischenfinanzierung gerechnet.

Pos. 16: Gewinn/Verlust

Die veranschlagten Einnahmen entsprechen dem Abschlussergebnis des Erfolgsplanes.

Pos. 17: Kapitalbedarf / Finanzmittelüberschuss

Bei vollständiger Auszahlung aller Verpflichtungen aus dem Vermögens- und Investitionsplan im Jahr 2024 ergibt sich ein Fremdkapitalbedarf in Höhe von 53.837 T€.

Unter Berücksichtigung der sich verändernden Kapitalmarktbedingungen wird bei zukünftigen Darlehen des Abwasserbetriebes abzuwägen sein, inwieweit eine Zinsbindung (zw. 10 – 30 Jahre) vereinbart wird. Dabei ist das bestehende Darlehensportfolio ebenfalls einzubeziehen.

Bei der Neuaufnahme von Fremdkapital kommt neben dem Festzinsdarlehen auch der Einsatz eines variabel verzinsten Darlehens mit Zinsswap zur Zinssicherung in Betracht. Die Konnexität der Laufzeit des Darlehens mit dem Zinsswap ist sicherzustellen.

Pos. 2: Ausgaben

Pos. 21: Investitionen Kanalisation:

Pos. 2100: Allgemeine Kanalsanierungsmaßnahmen und Grundstücksanschlüsse

Bedarfsposition für allgemeine Kanalsanierungsmaßnahmen, Sofortmaßnahmen gemäß Auswertung der Kanalinspektion und Zustandsklassifizierung 0 sowie zur Herstellung oder Sanierung von Grundstücksanschlüssen in den einzelnen Entsorgungsgebieten.

Im Entsorgungsgebiet Telgte wird im Bereich des Stadtgrabens ein alter Düker aufgegeben. Die Anschlüsse sind dementsprechend umzubinden. Für die Maßnahme des Landesbetriebs Straßenbau am „Telgter Ei“ ist eine geschlossene Sanierung vorgesehen. Im Rahmen der Sanierung des Radweges am Münstertor durch die Stadt werden zur punktuellen Sanierung des Regenwasserkanals Mittel berücksichtigt.

Im Zusammenhang mit der Erschließung des Gewerbegebietes West in Ostbevern sind einzelne Anschlüsse für die noch nicht angebotenen ortsnahen Lagen vorzusehen. Die Nachverdichtung in der Eichendorff — Siedlung (Baujahr 1957 Abwassersystem) und die vorhandene Infrastruktur über teilweise private Grundstücke ist ein zunehmendes Problem zur Sicherstellung der Abwasserbeseitigung in der Ortslage. Für die langfristige Sicherstellung der Entwässerung ist die öffentliche Abwasseranlage zu überplanen.

Für einen Anschluss am Napoleonsdamm in Beelen ist aufgrund der Lage eine längere Anschlussleitung notwendig. Infolge der beengten Platzverhältnisse, der geringen Höhendifferenz und weiterer Leitungstrassen ist die Maßnahme aufwendig.

Pos. 2101: Erwerb von immateriellem und beweglichem Vermögen

Für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Vermögen wird eine allgemeine Bedarfsposition gebildet.

Im Rahmen des Starkregenmanagements werden Oberflächenabflussmodelle für die Entsorgungsgebiete des Abwasserbetriebes erstellt. Dabei werden verschiedene Starkregen simuliert. Obwohl es hier um Starkregen und nicht um hydraulische Berechnungen des Kanalnetzes geht, ist aufgrund des Sachzusammenhanges (Niederschlag) und der Informationsverbesserung zur Kanalsanierung, -neubau eine Beteiligung des Abwasserbetriebes an den Rechenläufen der Kommunen berücksichtigt (Mittelübertrag je Entsorgungsgebiet 10 T€).

Im Jahr 2024 wird für die Sparte Telgte eine Schmutzfrachtberechnung durchgeführt. In den anderen Entsorgungsgebieten wurde diese Betrachtung in den Folgejahren ebenso berücksichtigt.

Die Schmutzfrachtberechnung ist in den Abwasserbeseitigungskonzepten der Kommunen als Maßnahme enthalten. Es handelt sich um ein rechnerisches Modell, welches den Regen-, Schmutz- und Fremdwasserabfluss in einem Kanalnetz in ihrem zeitlichen Verlauf simuliert. Schmutzfrachtberechnungen werden als Nachweisverfahren nach ATV-A 128 oder DWA-A 102 vor allem zur Dimensionierung von Regenüberlaufbecken im Mischsystem eingesetzt. DWA-A 102 empfiehlt bzw. fordert auch für einige Bauwerke des Trennsystems einen Nachweis per Simulation. Anforderungen an Schmutzfrachtberechnungen sind im DWA-Merkblatt DWA-M 165-1 formuliert.

Diese hydrologische Schmutzfrachtsimulation wird unter Berücksichtigung von weiteren Teilfragestellungen wie z.B. Wirtschaftlichkeit der untersuchten Varianten der Gewässerbelastbarkeit, alternativer Entwässerungssysteme und Maßnahmen wie Entsiegelung oder intelligente Mischwassernetzsteuerungen zur Reduzierung der Mischwasserabschläge in die Gewässer vollzogen. Im Ergebnis werden Maßnahmen zur Gestaltung einer gewässerverträglichen Einleitung ermittelt, um die aufsichtsbehördlichen Einleitgenehmigungen zu erhalten.

Für diese Berechnung werden Mittel in Höhe von 100 T€ im Jahr 2024 bereitgestellt.

Pos. 2102: Allgemeine Vorplanungen für neue Erschließungsgebiete und Erschließungen
Bedarfsposition für allgemeine Vorplanungen sowie für die geplanten Erschließungen in den Entsorgungsgebieten:

Telgte

Erschließungen:

- Wohngebiet, An der Bever/Lütke Esch II
- Wohngebiet, Telgte Süd
- Abwassertechnische Erschließung Raestrup

Planungen:

- Wohngebiet, Vadrup
- Gewerbegebiet, Erweiterung Kiebitzpohl
- entwässerungstechnische Begleitung der Bauleitplanung allgemein

Für die Erschließungen sind Mittel in Höhe von 5.731 T€ und für weitere Planungen 173 T€ inkl. Mittelübertragungen berücksichtigt.

Everswinkel

Erschließungen:

- Wohngebiet, Bergkamp III
- Gewerbegebiet DMK

Planungen:

- Gewerbegebiet Nord
- entwässerungstechnische Begleitung der Bauleitplanung allgemein

Für die Erschließung sind Mittel in Höhe von 1.568 T€ und für weitere Planungen wurden 290 T€ inkl. Mittelübertragungen berücksichtigt.

Ostbevern

Erschließungen:

- Wohngebiet, Kohkamp III
- Wohngebiet, Wischhausstr. II
- Gewerbegebiet, West

Planungen:

- Wohngebiet Kohkamp I
- Wohngebiet Brock, Süd-West
- Gewerbegebiet Nord 3
- entwässerungstechnische Begleitung der Bauleitplanung allgemein

Für die Erschließungen sind Mittel in Höhe von 2.525 T€ und für weitere Planungen 325 T€ inkl. Mittelübertragungen berücksichtigt.

Beelen

Erschließungen:

- Wohngebiet, Schürenkamp, Hövener Ost

Planungen:

- Überplanung Grundschulstandort
- Gewerbegebiet Hörster
- entwässerungstechnische Begleitung der Bauleitplanung allgemein

Für die Erschließungen sind Mittel in Höhe von 2.162 T€ und für weitere Planungen 175 T€ inkl. Mittelübertragungen berücksichtigt.

Maßnahmen Telgte

Pos. 2103: TG 1 Am Knapp

Im Vorwege einer geplanten Nachverdichtung am Nachtigallengrund ist eine Prüfung und Planung einer Kanalsanierung zu berücksichtigen. Zu diesem Zweck wird der Mittelansatz von 100 T€ übertragen.

Ab dem Jahr 2027 ist die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 1, 13 (Robert Koch Str.) und 14 (Plinderheide) vorgesehen. Dafür werden Planmittel von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2104: TG 3 Brefeldweg

In Kombination mit der Straßenbaumaßnahme der Stadt Telgte war in einer zweigeteilten Maßnahme eine Sanierung der Abwasserleitungen im Bereich Probst-Schrull-Weg und Kolpingweg inklusive Neben- bzw. Verbindungsstraßen vorgesehen. Der erste Teil der Maßnahme wurde im Jahr 2019 und der zweite Teil des Projektes wurde im Jahr 2023 baulich abgeschlossen. Infolge der der noch nicht abgerechneten Maßnahme werden die Mittel (676 T€) in das Folgejahr zum Abschluss des Projektes übertragen.

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 2 (Waldsiedlung), 3 und 7 (Eichenweg) wird im Jahr 2024 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2105: TG 4 Hasenkamp, TG 6 Ostbeverner Str.

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 4 und 6 wird für das Jahr 2025 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2106: TG 5 Milter Weg, TG 15 Schillerstr.

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 5 und 15 wird für das Jahr 2026 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2107: TG 8 Altstadt

Im Teilgebiet 8, Altstadt wurden in den vergangenen Jahren verschiedene Einzelmaßnahmen (u.a. Marktplatz, Kapellenstr., Herrenstr., Voßhof) durchgeführt.

Infolge der Umstellung der Kanalsanierung auf eine strategische Netzsanierung ganzer Teilgebiete werden die weiteren geplanten Einzelmaßnahmen „Alter Warendorfer Weg“ und „Juffernstiege/Schleifstiege“ in die Gesamtplanung TG 8 übernommen. Der Mittelansatz zur Fortsetzung der Planungen von 199 T€ wird übertragen und zur baulichen Umsetzung der Sanierung um 1.750 T€ erhöht.

Pos. 2108: TG 9 Kiebitzpohl

In dem von der Stadt geplanten Endausbau im Gewerbegebiet Kiebitzpohl (Emil-Berliner und Lise-Meitner Str.) ist vorab der Kanal zu inspizieren und soweit zu sanieren. Für diesen Fall wird aufgrund der Größe eine Bedarfsposition in Höhe von 500 T€ berücksichtigt.

Pos. 2109: TG 10 Münstertor

In der Straße Münstertor wurden infolge von zwei Maßnahmen der Straßenbaulastträger die Kanalsanierungen im Jahr 2021/2022 (426 T€) durchgeführt. Zudem wird aktuell die Kanalsanierung am Amsel- und Meisenweg (740 T€) vollzogen. Die Maßnahmen Immenweg/Marienschule (377 T€) soll in diesem Jahr noch baulich umgesetzt werden. Dementsprechend werden die Mittelansätze zum Abschluss und Abrechnung der Maßnahmen übertragen.

Im Zuge der Maßnahme der Stadt am Starenweg wird der Kanal inspiziert und soweit erforderlich saniert. Für diese Maßnahme werden 200 T€ als Bedarfsposition berücksichtigt.

Pos. 2110: TG 11 Orkotten

Im Vorwege zur geplanten Deckensanierung im Mönkediek der Stadt Telgte wurde eine Kanalsanierung durchgeführt. Der Mittelansatz wird zur Abrechnung der Maßnahme übertragen (247 T€).

Pos. 2111: TG 19, 20 Vadrup

Die jährliche Kanalsanierung beim Abwasserbetrieb ist stark abhängig von der Auslastung der technischen Abteilung und den Anforderungen der weiteren Ansprechpartner. Dazu gibt es jährlich einen Austausch um die Maßnahmen miteinander abzustimmen und doppelte Baustellen zu verhindern.

Abstimmungsprozess mit:

- Kommunalen Trägern (Telgte, Everswinkel, Ostbevern, Beelen)
- Versorgungsunternehmen (Stadtwerke Ostmünsterland, Gemeindewerke, Wasserversorgung Beckum)
- Straßenbaulastträgern (kommunale Träger, Kreis)

Die kommunalen Projekte (Erschließungen, Straßenbaumaßnahmen) werden dabei immer priorisiert. Teilweise werden die angezeigten Projekte aufgrund von geänderten Zielen oder Planverschiebungen sowie anderer Einflüsse nicht mehr oder nicht mehr so zeitnah weiterverfolgt. Der geleistete Vorlauf beim Abwasserbetrieb führt dann zu Produktivitätsverlusten. Zudem erfordern die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an den Abwasserbetrieb einen zunehmenden Personalaufwand.

Die Sanierung des Kanalnetzes aufgrund der Ergebnisse der Kanalinspektion und der Hydraulik, findet bislang nicht im erforderlichen Maße Berücksichtigung. Um das Kanalnetz in einem guten Zustand zu erhalten und die aufsichtsrechtlichen Anforderungen zur Sanierung von 1/70 pro Jahr des Bestandsnetzes (rd. 6 km pro Jahr) zu gewährleisten, ist eine Anpassung der Kanalsanierungsstrategie des Abwasserbetriebes notwendig.

Aus diesem Grund wird als Musterprojekt die Netzsanierung der beiden Teilgebiete 19 und 20 in Vadrup von der Zustandsklassifizierung bis zur Umsetzung durch ein Ingenieurbüro erfolgen.

Dabei sieht das Konzept die folgenden Leistungsschritte vor:

- Nachbewertung der automatisierten Zustandsklassifizierung
- Beachtung der Ergebnisse der hydraulischen Berechnungen
- Planung der Sanierung der ermittelten und abgestimmten Netzbereiche mit einem Kostenvergleich zur Entscheidung über den Sanierungsumfang (Reparatur, Renovierung, Erneuerung)

Die Planung wie auch die Ausschreibung und Umsetzung der abgestimmten Maßnahmen erfolgt für die gesamten Teilgebiete. Dies vereinfacht die Ausschreibung und Umsetzung (Effizienzgewinne).

Aus der Planung ergibt sich ein Sanierungsbedarf für die Schadenskategorien 0 (Sofortmaßnahmen) und 1 (kurzfristig, starker Mangel) inklusive einiger hydraulischer Anpassungen am Schmutz- und Niederschlagswassernetz im Ortsgebiet. Die baulichen Maßnahmen starten im Jahr 2023. Ein baulicher Abschluss des ersten Maßnahmenpaketes wird in 2024 erwartet. Der Mittelansatz wird dementsprechend übertragen (2.367 T€).

Infolge der hydraulischen Prüfung des Netzes und in Rücksprache mit der Aufsichtsbehörde zu den zukünftig zu drosselnden Einleitungsstellen (Bahnweg und Nienkamp) ergeben sich zwei weitere Maßnahmen. Die Regenwassereinleitung vom Bahnweg ist in ihrer Fließrichtung umzukehren und über eine eigene Rückhaltung in nördlicher Richtung aus Vadrup abzuleiten.

Eine Beaufschlagung des bestehenden Regenrückhaltebeckens an den Bahngleisen ist nicht möglich. Neben einer nicht vorhandenen Option für eine Flächenerweiterung würde die Belastung für die Stupprige Baumgasse zudem weiter steigen. Gleichzeitig ist die öffentliche Abwasseranlage auf einem privaten Grundstück ohne dingliche Sicherung in einem sanierungsbedürftigen Zustand und die Interessen zur Nachverdichtung in diesem Bereich erfordern eine Lösung. Wie eine Rückhaltung und ob eine Vorreinigung des Niederschlagswassers ausgestaltet wird, ist noch in den weiteren Planungsschritten zu bearbeiten.

Ebenso ist die Einleitstelle Nienkamp mit einer Rückhaltung zu versehen und die öffentliche Abwasseranlage in das öffentliche Grundstück zu verlegen sowie zu ertüchtigen. Dazu finden erste Grundstücksverhandlungen statt. Für diese Maßnahmen wird im Jahr 2025 ein Mittelansatz in Höhe von 2.600 T€ berücksichtigt.

Maßnahmen Everswinkel

Pos. 2112: TG 1 Graf-Droste-Str., TG 12 Heckenweg

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 1 und 12 wird für das Jahr 2025 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 180 T€ berücksichtigt.

Pos. 2113: TG 2 Bahnhofstr.

Im Zuge der Planungen des Kreises an der Bahnhofstr. wird der Abwasserbetrieb das betroffene Kanalnetz untersuchen und soweit erforderlich sanieren. Zur Vorbereitung der Maßnahme wird ein Mittelansatz in Höhe von 50 T€ berücksichtigt.

Für die strategische Kanalsanierung im Teilgebiet 2 wird für das Jahr 2024 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2114: TG 3 Münsterstraße

Die bauliche Maßnahme in der Straße „Am Feuerwehrhaus“ wurde umgesetzt. Aufgrund der noch ausstehenden Abschlussrechnung wird der Mittelansatz übertragen (276 T€).

Für die durch die Gemeinde geplanten Maßnahmen am Magnusplatz (20 T€), Freckenhorster Str./Bahnhofstr. (200 T€) und die Münsterstr. (200 T€) werden die Mittel übertragen. Zur Umsetzung werden der Maßnahme am Magnusplatz weitere 30 T€ zur Verfügung gestellt.

Die Kanalsanierung an der Worthstr. wurde auf durch die Gemeinde auf das Jahr 2026 verschoben. Der Mittelansatz in Höhe von 100 T€ wurde dementsprechend geplant.

Pos. 2115: TG 6 Droste Hülshoff, TG 7 Hinter den Gärten

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 6 und 7 wird für das Jahr 2027 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2116: TG 9 Haus Borg

Zur Vorbereitung einer möglichen Kanalsanierung im Zusammenhang mit der gemeindlichen Maßnahme am Haus Borg werden 80 T€ im Jahr 2024 berücksichtigt.

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 8 (von-Galen Str.) und 9 wird für das Jahr 2026 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2117: TG 15+16 Alverskirchen

Im Zusammenhang mit der Maßnahme der Gemeinde Everswinkel an der Wiemstraße ist aufgrund der Kanalinspektion, der Zustandsbewertung und der hydraulischen Belastung der Kleikamp bis zum Kreuzungsbereich zu sanieren. Die Maßnahme wurde umgesetzt. Infolge der ausstehenden Abrechnung wird der Mittelansatz (101 T€) übertragen.

Neben den kommunalen Projekten wird durch den Abwasserbetrieb seit dem Jahr 2022 eine strategische Kanalnetzsanierung vorbereitet. Anhand des Musterprojektes Vadrup (siehe Pos. 2111) werden zukünftig jährlich in jedem Entsorgungsgebiet ganze Teilgebiete auf Basis der Zustandsbewertung und der hydraulischen Leistungsfähigkeit zur Sanierung vorbereitet. Zur Planung der strategischen Sanierung wird der Mittelansatz aus dem Jahr 2023 in Höhe von 150 T€ übertragen. Für die Kanalsanierung werden Mittel in Höhe von 1.750 T€ eingestellt.

Maßnahmen Ostbevern

Pos. 2118: TG 1 Friedhof, TG 6 Kohkamp

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 1 und 6 wird für das Jahr 2025 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2119: TG 4, Hauptstraße

Im Zusammenhang mit der Maßnahme der Gemeinde Ostbevern „Eine neue Mitte für Ostbevern, Gestaltung der Hauptstraße und südliche Bahnhofstraße“ wird das Abwassersystem soweit nicht bereits erfolgt, saniert. Zur Sanierungsplanung und möglichen Ausschreibung werden die Mittel übertragen (395 T€).

Für die kommunale Maßnahme an der Straße Hanfgarten (Vollausbau) werden zur Kanalsanierung der Haltungen, Leitungen und teilw. Kontrollschächte (Asbestzement, Baujahr 1975) Mittel in Höhe von 636 T€ übertragen. Aufgrund der konkreten Planung kann der Mittelansatz um 175 T€ reduziert werden.

Im Zusammenhang mit dem Ölunfall in Ostbevern im Januar 2023 wurde das Kanalnetz in diesem Bereich umfangreich inspiziert. Dabei wurde festgestellt, dass in dem Regenwasserkanal (Johannes-Poggenburg-Str./Goldwiese) scheinbar schon beim Bau des Regenwasserkanals, der im nördlichen Gehweg der Hauptstraße befindliche Mischwasserkanal als Fehllanschluss auf diesen RW-Kanal angeschlossen worden ist. Als Sofortmaßnahme wurde eine Umbindung auf einen ebenfalls in der Johannes-Poggenburg-Str vorhandenen Schmutzwasserkanal vorgenommen.

Allerdings wurde im Osten der Hauptstraße (Wischhausstraße/Goldwiese) wo ebenfalls ein Regenwasserkanal verläuft, eine ähnliche Situation vorgefunden. Hier hat man den im südlichen Gehweg der Hauptstraße befindlichen Mischwasserkanal im Durchmesser reduziert, scheideltgleich angeschlossen um ihn über den RW-Kanal hinweg führen zu können. Die Querschnittsreduzierung hat zur Folge, dass dort regelmäßig Verstopfungen auftreten, welche nur sehr schwer beseitigt werden können. In Rücksprache mit der Bezirksregierung wird von der Aufsichtsbehörde ein Konzept zur Herstellung der Entwässerung unter Berücksichtigung des Trennerlasses (Schmutzwasser- und Niederschlagswasserkanal) gefordert. Bei Errichtung einer Trennkanalisation in diesem Bereich sind auch die privaten Abwasseranlagen zur Anpassung der eigenen Entwässerungseinrichtungen verpflichtet. Das Konzept befindet sich derzeit in der Bearbeitung. Zur Umsetzung von Maßnahmen wird ein Betrag in Höhe von 750 T€ berücksichtigt.

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 2 (Beusenstr.), 3 (Nord) und 4 wird für das Jahr 2024 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2120: TG 5 Arenwiese, TG 7 Goldwiese

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 5 und 7 wird für das Jahr 2026 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2121: TG 8 Birkenweg, TG 9 Buchenstr., TG 14 Loheide

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 8, 9 und 14 wird für das Jahr 2027 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2122: TG 16 + 17, Brock

Neben den kommunalen Projekten wird durch den Abwasserbetrieb seit dem Jahr 2022 eine strategische Kanalnetzsanierung vorbereitet. Anhand des Musterprojektes Vadrup (siehe Pos. 2111) werden zukünftig jährlich in jedem Entsorgungsgebiet ganze Teilgebiete auf Basis der Zustandsbewertung und der hydraulischen Leistungsfähigkeit zur Sanierung vorbereitet. Zur Planung der strategischen Sanierung (Kanalnetz Niederschlagswasser und Anschlussleitungen) wird der Mittelansatz aus dem Jahr 2023 in Höhe von 150 T€ übertragen. Für die Kanalsanierung werden Mittel in Höhe von 1.650 T€ eingestellt.

Maßnahmen Beelen

Pos. 2123: TG 1 Tulpenweg

Das Niederschlagswasser des Baugebietes „Großer Garten“ wird ungedrosselt an der Einleistle 005 in den Axtbach eingeleitet. Seitens des Abwasserbetriebes wurde der Gemeinde vorgeschlagen, in die Straße „Am Axtbach“ ein Schachtbauwerk zu setzen von welchem das Niederschlagswasser nach Westen durch einen in die Straße „Am Axtbach“ zu legenden RW-Kanal in das neue Regenrückhaltebecken, welches für die Erschließung Schürenkamp/Hövener gebaut wird, umzuleiten. Die vorhandene Einleistle 005 bleibt als Entlas-

tung vorhanden, das anfallende Niederschlagswasser würde dann über das RRB gedrosselt in den Axtbach eingeleitet werden.

Somit wäre der Abwasserbetrieb der generellen Forderung der unteren Wasserbehörde zur Drosselung und Beruhigung der Einleitung von Niederschlagswasser in die Vorflut entgegengekommen. Das Projekt ist mit der Gemeinde abzustimmen und gegebenenfalls zu planen. Dementsprechend wird ein Mittelansatz für das Jahr 2024 in Höhe von 50 T€ berücksichtigt.

Pos. 2124: TG 5 Warendorfer Str.

Im Bereich der B64 aus Clarholzer Richtung schließt eine Druckrohrleitung an das Kanalsystem auf der Höhe Schürenkamp an. Gemäß der Auswertung der Inspektionsdaten zum Zustand der Haltungen ist eine Sanierung aufgrund Verschleiß durchzuführen. Die vorhandene Leitung besteht aus Asbestzement. Die Mittel werden um 100 T€ reduziert übertragen (389 T€).

Für die strategische Kanalsanierung im Teilgebiet 5 wird für das Jahr 2025 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2125: TG 7 Neumühlenstr.

Für die strategische Kanalsanierung in dem Teilgebiet 7 wird für das Jahr 2026 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2126: TG 8 Westkirchener Str., TG 10 Sudwiese

Für die strategische Kanalsanierung in den Teilgebieten 8 und 10 wird für das Jahr 2027 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 150 T€ berücksichtigt.

Pos. 2127: TG 9 Ostenfelder Str.

Für die strategische Kanalsanierung in dem Teilgebiet 9 wird für das Jahr 2024 ein Ansatz für Planmittel in Höhe von 125 T€ berücksichtigt.

Pos. 2128: TG 11 Meisenweg

Neben den kommunalen Projekten wird durch den Abwasserbetrieb seit dem Jahr 2022 eine strategische Kanalnetzsanierung vorbereitet. Anhand des Musterprojektes Vadrup (siehe Pos. 2111) werden zukünftig jährlich in jedem Entsorgungsgebiet ganze Teilgebiete auf Basis der Zustandsbewertung und der hydraulischen Leistungsfähigkeit zur Sanierung vorbereitet. Zur Planung der strategischen Sanierung werden die Mittel aus dem Jahr 2023 in Höhe von 100 T€ übertragen. Für die Kanalsanierung werden Mittel in Höhe von 1.100 T€ eingestellt.

Für den geplanten Endausbau an der Straße Thiers Allee werden die Mittel zur Errichtung eines Regenwasserkanals und eines kleineren Schmutzwasserkanals übertragen (205 T€) und um 20 T€ erhöht. Die Maßnahme ist vor dem Endausbau zur Vermeidung zusätzlicher Aufwendungen und zum Schutz der neu herzustellenden Oberfläche durchzuführen.

Pos. 2129: TG 12 Gewerbegebiet Tich

In Kombination mit der Straßenbaumaßnahme der Gemeinde Beelen werden für die Planung einer Kanalsanierung im Jahr 2025 Mittel in Höhe von 80 T€ berücksichtigt.

Pos. 22: Investitionen Kläranlagen

Pos. 2200: Erwerb von immateriellem und beweglichem Vermögen

Diese Position beinhaltet allgemeine Investitionen für Ausrüstungsgegenstände sowie für Werkstatt-, Labor- und Büroausstattungen (Mittelansatz T 10 T€, E 10 T€, O 10 T€, B 10 T€).

Die Prozessleitsysteme mit der zugehörigen Hardware auf den Kläranlagen Telgte (2013) und Ostbevern (Ursprung 2002) sind auszutauschen. Ebenso sind die bestehenden Prozessleitsysteme auf den Kläranlagen Everswinkel und Beelen mittelfristig zu erneuern.

Ein Support für die aktuelle Microsoftumgebung ist nicht mehr gewährleistet. Anpassungsarbeiten an dem Leitsystem sind aufgrund des Alters vom Hersteller nur noch bedingt umsetzbar. Die IT – Verfügbarkeit ist nicht mehr gesichert.

Aus diesem Grund wurde im Jahr 2021 ein Auswahlprozess zur Identifikation der zukünftigen Software gestartet der im Jahr 2022 abgeschlossen wird. Für den nun folgenden Anschaffungsprozess wurde ein Ingenieurbüro mit dem Vergabeverfahren beauftragt. Aus der Kostenschätzung des Ingenieurbüros sind die vorhandenen Mittelansätze (T 150 T€, O 150 T€ und B 60 T€) zu übertragen und für die anstehende Umsetzung in Telgte um 175 T€ und in Ostbevern um 70 T€ zu erhöhen.

Mit dem Austausch aller Prozessleitsysteme wird mittelfristig eine Vereinheitlichung über alle Kläranlagen erreicht. Dadurch werden zukünftig Synergien in der Bedienbarkeit, Verfügbarkeit, der IT-Infrastruktur, der Datensicherheit und dem Datenschutz erzielt. Grundlage dieser Vorteile ist eine ausreichend schnelle und gute Verbindungsqualität.

Pos. 2201: Kläranlagen

Kläranlage Telgte

Auf der Kläranlage Telgte wurde eine Photovoltaikanlage mit einer Nennleistung von rd. 56 kWp im Jahr 2023 umgesetzt. Aufgrund der ausstehenden Mängelbeseitigung wird der Mittelansatz zur vollständigen Abrechnung der Maßnahme übertragen (30 T€).

Die Anlage steht im Zusammenhang mit den weiteren Installationen auf den bestehenden und beizubehaltenden Dächern der anderen Kläranlagen.

Gemäß Sensibilisierungserlass zur Stromversorgung der kritischen Infrastruktur ist auf der Kläranlage Telgte ein stationäres Notstromaggregat anzuschaffen. Der Mittelansatz beträgt 315 T€. Infolge des hohen Reparaturbedarfs und des wiederholten Ausfalls des Blockheizkraftwerkes ist der Austausch des abgeschriebenen Aggregats vorgesehen. Der Mittelansatz beträgt 450 T€. Darin enthalten ist eine Gasreinigung zur Verbesserung der Nutzungsdauer und Reduzierung der Ausfallhäufigkeit des Motors. Im Zuge der Energieeffizienzmaßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und der Reinigungsleistung wird der Austausch der Belüfterstränge durch Belüfterplatten in allen Belebungsbecken im Jahr 2024 abgeschlossen. Dafür werden Mittel in Höhe von 105 T€ berücksichtigt. Zur Planung der Sanierung des Nachklärbeckens (Beton und Technik) und der Schlammwässerung werden Mittel in Höhe von 190 T€ bereitgestellt.

Im Zusammenhang mit der Erneuerung der Prozessleittechnik wird als weitere Effizienzmaßnahme der Personalaufwand für Labortätigkeiten durch die Ausstattung mit weiterer Messtechnik (TS Sonden und Messung Schlammvolumen) optimiert. Soweit sich die möglichen Kostenvorteile und Synergien bestätigen, wird das Verfahren auf allen Kläranlagen ausgerollt. Der Mittelansatz beträgt 120 T€.

Zur allgemeinen Sanierung der Kläranlage Telgte wird der verbliebene Mittelansatz in Höhe von 275 T€ um 80 T€ erhöht. Mit diesen Mitteln sind u.a. Lichtmasten, der Fettabzug, Schieber, die Toranlage, Winden, Unterwasserbeschleuniger, das Schlammstilo zu sanieren.

Die Maßnahmen aus dem Energiekonzept im Bereich des Faulturms werden aufgrund der Vielzahl der Maßnahmen und der begrenzten personellen sowie finanziellen Leistungsfähigkeit auf das Folgejahr verschoben.

Im Bereich des Arbeitsschutzes sind infolge der Gefährdungsbeurteilungen der Fachkraft für Arbeitssicherheit Gitterroste mit der Rutschfestigkeit R12 zu nutzen, der Boden der Werkstatt mit erhöhter Rutschfestigkeit auszustatten und Krananlagen auszutauschen. Die notwendigen Arbeiten werden sukzessiv vollzogen. Zur Umsetzung werden die Mittel aus dem Vorjahr übertragen (54 T€) und um eine Bedarfsposition (10 T€) erweitert.

Kläranlage Everswinkel

Auf der Kläranlage Everswinkel wurde eine Photovoltaikanlage mit einer Nennleistung von rd. 29 kWp im Jahr 2023 umgesetzt. Aufgrund der ausstehenden Mängelbeseitigung wird der Mittelansatz zur vollständigen Abrechnung der Maßnahme übertragen (17 T€).

Die Anlage steht im Zusammenhang mit den weiteren Installationen auf den bestehenden und beizubehaltenden Dächern der anderen Kläranlagen.

Der Mittelansatz zur allgemeinen Sanierung der Kläranlage Everswinkel wird übertragen (132 T€) und um 57 T€ erhöht. Damit wird u.a. ein Unterwasserbeschleuniger angeschafft und der zuletzt festgestellte Schaden am Eisen III Tank durch die Aufstellung eines neuen Tanks nach dem Muster von Telgte, Beelen und Ostbevern behoben.

Die Maßnahmen aus dem Energiekonzept im Bereich des Faulturms werden aufgrund der Vielzahl der Maßnahmen und der begrenzten personellen sowie finanziellen Leistungsfähigkeit auf das Folgejahr verschoben.

Im Bereich des Arbeitsschutzes sind infolge der Gefährdungsbeurteilungen der Fachkraft für Arbeitssicherheit Gitterroste mit der Rutschfestigkeit R12 zu nutzen und ein Gefahrstofflager zu errichten. Die notwendigen Arbeiten werden sukzessiv vollzogen. Zur Umsetzung werden die Mittel aus dem Vorjahr übertragen (50 T€).

Kläranlage Ostbevern

Die Kläranlage der Gemeinde Ostbevern aus den Jahren 1982 und 1990/1998 hat in ihrer maschinen- und elektrotechnischen sowie zum Teil baulichen Ausstattung das technische Lebensalter erreicht. Der sich daraus ergebende umfangreiche Sanierungsbedarf wird unter Berücksichtigung der technischen, personellen und finanziellen Leistungsfähigkeit über einen mehrjährigen Projektzeitraum verteilt.

Im Jahr 2023 wird die Sanierung des Zulaufbauwerkes umgesetzt. Parallel dazu wird die ingenieurtechnische Planung der Schlammbehandlung betrieben und die Sanierung des Auslaufbauwerkes geplant. Als nächster Schritt in der Sanierung der Kläranlage Ostbevern erfolgt die Umsetzung der Klärschlammbehandlung. Dazu ist eine bauliche Neuaufstellung der Schlammmentwässerung inkl. der Maschinen-, Elektrotechnik sowie dem Schlammverladesystem mit Wägetechnik vorgesehen. Die zum Zuge kommende Verfahrenstechnik wird im Jahr 2023 zur Fortsetzung der Planung getestet. Die Projektkosten sind dabei von der Verfahrenstechnik abhängig (z.B. Schneckenpresse oder Zentrifuge). Allerdings sind in die Betrachtung der Wirtschaftlichkeit auch die weiteren Bedingungen zur Entsorgung einzubeziehen. Zum Abschluss der laufenden Maßnahmen wird der Mittelansatz übertragen (1.181 T€). Für die Umsetzung der Klärschlammbehandlung werden Mittel in Höhe von 1.500 T€ und für die vollständige Umsetzung der Belüftung in den Belebungsbecken mit Hilfe von Plattenbelüftern (siehe auch die Erläuterungen zu den anderen Kläranlagen) werden 100 T€ berücksichtigt.

In den folgenden Jahren ist noch das Betriebsgebäude mit der elektronischen Schalttechnik zu erneuern und die Kombibecken sowie die Mischwasseranlagen zu sanieren. Im Weiteren werden voraussichtlich noch Betonsanierungen notwendig.

Für weitere kleinere Sanierungen (u.a. Stabgitterzaun, Werkstattcontainer, Schieber, Nitratsonde, Optimierung der Netzsteuerung der drei Zuläufe (Brock, Goldwiese, Freispiegel

aus dem Ortsgebiet) durch einen magnetisch-induktiven Durchflussmesser) werden Mittel in Höhe von 75 T€ eingestellt.

Auf der Kläranlage Ostbevern wurde eine Photovoltaikanlage mit einer Nennleistung von rd. 30 kWp im Jahr 2023 umgesetzt. Aufgrund der ausstehenden Mängelbeseitigung wird der Mittelansatz zur vollständigen Abrechnung der Maßnahme übertragen (25 T€).

Die Anlage steht im Zusammenhang mit den weiteren Installationen auf den bestehenden und beizubehaltenden Dächern der anderen Kläranlagen.

Im Bereich des Arbeitsschutzes sind infolge der Gefährdungsbeurteilungen der Fachkraft für Arbeitssicherheit Gitterroste mit der Rutschfestigkeit R12 zu nutzen. Die notwendigen Arbeiten werden sukzessiv vollzogen. Zur Umsetzung werden die Mittel aus dem Vorjahr übertragen (27 T€) und um eine Bedarfsposition in Höhe von 20 T€ erhöht.

Kläranlage Beelen

Die Kläranlage der Gemeinde Beelen aus den Jahren 1982 und 1998 hat in ihrer maschinen- und elektrotechnischen sowie zum Teil baulichen Ausstattung das technische Lebensalter erreicht. Der sich daraus ergebende umfangreiche Sanierungsbedarf wird unter Berücksichtigung der technischen, personellen und finanziellen Leistungsfähigkeit über einen mehrjährigen Projektzeitraum verteilt.

Im nächsten Schritt ist die Erneuerung der Schaltanlage des Räumers für das Nachklärbecken (Baujahr 1998), der Rührwerke, der Toranlage, der Austausch der Gebläse und die vollständige Umsetzung der Belüfterplatten in den Belebungsbecken vorgesehen. Diese Maßnahmen dienen der Betriebssicherheit, der Effizienzsteigerung und der Wirtschaftlichkeit. Die Deckung erfolgt aus dem Mittelübertrag der Kläranlagensanierung (659 T€). Für weitere kleinere Sanierungen werden Mittel in Höhe von 15 T€ eingestellt

In der weiteren Kläranlagensanierung ist in den folgenden Jahren noch die Erneuerung des Notstromaggregats, der Schaltanlagen und der Rechenanlage vorgesehen.

Der Neubau des Betriebsgebäudes wird weiterhin auf Basis der Kostenberechnung aufgrund der Wirtschaftlichkeit, der Auslastung der technischen Abteilung und einer möglichen Markt- abkühlung der Bauwirtschaft geprüft. Die notwendigen Mittel sind in den folgenden Jahren einzuplanen.

Im Bereich des Arbeitsschutzes sind infolge der Gefährdungsbeurteilungen der Fachkraft für Arbeitssicherheit Gitterroste mit der Rutschfestigkeit R12 zu nutzen und Steigleitern zu ersetzen. Die notwendigen Arbeiten werden sukzessiv vollzogen. Zur Umsetzung werden die Mittel aus dem Vorjahr übertragen (38 T€) übertragen.

Pos. 23: Investitionen in Pumpstationen, Regenbauwerke und sonstige Anlagen

Pos. 2300: Erwerb von immateriellem und beweglichem Vermögen

Für kleinere Einzelmaßnahmen werden Bedarfspositionen gebildet (Telgte 3 T€, Everswinkel 2 T€, Ostbevern 2 T€, Beelen 2 T€). Mit diesen Mitteln soll u.a. eine Potenzialuntersuchung zur Erweiterung der Photovoltaikkapazitäten auf Außenstandorten durchgeführt werden.

Pos. 2301: Pumpstationen

Infolge der Gefährdungsbeurteilungen der Fachkraft für Arbeitssicherheit sind zur Sicherstellung des Arbeitsschutzes regelmäßig Maßnahmen umzusetzen. Im Jahr 2024 werden z.B. am Eiproduktenwerk und Brock in Ostbevern die T-Träger zur Wartung der Maschinentechnik ausgetauscht. Dementsprechend wurden für das Jahr 2024 Mittelansätze gebildet (Telgte 20 T€, Everswinkel 15 T€, Ostbevern 35 T€ und Beelen 15 T€).

Für weitere kleinere Einzelmaßnahmen (z.B. Austausch von Pumpen, Zäunen) wird insgesamt eine Bedarfsposition gebildet (Telgte 30 T€, Everswinkel 20 T€, Ostbevern 10 T€, Beelen 10 T€).

ZPW Telgte (T)

Das im Jahr 1983 errichtete Zentralpumpwerk Telgte übernimmt die aus dem gesamten Stadtgebiet zufließenden Abwässer an dem ehemaligen Standort der Kläranlage und pumpt diese zu dem heutigen Standort der Kläranlage. Das Abwasser kommt in einer Tiefenlage von rund 12 Metern am Zentralpumpwerk an.

In einem ersten Sanierungsschritt wurde zum Erhalt der Betriebssicherheit im Jahr 2014 die Erneuerung der Niederspannungsanlage vollzogen. Die darüberhinausgehende Ausstattung des Zentralpumpwerkes stammt weitestgehend aus dem Ursprungsjahr und hat damit ihr technisches Lebensalter überschritten. Die Sanierungsplanung wurde unter Berücksichtigung des Hochwasserschutzes zur Betriebssicherheit im Jahr 2019 gestartet. Neben der Bau-, Gebäude-, Maschinen- und E-MSR Technik wird eine Netzersatzanlage zur Absicherung der Stromversorgung und damit zur Betriebssicherheit berücksichtigt.

Die Maßnahme umfasst den Abbruch und die Demontage des vorhandenen oberirdischen Bauwerkes sowie der technischen Gebäudeausrüstung und den erneuten Aufbau eines neuen Bauwerkes sowie der technischen Ausrüstung (Pumpentechnik, Verrohrung, Krananlage, Lüftungsanlage, Mess- und Prozessleittechnik, Notstromaggregat). Während des Umbaus ist der Betrieb durch ein Provisorium zu sichern.

Aktuell befindet sich das Projekt in der Genehmigungsplanung. Insbesondere die Baugenehmigung mit den sukzessiv geforderten zusätzlichen Unterlagen nimmt viel Zeit in Anspruch. Zuletzt wird nun das Brandschutzkonzept zum Bauantrag erarbeitet. Ob es aus dem Bauantrag weitere Forderungen an die Maßnahme gibt, ist noch unklar.

Zur Umsetzung werden die Mittel in das Folgejahr übertragen (3.528 T€) und infolge der allgemeinen Kostenentwicklung um 160 T€ erhöht.

PW Westbevern (T)

Das Pumpwerk Westbevern (Baujahr 1980) ist nach umfangreicher Prüfung dringend sanierungsbedürftig. Insbesondere das Bauwerk ist massiv korrodiert. Aber auch die E-Technik, die Rohrleitungstechnik und die Pumpen sind zu erneuern.

Die bestehenden Mittel (55 T€) für die Sanierung des PW Westbeverns werden zur Aufstellung eines ganzheitlichen Konzeptes genutzt. Die Umsetzung der Sanierung wird für das Jahr 2025 vorbereitet.

HPW Alverskirchen (E)

Das Hauptpumpwerk Alverskirchen stammt aus dem Jahr 1995. Die verbaute Maschinen- und E-MSR Technik haben ihr technischen Lebensalter bereits überschritten. Im Zuge der Sanierung des Hauptpumpwerkes werden zudem zwei Schieber aufgrund technischer Mängel ausgetauscht, eine Betonsanierung durchgeführt und der Anschluss eines Notstromaggregats vorgesehen. Mit der Sanierung werden gleichzeitig die notwendigen Anpassungen zum Anschluss der Justizvollzugsanstalt (JVA) vorgenommen. Der Mittelansatz wird übertragen (898 T€)

Entsprechend des Sensibilisierungserlasses zur Notstromversorgung kritischer Infrastruktur und der Bedeutung des Pumpwerkes für die Entsorgungssicherheit im Ortsteil Alverskirchen wird die Maßnahme um die Anschaffung eines stationären Notstromaggregats erweitert. Für diese Erweiterung wird eine Mittelenerhöhung um 240 T€ vorgenommen.

Die Erweiterungskosten zum Anschluss der JVA werden durch die Stadt Münster getragen. Auf Basis der Kostenberechnung wird die Stadt Münster voraussichtlich einen Anteil in Höhe von 400 T€ an den Umbau- und Sanierungskosten des HPW Alverskirchen tragen. Im Anschluss an die Kostenfeststellung zur Baumaßnahme wird die Abrechnung gegenüber der Stadt Münster erarbeitet.

PW Goldwiese (O)

Das Pumpwerk Goldwiese aus dem Baujahr 1982/1988 ist nach Ablauf des technischen Lebensalters zu erneuern. Für die laufende Maßnahme (Schaltschrank, E-Technik, alle drei Pumpen, Arbeitsschutz) werden die Mittel übertragen (26 T€) und um 15 T€ erhöht.

PW Brock (O)

Im Pumpwerk Brock aus dem Baujahr 1996/1998 ist die E-Technik zu erneuern. Im Rahmen der Sanierung soll zudem ein Elektroschieber zur Nutzung des vorhandenen Beckens als Havariebecken angeschafft und der Schaltschrank sowie die Steuerung des Notstromaggregats ausgetauscht werden. Zur Reinigung der Druckrohrleitung vom Brock bis zum Eiproductenwerk wird eine Molchstation am PW Brock ergänzt.

Dementsprechend werden für das Projekt neben dem Mittelübertrag (52 T€) weitere 15 T€ zur Verfügung gestellt.

PW GW Nord (O)

Für das Pumpwerk GW Nord (Baujahr ca. 1998) wird zur Sanierung der Steigleiter, der Absturzicherung und zum Einbau einer Rückschlagklappe ein Mittelansatz in Höhe von 34 T€ berücksichtigt.

PW Raiffeisen (O)

Für das Pumpwerk Raiffeisen (Baujahr ca. 1999) wird zur Erneuerung der E-Technik ein Mittelansatz in Höhe von 15 T€ berücksichtigt.

PW Brüksensiedlung (O)

Für das Pumpwerk Brüksensiedlung (Baujahr 1987) wird zur Erneuerung der E-Technik und der Kompressoranlage ein Mittelansatz in Höhe von 20 T€ berücksichtigt.

PW Bauernrott (B)

Das Pumpwerk Bauernrott (Baujahr 1975) wird im Jahr 2024 einer ingenieurtechnischen Prüfung zum Sanierungsbedarf unterzogen. Es ist jedoch schon jetzt Bedarf an der Maschinenteknik, der E-Technik, der Bautechnik und dem Arbeitsschutz zu erkennen. Bei den anstehenden Sanierungsarbeiten werden die Anforderungen des Hochwasserschutzes berücksichtigt. Zur Prüfung und möglichen Umsetzung im Jahr 2024 wird ein Mittelansatz in Höhe von 250 T€ bereitgestellt.

Pos. 2302: Druckrohrleitungen

Telgte

Aus dem Projekt zur Sanierung des Zentralpumpwerkes ist unter der Position „Druckrohrleitungen“ die Sanierung der Druckrohrleitung zwischen dem Zentralpumpwerk und der Kläranlage Telgte aufzunehmen.

Die aus den 80er Jahren stammende Druckrohrleitung stellt die Entwässerung des Stadtgebietes von Telgte in Richtung der Kläranlage sicher. Aufgrund des Dauerbetriebes und der fehlenden Zugänglichkeit (Schächte, Winkel) können die Leitungen nicht vollständig untersucht werden. Die Schaffung von Inspektionsöffnungen zur Prüfung der Leitungen könnten aufgrund des Alters und Materials (Asbest) die Betriebssicherheit gefährden.

Um der Bedeutung für die Entwässerungssicherheit des Stadtgebietes Telgte gerecht zu werden, ist eine redundante Neuausführung vorzusehen. Damit sich die bauliche Umsetzung möglichst direkt an die Maßnahme der Sanierung des Zentralpumpwerkes anschließt, wurde ein erster Mittelansatz zum Beginn der Planungen im Jahr 2024 in Höhe 150 T€ berücksichtigt. Mit der Aufsichtsbehörde muss eine Abstimmung bezüglich der Möglichkeit zum Verbleib der Asbestleitungen erfolgen

Ostbevern

In der Druckrohrleitung vom Brock ist der Austausch von Streckenschiebern infolge von Verschleiß vorgesehen. Für diese Maßnahme werden die Mittel aus dem Jahr 2023 in Höhe von 60 T€ übertragen.

Im Zusammenhang mit einer möglichen weiteren Entwicklung oberhalb des Wohngebietes Kohkamp III war eine Druckrohrleitung zur Sicherstellung der Entwässerung vorgesehen. Infolge der durch die Gemeinde eingestellten Planung an dieser Stelle werden die Mittel nicht übertragen.

Pos. 2303: Regenbauwerke

Infolge der Beurteilungen zum Gefährdungspotenzial von Regenbauwerken sind die entsprechenden Belange der Verkehrssicherung stetig zu prüfen und gegebenenfalls nachzurüsten. Ferner ist zur flexiblen Reaktion auf kurzfristige Baumaßnahmen eine Pauschalposition zu bilden. Zu diesem Zweck wird ein Pauschalansatz berücksichtigt (Telgte 40 T€, Everswinkel 25 T€, Ostbevern 35 T€, Beelen 25 T€).

Telgte

Aus der BWK M3 Untersuchung zur gewässerverträglichen Einleitung von Niederschlagswasser aus dem Ortsgebiet in die Vorflut ergibt sich in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde für das Entsorgungsgebiet Telgte die Anforderung, zwei Regenrückhaltebecken in Vadrup zu errichten. Der Bedarf wird in der weiteren strategischen Kanalsanierung in Vadrup (siehe Pos. 2111) berücksichtigt. Ob eine vollständige Umsetzung im Rahmen der Sanierung möglich ist, wird mit zunehmender Planungstiefe und möglicher Flächenverfügbarkeit erkennbar. Der Mittelansatz wird erstmal übertragen (65 T€)

Im Weiteren ist die hohe Einleitung in den Böhmer Bach an der Marienschule in Telgte lt. unterer Wasserbehörde nicht mehr gewässerverträglich und damit genehmigungskonform. Die untere Wasserbehörde erwartet hier eine deutliche Absenkung der Einleitmenge durch Rückhaltung. Aufgrund der fehlenden Grundstücke und des beengten Raums ist ein Konzept mit einem Ingenieurbüro zu erarbeiten (ggf. Bodengutachten, Planung). Für diese Maßnahme wird der Mittelansatz in Höhe von 25 T€ übertragen.

Für die ausgelaufene Einleitgenehmigung am Fürstendiekgraben, kann keine Verlängerung beantragt werden, da der Landesbetrieb Straßen NRW die weitere Einleitung des Wassers in den Straßenseitengraben untersagt hat. Hier ist eine alternative Lösung in Form einer neuen Trasse zu erarbeiten. Das Planungsbüro Gnegel hat gemeinsam mit dem Abwasserbetrieb ein Konzept entwickelt und der Stadt Telgte vorgestellt.

Das Konzept sieht eine Umkehr der RW-Haltungen in der nördlichen Ostbevernerstraße, mit Anbindung an den augenblicklich vorhandenen Mischwasserkanal im Fürstendiek, welcher im Nachgang, durch einen parallel im Fürstendiek zu verlegenden Schmutzwasserkanal, zum Regenwasserkanal umfunktioniert wird. Um den vor den Emsauen verlaufenden und durch Regenwasser der Ostbevernerstraße stark beaufschlagten Mischwasserkanal zu entlasten, ist geplant, den Regenwasserkanal der Ostbevernerstraße in eine Rückhaltung auf einer Fläche der Stadt Telgte (augenblickliche Nutzung Parkplatz) umzuleiten und den Überlauf gedrosselt der Ems zuzuführen.

Zur Fortführung der Planung und Umsetzung der Maßnahme werden die Mittel aus dem Jahr 2023 übertragen (1.490 T€).

Die Mittel zur Abschlagsmessung des Regenüberlaufbeckens an dem Zentralpumpwerk werden zur Erfüllung möglicher Auflagen zur Einleiterlaubnis Mischwasser übertragen (48 T€).

Auf Basis der Schmutzfrachtberechnung (siehe Pos. 2101) wird zum Erhalt der Einleitgenehmigung der Regenüberläufe voraussichtlich der Einbau von Messtechnik notwendig. Zu diesem Zweck werden Mittel in Höhe von 75 T€ eingestellt.

Für Grundstückskäufe im Zusammenhang mit abwassertechnischen Anlagen werden Mittel in Höhe von 250 T€ aus dem Vorjahr übertragen.

Everswinkel

Im Weiteren ist die Einleitung in den Markengraben im Gewerbegebiet Grothues in Everswinkel lt. unterer Wasserbehörde nicht mehr gewässerverträglich und damit genehmigungskonform. Die untere Wasserbehörde erwartet hier eine deutliche Absenkung der Einleitmenge durch Rückhaltung sowie eine Regenwasserbehandlung. Die im Jahr 2023 vorbereitete Planung sieht eine Zusammenführung der drei Entwässerungsstränge auf eine Sedi-pipe-Anlage vor. Die Ableitung erfolgt dann in das RRB. Für die Ableitung in das Gewässer ist eine zurzeit nicht vorhandene, vermutlich hydromechanische Drossel zu installieren. Für die abwassertechnischen Anlagen wird das Grundstück weiter ausgenutzt und die Wegeparzelle der Gemeinde mitgenutzt. Aufgrund der Mittelverlagerung im Jahr 2023 für das Gewerbegebiet DMK werden neben dem verbliebenen Ansatz (200 T€) zur Umsetzung 700 T€ hinzugefügt, da auch noch drei defekte, einsturzgefährdete Schmutzwasserhaltungen ausgetauscht werden müssen.

Auf Basis der Schmutzfrachtberechnung (siehe Pos. 2101) wird zum Erhalt der Einleitgenehmigung der Regenüberläufe voraussichtlich der Einbau von Messtechnik notwendig. Zur Vorbereitung werden Mittel in Höhe von 25 T€ eingestellt.

Ostbevern

Aus der BWK M3 Untersuchung zur gewässerverträglichen Einleitung von Niederschlagswasser aus dem Ortsgebiet in die Vorflut besteht nach Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde für das Entsorgungsgebiet Ostbevern noch die Anforderung, zwei Regenrückhaltebecken im Brock und eine Rückhaltung im Berkenkamp zu errichten.

Bislang konnte an keiner Einleitstelle der erforderliche Grundstückserwerb erfolgen. Insgesamt werden für Grundstückskäufe im Zusammenhang mit der Errichtung von Regenrückhaltebecken an der Arenwiese, Anteil rd. 2.400 m², Brock rd. 3.000 m² oder Berkenkamp bis zu 3.500 m² Mittel in Höhe von 307 T€ übertragen.

Für den Fall eines Grundstückserwerbs wird zur Erstellung einer Regenrückhaltung (Berkenkamp, Wöstengosse) der Mittelansatz in Höhe von 950 T€ übertragen.

Zur Realisierung des aufsichtsrechtlich geforderten Rückhaltevolumens für die Einleitung in die Deppengaugosse wird die bestehende Rückhaltung aufgeweitet und um ein unterirdisches Volumen auf dem ursprünglich geplanten Feuerwehrgelände ergänzt. Für diese Maßnahme werden die Mittel übertragen (793 T€).

Zur Umsetzung der geplanten Reduzierung der Einstauhöhe und damit zur Minderung des Gefahrenpotenzials sowie einer Erweiterung der Rückhaltung auf dem Grundstück Wischhausstr. wird der Mittelansatz übertragen (542 T€). In dem Gesamtmittelansatz ist der Erwerb des Baugrundstücks von der Gemeinde Ostbevern enthalten.

Auf Basis der Schmutzfrachtberechnung (siehe Pos. 2101) wird zum Erhalt der Einleitgenehmigung der Regenüberläufe voraussichtlich der Einbau von Messtechnik notwendig. Zur Vorbereitung werden Mittel in Höhe von 50 T€ eingestellt.

Beelen

Aus der BWK M7 Betrachtung hat die Untere Wasserbehörde die Auflage zur Erweiterung der Regenrückhaltung Gaffelstadt gestellt. Für diese Maßnahme werden die Mittel in Höhe von 381 T€ aus dem Vorjahr übertragen und um 100 T€ zur Absicherung der Umsetzung erhöht. Neben der Planung zur Erweiterung der Rückhaltung ist das Baurecht zu erreichen und der Grundstückserwerb zu vollziehen.

Nach der erweiterten Überprüfung des TÜV's aufgrund geänderter Rechtsgrundlagen wurden erhebliche Mängel am Regenüberlaufbecken festgestellt. Demnach ist nicht nur der Dieseltank auszutauschen, sondern um zu vermeiden, dass Diesel in den Boden eindringen kann sind die Leitungen zwischen Tank und Notstromaggregat mit Leckageüberwachung auszuführen. Zudem ist das Notstromaggregat (Baujahr 1987) ebenfalls zu ersetzen und mit einem doppelwandigen Vorlagetank auszustatten. Eine Abdichtung des vorhandenen Bauwerkes kann so vermieden werden. Für die Maßnahme sind die Mittel zu übertragen (150 T€). Eine Umsetzung ist aufgrund der begrenzten personellen Kapazität und der hohen Nachfrage nach Notstromaggregaten mit zugehöriger Technik bislang ausgeblieben.

Für weitere Grundstückskäufe werden Mittel in Höhe von 15 T€ übertragen.

Auf Basis der Schmutzfrachtberechnung (siehe Pos. 2101) wird zum Erhalt der Einleitgenehmigung der Regenüberläufe voraussichtlich der Einbau von Messtechnik notwendig. Zur Vorbereitung werden Mittel in Höhe von 60 T€ eingestellt.

Pos. 24: Investitionen Verwaltung

Pos. 2400: Erwerb von immateriellem und beweglichem Vermögen

Im Bereich des Erwerbs von immateriellen und beweglichem Vermögen für die Verwaltung ist für das Folgejahr die Fortsetzung der Entwicklung der Digitalisierung des Abwasserbetriebes vorgesehen. Für die Einrichtung von Arbeitsplätzen, den Austausch von Software, Lizenzen und Hardware, die IT-Sicherheit, eine neue Telefonanlage und den dazu notwendigen Fremdleistungen werden Mittel berücksichtigt. Insgesamt werden zu den Mittelüberträgen (44 T€) weitere 115 T€ bereitgestellt.

Pos. 2401: Verwaltungseinheit

Die geplante Errichtung einer Verwaltungseinheit auf dem Grundstück im Fürstendiek, Telgte wird nach Beschluss des Verwaltungsrates als sog. Paketvergabe vorbereitet. Dazu hat der Abwasserbetrieb nach Ausschreibung die technische, wirtschaftliche und rechtliche Beratungsleistung im Jahr 2022 beauftragt. In Zusammenarbeit mit dem Abwasserbetrieb und in Abstimmung mit dem Lenkungsgremium wurden die Vergabeunterlagen zur Funktionalausschreibung vorbereitet. Die Bekanntmachung zur verbindlichen Angebotsabgabe erfolgt entsprechend des Beschlusses des Verwaltungsrates vom 27.09.2023 im Oktober 2023.

Zur Errichtung des Verwaltungsgebäudes des Abwasserbetriebes wird ein Mittelansatz in Höhe von 4.765 T€ im Wirtschaftsplan 2024 übertragen. Für die detaillierte Auftragswertschätzung wird auf die Sitzungsvorlagen Verwaltungsgebäude verwiesen.

Dieser Mittelansatz steht unter dem Vorbehalt einer separaten Zustimmung mit einem gesonderten Beschlussvorschlag des Verwaltungsrates zur Auftragsvergabe auf Basis der verbindlichen Angebote. Diese endgültige Entscheidung über den Zuschlag für den Bau des Verwaltungsgebäudes ist für den Januar 2024 vorgesehen.

Für die Kosten der Bekanntmachung der Vergabeunterlagen sowie notwendiger weiterer Kosten im Verfahren bis zur Erreichung der Entscheidungsreife wird der vorhandene Mittelansatz in Höhe von 275 T€ übertragen. Darin enthalten sind die Mittel der Energieberatung.

Das Projekt wird durch das Fördermanagement des Abwasserbetriebes zur Ausschöpfung von Fördermöglichkeiten begleitet.

In den genannten Mittelansätzen sind Kosten für den Umzug der Verwaltung (u.a. Möbel, Akten, IT) und neue Ausstattungen wie z.B. Möbel, IT Hardware nicht enthalten. Dies ist erst zum Zeitpunkt des Baubeginns auf Basis der Architektenplanung vorzubereiten. Für diese Kostenposition steht im Wirtschaftsplan 2024 für das Jahr 2025 ein Mittelansatz in Höhe von 150 T€.

Für die voraussichtlichen Bauunterhaltungskosten gemäß abzuschließenden Wartungs- und Unterhaltungsvertrag (Vollwartungsvertrag) für einen Zeitraum von 10 Jahren werden bei einer jährlichen Preissteigerung von rd. 4 % insgesamt rd. 230 T€ angenommen. Die konkreten Kosten werden sich aus dem verbindlichen Angebot ergeben. Ab dem Einzug in das Verwaltungsgebäude sind sie in die jährlichen Aufwendungen einzubeziehen.

Pos. 25: Darlehenstilgung

Veranschlagt ist die planmäßige Tilgung der bestehenden Darlehensverpflichtungen entsprechend den vereinbarten Tilgungsplänen (1.088 T€) sowie der voraussichtlich neu aufzunehmenden Fremdmittel (68 T€).

Pos. 26: Kanalinspektionen (ARAP)

Als Betreiber des Kanalisationsnetzes hat der Abwasserbetrieb gemäß Selbstüberwachungsverordnung Abwasser das öffentliche Kanalsystem jährlich mit 5% aber insgesamt in einem Rhythmus von 15 Jahren zu überwachen. Zur Verteilung der Überwachung hat der Abwasserbetrieb das Kanalsystem jedes Entsorgungsgebietes in hydraulisch zusammenhängende Teilgebiete gegliedert. Seit dem Jahr 2016 werden die Kosten nicht mehr als abschreibungsfähige Nebenleistungen zu einzelnen Baumaßnahmen, sondern als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten verbucht.

Die Informationen aus den Untersuchungen speisen das Kanalkataster und ermöglichen dem Abwasserbetrieb damit, auskunftsfähig gegenüber Dritten zu sein (z.B. für Entwässerungsanträge, Änderungen Bebauungspläne) sowie Aussagen zum Zustand und Sanierungsbedarf zu treffen.

Der Rechnungsabgrenzungsposten wird über die Jahre bis zur erneuten Überwachung des Teilgebietes erfolgswirksam aufgelöst.

Die Mittel aus dem Jahr 2023 in Höhe von 636 T€ werden zum Abschluss der Arbeiten übertragen.

Im Jahr 2024 ist die Inspektion des Kanalsystems in den folgenden Teilgebieten der Entsorgungsgebiete vorgesehen:

- Telgte, TG 16 Mozartstr.
- Everswinkel, TG 10 Möllenkamp
- Ostbevern, TG 11 Berkenkamp, TG 12 Keplerstr.
- Beelen, TG 2 Stappelkuhle

Der nächste Inspektionszyklus gemäß Selbstüberwachungsverordnung Abwasser beginnt im Jahr 2028.

Im Jahr 2024 ist die Vermessung in den folgenden Teilgebieten der Entsorgungsgebiete vorgesehen:

- Telgte, TG 18 Westbevern
- Everswinkel, TG 11 Möllenkamp II
- Ostbevern, TG 10 Gewerbegebiet Nord, TG 12 Kepplerstr.
- Beelen, TG 3 Rüschenbock

Zur hydraulischen Vervollständigung des Kanalkatasters wird das Regenüberlaufbauwerk (RÜ) IV in Telgte und RÜ I in Ostbevern vermessen.

Für die Maßnahmen des Jahres 2024 werden insgesamt Mittel in Höhe von 464 T€ (Telgte 154 T€, Everswinkel 111 T€, Ostbevern 121 T€, Beelen 78 T€) berücksichtigt.

Pos. 27: Auflösung der Ertragszuschüsse, Zuweisungen Straßenbaulastträger

Die nicht liquiditätswirksamen Erträge aus der Auflösung von Ertragszuschüssen und Zuweisungen von Straßenbaulastträgern aus dem Erfolgsplan sind als Ausgabe darzustellen.

Pos. 28: Auflösung von sonstigen Verbindlichkeiten

Die aus den Gebührennachkalkulationen ermittelten Kostenüberdeckungen sind bei den Vorkalkulationen der Folgeperioden gebührenmindernd einzustellen. Dieser in der Gebührenkalkulation berücksichtigte Anteil der Überdeckungen wird als Ausgabe dargestellt.

Pos. 29: Entnahme / Zuführung aus der Rücklage

Mit Beschluss über den Jahresabschluss des Abwasserbetriebes wird spartenweise über die Verwendung des Jahresüberschusses entschieden. Es ist davon auszugehen, dass alle kommunalen Träger den Jahresüberschuss in der Sparte an sich ausschütten werden. Dementsprechend wird das Jahresergebnis des Wirtschaftsplans 2023 als Ausgabe im Folgejahr dargestellt.

Darüber hinaus wird erwartet, dass die Stadt Telgte den Gewinnvortrag in der Sparte aus Vorjahren in Höhe von 727 T€ im Jahr 2024 an sich ausschütten wird.

Pos. 30: Aktivierte Eigenleistung

Die zur Gebührenminderung verwendeten aktivierten Eigenleistungen aus dem Erfolgsplan sind als Ausgabe darzustellen.

Pos. 31: Finanzbeteiligung

Infolge der Beteiligung an der Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH (KVB) haben die Gesellschafter bis zur Inbetriebnahme der Verbrennungsanlage die Jahresfehlbeträge durch Ertragszuschüsse auszugleichen. Für das Jahr 2022 wurde im geprüften Jahresabschluss ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 136.828,62 € ausgewiesen. Auf den Abwasserbetrieb entfallen davon gemäß Gesellschaftsanteil rd. 1,683 %:

	Fehlbetrag	Anteil TEO
Ist 2019	10.840,46 €	182,50 €
Ist 2020	36.818,04 €	619,83 €
Ist 2021	54.717,73 €	919,26 €
Ist 2022	136.828,62 €	2.298,72 €

Gem. WP 2024

Plan 2023	333.160 €	5.607,08 €
Plan 2024	406.220 €	6.836,68 €
Plan 2025	328.700 €	5.532,02 €

Plan 2026	349.870 €	5.888,31 €
Plan 2027	429.010 €	7.220,24 €
Plan 2028	676.370 €	11.383,31 €

Zur Finanzierung der Leistungsphasen 6 und 7 wurde ein zweites Gesellschafterdarlehen in Höhe von 4.000.000 € abgeschlossen werden. Der Anteil des Abwasserbetriebes beträgt erneut 67.340 €. Die Zahlungen sind für 2023 (18.266 €) und 2024 (49.074 €) vorgesehen.

Aus der Finanzierungsplanung des Gesamtprojektes ergibt sich zur Erreichung der Finanzierbarkeit durch Fremdkapitalgeber eine Anforderung rund 20 % Eigenkapital durch die Gesellschafter bereitzustellen. Die bereits geleisteten Gesellschafterdarlehen werden in diesem Zusammenhang zu berücksichtigen sein. Im Jahr 2025 ist mit der Aufnahme der notwendigen Finanzmittel aus Eigen- und Fremdkapital zum Start der Bauphase zu rechnen.

Anlage 3 Stellenplan

Im Stellenplan 2024 hat sich die Anzahl der Stellen gegenüber dem Stellenplan 2023 um 0,1 Stellen erhöht. Eine Stellenanpassung ist im folgenden Bereich vorgesehen:

- + 0,1 Stelle, Kanalnetz

Im Aufgabenbereich Kanalnetz wurde eine bestehende Teilzeitstelle zur Attraktivierung der ruhestandsbedingten Nachbesetzung wieder auf eine Vollzeitstelle erhöht. Die hohe Auslastung der technischen Abteilung rechtfertigt die geringfügige Anpassung.

Zur Vermeidung zusätzlicher Kostensteigerungen wird im Jahr 2024 auf eine weitere Erhöhung des Stellenplans verzichtet. Die steigenden Anforderungen der Aufsichtsbehörden und die sich daraus noch abzuarbeitenden Maßnahmen führen zu einer erheblichen zusätzlichen Belastung und Arbeitsdichte.

Auf die Erweiterung der Abwasserinfrastruktur aus der Ortsentwicklung in den Trägerkommunen folgt mittelfristig Personalbedarf auf den Kläranlagen und im Netzbetrieb. Zudem werden prüfpflichtige Arbeitsmittel ohne wirtschaftliche Angebote oder ohne verfügbare Dienstleister zunehmend durch Eigenleistungen zur Sicherstellung der Betriebsfähigkeit übernommen. Aus diesem Grund wird regelmäßig eine interne Personaluntersuchung durchgeführt. Sollte sich daraus weiterer Personalbedarf ergeben, wird der Stellenplan im nächsten Wirtschaftsplan anzupassen sein.

Für das Projekt „Gewässerunterhaltung Telgte“ wird zur Erarbeitung der Grundlagendaten temporär der Stellenplan um rd. 0,25 Stellen überschritten.

Veränderung durch Stellenbewertungen

Die Anpassungen infolge von Stellenbewertungen durch die Servicestelle Personal beim Kreis Warendorf im Laufe des Jahres 2023 wurden im Stellenplan 2024 berücksichtigt.

Die Eingruppierungen der Stelleninhaber/-innen basieren beim Abwasserbetrieb auf der jeweiligen Stellenbewertung der Servicestelle Personal beim Kreis Warendorf. Für die ehemaligen Mitarbeiter/-innen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen gilt die Überleitungsregelung auf den Rechtsnachfolger.

Anlage 4 Stellenübersicht

Die dem Stellenplan zu entnehmende Anzahl der Stellen verteilt sich auf die ausgewiesenen Bereiche und Entgeltgruppen.

Anlage 5 Gebührenkalkulation

In der Anlage 5 wird die Gebührenkalkulation gesondert ausgewiesen. Die umlagefähigen Gesamtkosten setzen sich unter Berücksichtigung der aufzulösenden Kostenüber- und -unterdeckungen aus den betriebsbedingten Kosten abzüglich der gebührenmindernd eingesetzten Erträge zusammen. (positive Entwicklung +, negative Entwicklung -)

Die gewählten Kostenansätze für das Jahr 2024 beinhalten die Kostensteigerungen des Jahres 2023 und die weiterhin erwartete Kostensteigerung im nächsten Jahr.

5.1 Gebührenkalkulation, Sparte Telgte

In der Gebührenkalkulation der Sparte Telgte wird ab dem Jahr 2024 die Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwerten mit Fremdkapitalzinsen und einer Eigenkapitalverzinsung auf Basis des dreißigjährigen Durchschnitts der Emissionsrenditen für festverzinsliche Wertpapiere inländischer öffentlicher Emittenten angewendet.

Die Erhöhung der umlagefähigen Gesamtkosten der Sparte Telgte gegenüber dem Vorjahr um 197 T€ ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Erhöhung der Erträge insbesondere aus Dienstleistungen aus der Gewässerunterhaltung + 106 T€
- Energiekostenreduzierungen und Verbrauchsvorteile durch Effizienzmaßnahmen bei den Materialaufwendungen + 82 T€
- erhebliche Tarifsteigerung, erhöhter Stellenplan und voraussichtlicher Personalaufwand gemäß Personalverteilung nach Projektmanagement - 110 T€
- Verwendung der Abschreibung auf Wiederbeschaffungszeitwerte mit einem erheblichen Abschlag zur Vermeidung zu hoher Jahresüberschüsse + 926 T€
- Veränderung der sonstigen betriebl. Aufwendungen insb. durch einen höheren Ansatz für Abwasserabgaben, Anträge zur Einleitgenehmigung von Mischwasser und der Erarbeitung der Grundlagen zur Gewässerunterhaltung – 93 T€
- Entsprechend der Änderung des KAG werden wieder Fremdkapitalzinsen und Eigenkapitalzinsen in der Gebührenkalkulation berücksichtigt - 727
- deutlich reduzierte Auflösung von Kostenüberdeckungen - 379 T€

Die gebührenfähigen Kosten (ohne Kostenüber-/unterdeckungen) haben sich im Vergleich der Jahre 2023/2024 um rund 4 % reduziert. Grund der Gebührensteigerung ist die aus dem Jahresabschluss 2022 deutlich niedrigere Kostenüberdeckung infolge der Kostensteigerungen und weiterer fehlender Überdeckungen aus Vorjahren. Im Bereich der Schmutzwassergebühr wurden alle bis zum 31.12.2022 ermittelten Kostenüberdeckungen in der Vorkalkulation für das Jahr 2024 aufgelöst.

5.2 Gebührenkalkulation, Sparte Everswinkel

In der Gebührenkalkulation der Sparte Everswinkel wird ab dem Jahr 2024 das Modell der realen Kapitalerhaltung mit einer Eigenkapitalverzinsung auf Basis des dreißigjährigen Durchschnitts der Emissionsrenditen für festverzinsliche Wertpapiere inländischer öffentlicher Emittenten angewendet.

Die Erhöhung der umlagefähigen Gesamtkosten der Sparte Everswinkel gegenüber dem Vorjahr um 57 T€ ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens (KAB) werden nach Änderung des Kommunalabgabengesetzes wieder vollständig gebührenmindernd eingesetzt + 122 T€
- Energiekostenreduzierungen und Verbrauchsvorteile durch Effizienzmaßnahmen bei den Materialaufwendungen + 16 T€

- erhebliche Tarifsteigerung, erhöhter Stellenplan und voraussichtlicher Personalaufwand gemäß Personalverteilung nach Projektmanagement - 20 T€
- leichte Reduzierung der Abschreibungen aufgrund der verlängerten Nutzungsdauern + 26 T€
- Erhöhung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen aufgrund allgemeiner Preissteigerungen und Abwasserabgaben – 6 T€
- Höhere Zinsaufwendungen aufgrund der Nutzung der Eigenkapitalverzinsung und weiteren Fremdkapitalbedarfs - 124 T€
- deutlich reduzierte Auflösung von Kostenüberdeckungen - 72 T€

Die gebührenfähigen Kosten (ohne Kostenüber-/unterdeckungen) haben sich im Vergleich der Jahre 2023/2024 um rund 1 % reduziert. Grund der Gebührensteigerung ist die aus dem Jahresabschluss 2022 deutlich niedrigere Kostenüberdeckung infolge der Kostensteigerungen und weiterer fehlender Überdeckungen aus Vorjahren. Im Bereich der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr, der Straßenentwässerung wurden alle bis zum 31.12.2022 ermittelten Kostenüberdeckungen in der Vorkalkulation für das Jahr 2024 aufgelöst.

5.3 Gebührenkalkulation, Sparte Ostbevern

In der Gebührenkalkulation der Sparte Ostbevern wird ab dem Jahr 2024 das Modell der realen Kapitalerhaltung mit einer Eigenkapitalverzinsung auf Basis des dreißigjährigen Durchschnitts der Emissionsrenditen für festverzinsliche Wertpapiere inländischer öffentlicher Emittenten angewendet.

Die Erhöhung der umlagefähigen Gesamtkosten der Sparte Ostbevern gegenüber dem Vorjahr um 94 T€ ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- nicht zur Gebührenminderung eingesetzte Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens durch Änderung des Kalkulationsverfahrens – 132 T€
- Energiekostenreduzierungen und Verbrauchsvorteile durch Effizienzmaßnahmen werden durch die pauschale Kostenreduzierung des Vorjahres und einem Sonderaufwand für das Molchen der Druckrohrleitung zw. Brock und Ostbevern mehr als aufgehoben – 39 T€
- erhebliche Tarifsteigerung, erhöhter Stellenplan und voraussichtlicher Personalaufwand gemäß Personalverteilung nach Projektmanagement - 46 T€
- Wechsel von der Abschreibung auf Wiederbeschaffungszeitwerte zur handelsrechtlichen Abschreibung aufgrund der Änderungen des Kommunalabgabengesetzes + 509 T€
- Erhöhung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen aufgrund allgemeiner Preissteigerungen und Abwasserabgaben – 10 T€
- Ansatz der Fremd- und Eigenkapitalzinsen bei der Gebührenkalkulation auf Basis der Änderungen des Kommunalabgabengesetzes - 312
- Reduzierte Auflösung von Kostenüberdeckungen – 66 T€

In der mittelfristigen Betrachtung der Gebührenentwicklung ist zu berücksichtigen, dass die deutliche Anhebung der Eigenkapitalverzinsung ab dem Jahr 2016 um jährlich + 142 T€ und ab 2017 um jährlich weitere + 4 T€ eine starke Gebührenerhöhung (SW ca. + 0,22 €/m³, NW ca. + 0,06 €/m²) ausgelöst hätte. Darüber hinaus wurden ab dem Jahr 2021 durch die Verwendung von kalkulatorischen Zinsen zusätzlich die Gebühren belastet. Nur durch eine Steigerung der Auflösungen von Kostenüberdeckungen aus Vorjahren konnte das Gebührenniveau in den letzten Jahren erreicht werden. Dies führte zu einem schnelleren Verbrauch der Ausgleichsmittel.

Die gebührenfähigen Kosten (ohne Kostenüber-/unterdeckungen) haben sich im Vergleich der Jahre 2023/2024 um rund 1 % erhöht. Wesentlicher Grund der Gebührensteigerung ist die aus dem Jahresabschluss 2022 deutlich niedrigere Kostenüberdeckung infolge der Kostensteigerungen und weiterer fehlender Überdeckungen aus Vorjahren. Im Bereich der

Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr, der Straßenentwässerung und Kleinkläranlagen wurden alle bis zum 31.12.2022 ermittelten Kostenüberdeckungen in der Vorkalkulation für das Jahr 2024 aufgelöst.

5.4 Gebührenkalkulation, Sparte Beelen

In der Gebührenkalkulation der Sparte Beelen wird ab dem Jahr 2024 das Modell der realen Kapitalerhaltung mit einer Eigenkapitalverzinsung auf Basis des dreißigjährigen Durchschnitts der Emissionsrenditen für festverzinsliche Wertpapiere inländischer öffentlicher Emittenten angewendet.

Die Erhöhung der umlagefähigen Gesamtkosten der Sparte Beelen gegenüber dem Vorjahr um 69 T€ ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- die gebührenwirksamen Erträge werden durch eine geringere Reduzierung der gebührenmindernden Verwendung der Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens (- 10 T€ 2024) und infolge steigender aktivierter Eigenleistungen um + 45 T€ erhöht
- Energiekostenreduzierungen und Verbrauchsvorteile durch Effizienzmaßnahmen bei den Materialaufwendungen werden durch höhere Aufwendungen zur Kanalspülung und Inspektionen für Gewährleistungen teilweise aufgezehrt + 7 T€
- erhöhte Tarifsteigerung, erhöhter Stellenplan und voraussichtlicher Personalaufwand gemäß Personalverteilung nach Projektmanagement - 30 T€
- leichte Reduzierung der Abschreibungen aufgrund der verlängerten Nutzungsdauern + 9 T€
- Erhöhung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen aufgrund allgemeiner Preissteigerungen und Abwasserabgaben – 9 T€
- Höhere Zinsaufwendungen aufgrund der Nutzung der Eigenkapitalverzinsung und weiteren Fremdkapitalbedarfs - 42 T€
- deutlich reduzierte Auflösung von Kostenüberdeckungen - 49 T€

Die gebührenfähigen Kosten (ohne Kostenüber-/unterdeckungen) haben sich im Vergleich der Jahre 2023/2024 um rund 1 % erhöht. Wesentlicher Grund der Gebührensteigerung ist die aus dem Jahresabschluss 2022 deutlich niedrigere Kostenüberdeckung infolge der Kostensteigerungen und weiterer fehlender Überdeckungen aus Vorjahren. Im Bereich der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr wurden alle bis zum 31.12.2022 ermittelten Kostenüberdeckungen in der Vorkalkulation für das Jahr 2024 aufgelöst.

Zudem belastend wirkt für die Schmutzwassergebühr die statische Verbrauchsmenge der letzten Jahre ohne Mengenwachstum.

Anlage 6 Gebührenübersicht für die Jahre 2007 - 2024

In der Anlage 6 wird die Gebührenentwicklung in den Bereichen Schmutzwasser, Niederschlagswasser, Straßenentwässerung, Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben unter Berücksichtigung der Entsorgungsgebiete und Kalkulationszeiträume dargestellt.

Ausblick für die Jahre 2024 – 2027

In der mittel- und langfristigen Planung der Abwasserbetrieb TEO AöR steht neben dem Betrieb und der Unterhaltung der Kläranlagen und Kanalnetze zur Sicherstellung der Abwasserbeseitigungspflicht insbesondere im Fokus:

- Regelmäßige Aktualisierung der Kalkulation des Kanalanschlussbeitrages in jedem Entsorgungsgebiet zur Verbesserung der Refinanzierung der erstmaligen Anschlusskosten von neuen Wohn- und Gewerbegrundstücken anstelle der Belastung der gesamten Gebührenzahler.
- Digitalisierung des Abwasserbetriebes zur Steigerung der Effizienz der Arbeitsprozesse, Erhöhung der Serviceleistungen gegenüber den Kunden und Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen.
- Steigerung der IT Sicherheit durch geänderte IT Architektur und Anschaffung weiterer Sicherheitssoft- und -hardware.
- Unter Berücksichtigung der Entwicklung der Transport- und Entsorgungskosten für Klärschlamm sowie dem hohen Anteil an den betrieblichen Aufwendungen ist die Menge des bei der Abwasserreinigung entstehenden Outputs zu optimieren. Im Zuge der Reinvestitionen auf den Kläranlagen ist eine optimierte Entwässerung und Transportlogistik für den Klärschlamm einzuplanen.
- Die an mehreren Stellen geforderte Errichtung von Regenrückhaltebecken an Einleitungsstellen für Niederschlagswasser gemäß den BWK M3 / M7 Betrachtungen sowie die Mischwasserentlastungen werden im Zusammenhang mit der EU-Wasserrahmenrichtlinie und der gesetzlichen Änderung des Abwasserabgabegesetzes zukünftig stärker im Fokus der Aufsichtsbehörden stehen. Für den Abwasserbetrieb ist mit einer erhöhten Belastung durch die Abwasserabgabe zu rechnen. Die Schaffung von Rückhaltevolumen hängt jedoch stark von der nicht zu beeinflussenden Flächenverfügbarkeit ab. Sollte es nicht gelingen die notwendigen Becken zu errichten, werden darüber hinaus Ordnungswidrigkeiten befürchtet. Zudem kann das fehlende Potenzial zur Niederschlagswassereinleitung die Ortsentwicklung beeinträchtigen.

Insgesamt wird die Niederschlagswasserbeseitigung durch zusätzliche und/oder nachträgliche Anforderungen an die Einleitung zukünftig zu einer höheren Belastung bei der Niederschlagswassergebühr führen.

- Infolge der Auslastung der Raumkapazität in der Verwaltung des Abwasserbetriebes wird die Errichtung einer eigenen Verwaltungseinheit auf dem erworbenen Grundstück durch den Abwasserbetrieb vorbereitet. Mit Hilfe des Vergabeverfahrens als sog. „Paketvergabe“ wird in der aktuellen Situation auf die hohe Unsicherheit bei den Baukosten und der Zeitplanung reagiert.
- Die Strategie zur Kanalnetzunterhaltung beim Abwasserbetrieb ist aufgrund der Altersstruktur des Netzes, den veränderten Rahmenbedingungen in Bezug auf Niederschlagswassermengen z.B. durch Innenverdichtung oder häufigere hohe lokale Regenspenden und den zunehmenden aufsichtsrechtlichen Anforderungen anzupassen. Die Netzsanierung einzelner Straßen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen weiterer Träger öffentlicher Belange muss parallel zur Sanierung ganzer hydraulisch zusammenhängender Teilgebiete in den wesentlichen Schadenskategorien sowie bei hydraulischem Bedarf erfolgen. Nur so lassen sich langfristig die Kanalnetze leistungsfähig halten.

Infolge der gesteigerten Investitionstätigkeit wird sich der Kapitalbedarf des Abwasserbetriebes dauerhaft erhöhen. Zum Ausgleich des zusätzlichen Finanzbedarfs sollten zuerst die Möglichkeiten der Innenfinanzierung eingesetzt werden. Dies wird je-

doch Einfluss auf die Ausschüttungshöhe an die kommunalen Träger nehmen. Alternativ kann der Kapitalbedarf auch über Fremdkapital gedeckt werden. Damit wird jedoch die Verschuldungsquote des Unternehmens steigen.

Sobald das Modell dauerhaft und in allen Entsorgungsbieten etabliert ist, ist ein Finanzierungskonzept aufzustellen.

Die Steigerung der Sanierungstätigkeit wird zwangsläufig eine Gebührenbelastung bewirken.

- Infolge der Energiekrise und der erheblichen Auswirkungen der Energiekosten auf die Gebühren des Abwasserbetriebes ist eine Reduzierung der Marktabhängigkeit und die Verbesserung der Versorgungssicherheit in besonders sensiblen Bereichen zu erreichen.
 - Einsatz energieeffizienter Maschinen bei der Sanierung der Kläranlagen, Pumpwerke
 - Stationärer Aufbau von Notstromaggregaten an weiteren Standorten
 - Prüfung zum Ersatz des vorhandenen Energieträgers Gas, Heizöl zur Wärmeerzeugung durch regenerative Verfahren
 - Einsatz von Photovoltaik auch auf Außenstandorten
 - Prüfung des Einsatzes weiterer Energieträger zur Steigerung der Gasausbeute auf den Kläranlagen Telgte und Everswinkel
 - Prüfung von alternativ verfügbaren Chemikalien zum Erhalt der Reinigungsleistung der Kläranlagen
- Mit dem Ziel gemäß Klimaschutzgesetz bis zum Jahr 2045 eine Netto-Treibhausgasneutralität zu erreichen, sind ab dem Jahr 2024 konkrete Maßnahmen und Zeitpläne neben der Wirtschaftlichkeit und dem Erhalt der Infrastruktur beim Abwasserbetrieb zu erarbeiten.